



Standardauswertungen

BVB 2023 – Stadtentwicklung

Fokusthema

Standardauswertungen

Herausgeberin

Stadt Zürich

Statistik Stadt Zürich

Napfgasse 6, 8001 Zürich

T: +41 44 412 08 00

statistik@zuerich.ch

stadt-zuerich.ch/Statistik

Dezember 2023

Redaktionelle Bearbeitung

Alessandro Feller

Inhalt

Allgemeines	4
1 F39: Allgemein Stadtentwicklung	6
1.1 Schaffung von Wohnraum	6
1.2 Verlust von Freiräumen (schade)	18
1.3 Wichtig, dass keine Freiräume verloren gehen	30
1.4 Stadt ist schöner und lebenswerter geworden	42
1.5 Quartiere sollten erhalten bleiben	54
1.6 Luxuriöse Neubauten	66
2 F40: Wohngebiet vs. Mischgebiet	78
3 F41: Bebauungsdichte (objektiv)	90
4 F42: Bebauungsdichte (subjektiv)	102
5 F43: Entwicklung der Stadt Zürich	114
5.1 Gute Richtung	114
5.2 Früher besser gefallen	126
5.3 Dynamischere Entwicklung	138
Glossar	150

Allgemeines

Dieser Bericht beinhaltet die im Rahmen der Bevölkerungsbefragung (BVB) 2023 von Statistik Stadt Zürich (SSZ) angefertigten Standardauswertungen zum Thema Stadtentwicklung.

Bevölkerungsbefragung

Die Bevölkerungsbefragung (BVB) der Stadt Zürich wird seit 1999 alle zwei Jahre (mit Ausnahme 2017) durchgeführt. Sie ermöglicht es dem Stadtrat, der Stadtverwaltung und allen Interessierten einen Einblick, wie die Einwohner*innen die Lebensbedingungen (und weitere Themen) in der Stadt Zürich einschätzen. Zudem zeigt die Befragung auf, wie sich diese Einschätzungen über die Jahre verändert haben. Die Erhebung ist als Personenbefragung konzipiert, bestehend aus zwei Komponenten: einem sich in jedem Erhebungsjahr wiederholenden Teil sowie einem Teil, der jeweils ein bis zwei aktuelle Fokusthemen beleuchtet. In der Bevölkerungsbefragung 2023 liegt ein Fokus auf dem Thema Diskriminierung, ein zweiter auf Fragen zur Stadtentwicklung.

Standardauswertungen

Um einen Überblick über die neusten Ergebnisse der Bevölkerungsbefragung zu erhalten, wertet [Statistik Stadt Zürich](#) jeweils alle Fragen des Fragebogens automatisiert nach 11 soziodemografischen Variablen aus. Der Fokus dieser Analysen liegt auf den wichtigsten Veränderungen im Zeitvergleich. Die 11 soziodemografischen Variablen sind folgende:

- Alter
- Geschlecht
- Herkunft
- Bildung
- Erwerbssituation
- Haushaltsform
- Wohnform
- Haushaltseinkommen
- Lebensdauer in Zürich
- Stadtkreis (Kreis 1 zusammengefasst)
- Stadtquartier (teilweise zusammengefasste Quartiere)

Methodik

Bis zum Erhebungsjahr 2015 wurde die Bevölkerungsbefragung mittels sogenannter Computer Assisted Telephone Interviews (CATI), also telefonischen Interviews, durchgeführt. Die Problematik der telefonischen Erreichbarkeit der Stadtbevölkerung – namentlich der jun-

gen und mobilen Bevölkerungsgruppen – hat sich über die Jahre jedoch stetig verschärft. Dieser Umstand führte dazu, dass 2015 parallel zur telefonischen Befragung eine Erhebung im sogenannten Mixed-Mode «Online-Papier» durchgeführt wurde, um mögliche Effekte eines Methodenwechsels von CATI zu Online/Papier auf die Ergebnisse zu evaluieren und für einen Wechsel 2019 abschätzen zu können. Wissenschaftlich begleitet wurde diese systematische Methodenevaluation durch die Stiftung [FORS](#) (Schweizer Kompetenzzentrum Sozialwissenschaften).

Die Methodenevaluation zeigte grundsätzlich die nach wissenschaftlichen Erkenntnissen zu erwartenden Effekte: Die Teilnehmenden der Online/Papier-Erhebung gaben tendenziell kritischere Antworten als jene der telefonischen Befragung. Dies hat damit zu tun, dass einerseits Befragte, die mit einer interviewenden Person am Telefon sprechen, eher positivere Antworten geben, als wenn sie alleine einen schriftlichen Fragebogen ausfüllen («soziale Erwünschtheit»), und dass andererseits mittels Online/Papier-Befragungen auch kritischere Personen erreicht werden können. Seit 2019 wird die Bevölkerungsbefragung im Mixed-Mode Online/Papier durchgeführt, so auch 2023. Der Methodenwechsel wird innerhalb des vorliegenden Berichts in den Grafiken, die einen Zeitvergleich abbilden, in Form einer gestrichelten Linie ausgewiesen. Links der gestrichelten Linie sind die Ergebnisse der telefonisch durchgeführten Befragung abgebildet, rechts jene der Online/Papier-Erhebung. Alle Fragen aus dem Wiederholungsteil des Fragebogens wurden 2015 sowohl in der CATI-Hauptbefragung als auch in der Parallelmessung Online/Papier gestellt. Bei den Ergebnissen zu diesen Fragen ist der Methodeneffekt 2015 in den Grafiken ersichtlich.

Grundgesamtheit und Stichprobe

Die Grundgesamtheit der Bevölkerungsbefragung umfasst alle volljährigen, seit mindestens einem Jahr in der Stadt Zürich wohnhaften und gemeldeten Personen mit Schweizer Bürgerrecht, Niederlassungsbewilligung (Ausweis C) oder Aufenthaltsbewilligung (Aufenthalt B). Auch Wochenaufenthalter*innen sind in der Grundge-

samtheit eingeschlossen. Aus dieser Grundgesamtheit wurde für die Erhebung 2023 – auf Grundlage des Bevölkerungsstands per Ende 2022 – eine geschichtete Zufallsstichprobe gezogen. Es ergaben sich 367 Schichtungszellen (31 Gebietseinheiten für Stadtquartiere x 3 Altersklassen x Herkunft x Geschlecht¹).

Die Stichprobengrösse wurde so gewählt, dass die Aussagen für das bevölkerungsreichste Quartier (Altstetten) höchstens eine Unsicherheit von 6 Prozentpunkten aufweisen (95-Prozent-Konfidenzintervall); im bevölkerungsärmsten Quartier (Werd) sollten es höchstens 12 Prozentpunkte sein. Innerhalb jeder räumlichen Einheit (Kreis 1 zusammengefasst²) wurde die Anzahl anzustrebender Antworten gemäss ihrem Anteil in der Population nach Altersgruppe, Herkunft und Geschlecht berechnet. Als Angaben zum Rücklauf dienten die Erfahrungswerte der Bevölkerungsbefragung 2019 und 2021. Dies führte zu einer Basisstichprobe von 9662 Personen. Aus einer zusätzlichen Reservestichprobe wurden 1405 Menschen angeschrieben. Bei der Bevölkerungsbefragung 2023 wurden also insgesamt 11067 Zürcher*innen angeschrieben.

Bei der Stichprobenziehung wurde darauf geachtet, dass Personen, die in den letzten zwei Jahren befragt wurden, bei der Bevölkerungsbefragung 2023 nicht angeschrieben wurden. Dabei fand ein Abgleich mit der Bevölkerungsbefragung 2021, der Strukturerhebung (2019 bis 2022) sowie der SAKE (2019/1 bis 2023/1) des Bundesamtes für Statistik (BFS) statt.

Rücklauf

Gesamthaft wurden 11067 Personen angeschrieben, 5205 Personen füllten einen Fragebogen aus. Nach der Qualitätssicherung verblieben 5116 verwendbare Fragebogen (Stichprobe). Das entspricht einer Rücklaufquote von 46.2 Prozent. Erwartungsgemäss war die Rücklaufquote bei jüngeren Menschen tiefer als bei älteren Personen (18- bis 29-Jährige: 34.7%; 30- bis 59-Jährige: 48.9%; 60-Jährige und Ältere: 52.4%), Frauen antworteten häufiger als Männer (Frauen: 46.7%; Männer: 45.8%) und Schweizer*innen häufiger als ausländische Personen (CH: 48.1%; Ausland: 42.7%). Im Quartiervergleich war die Rücklaufquote im Quartier Hirslanden mit 55.9 Prozent am höchsten, mit 38.4 Prozent in

Hirzenbach am tiefsten.

Die durchschnittliche Ausfülldauer des Online-Fragebogens lag bei 32.1 Minuten, der Median betrug 25 Minuten. Der Fragebogen wurde in den Sprachen Deutsch, Englisch, Italienisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch und Serbisch-Kroatisch-Bosnisch angeboten. 87.3 Prozent der Teilnehmenden füllten den deutschen Fragebogen aus. Insgesamt resultierten 4401 ausgefüllte Online- und 715 Papierfragebogen (Online: 86%, Papier: 14%).

Gewichtung und Unsicherheiten

Die Antworten wurden vor der Auswertung nach den Schichtungsmerkmalen Quartier, Alter, Geschlecht und Herkunft gemäss deren effektiver Verteilung in der Bevölkerung gewichtet. Anhand der Antworten der Befragten lassen sich so Aussagen über die Einschätzungen und Haltungen der gesamten Wohnbevölkerung der Stadt Zürich machen. Bei Befragungen von Stichproben (aus einer Grundgesamtheit) resultieren statistisch bedingte Unsicherheiten. Diese werden in der Bevölkerungsbefragung berechnet und dargestellt. Dazu wird jeweils das 95-Prozent-Konfidenzintervall verwendet.

Datenanalyse und Grafiken

Sämtliche Analysen in diesem Bericht basieren auf gewichteten und qualitätsgesicherten Daten aus dem Data-Warehouse von Statistik Stadt Zürich. Die Antwortkategorien «Weiss nicht» und «Keine Angabe» sind als «Missings» definiert und wurden für die Berechnungen ausgeschlossen. Die Summe der gültigen Werte einer Antwort ergibt in der Regel (bei Einfachantworten) 100 Prozent. Vereinzelt minimale in den Grafiken sichtbare Abweichungen sind auf spezifische Rundungsmechanismen der verwendeten Statistiksoftware zurückzuführen.

Weitere Berichte und Daten

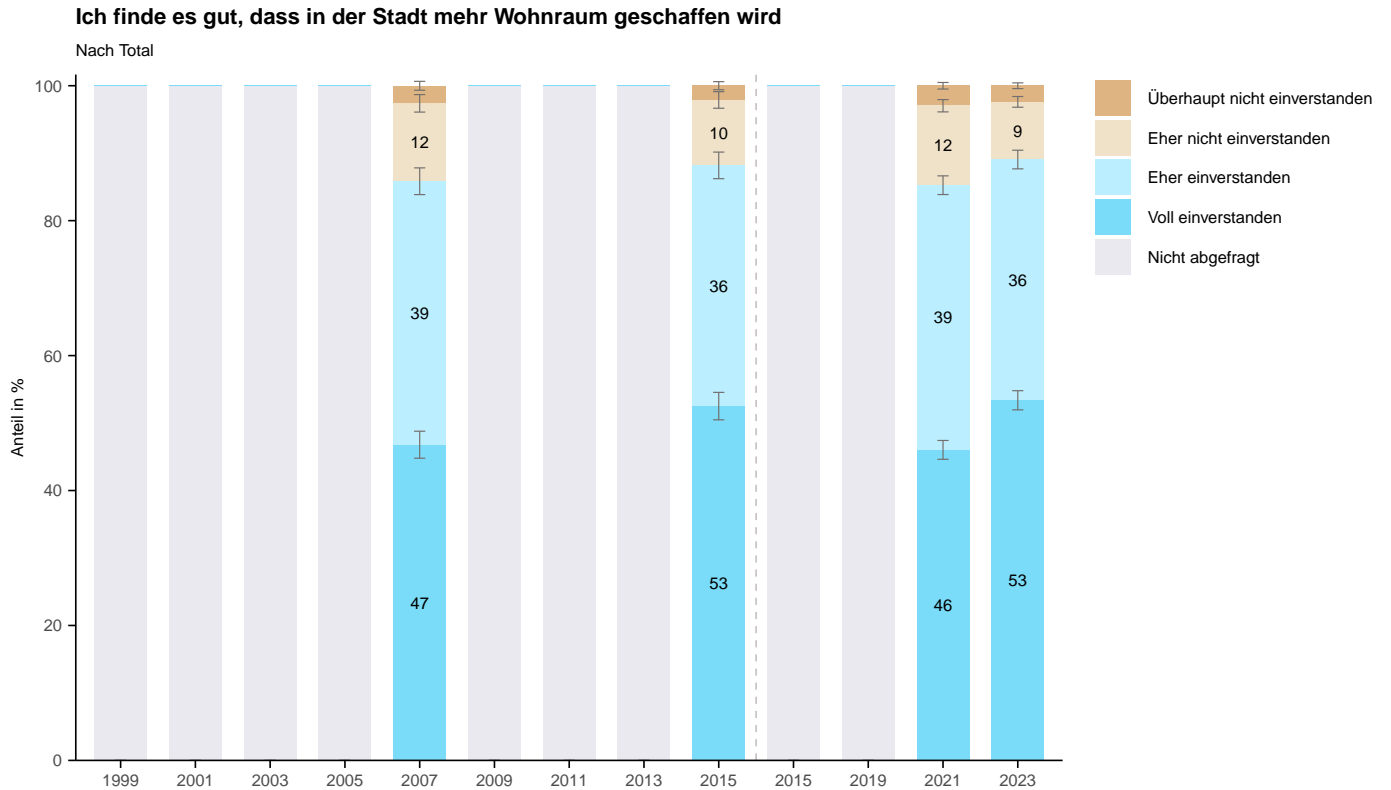
Den gesamtstädtischen Bericht der Bevölkerungsbefragung 2023 finden Sie auf der Homepage der [Stadtentwicklung \(STEZ\)](#). Interaktive Grafiken zu ausgewählten Themen der Bevölkerungsbefragung finden Sie im Grundangebot von [Statistik Stadt Zürich](#) und die Individualdaten sowie den Fragebogen der Umfrage auf dem [Open Data Katalog](#) der Stadt Zürich.

¹Bei der Gewichtung wurden Schichtungszellen mit keiner oder einer Beobachtung sowie besonders hohen Gewichtswerten zusammengefasst.

²Die vier Quartiere im Kreis 1 wurden zusammengefasst. Bei der BVB 2021 zeigte sich, dass Aussagen für die einzelnen Quartiere im Kreis 1 nicht möglich waren; die Antwortzahlen waren zu gering. Mehr Antworten könnten nur erreicht werden, wenn mehr Personen anschreiben würden. Aber genau in diesen Quartieren wurden bereits deutlich über 10 Prozent der BVB-Population (336463) angeschrieben (in allen anderen Quartieren unter 5 Prozent). Um die Bevölkerung nicht unnötig zu belasten, wurden die Quartiere des Kreis 1 für die BVB 2023 zusammengefasst.

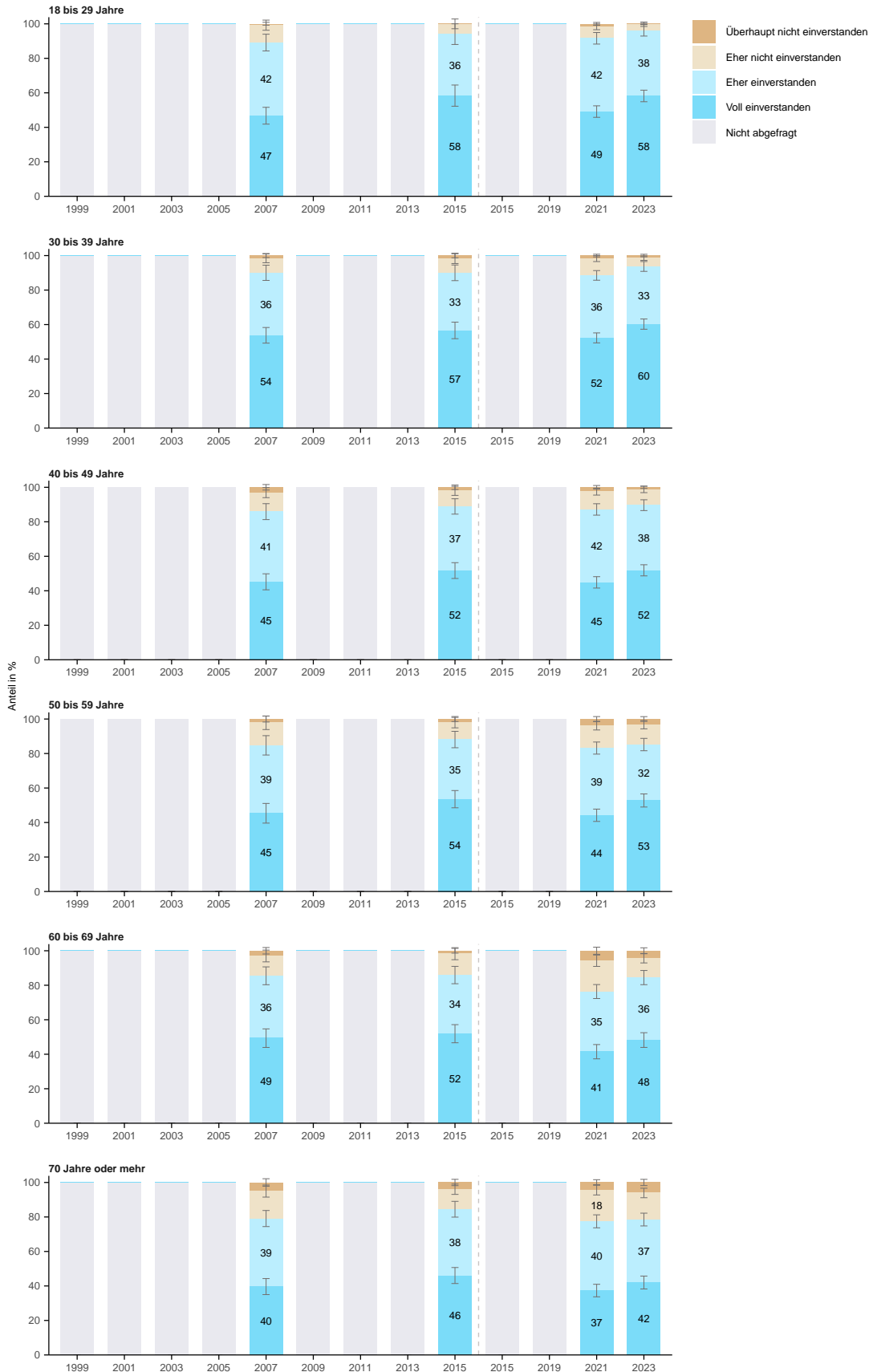
1 F39: Wie sehr sind sie einverstanden...

1.1 F39: Schaffung von mehr Wohnraum



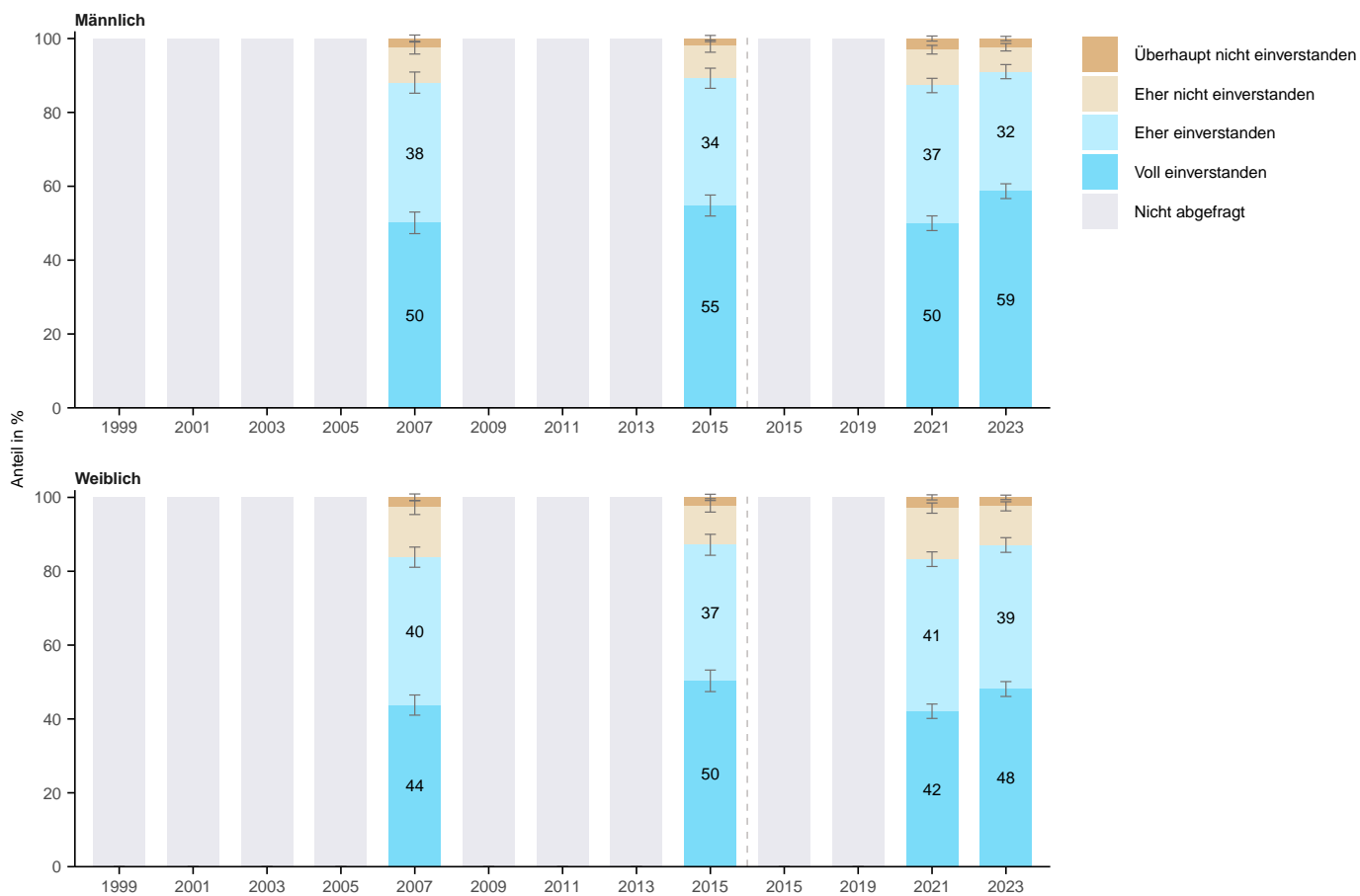
Ich finde es gut, dass in der Stadt mehr Wohnraum geschaffen wird

Nach Alter



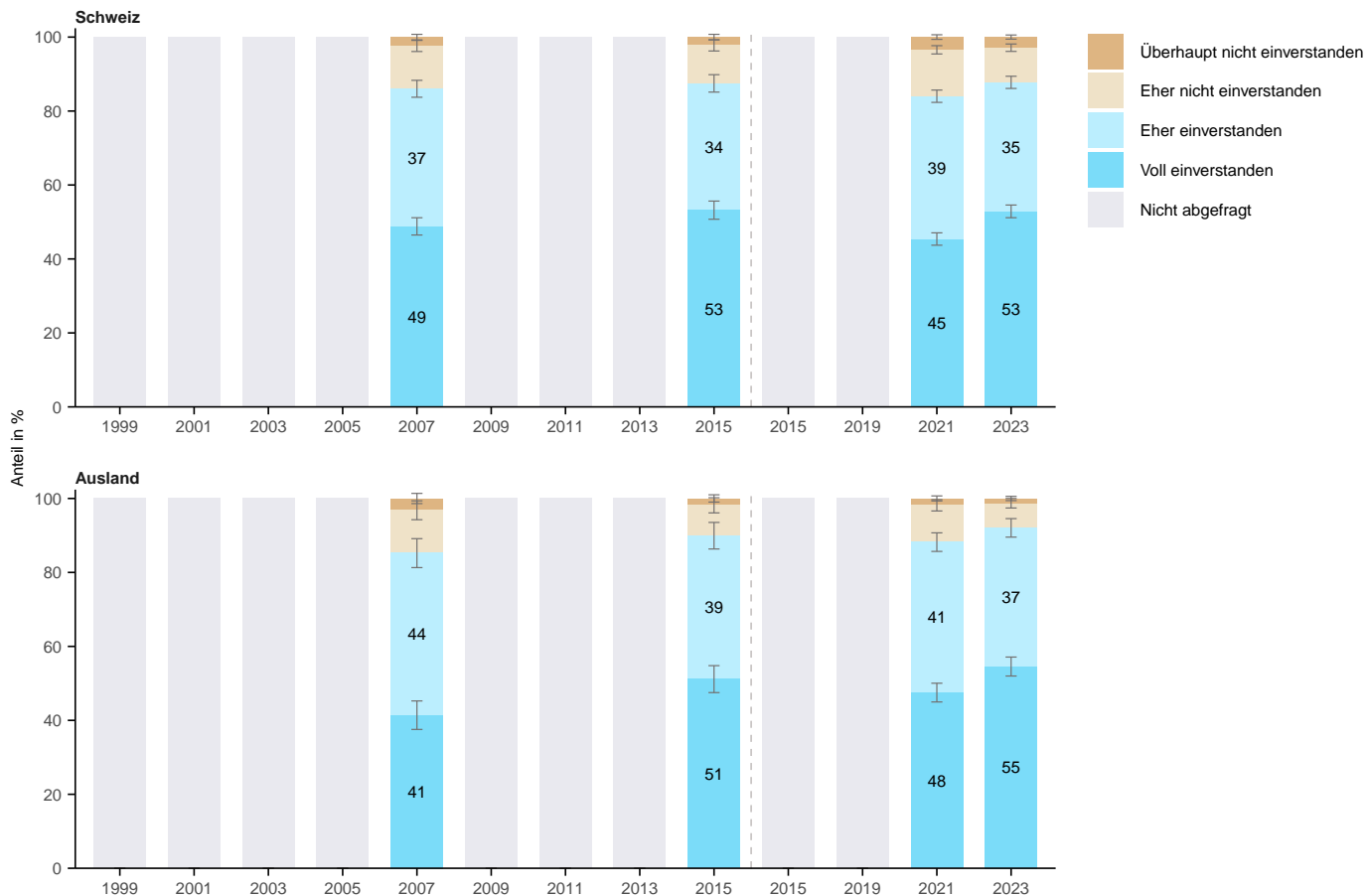
Ich finde es gut, dass in der Stadt mehr Wohnraum geschaffen wird

Nach Geschlecht



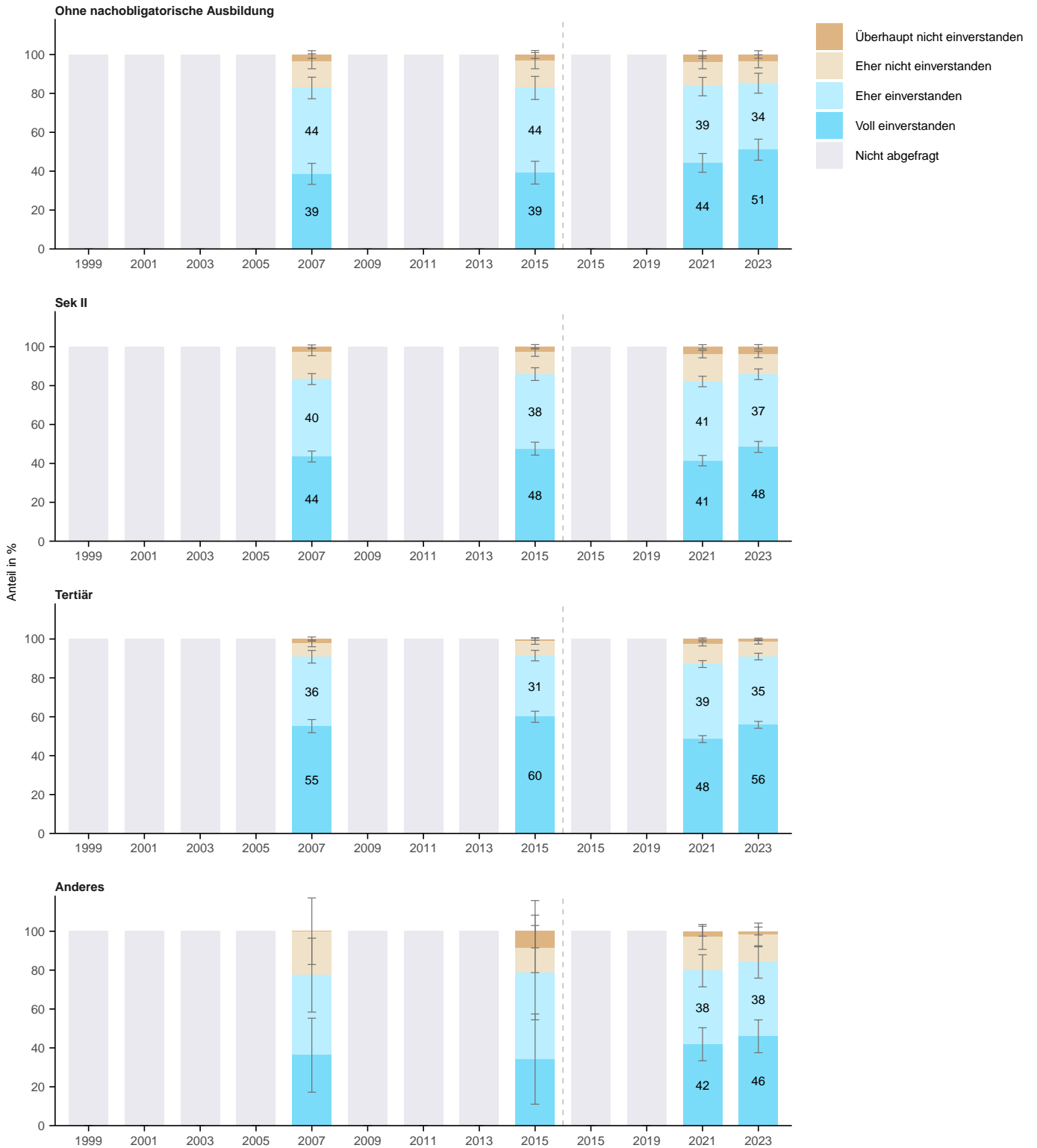
Ich finde es gut, dass in der Stadt mehr Wohnraum geschaffen wird

Nach Herkunft



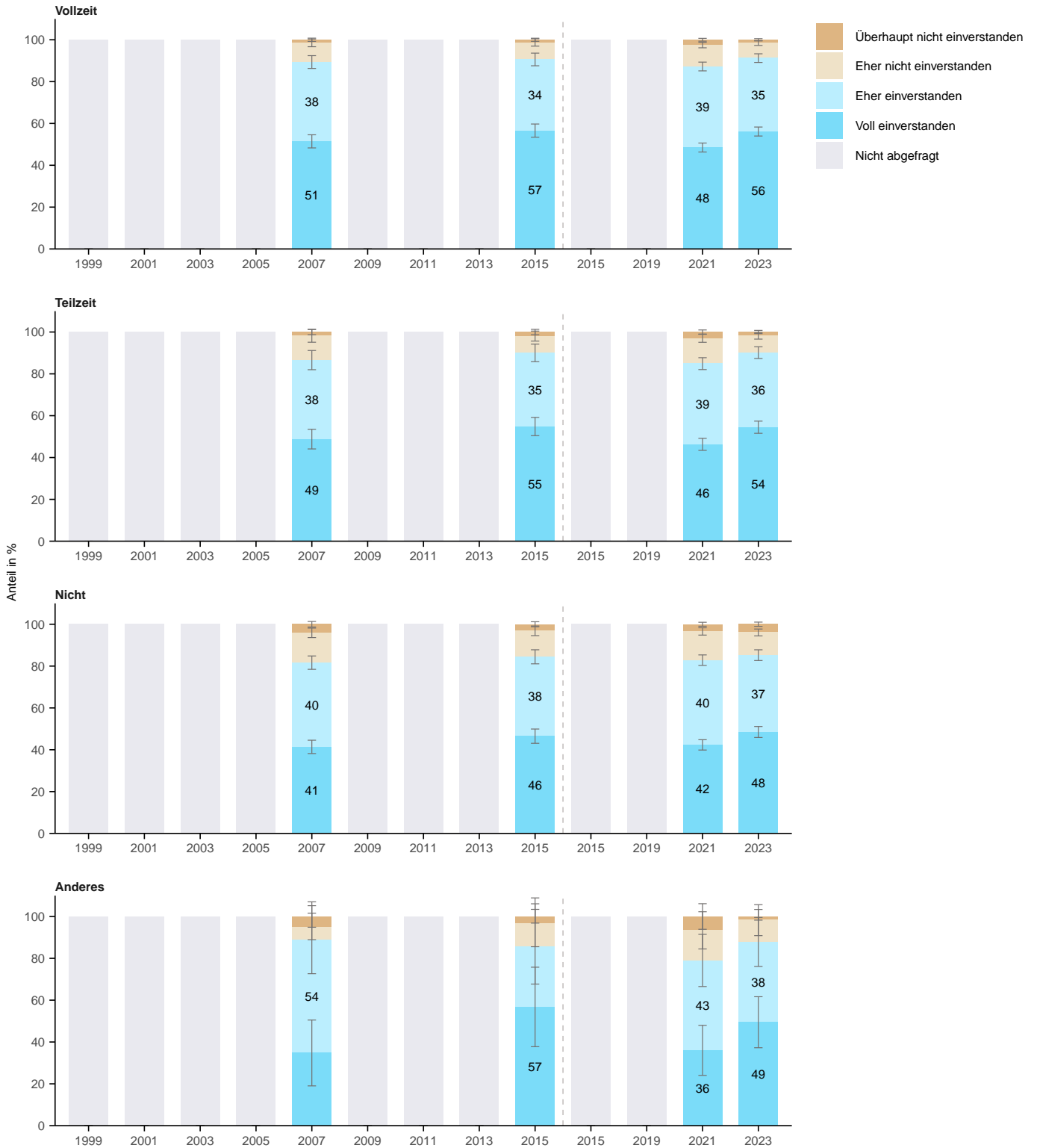
Ich finde es gut, dass in der Stadt mehr Wohnraum geschaffen wird

Nach Bildung



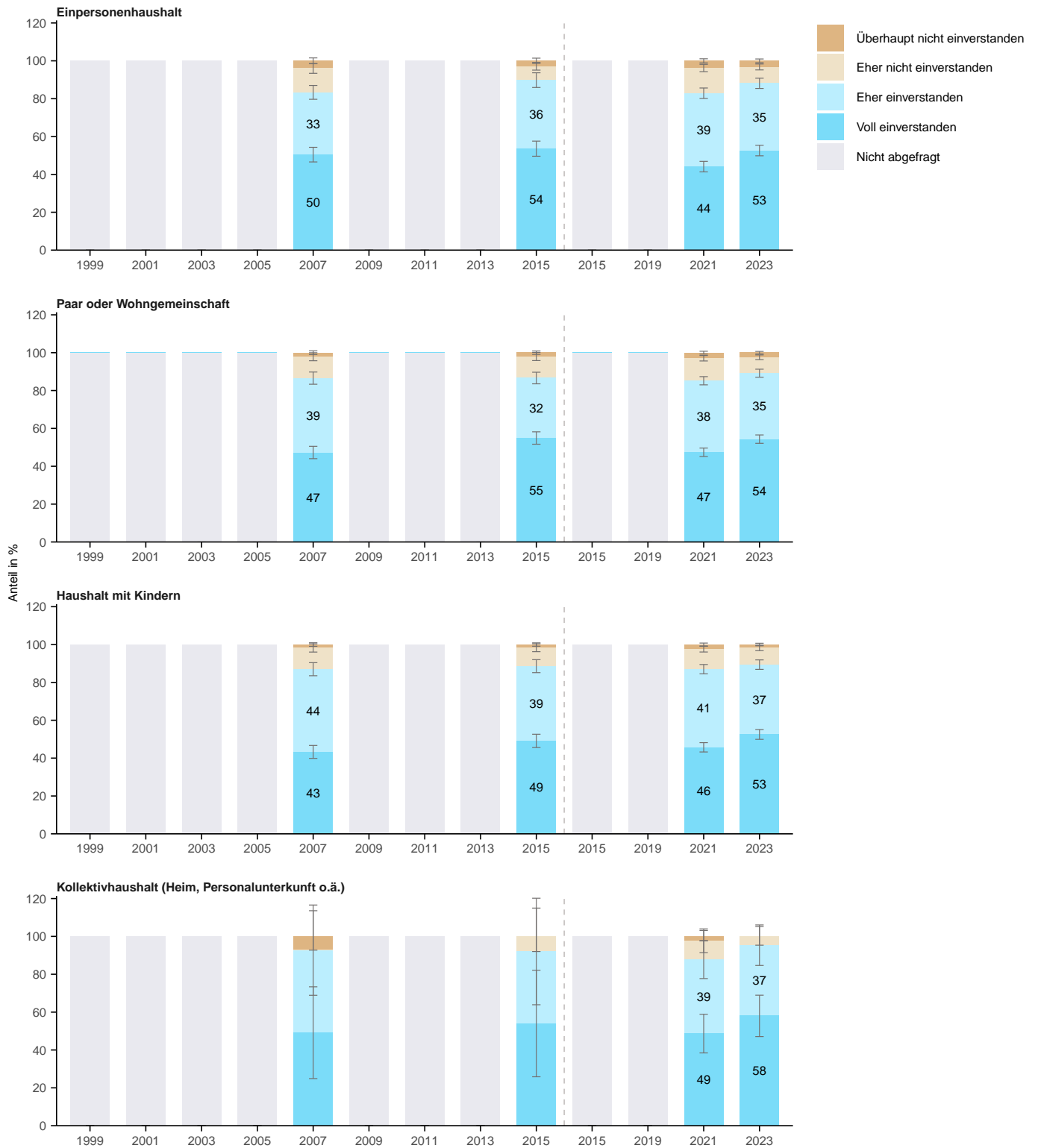
Ich finde es gut, dass in der Stadt mehr Wohnraum geschaffen wird

Nach Erwerbssituation



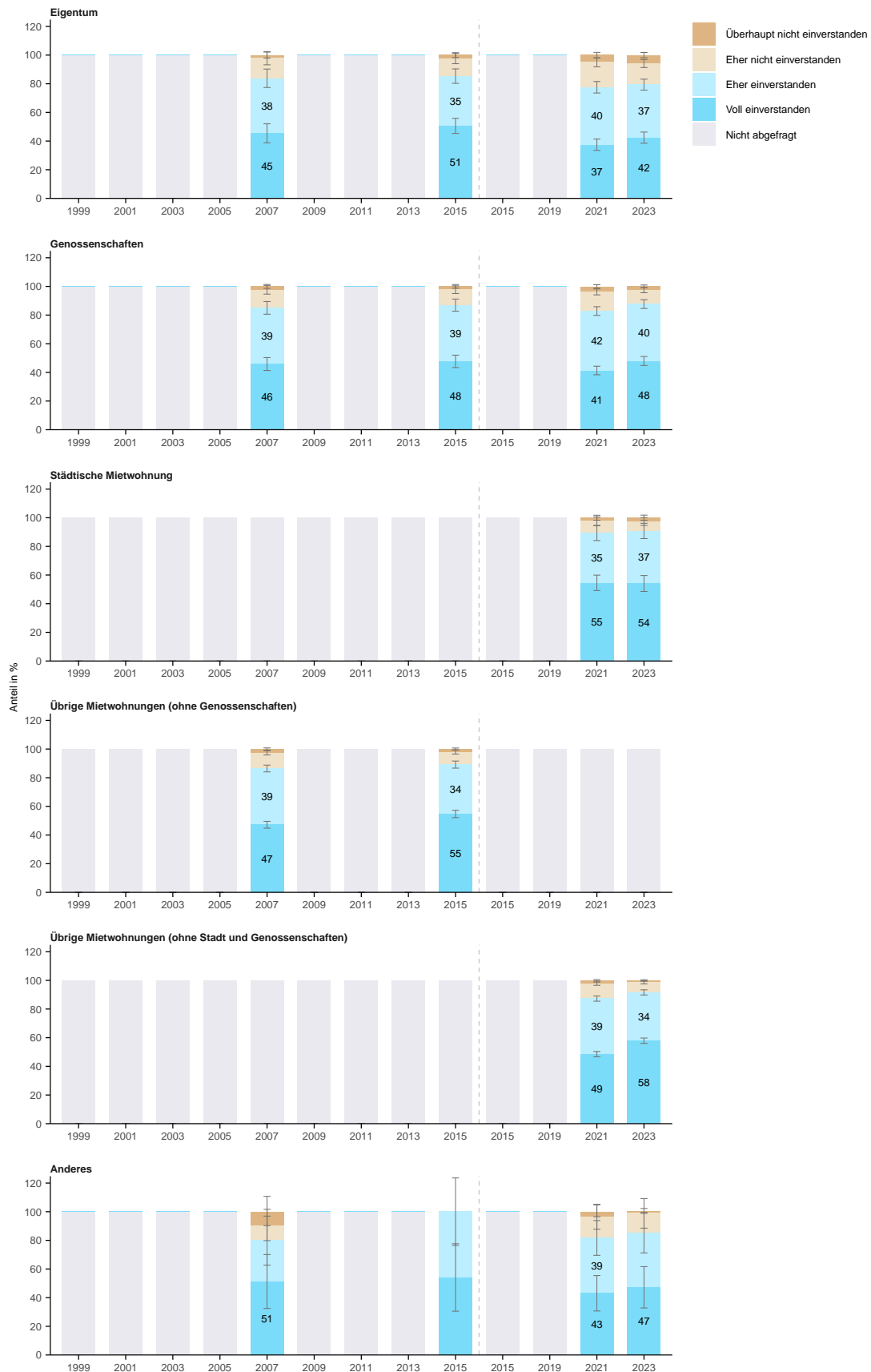
Ich finde es gut, dass in der Stadt mehr Wohnraum geschaffen wird

Nach Haushaltsform



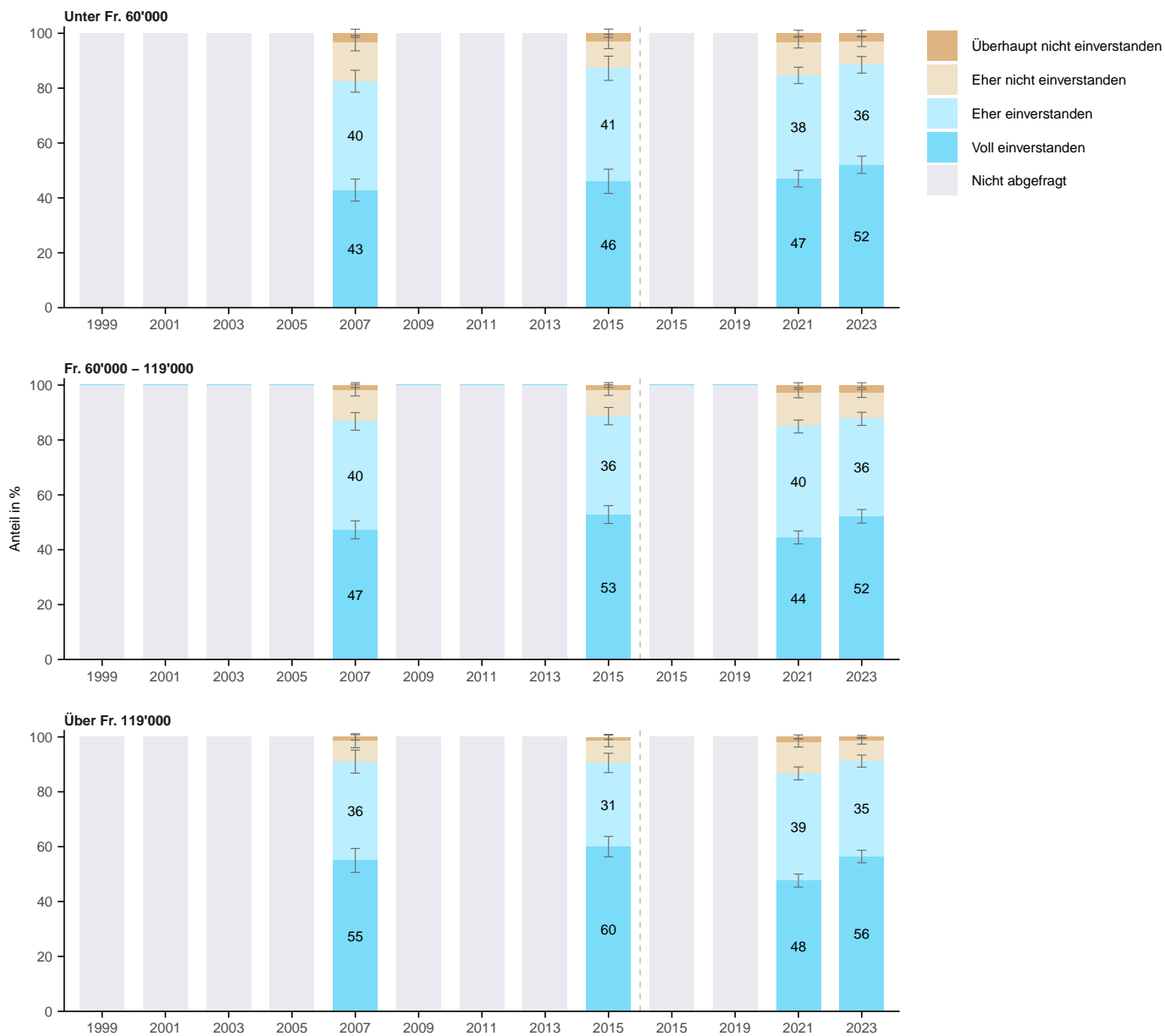
Ich finde es gut, dass in der Stadt mehr Wohnraum geschaffen wird

Nach Wohnform



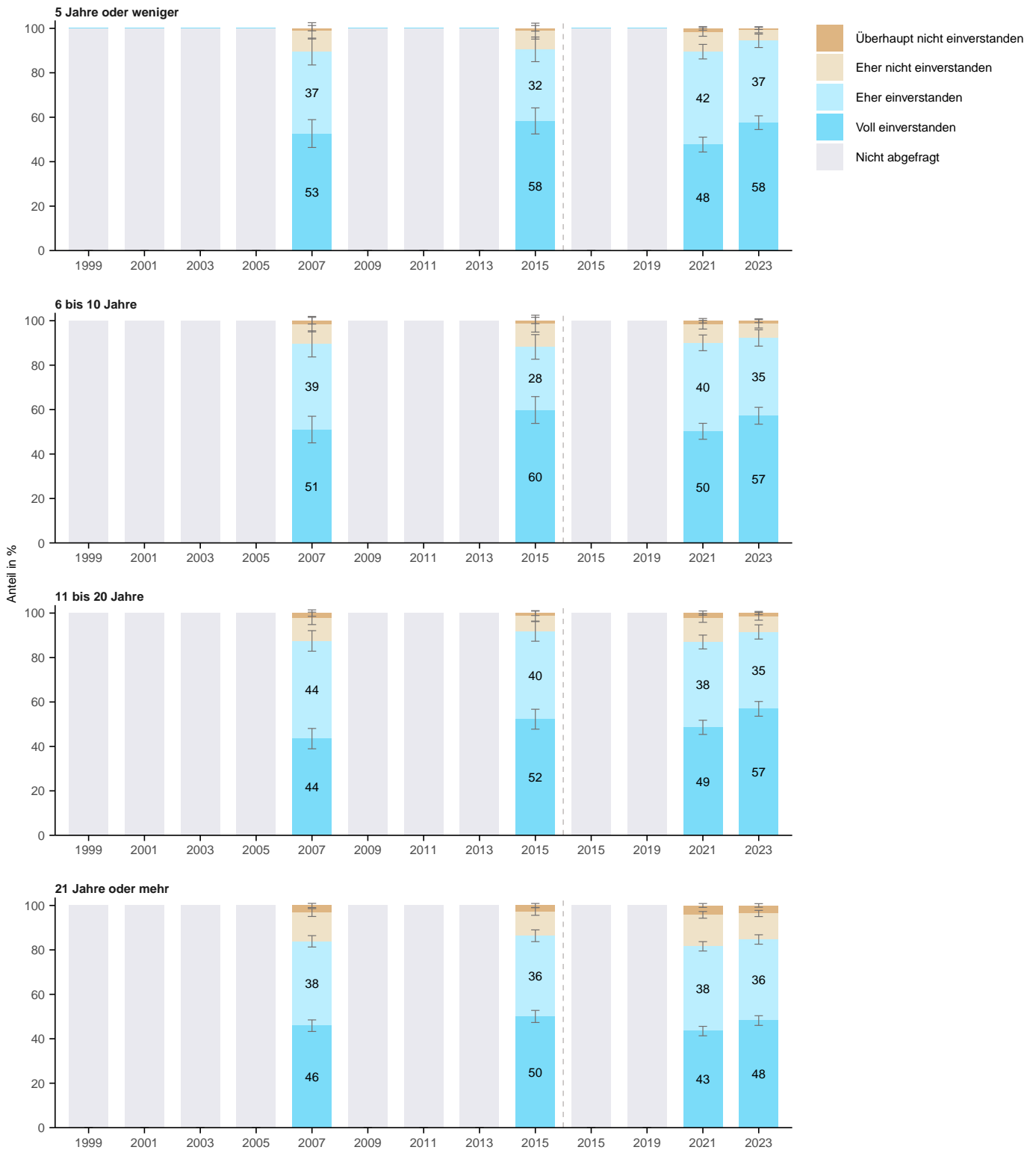
Ich finde es gut, dass in der Stadt mehr Wohnraum geschaffen wird

Nach Haushaltseinkommen



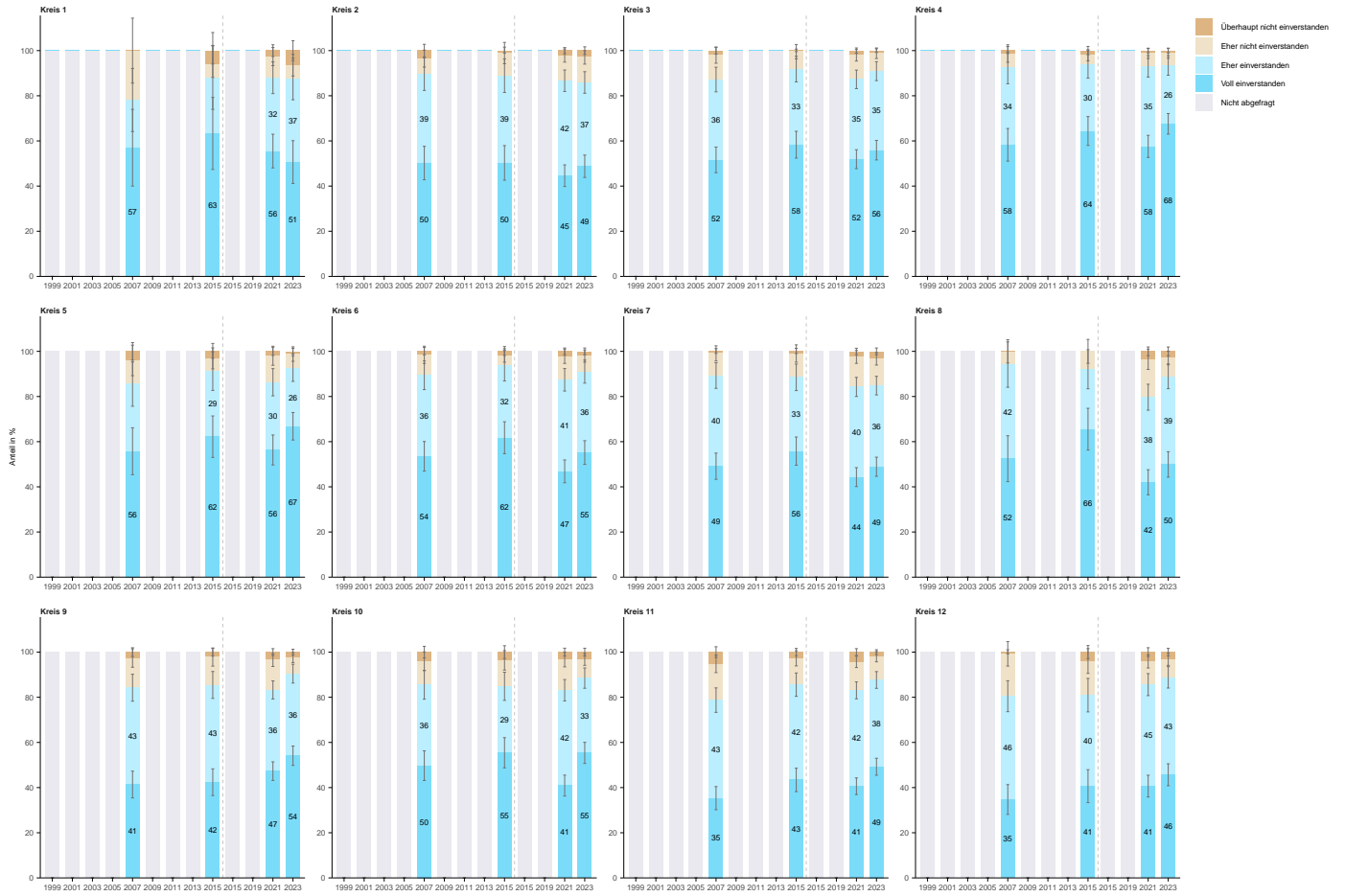
Ich finde es gut, dass in der Stadt mehr Wohnraum geschaffen wird

Nach Lebensdauer in Zürich



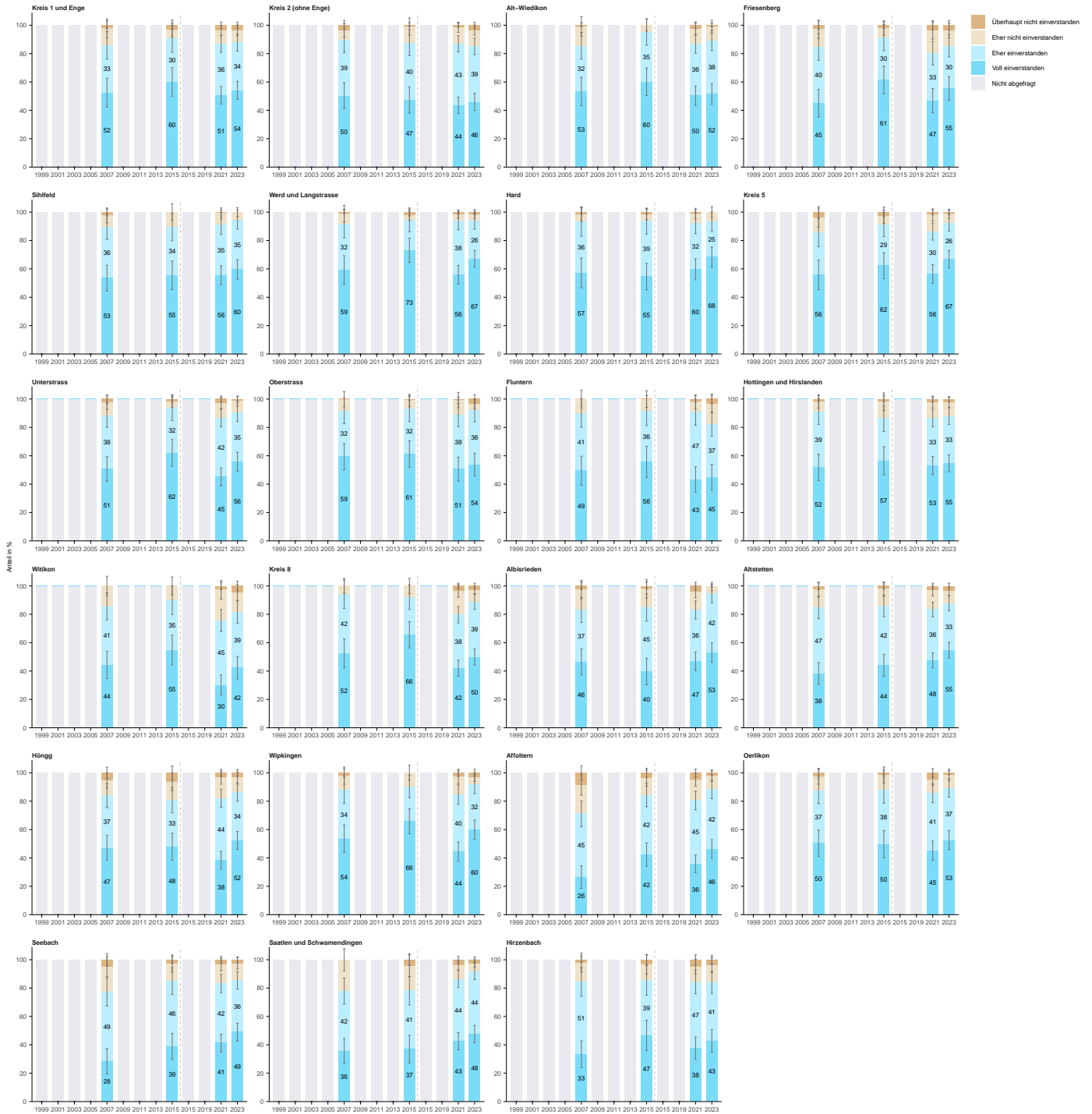
Ich finde es gut, dass in der Stadt mehr Wohnraum geschaffen wird

Nach Stadtkreis



Ich finde es gut, dass in der Stadt mehr Wohnraum geschaffen wird

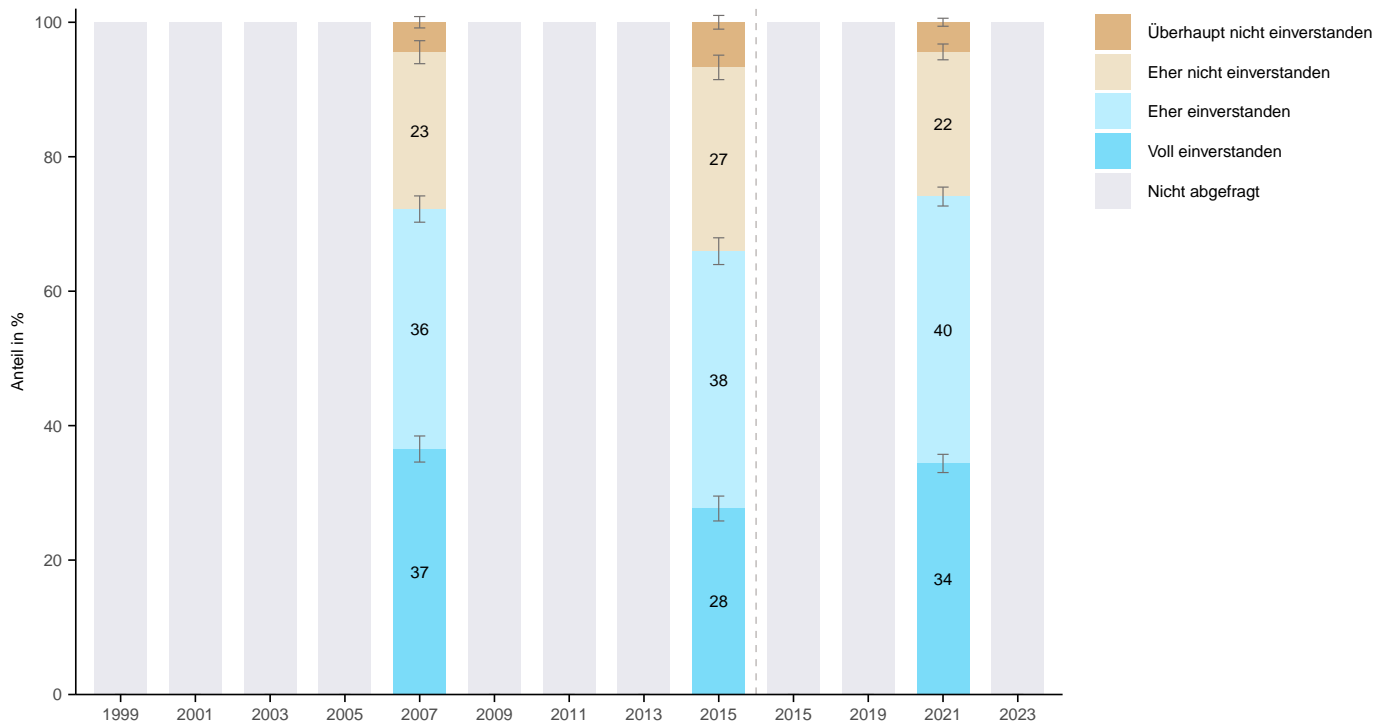
Nach Quartier



1.2 F39: Schade, dass Freiräume durch Bautätigkeit verloren gehen

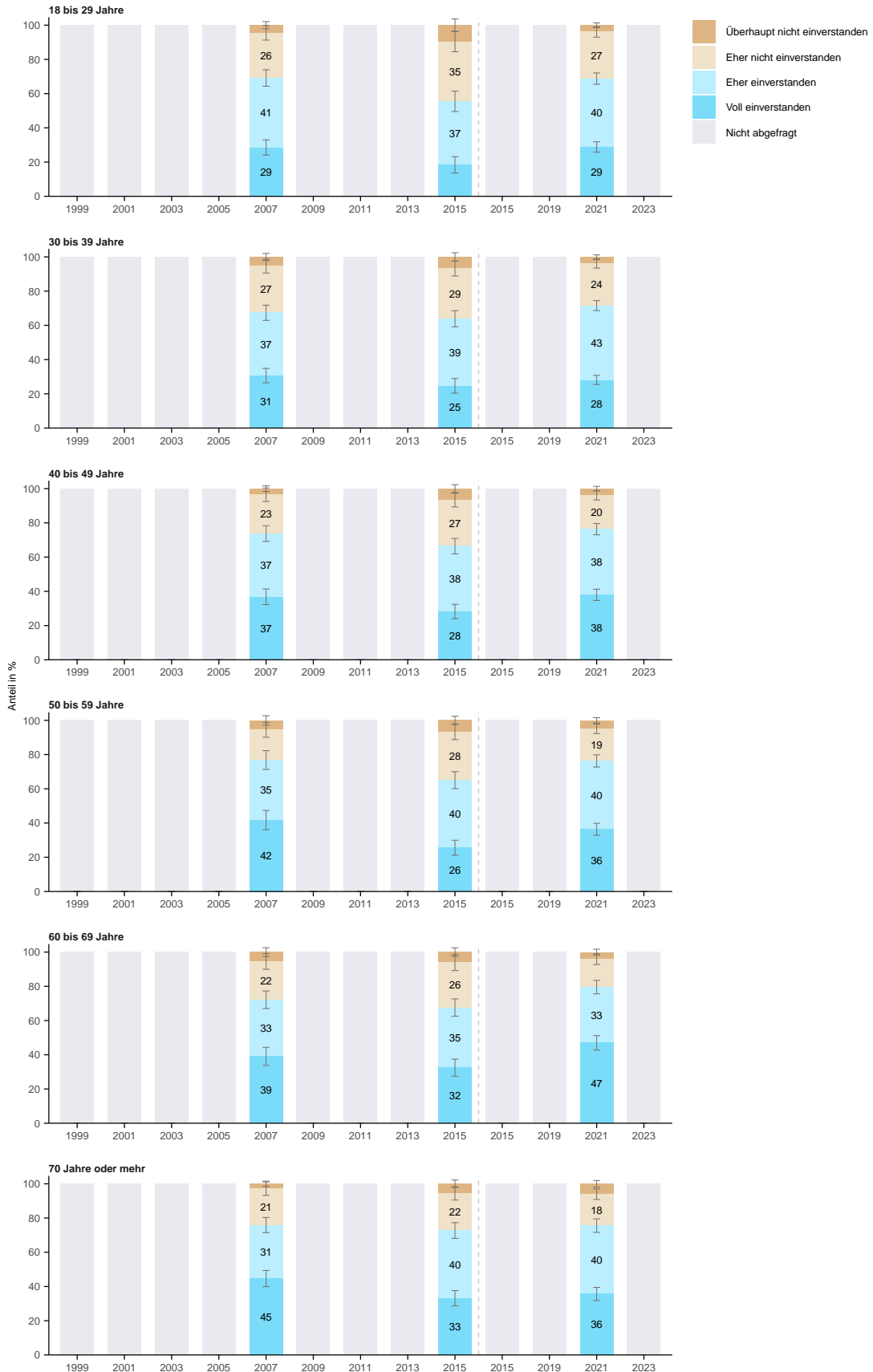
Ich finde es schade, dass durch die Bautätigkeit immer mehr Freiräume verloren gehen

Nach Total



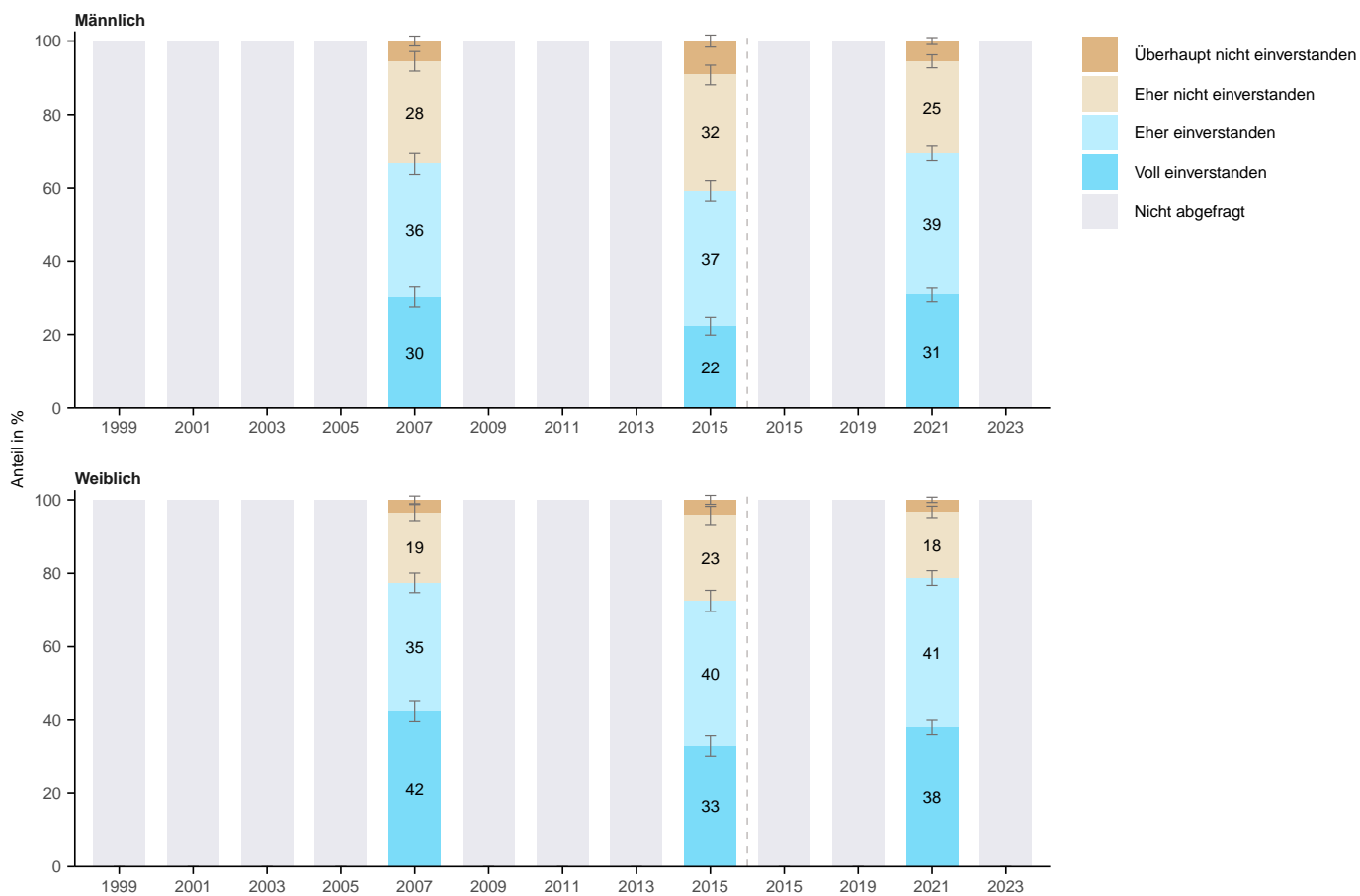
Ich finde es schade, dass durch die Bautätigkeit immer mehr Freiräume verloren gehen

Nach Alter



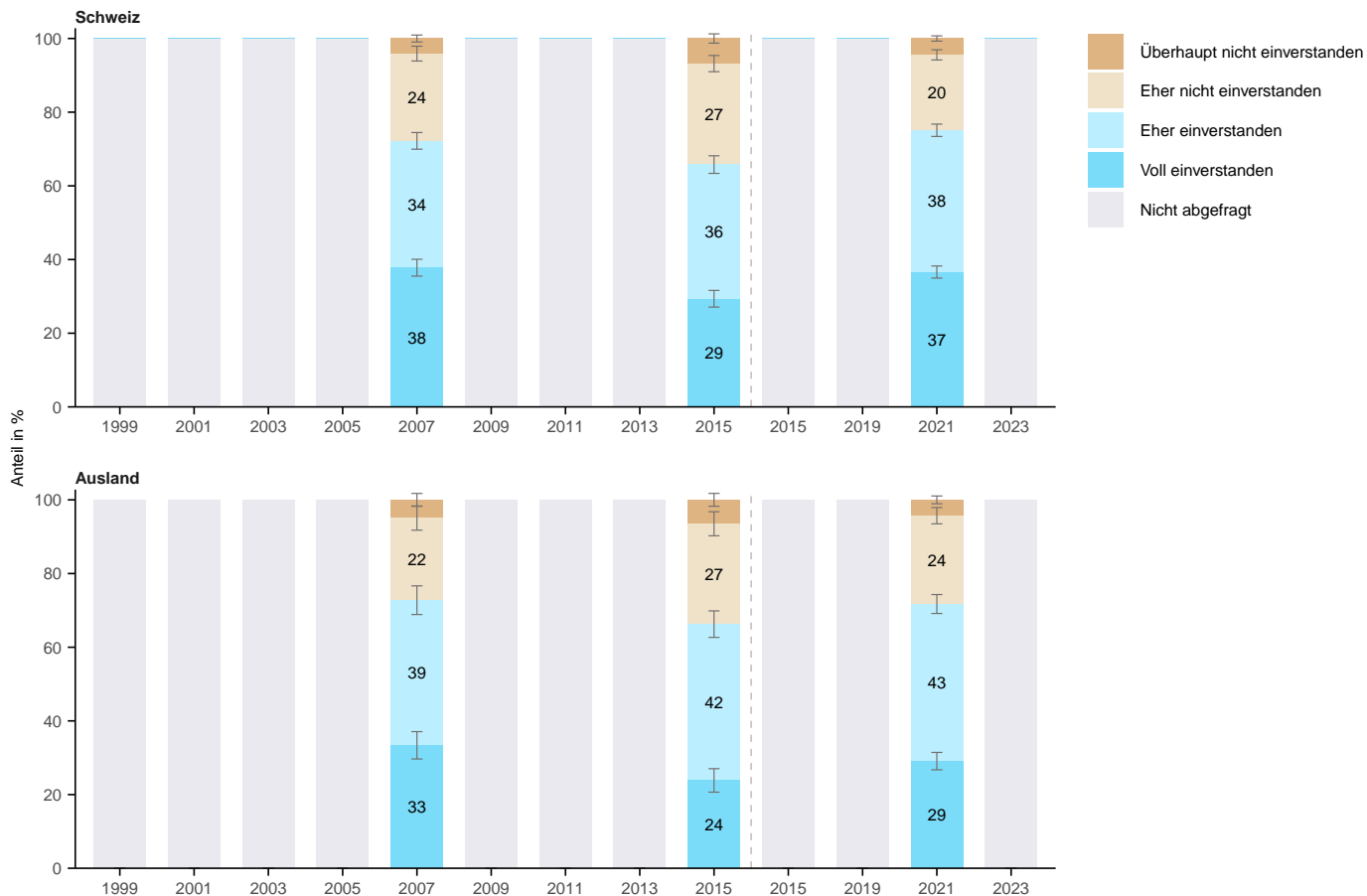
Ich finde es schade, dass durch die Bautätigkeit immer mehr Freiräume verloren gehen

Nach Geschlecht



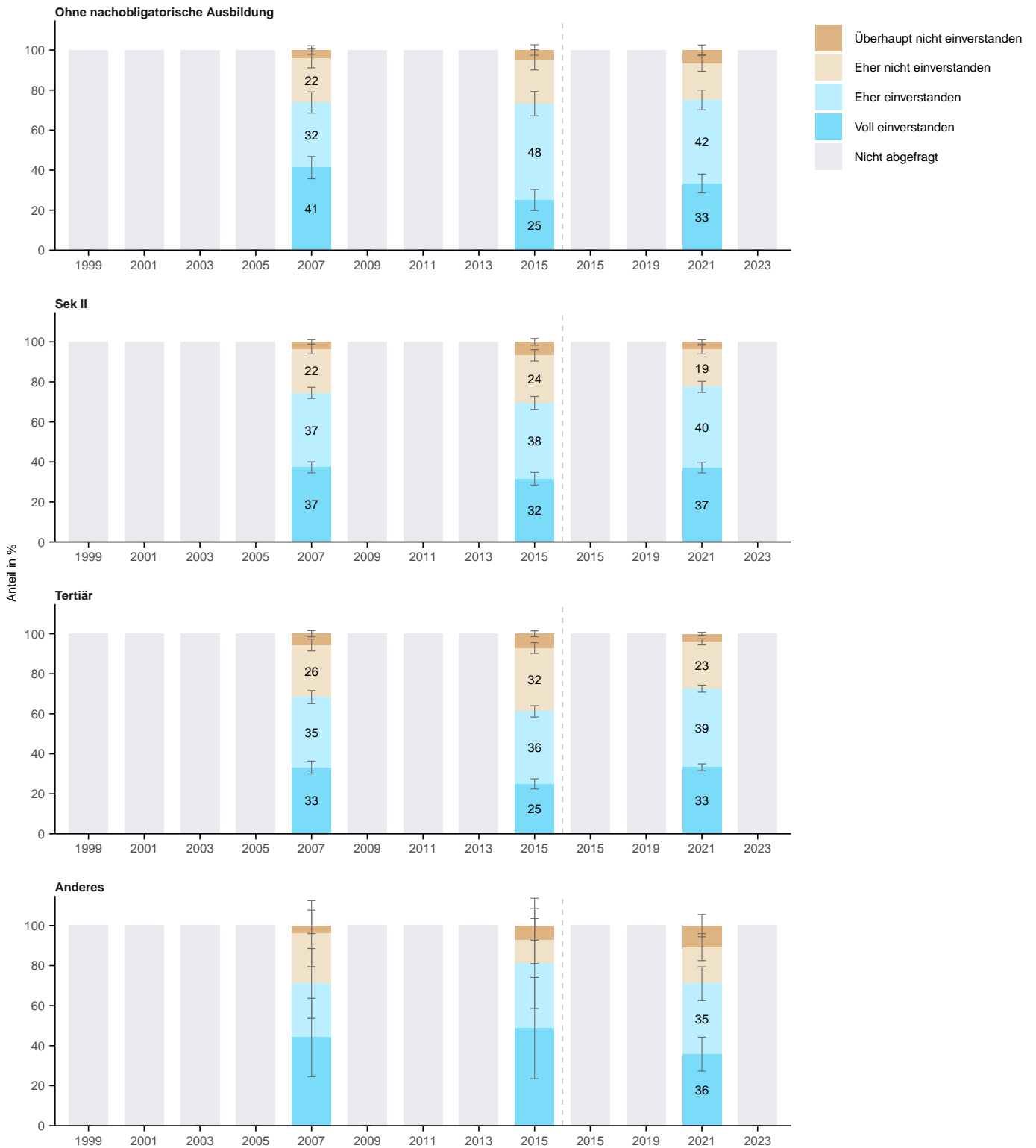
Ich finde es schade, dass durch die Bautätigkeit immer mehr Freiräume verloren gehen

Nach Herkunft



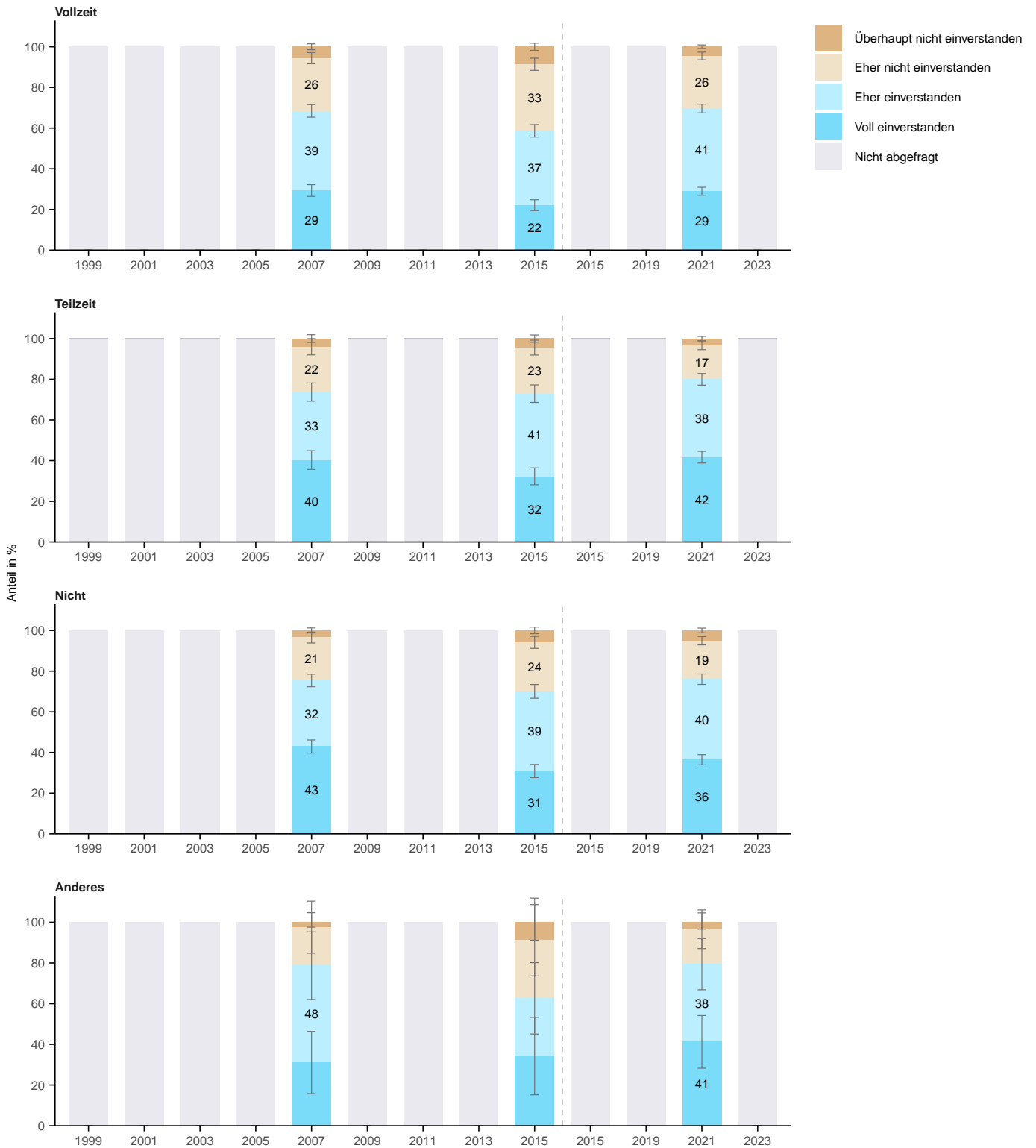
Ich finde es schade, dass durch die Bautätigkeit immer mehr Freiräume verloren gehen

Nach Bildung



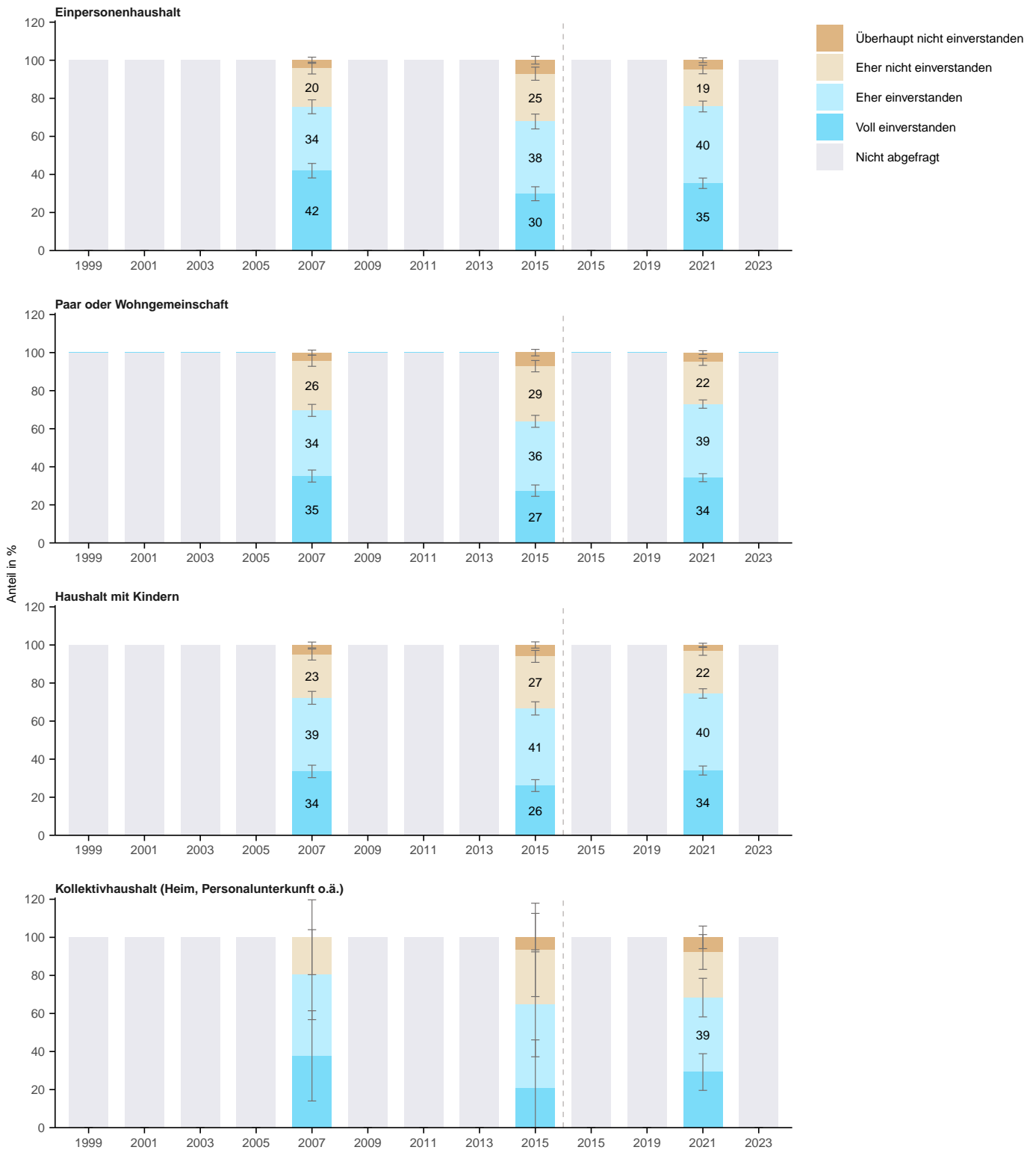
Ich finde es schade, dass durch die Bautätigkeit immer mehr Freiräume verloren gehen

Nach Erwerbssituation



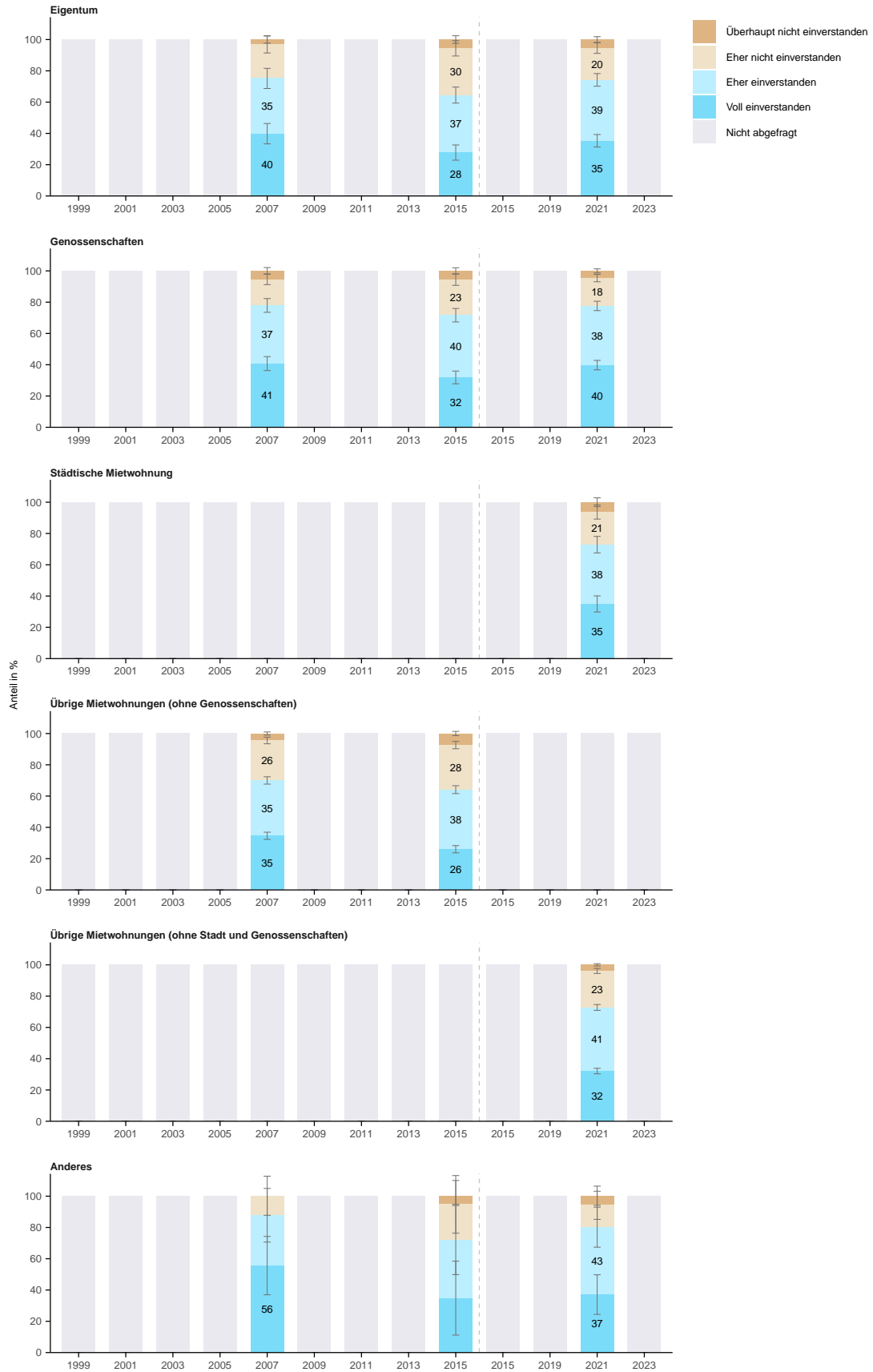
Ich finde es schade, dass durch die Bautätigkeit immer mehr Freiräume verloren gehen

Nach Haushaltsform



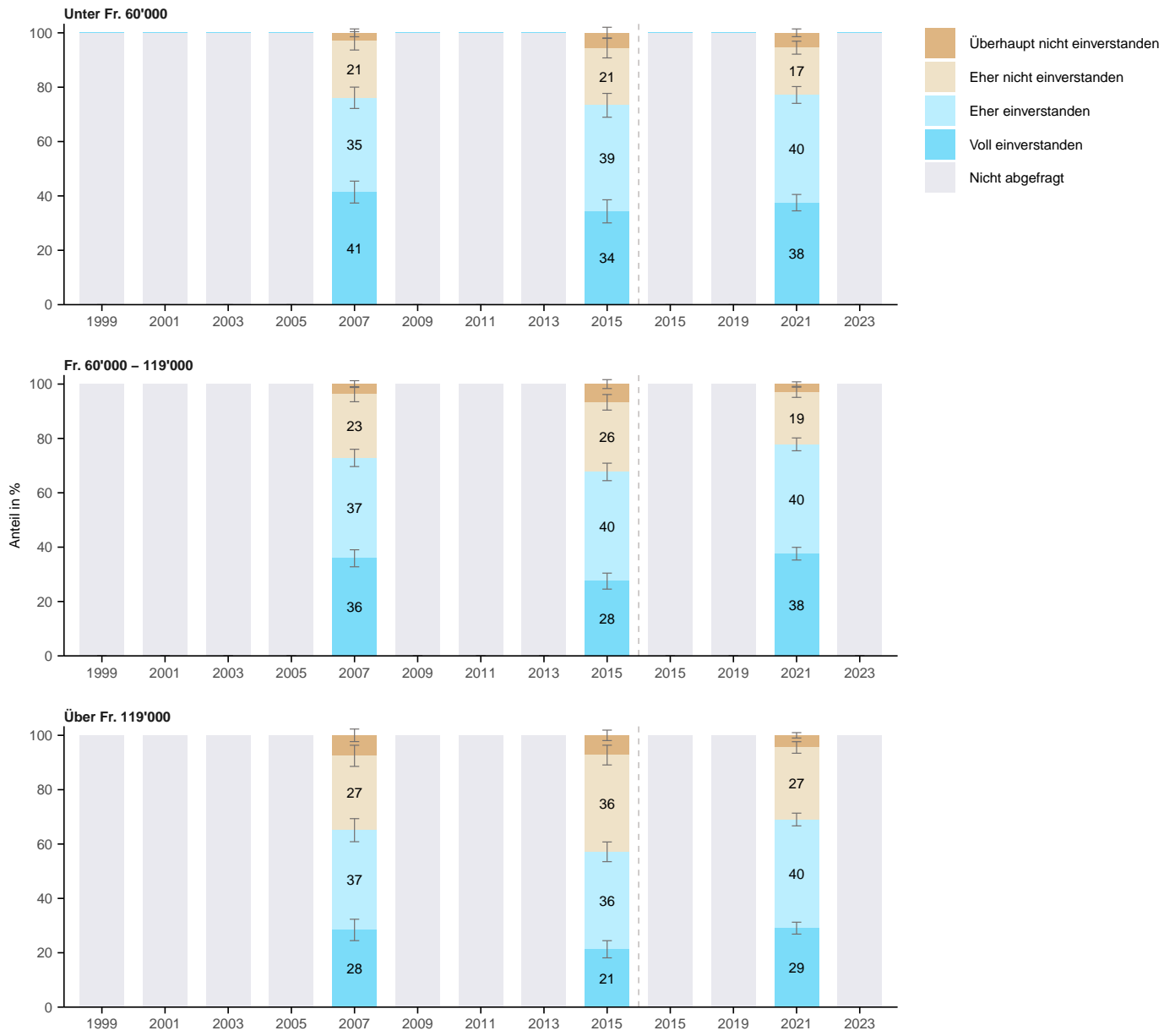
Ich finde es schade, dass durch die Bautätigkeit immer mehr Freiräume verloren gehen

Nach Wohnform



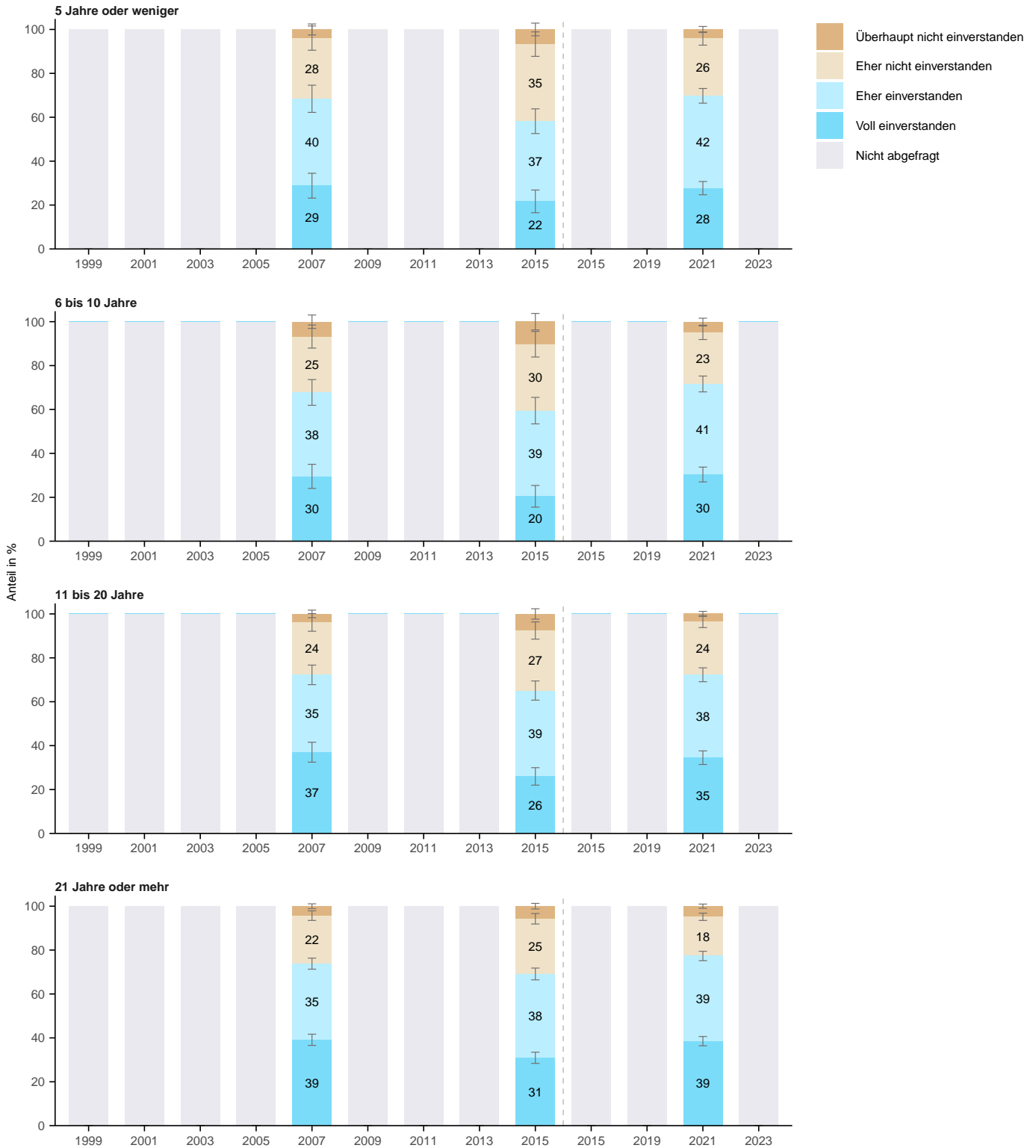
Ich finde es schade, dass durch die Bautätigkeit immer mehr Freiräume verloren gehen

Nach Haushaltseinkommen



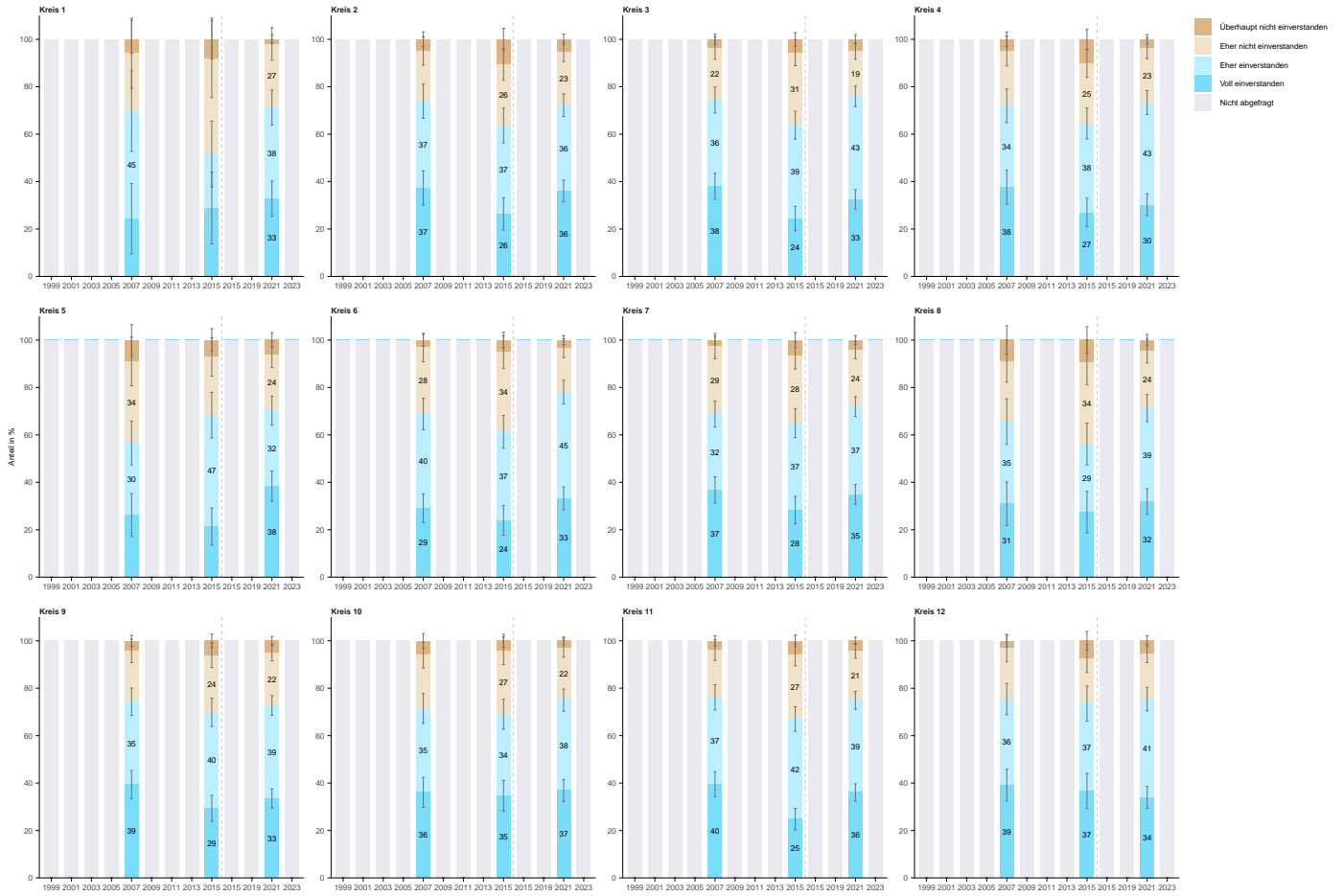
Ich finde es schade, dass durch die Bautätigkeit immer mehr Freiräume verloren gehen

Nach Lebensdauer in Zürich



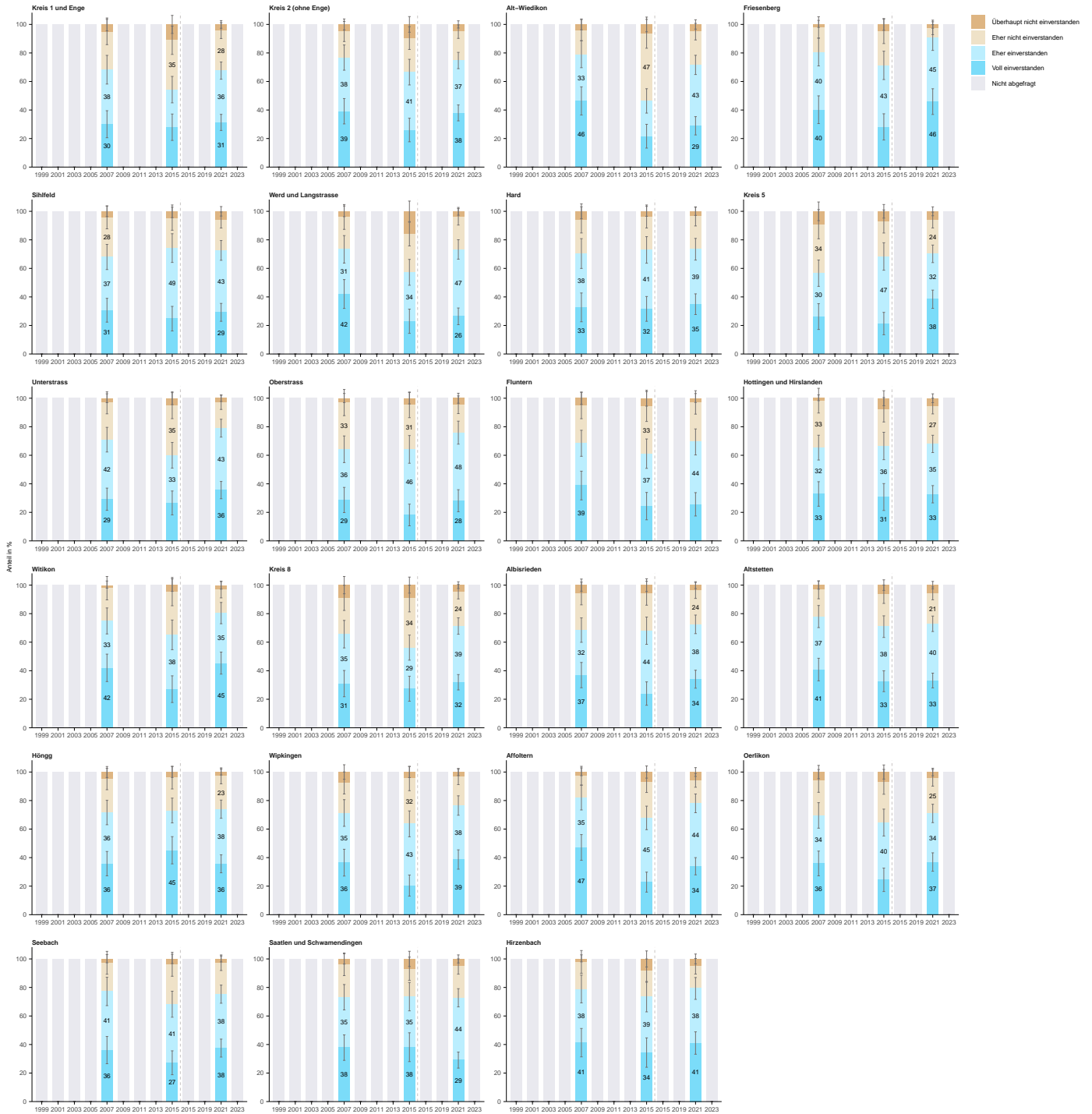
Ich finde es schade, dass durch die Bautätigkeit immer mehr Freiräume verloren gehen

Nach Stadtkreis



Ich finde es schade, dass durch die Bautätigkeit immer mehr Freiräume verloren gehen

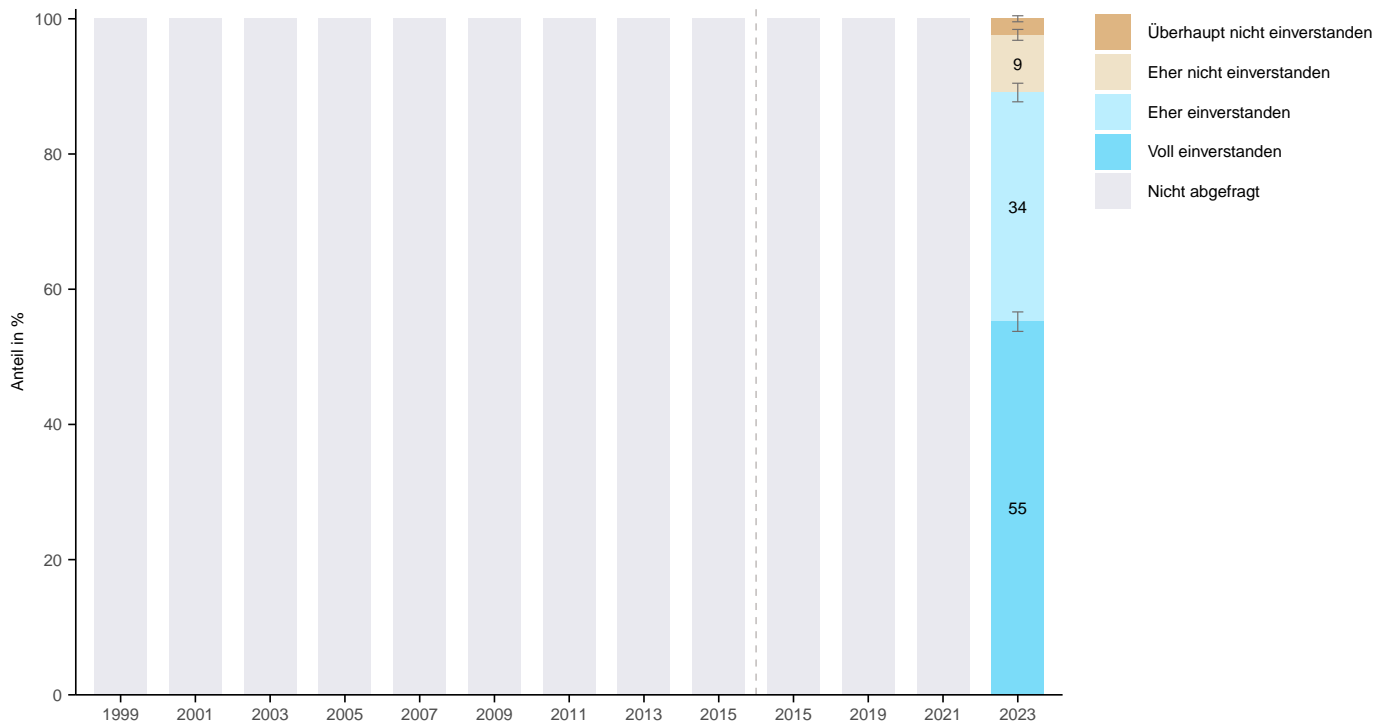
Nach Quartier



1.3 F39: Wichtig, dass keine Freiräume verloren gehen

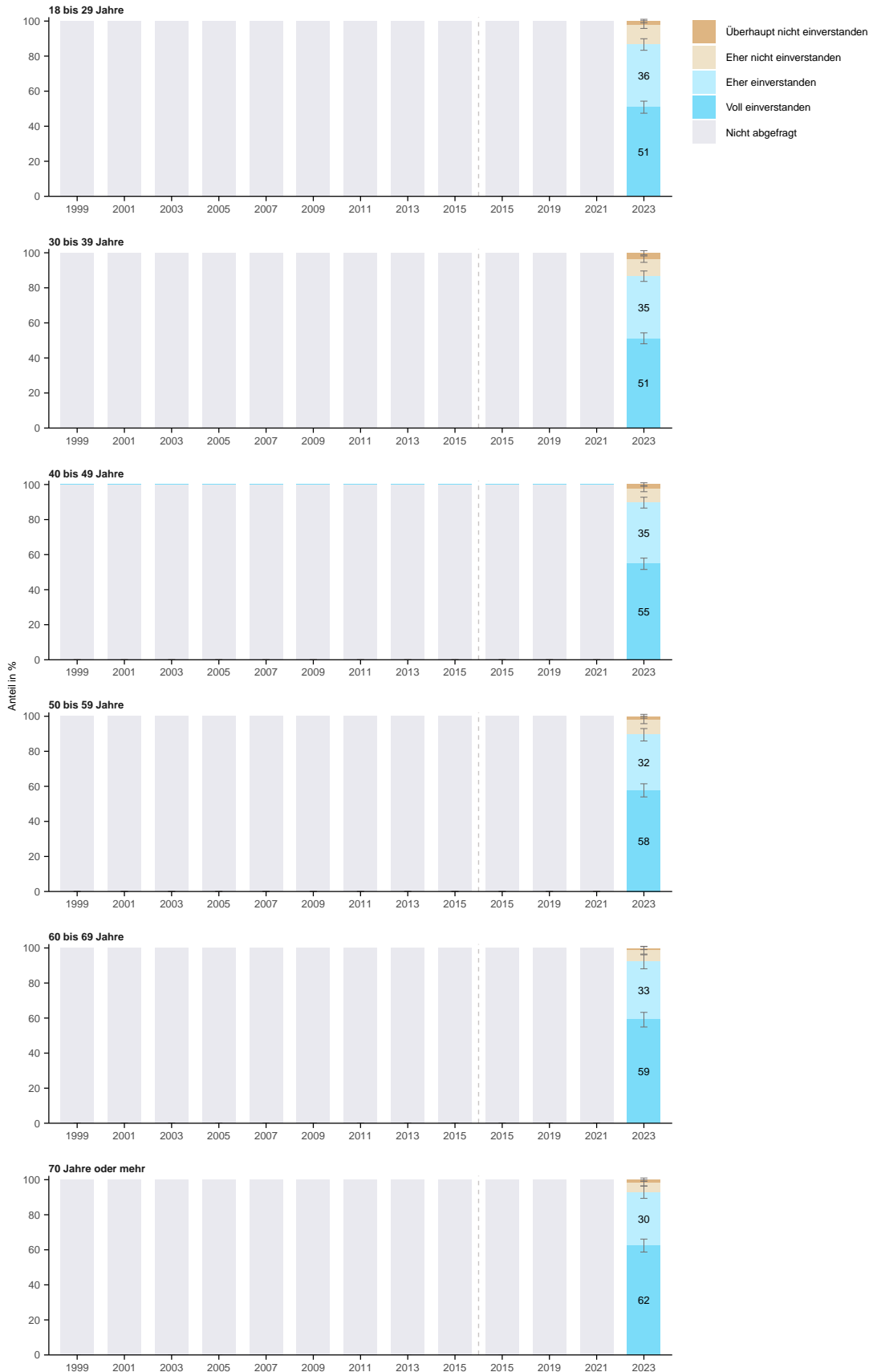
Ich finde es wichtig, dass durch die Bautätigkeit keine Freiräume verloren gehen

Nach Total



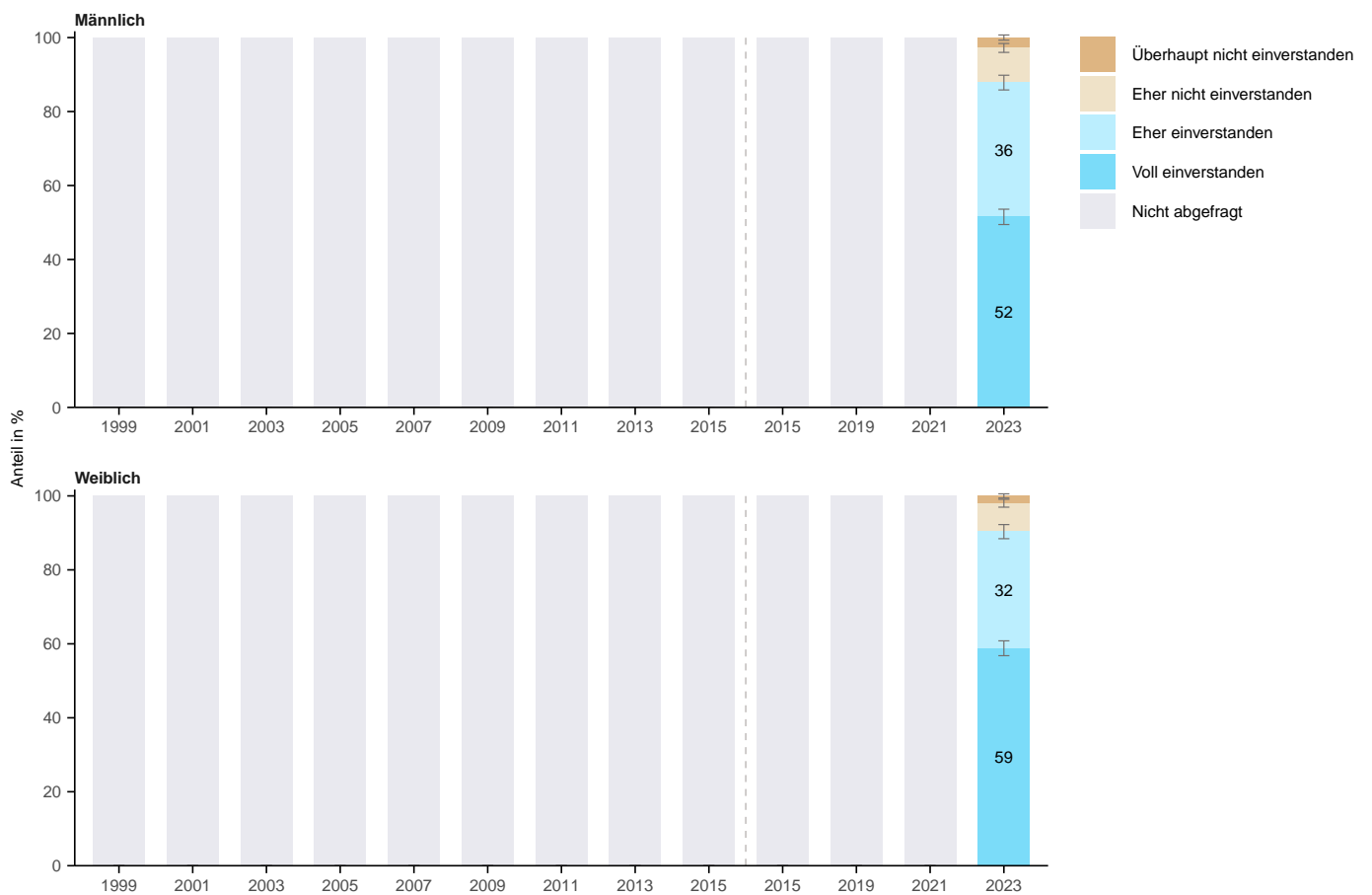
Ich finde es wichtig, dass durch die Bautätigkeit keine Freiräume verloren gehen

Nach Alter



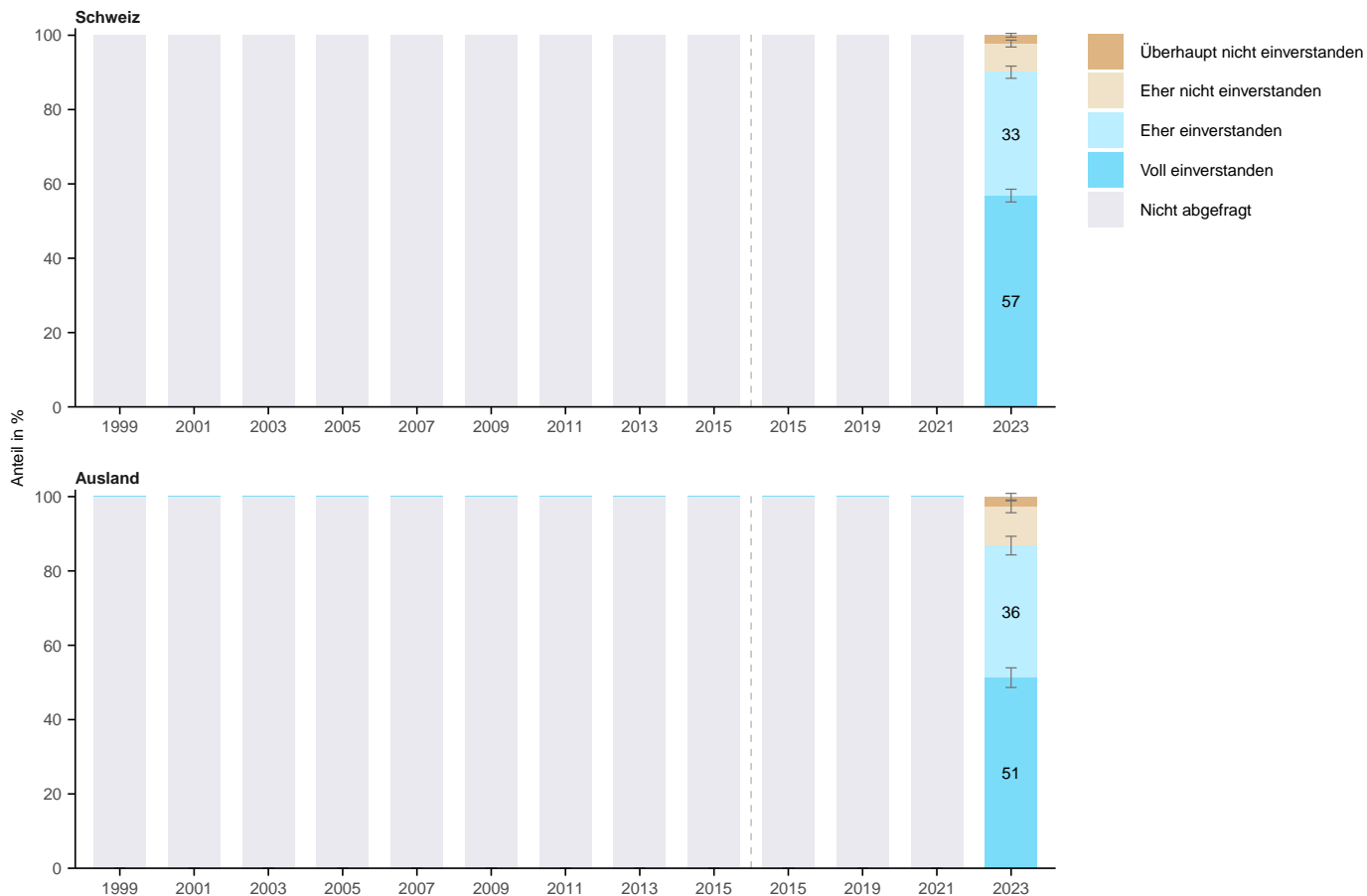
Ich finde es wichtig, dass durch die Bautätigkeit keine Freiräume verloren gehen

Nach Geschlecht



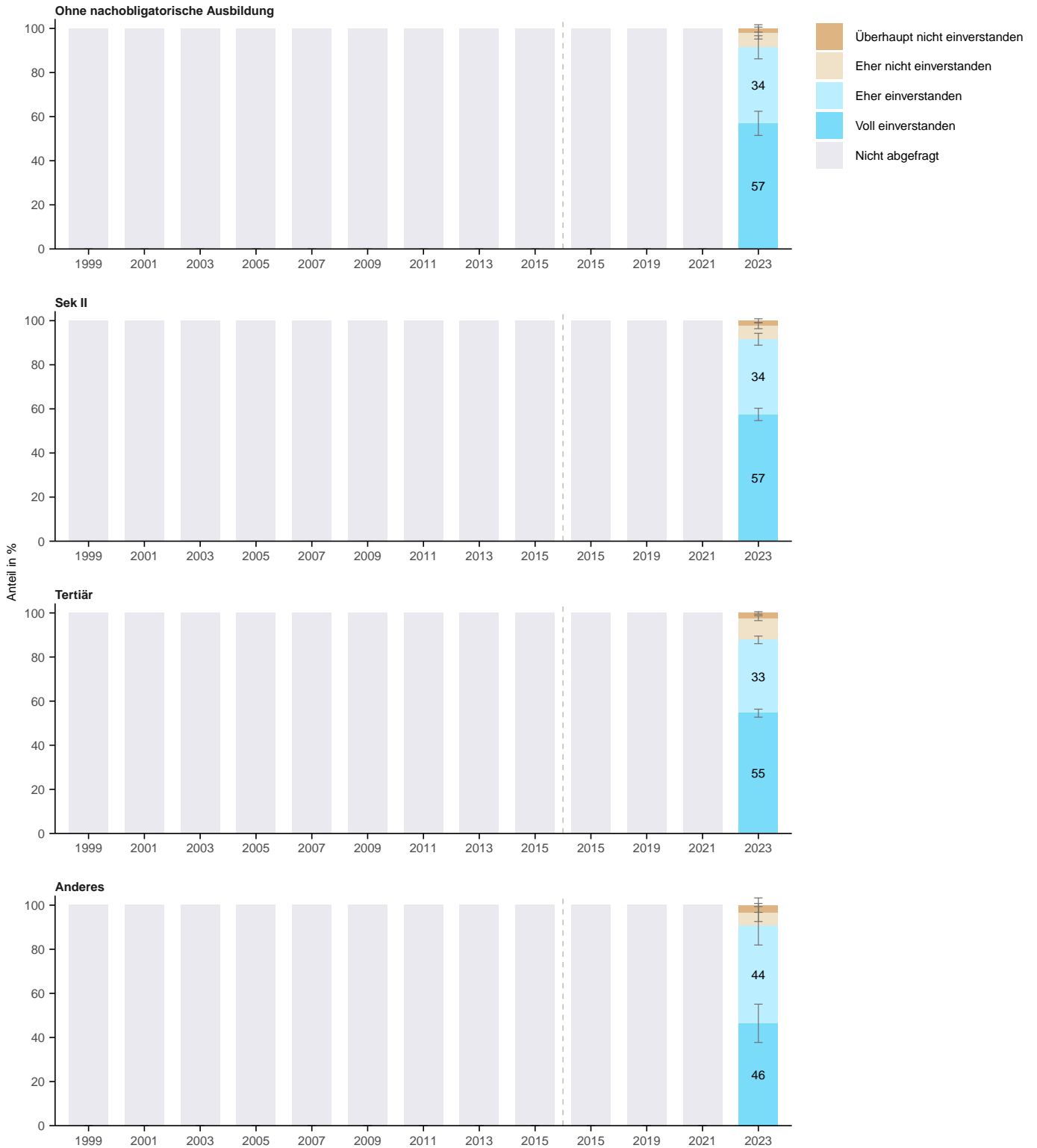
Ich finde es wichtig, dass durch die Bautätigkeit keine Freiräume verloren gehen

Nach Herkunft



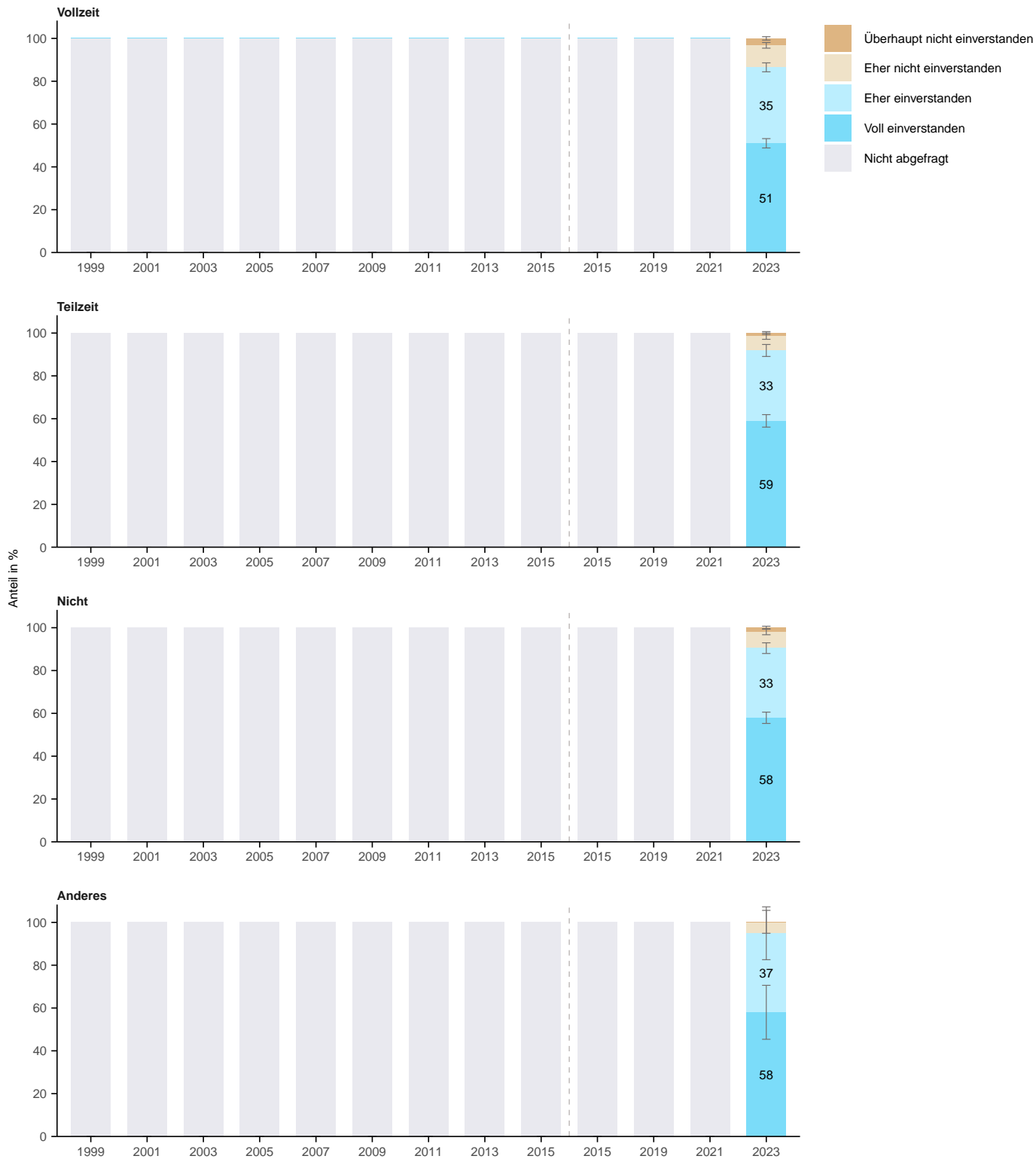
Ich finde es wichtig, dass durch die Bautätigkeit keine Freiräume verloren gehen

Nach Bildung



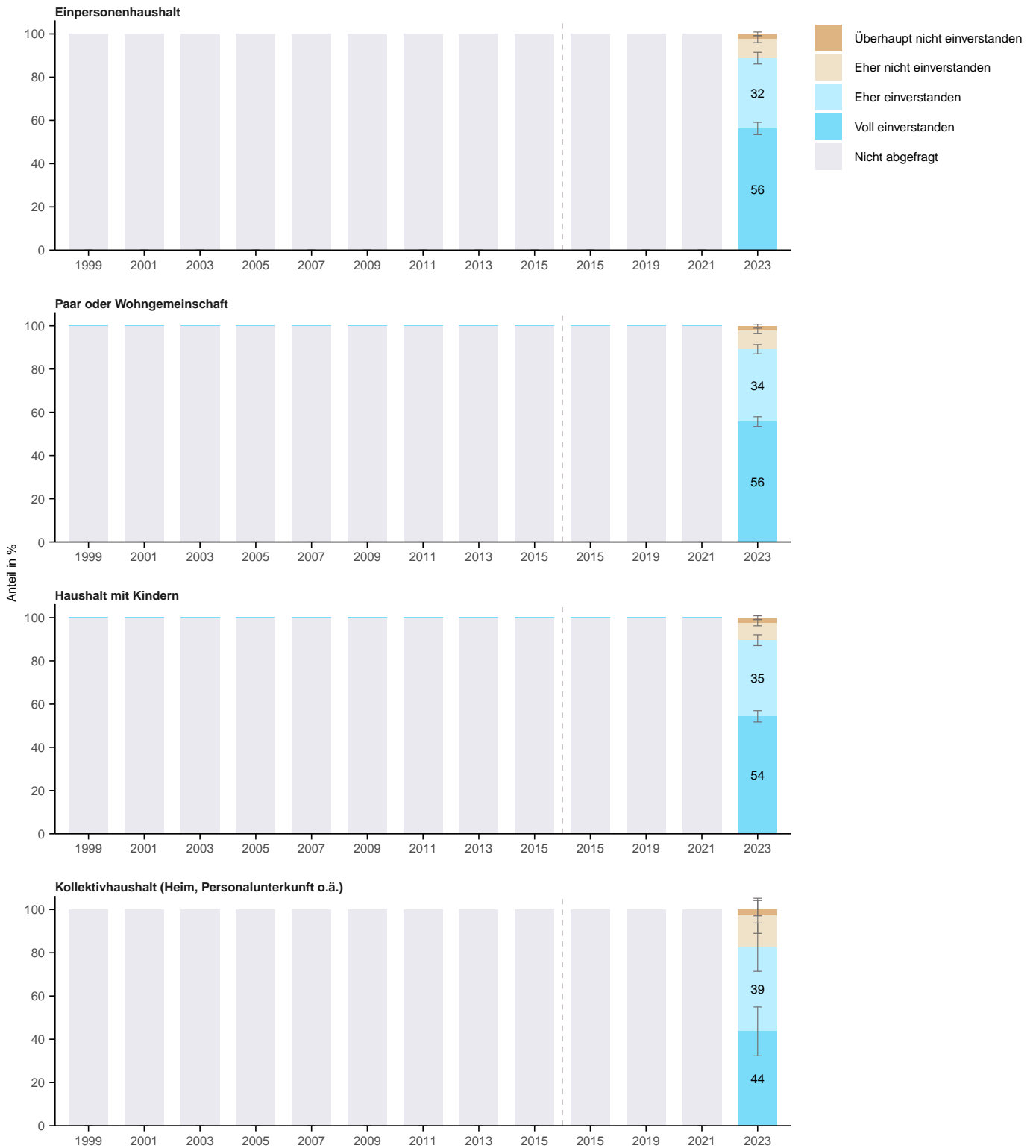
Ich finde es wichtig, dass durch die Bautätigkeit keine Freiräume verloren gehen

Nach Erwerbssituation



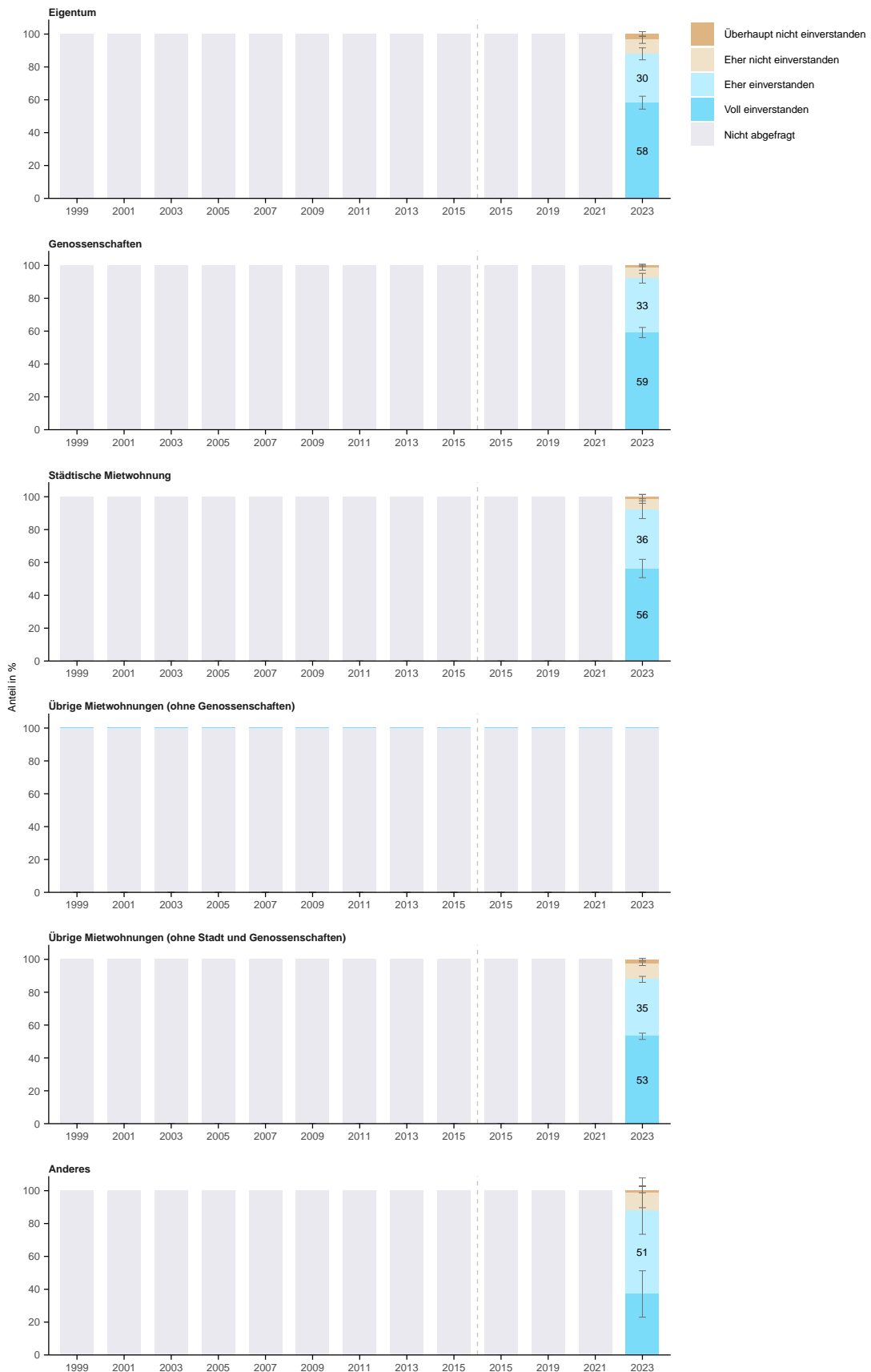
Ich finde es wichtig, dass durch die Bautätigkeit keine Freiräume verloren gehen

Nach Haushaltsform



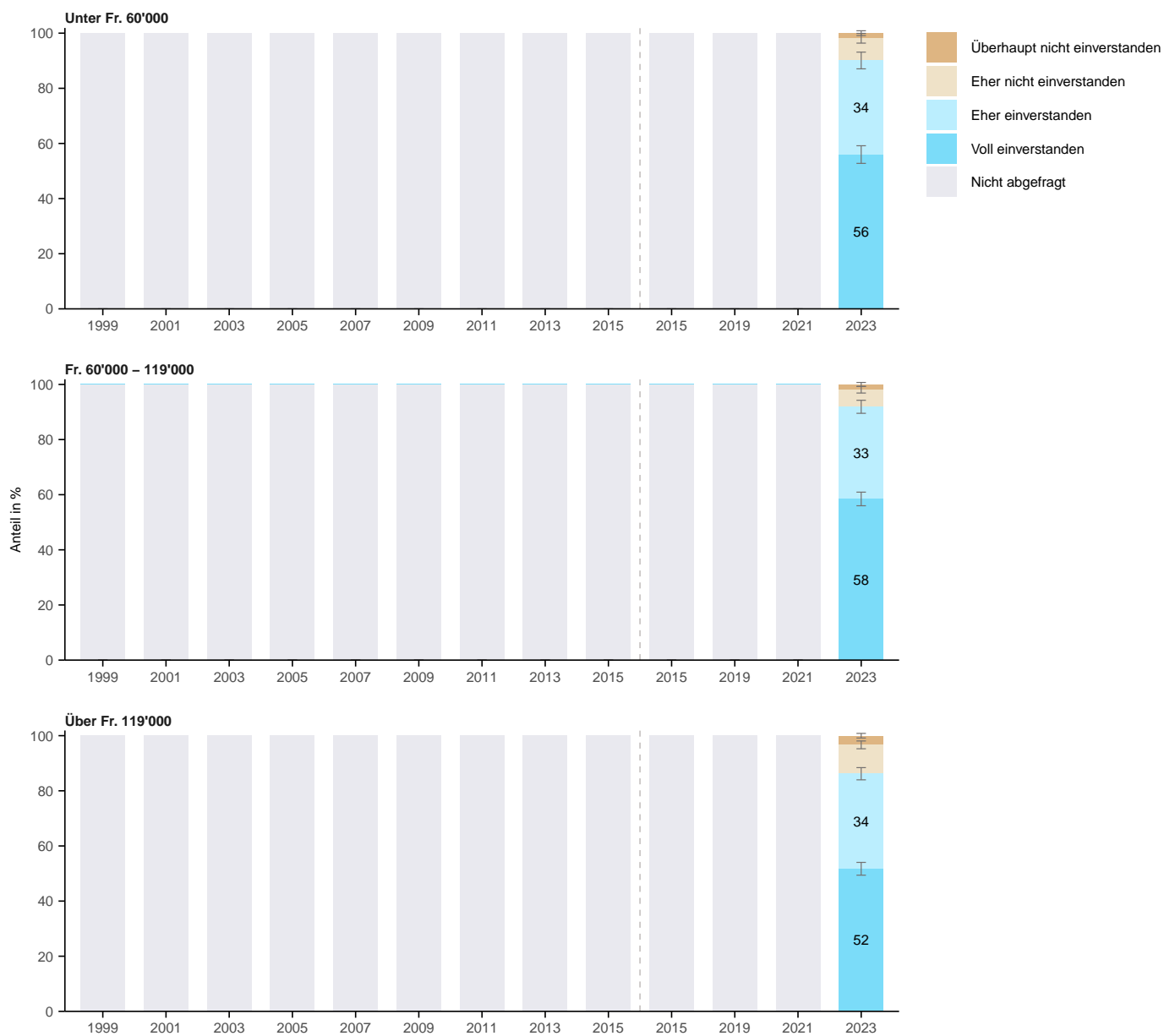
Ich finde es wichtig, dass durch die Bautätigkeit keine Freiräume verloren gehen

Nach Wohnform



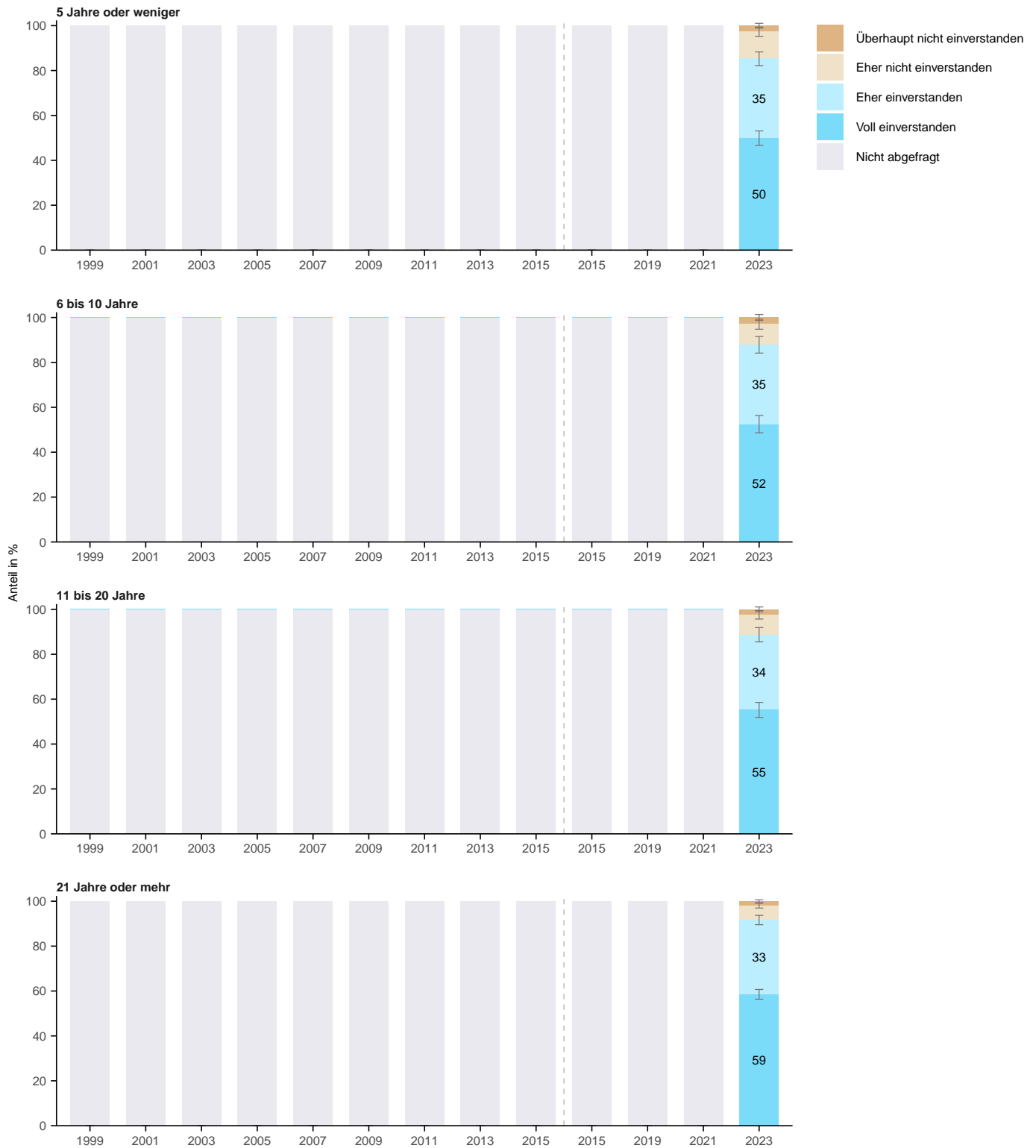
Ich finde es wichtig, dass durch die Bautätigkeit keine Freiräume verloren gehen

Nach Haushaltseinkommen



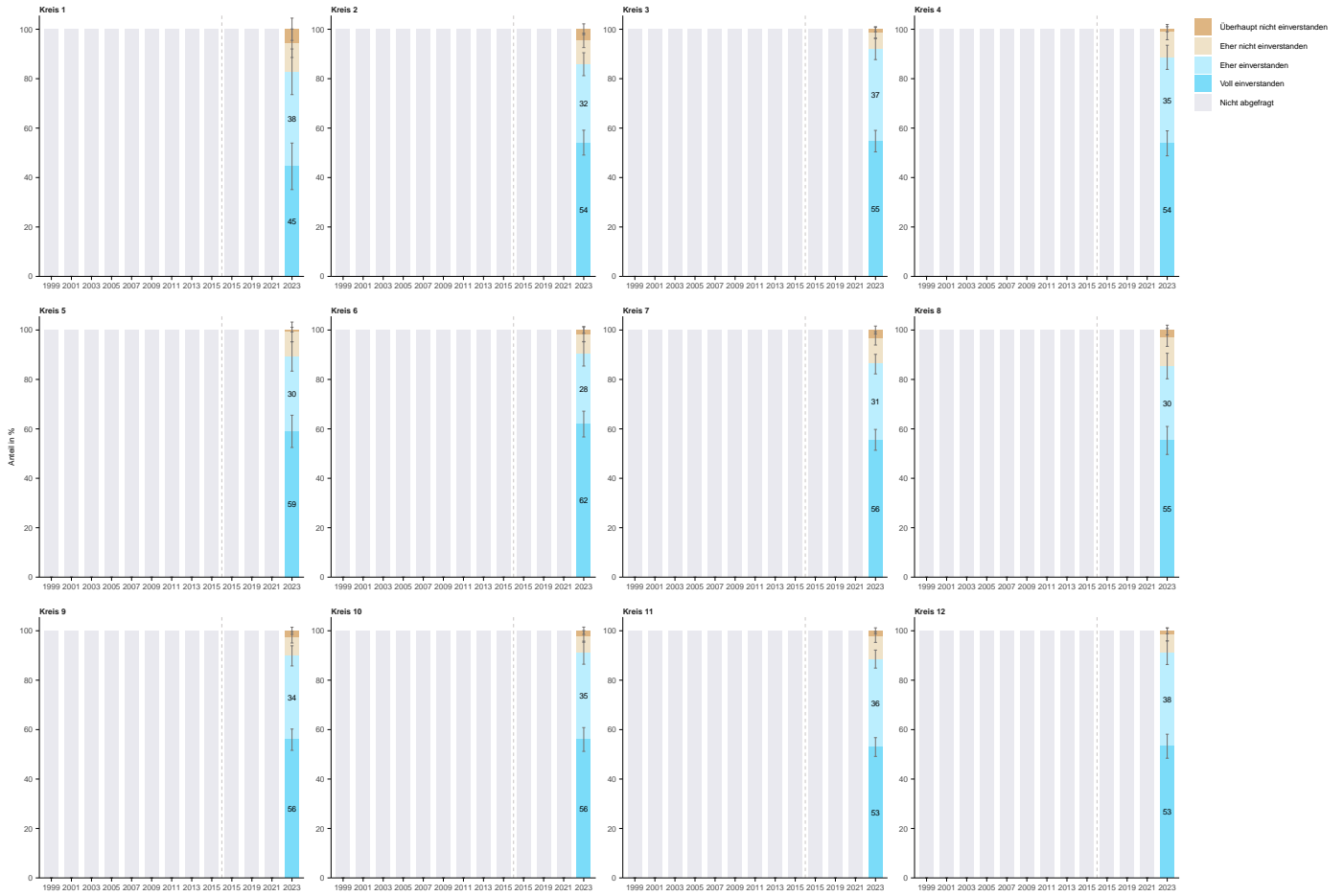
Ich finde es wichtig, dass durch die Bautätigkeit keine Freiräume verloren gehen

Nach Lebensdauer in Zürich



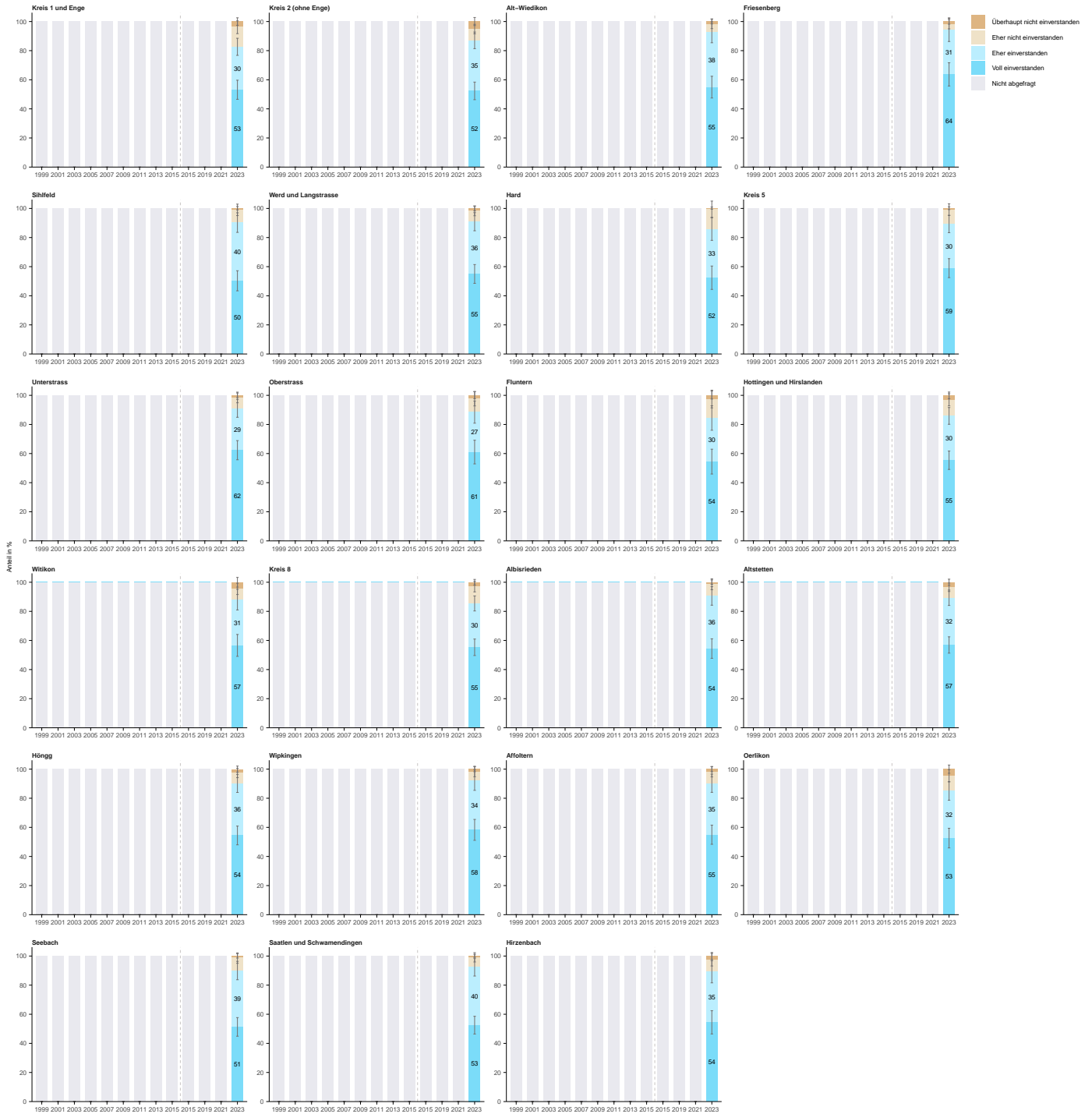
Ich finde es wichtig, dass durch die Bautätigkeit keine Freiräume verloren gehen

Nach Stadtkreis



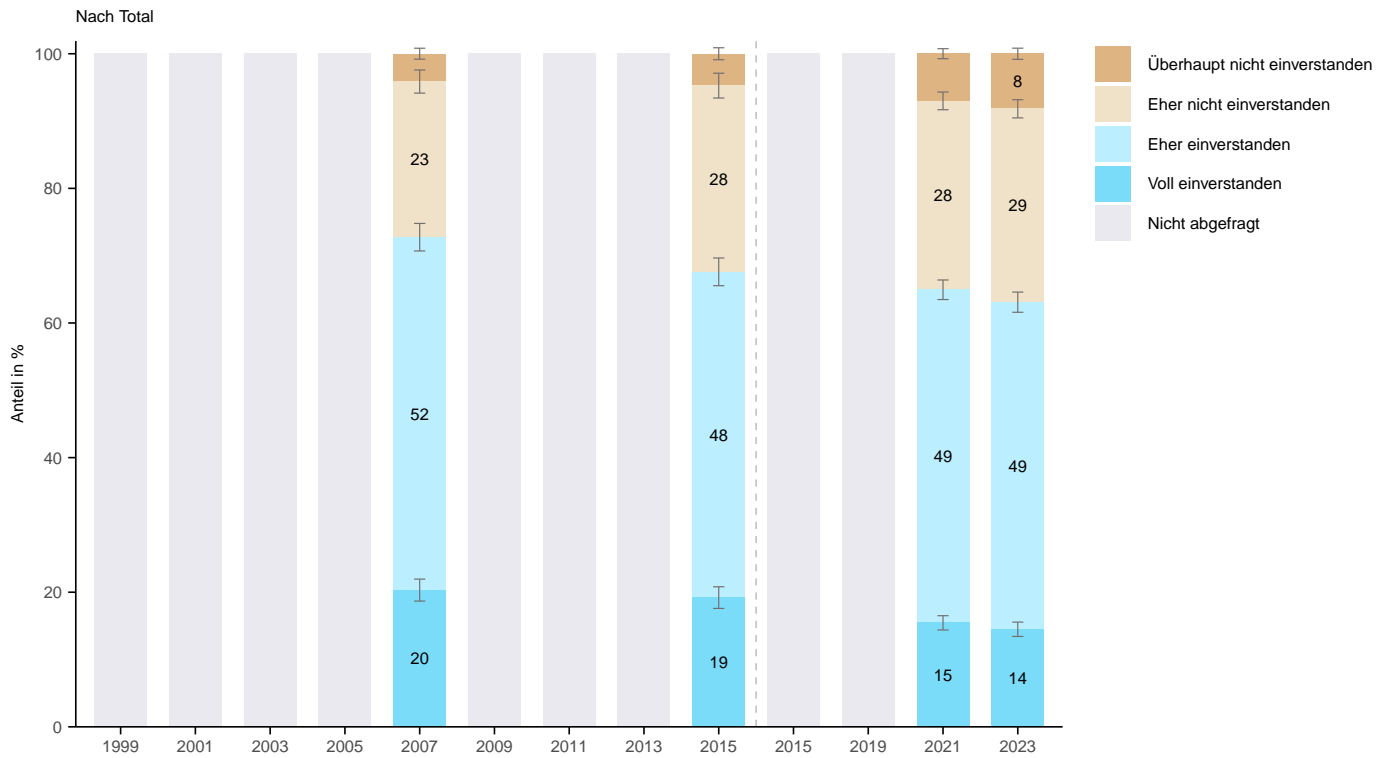
Ich finde es wichtig, dass durch die Bautätigkeit keine Freiräume verloren gehen

Nach Quartier



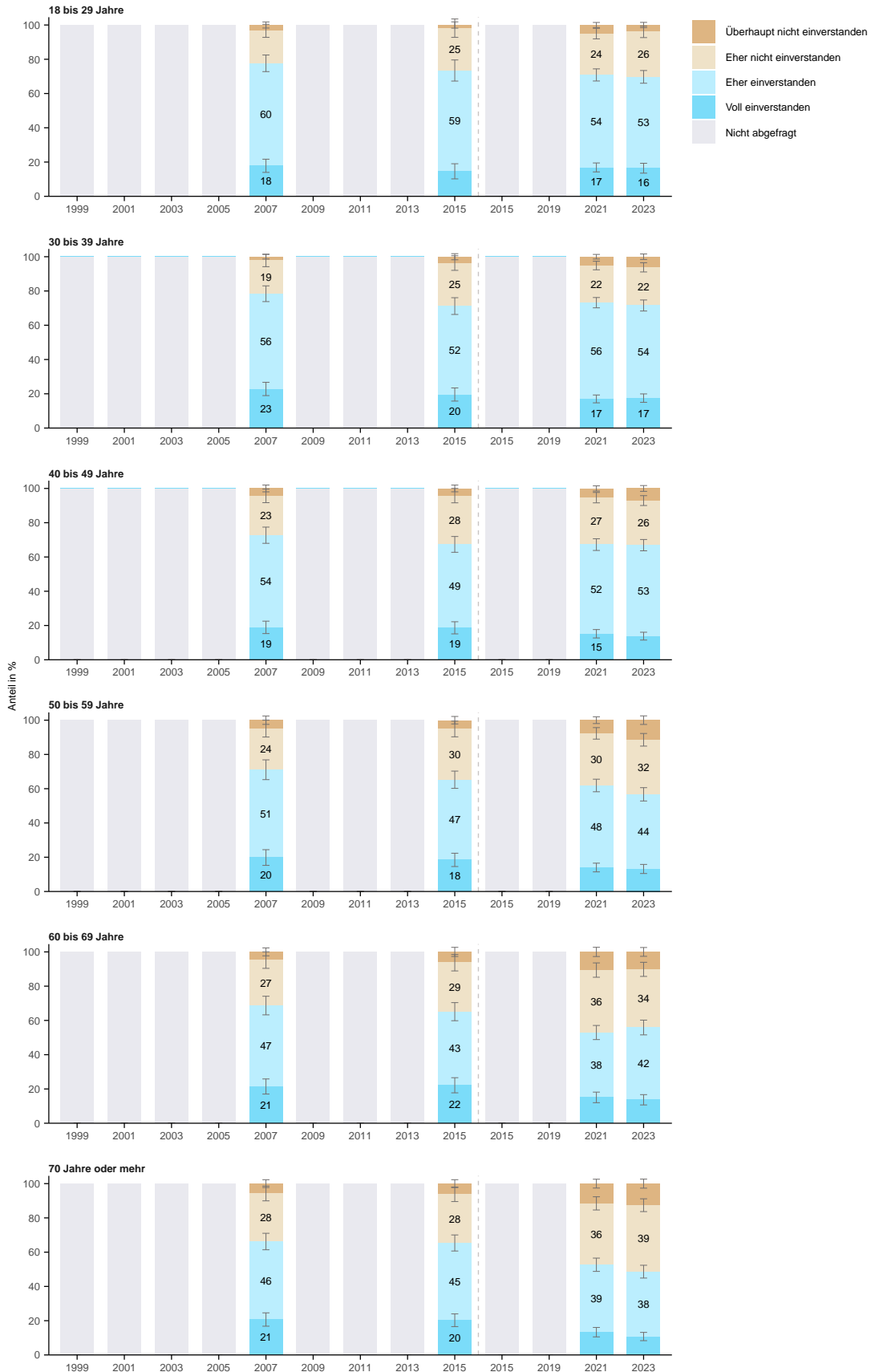
1.4 F39: Stadt ist schöner und lebenswerter geworden

Durch die Bautätigkeit der letzten Jahre ist die Stadt schöner und lebenswerter geworden



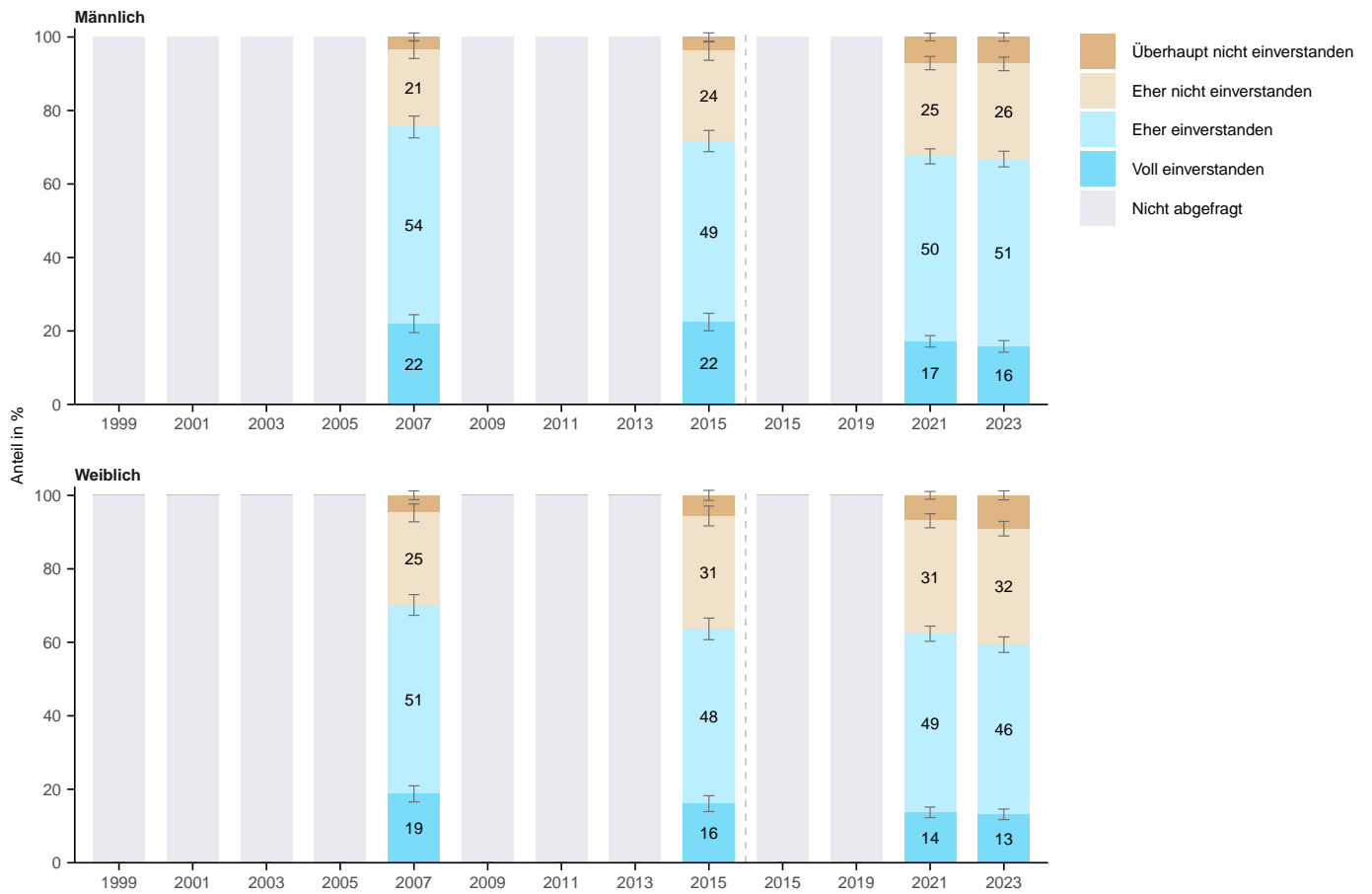
Durch die Bautätigkeit der letzten Jahre ist die Stadt schöner und lebenswerter geworden

Nach Alter



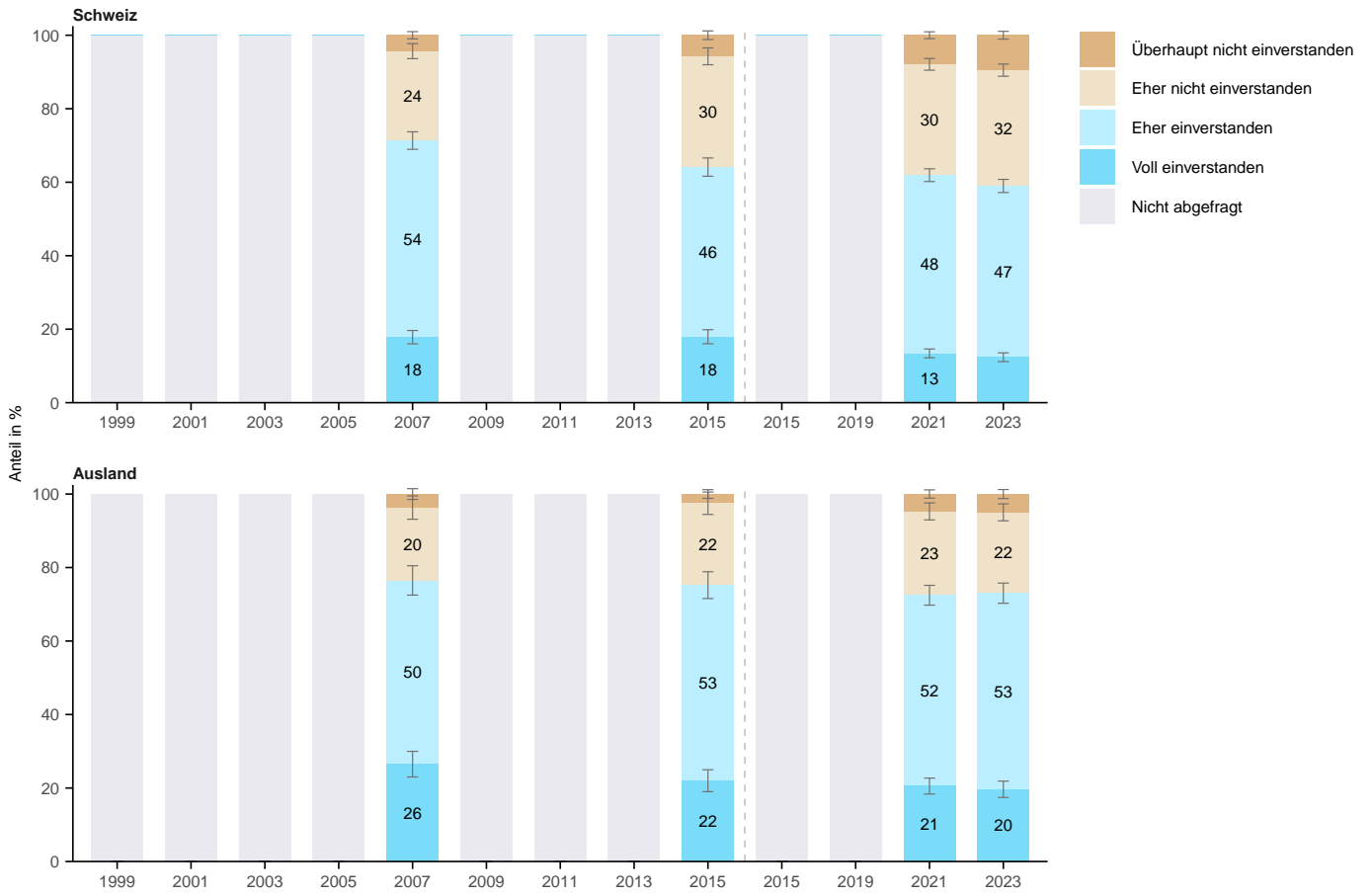
Durch die Bautätigkeit der letzten Jahre ist die Stadt schöner und lebenswerter geworden

Nach Geschlecht



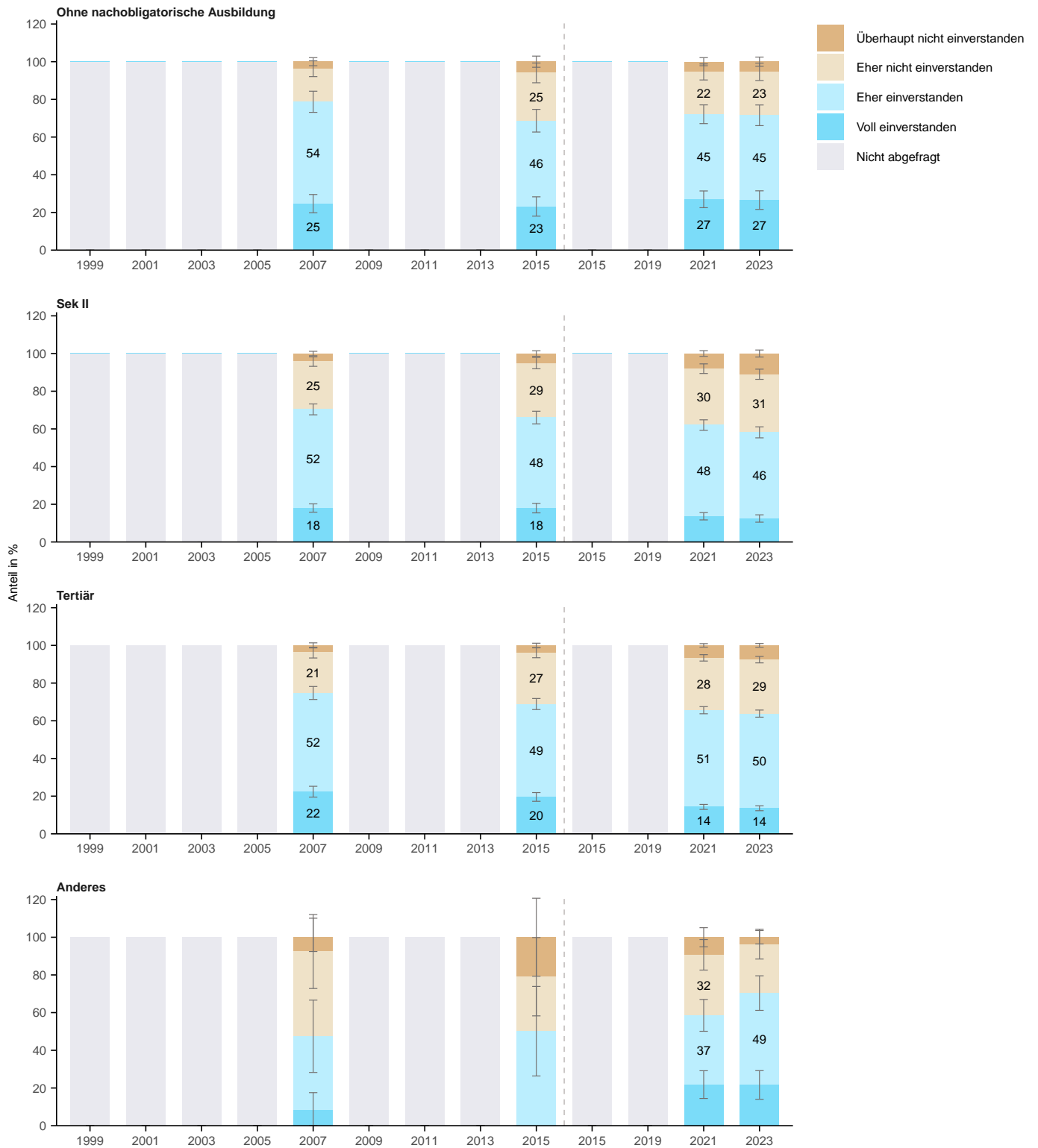
Durch die Bautätigkeit der letzten Jahre ist die Stadt schöner und lebenswerter geworden

Nach Herkunft



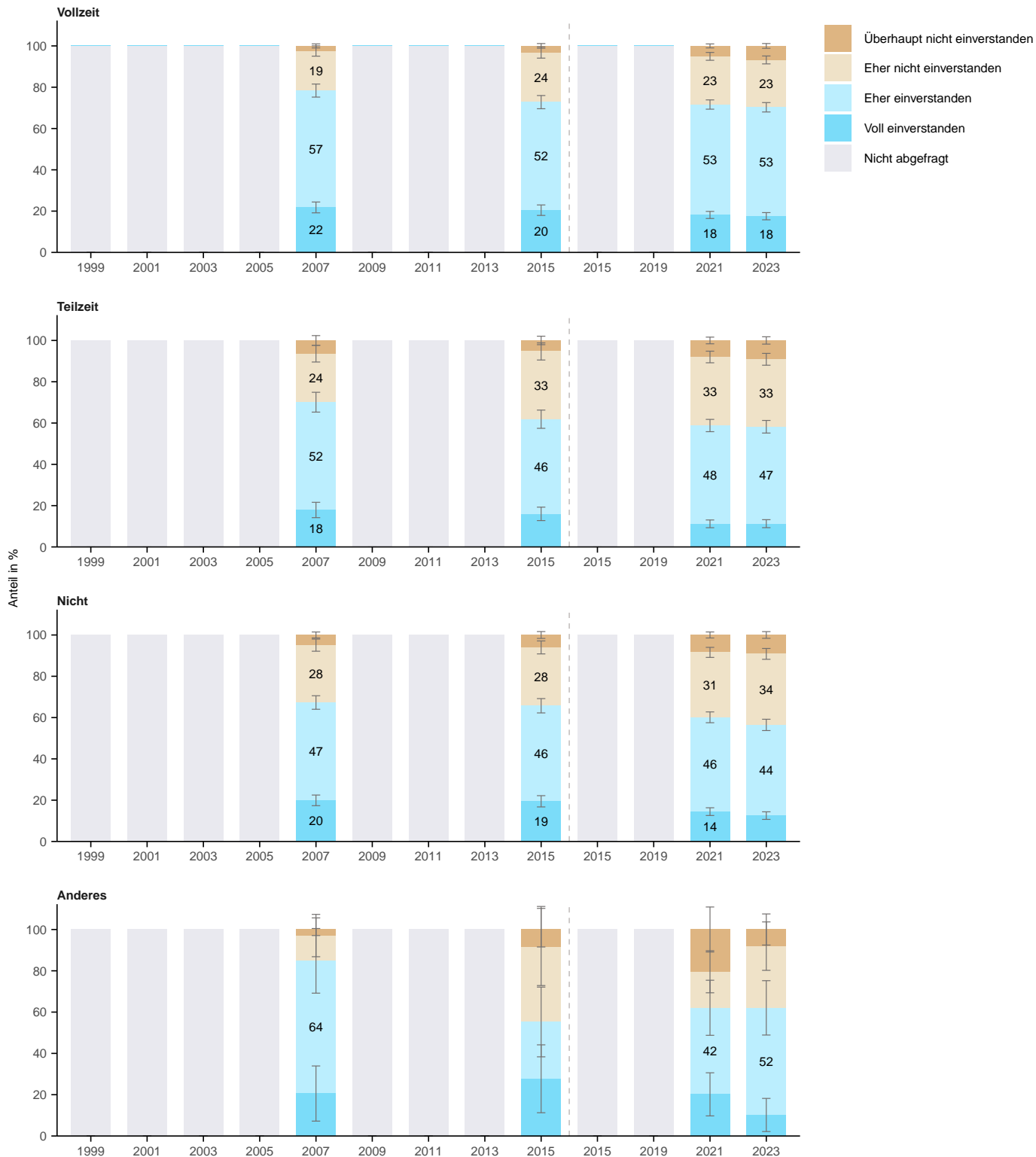
Durch die Bautätigkeit der letzten Jahre ist die Stadt schöner und lebenswerter geworden

Nach Bildung



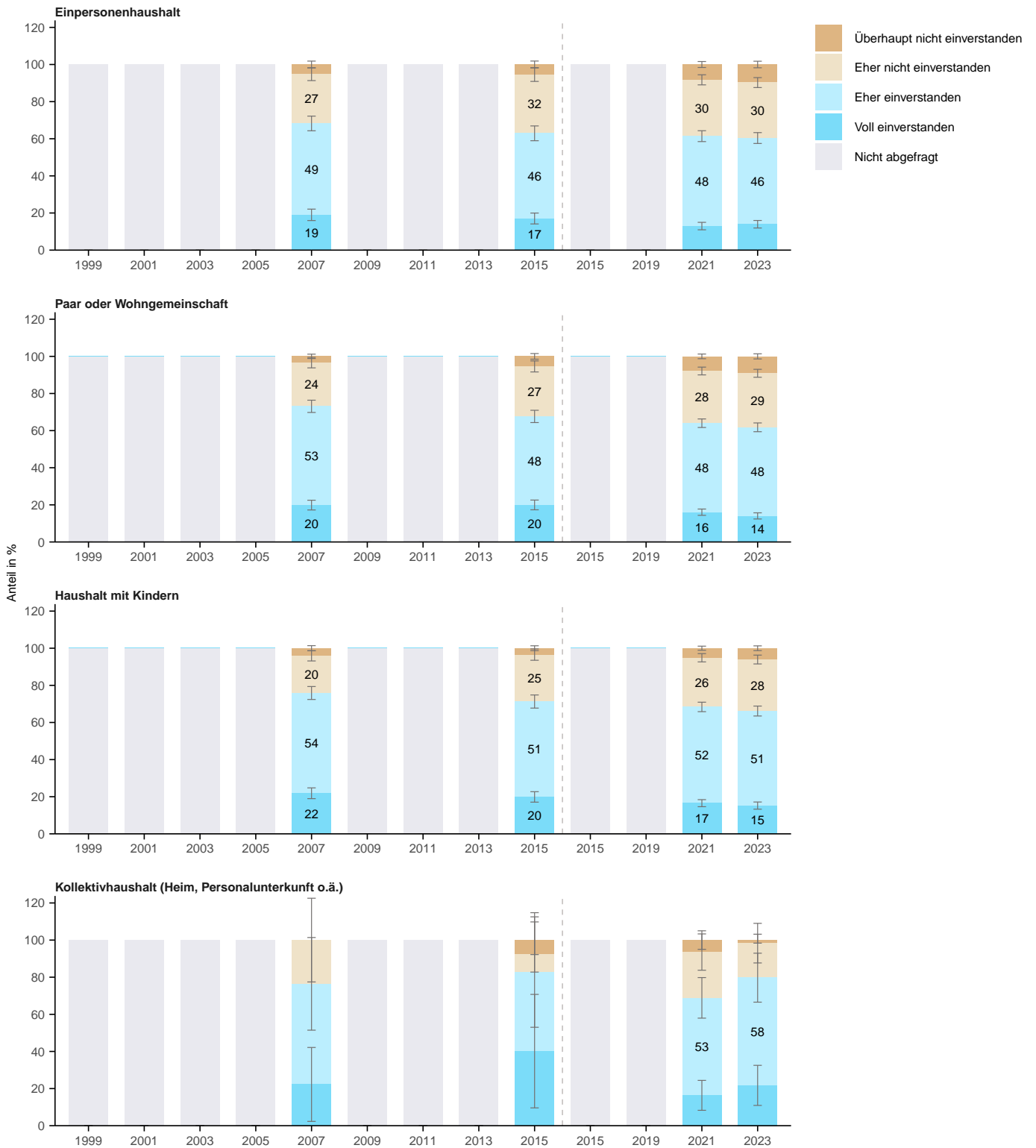
Durch die Bautätigkeit der letzten Jahre ist die Stadt schöner und lebenswerter geworden

Nach Erwerbssituation



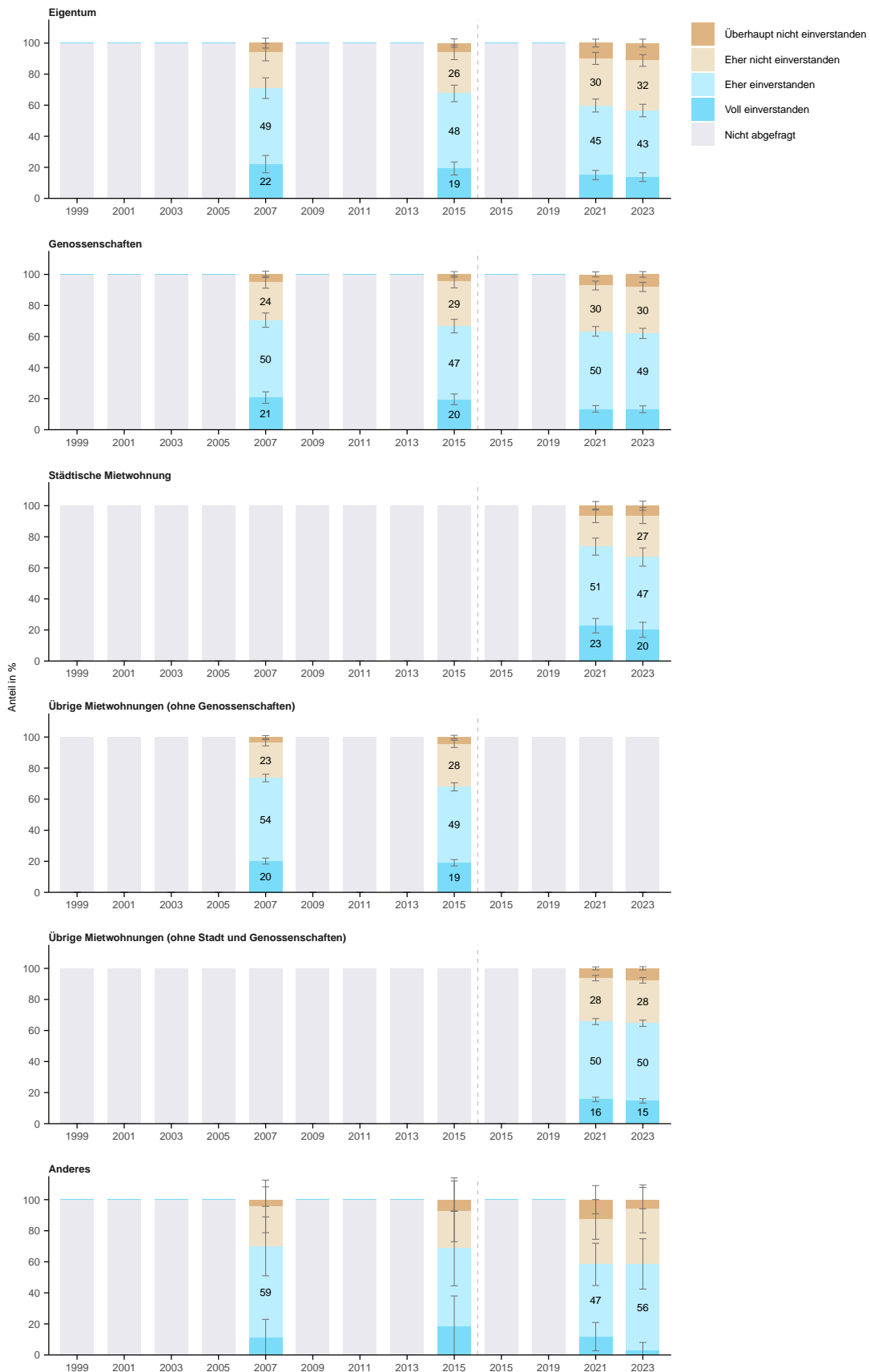
Durch die Bautätigkeit der letzten Jahre ist die Stadt schöner und lebenswerter geworden

Nach Haushaltsform



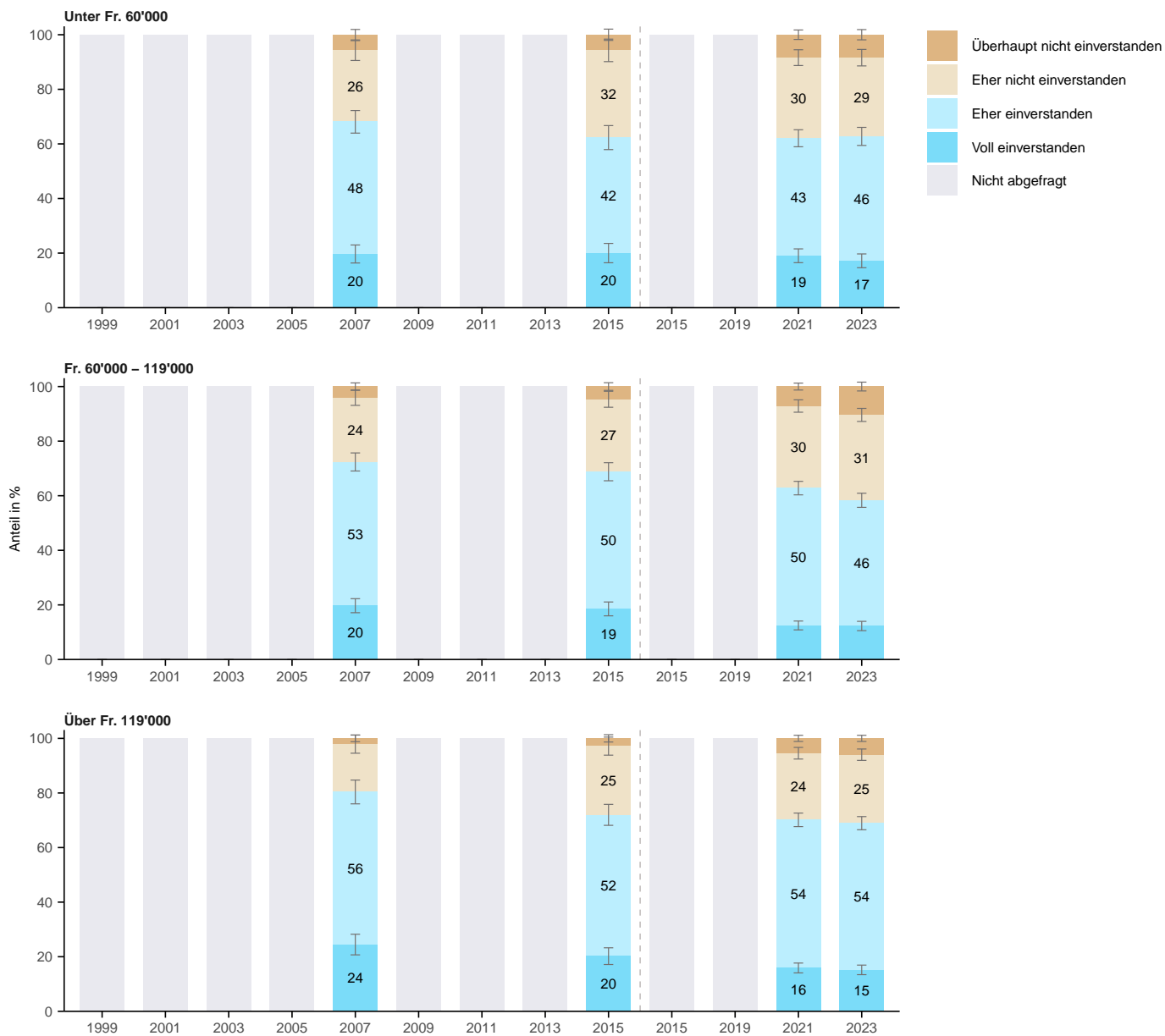
Durch die Bautätigkeit der letzten Jahre ist die Stadt schöner und lebenswerter geworden

Nach Wohnform



Durch die Bautätigkeit der letzten Jahre ist die Stadt schöner und lebenswerter geworden

Nach Haushaltseinkommen



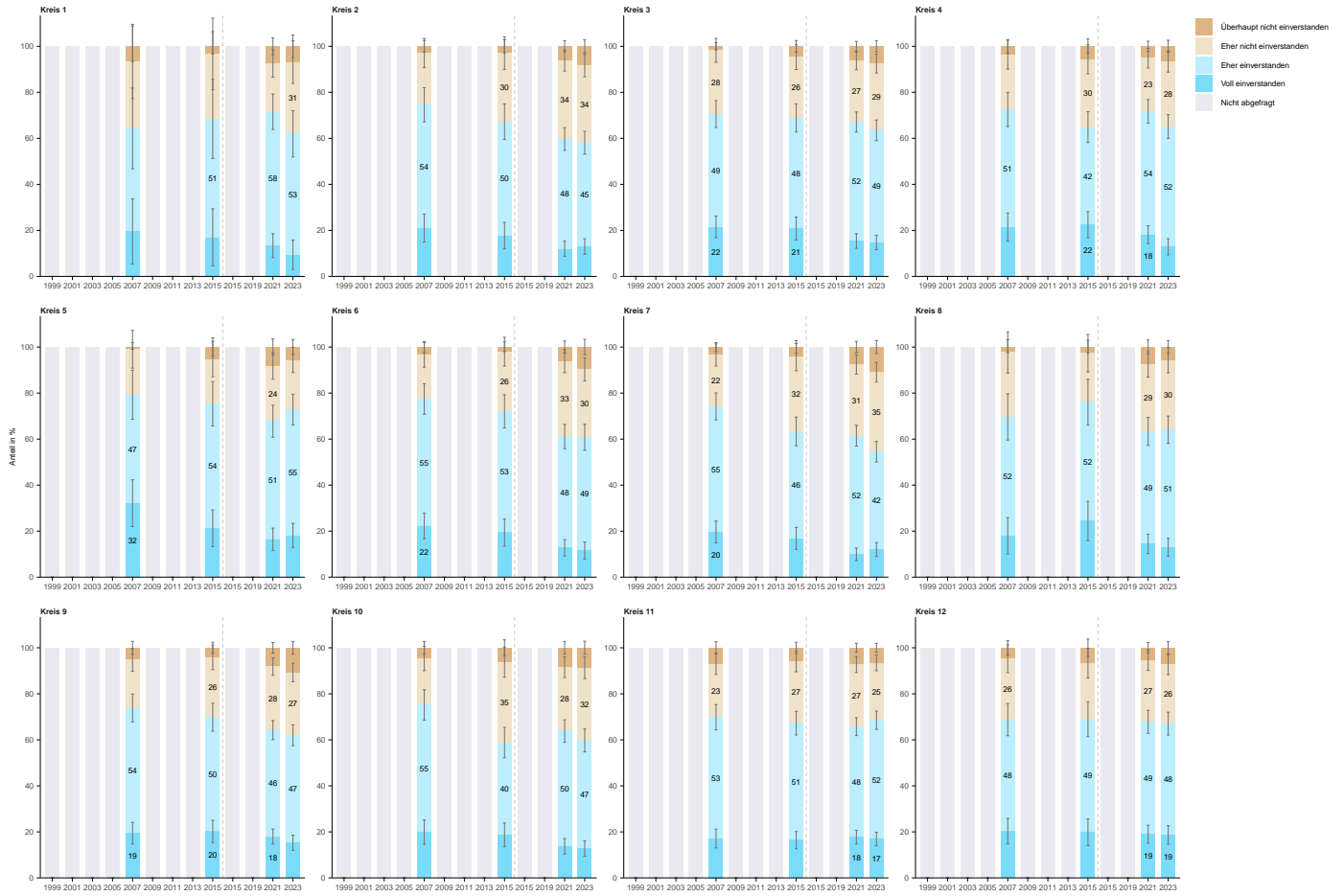
Durch die Bautätigkeit der letzten Jahre ist die Stadt schöner und lebenswerter geworden

Nach Lebensdauer in Zürich



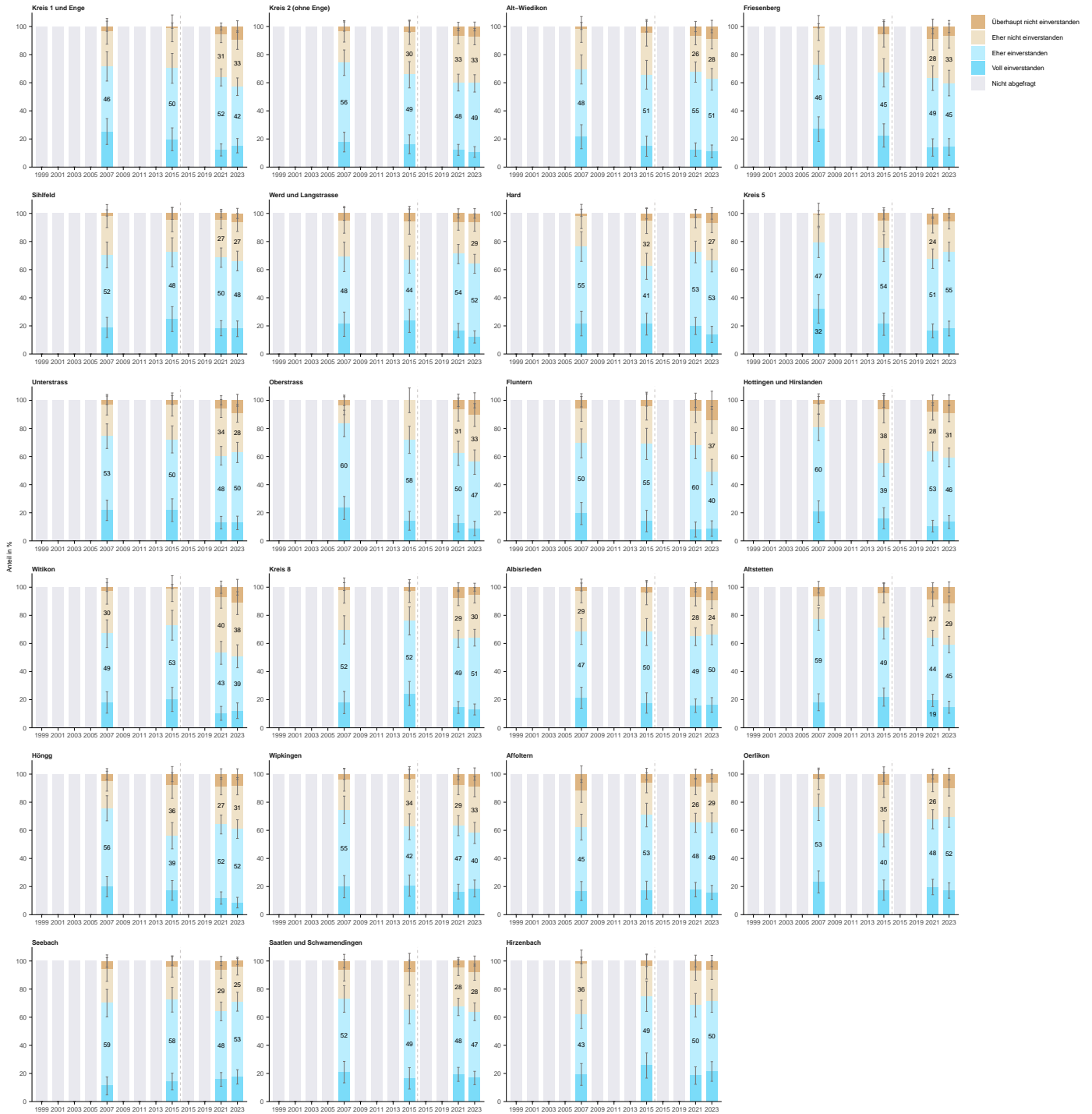
Durch die Bautätigkeit der letzten Jahre ist die Stadt schöner und lebenswerter geworden

Nach Stadtkreis



Durch die Bautätigkeit der letzten Jahre ist die Stadt schöner und lebenswerter geworden

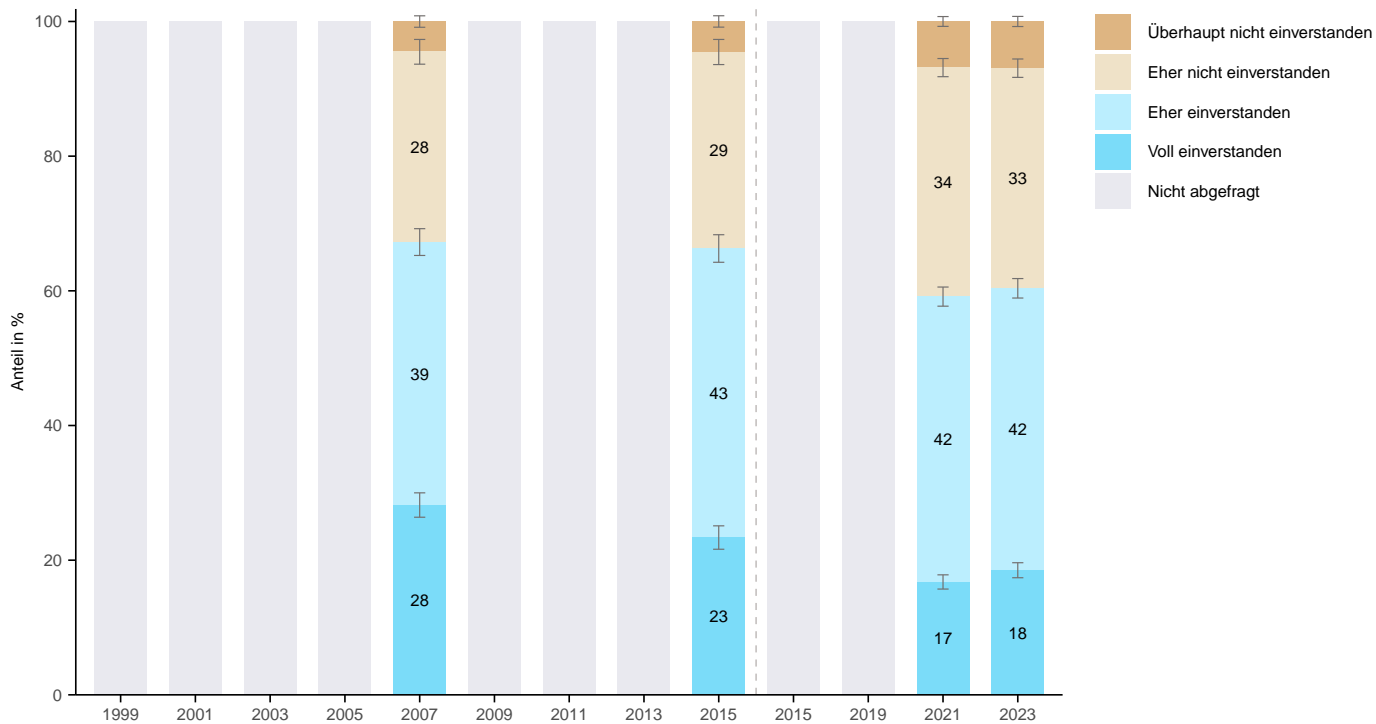
Nach Quartier



1.5 F39: Quartiere sollten erhalten bleiben

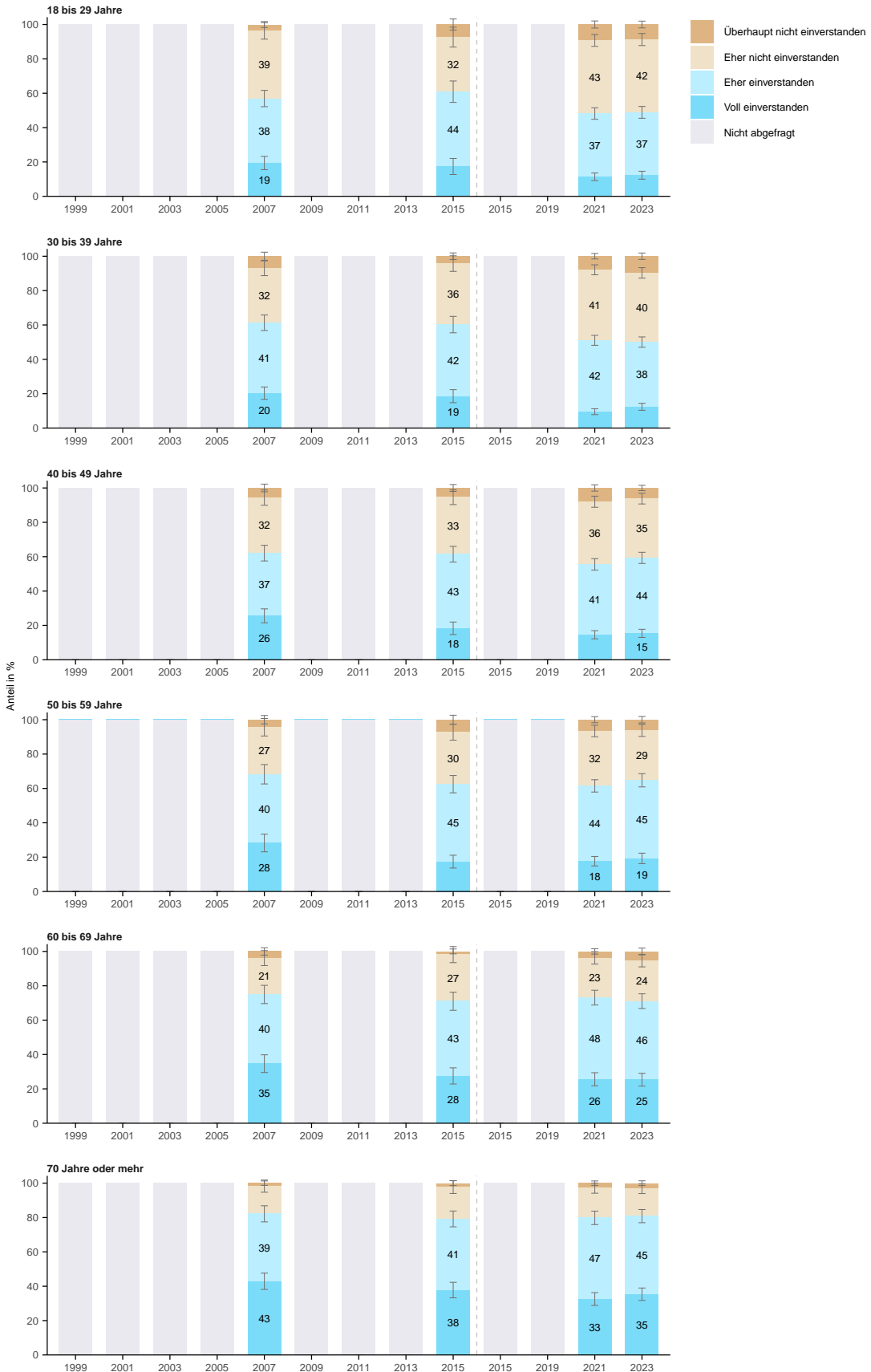
Ich finde, die Quartiere sollten möglichst so erhalten werden, wie sie sind

Nach Total



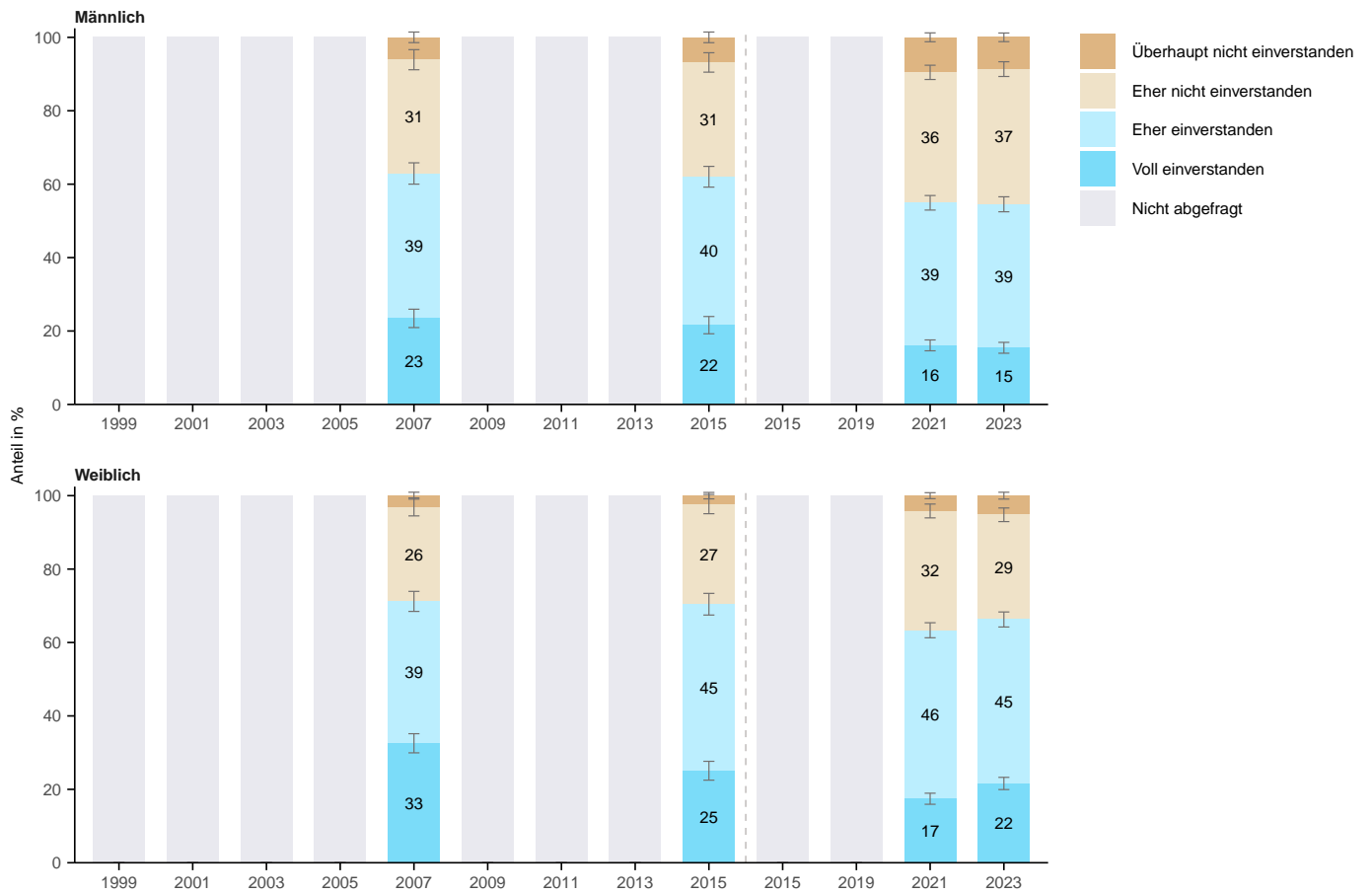
Ich finde, die Quartiere sollten möglichst so erhalten werden, wie sie sind

Nach Alter



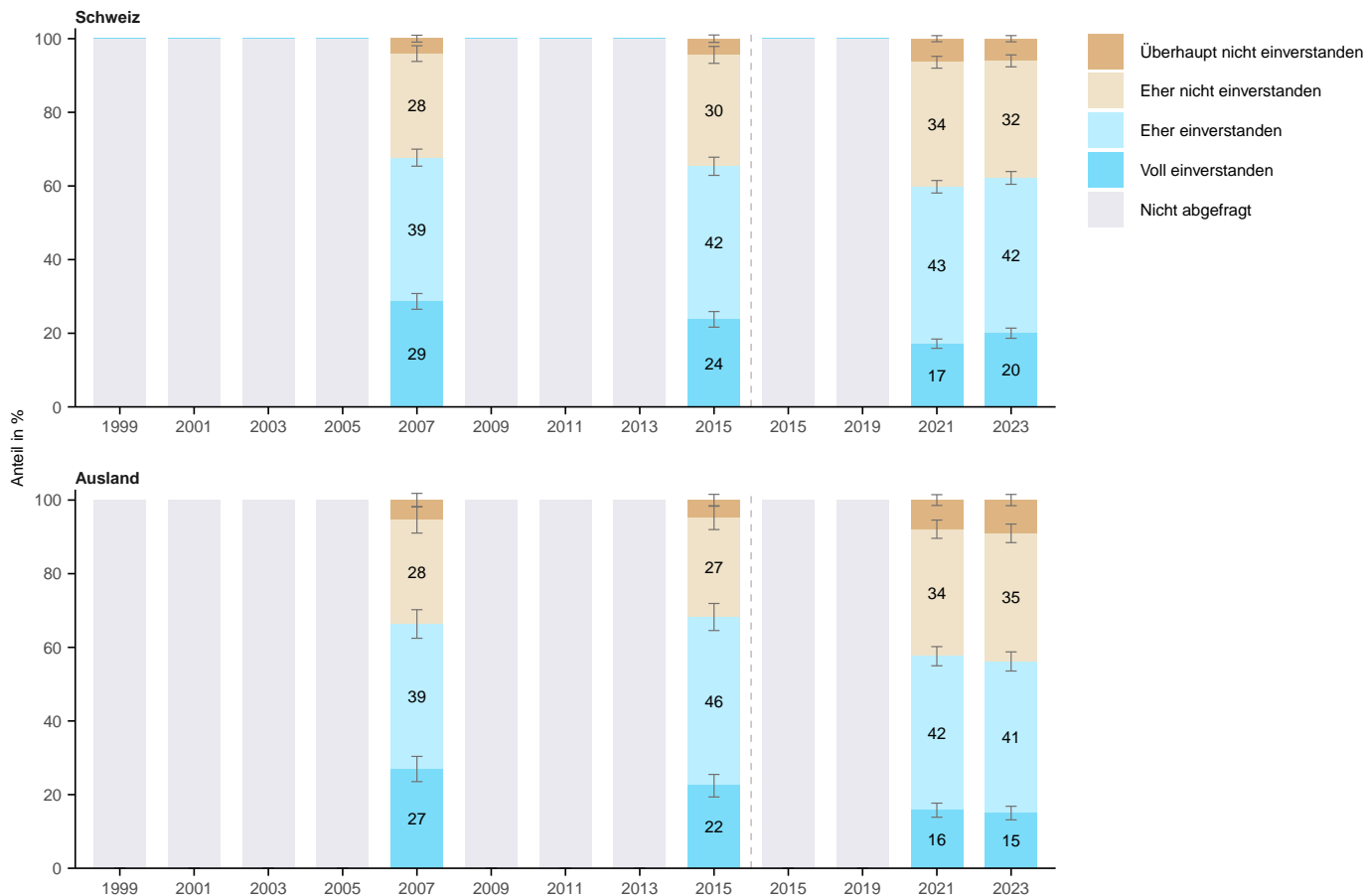
Ich finde, die Quartiere sollten möglichst so erhalten werden, wie sie sind

Nach Geschlecht



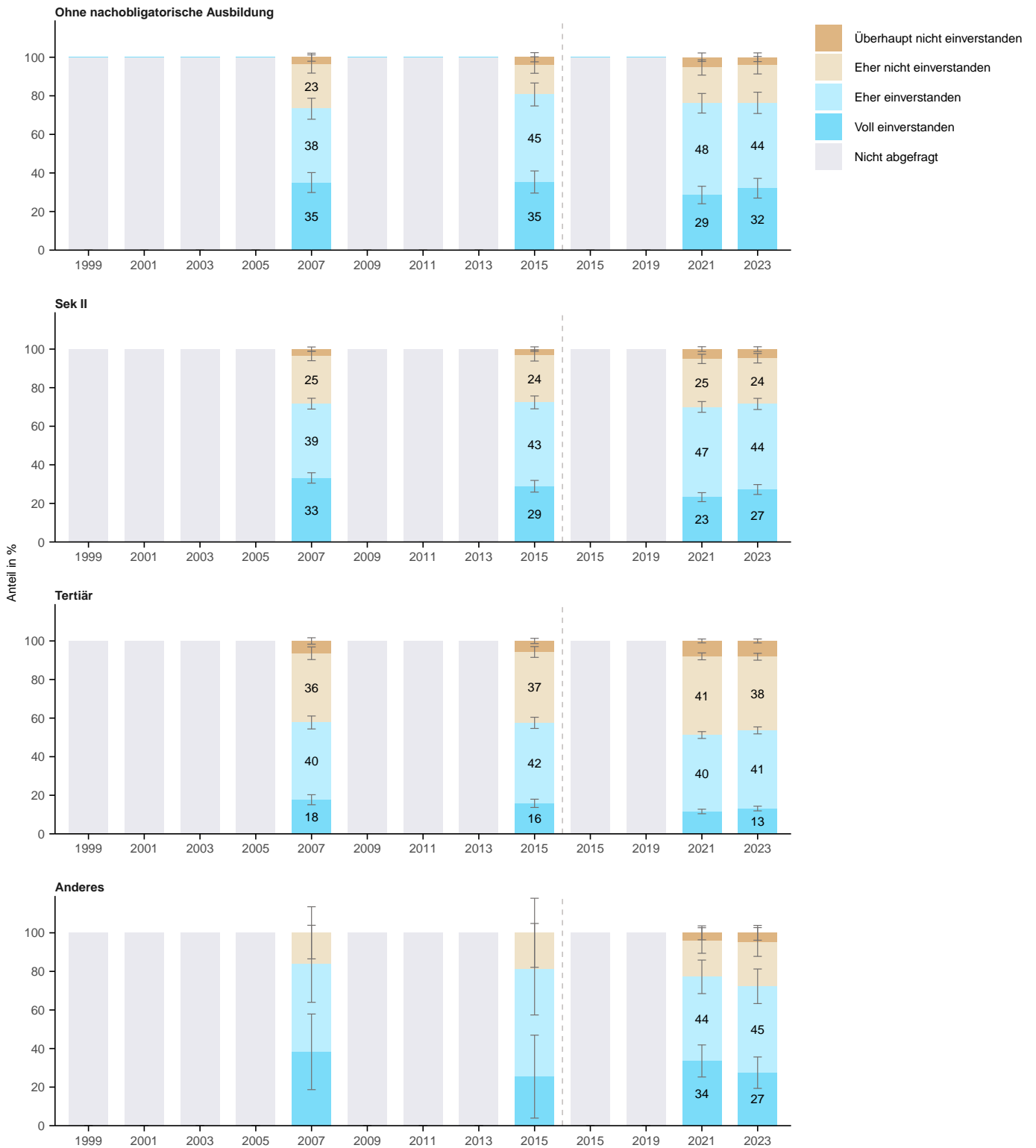
Ich finde, die Quartiere sollten möglichst so erhalten werden, wie sie sind

Nach Herkunft



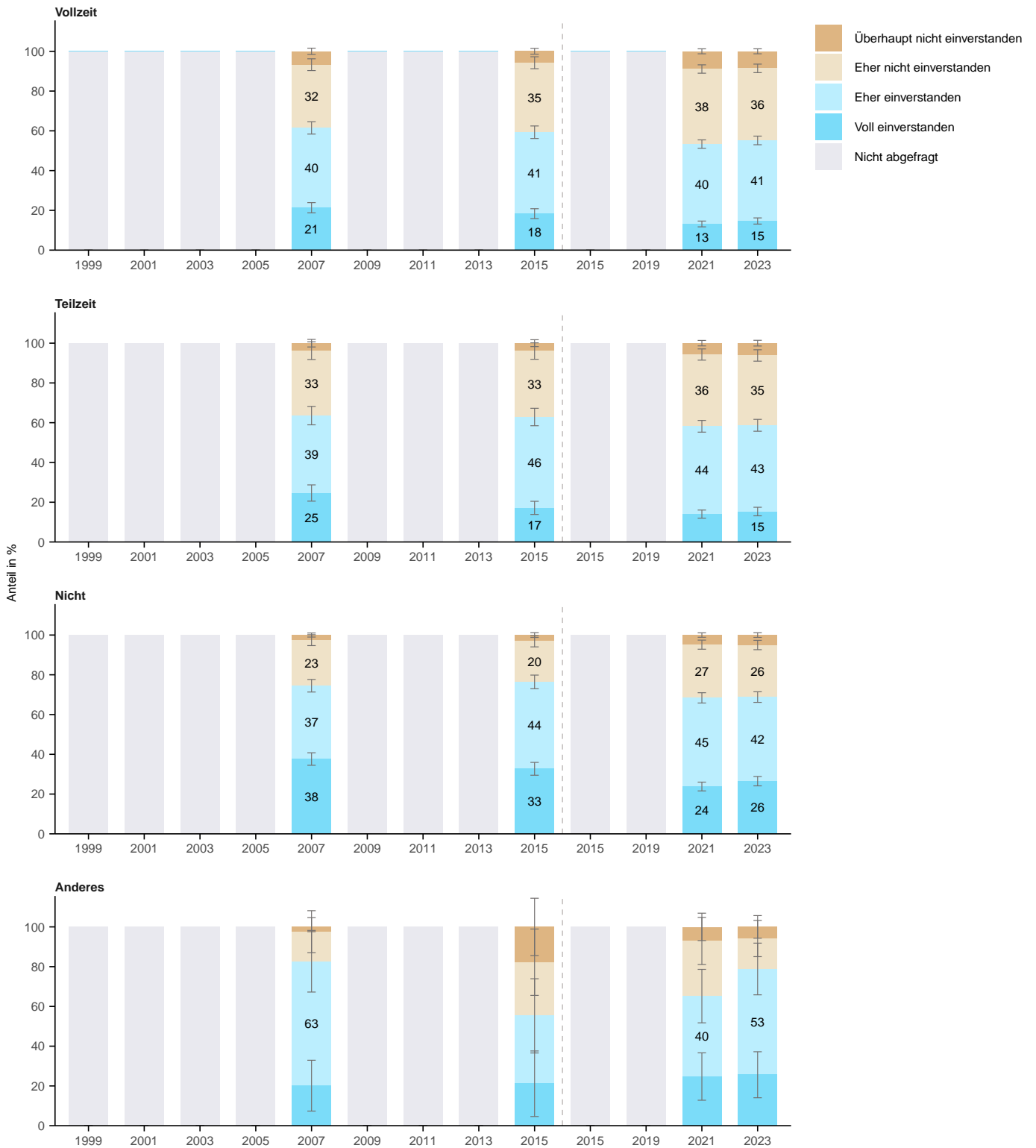
Ich finde, die Quartiere sollten möglichst so erhalten werden, wie sie sind

Nach Bildung



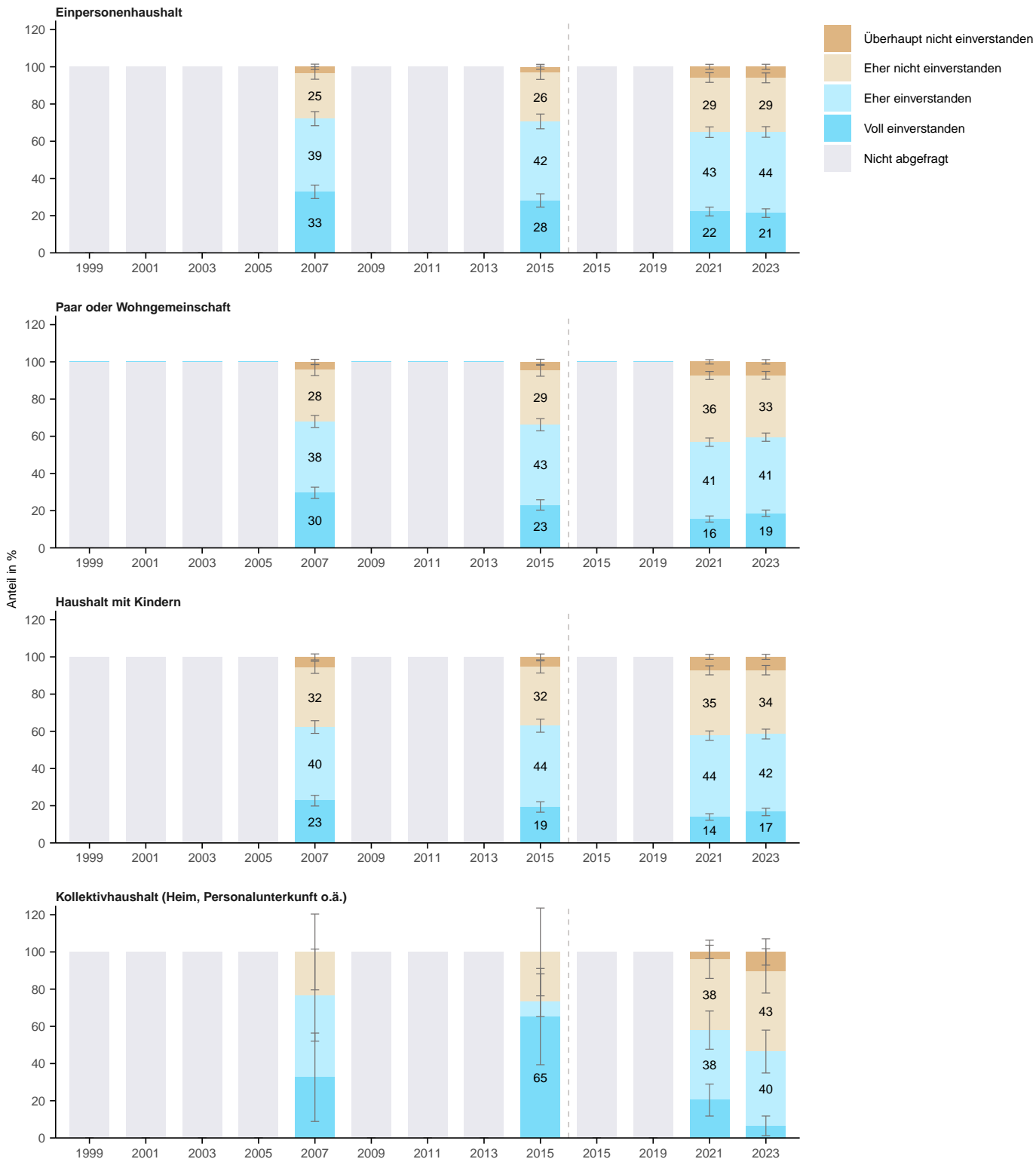
Ich finde, die Quartiere sollten möglichst so erhalten werden, wie sie sind

Nach Erwerbssituation



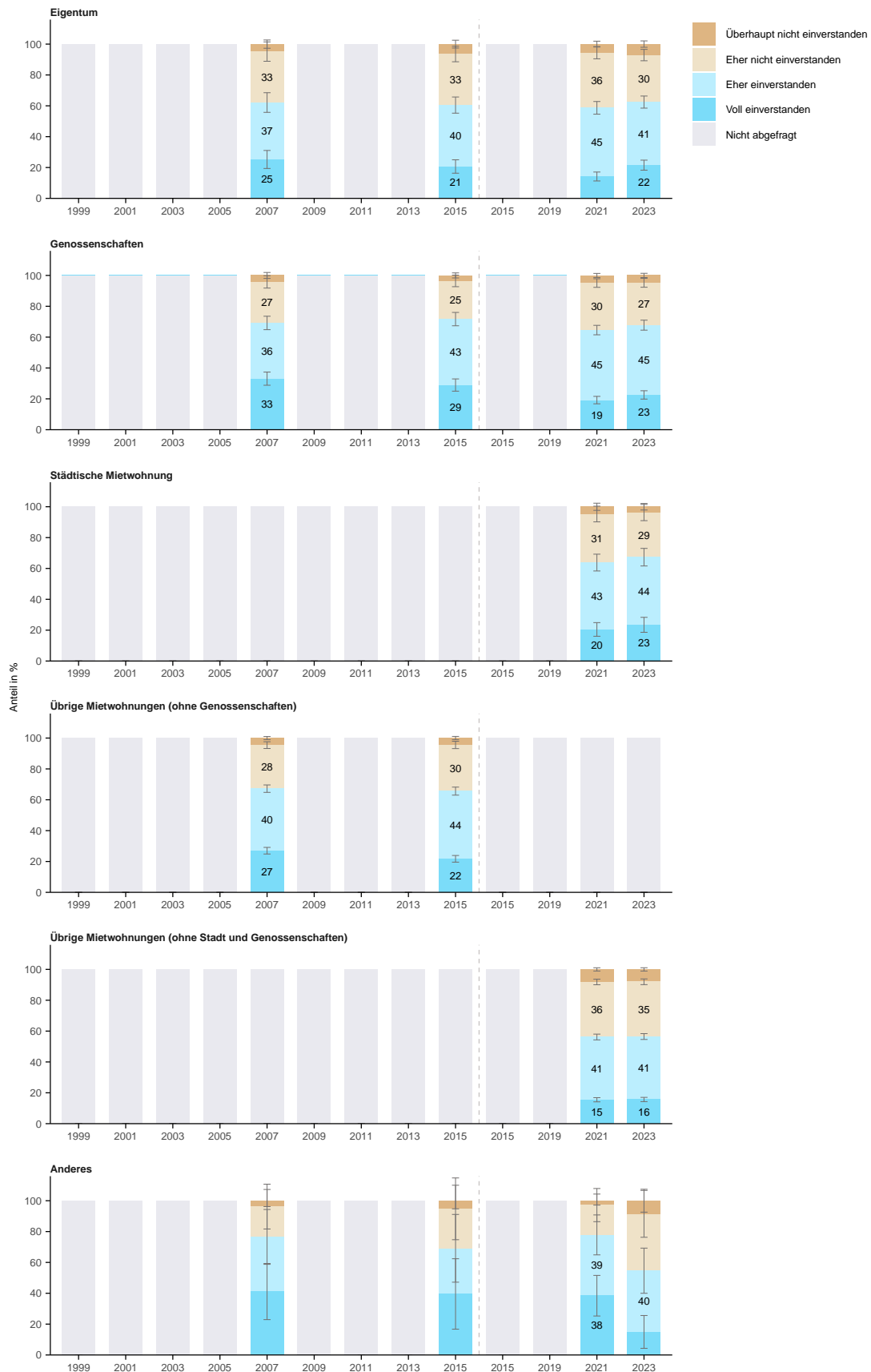
Ich finde, die Quartiere sollten möglichst so erhalten werden, wie sie sind

Nach Haushaltsform



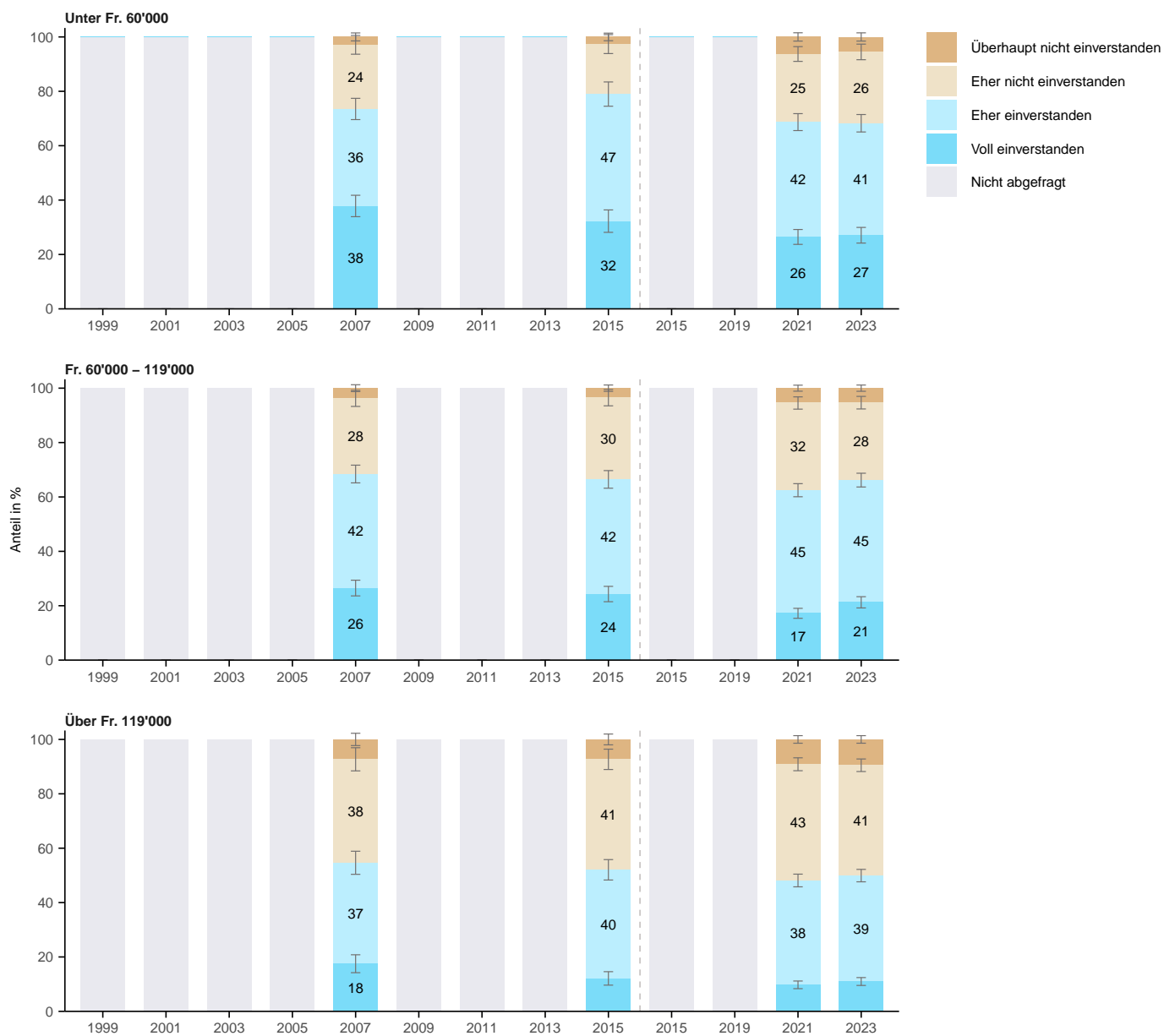
Ich finde, die Quartiere sollten möglichst so erhalten werden, wie sie sind

Nach Wohnform



Ich finde, die Quartiere sollten möglichst so erhalten werden, wie sie sind

Nach Haushaltseinkommen



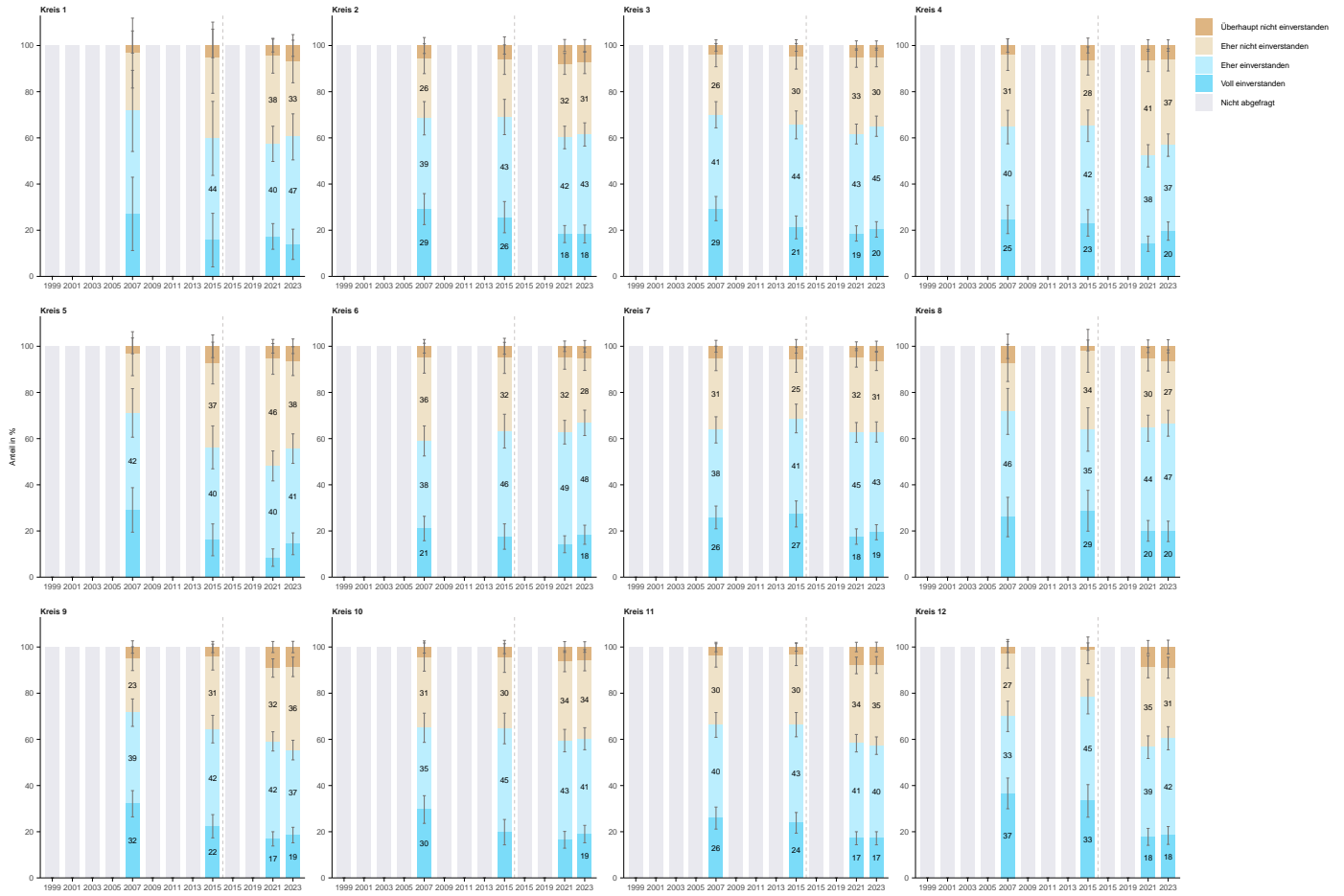
Ich finde, die Quartiere sollten möglichst so erhalten werden, wie sie sind

Nach Lebensdauer in Zürich



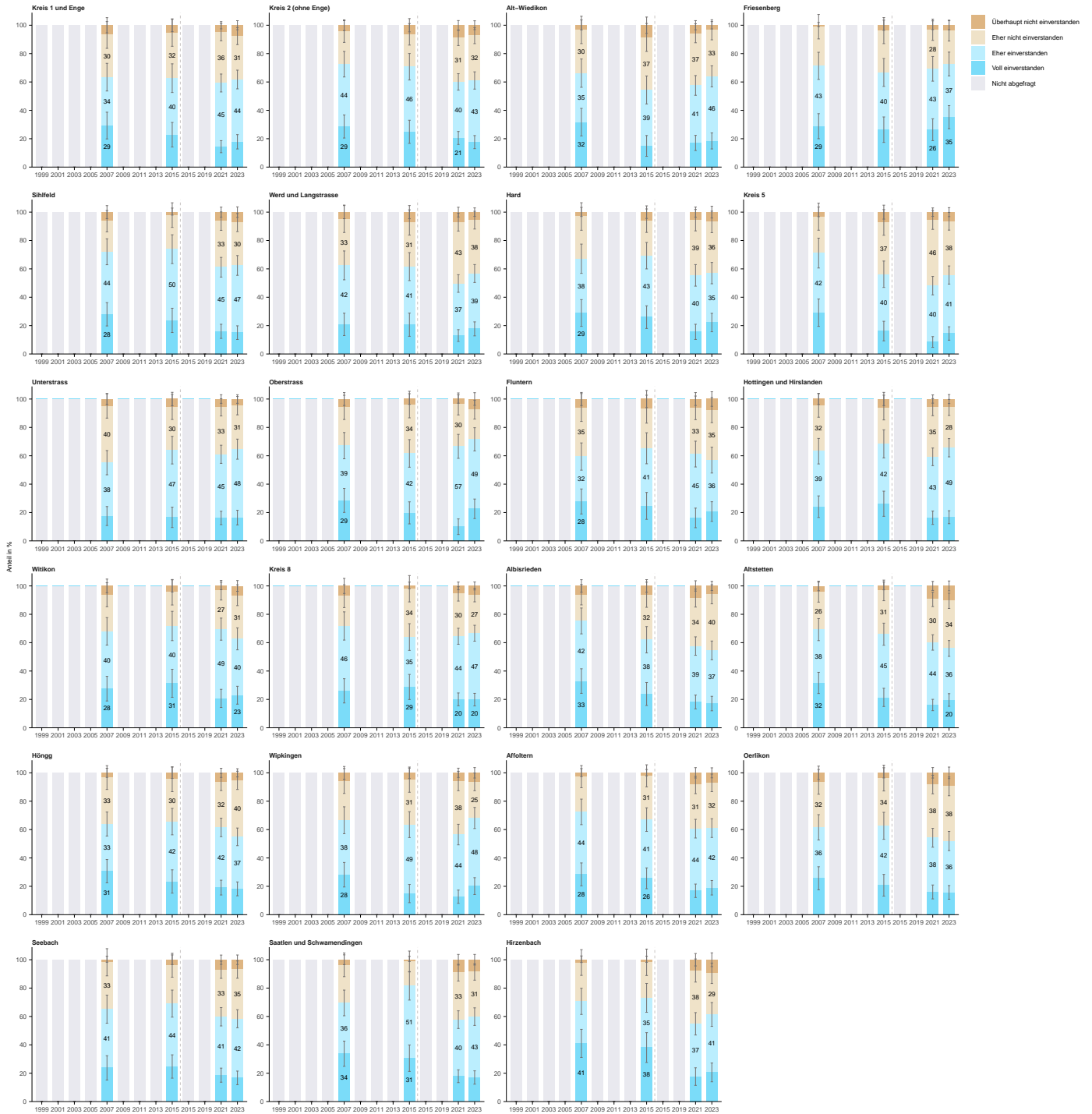
Ich finde, die Quartiere sollten möglichst so erhalten werden, wie sie sind

Nach Stadtkreis



Ich finde, die Quartiere sollten möglichst so erhalten werden, wie sie sind

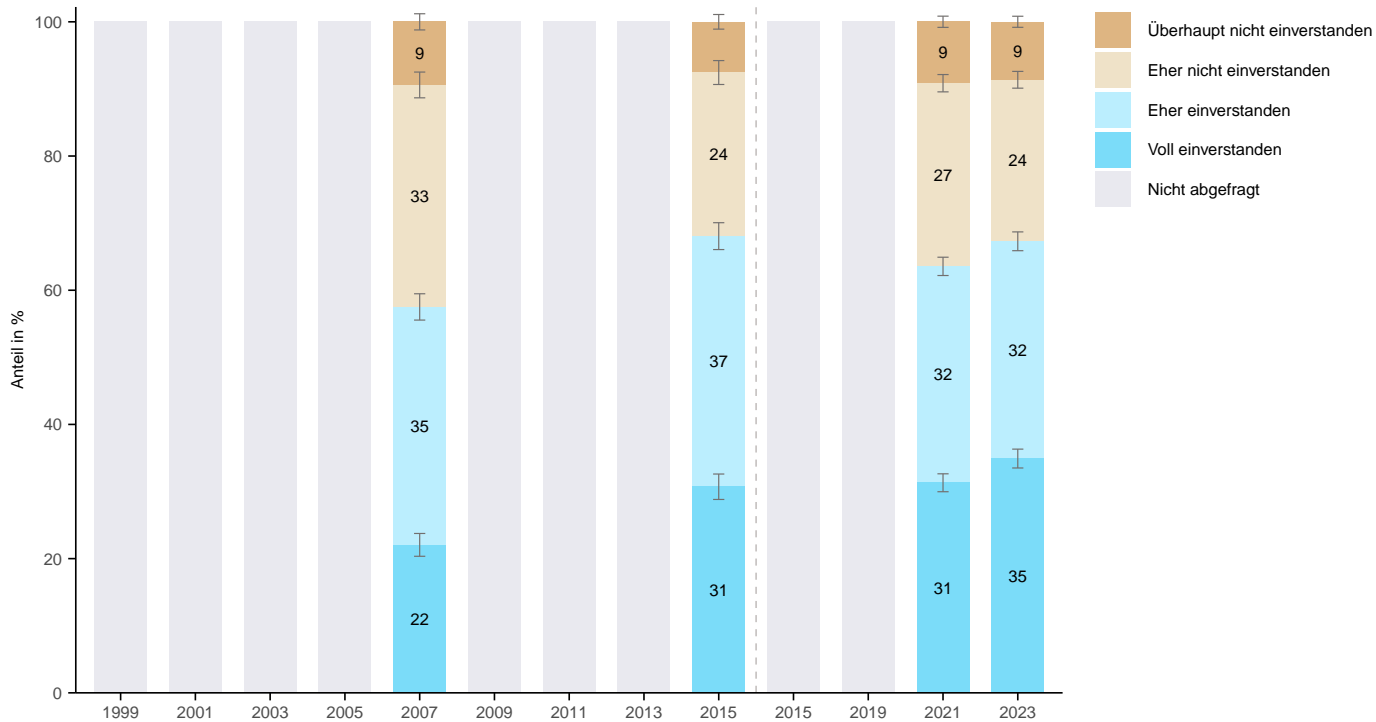
Nach Quartier



1.6 F39: Neubauten sind zu luxuriös

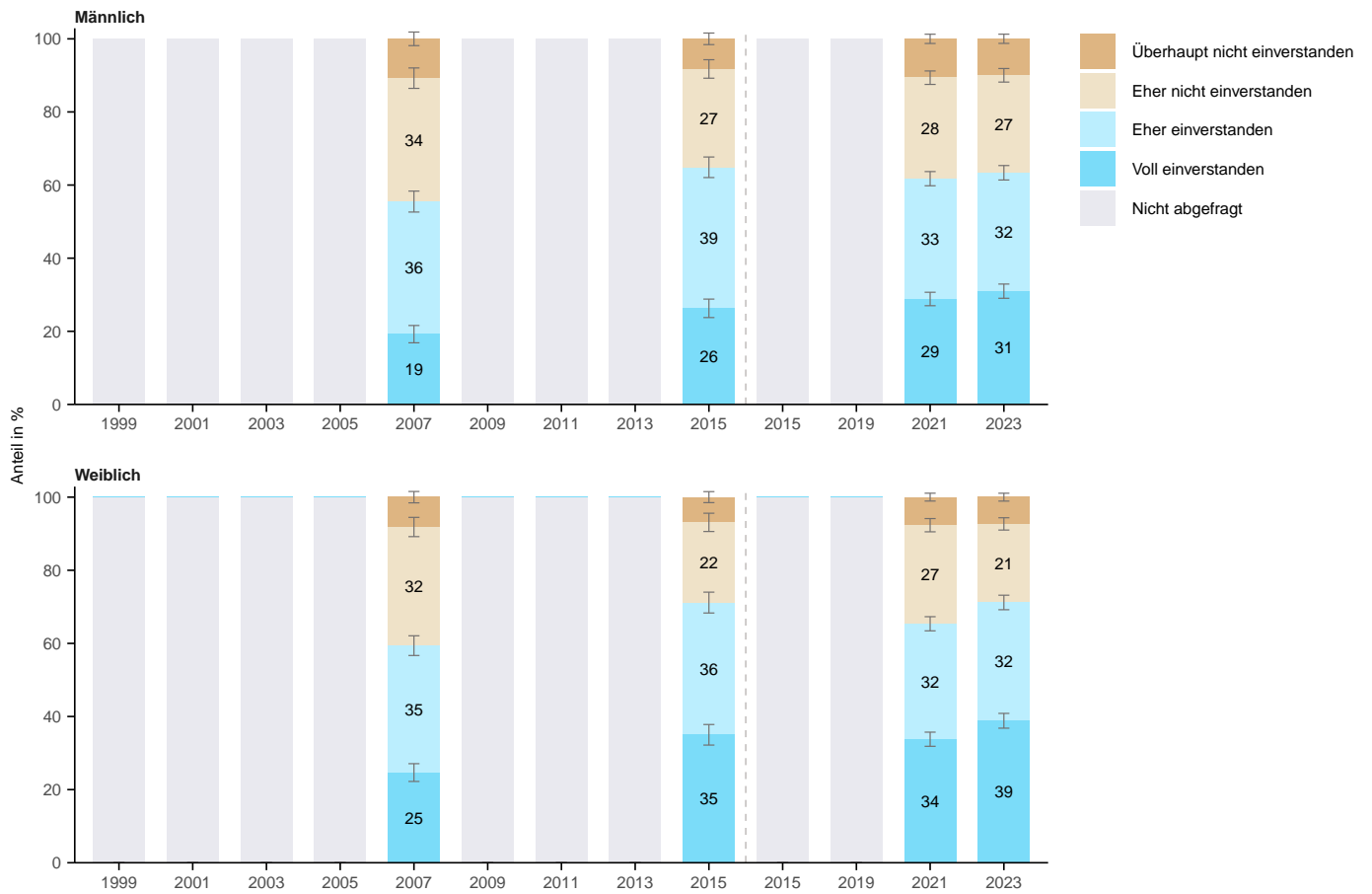
Viele Neubauten und Renovationen sind für meinen Geschmack zu luxuriös

Nach Total



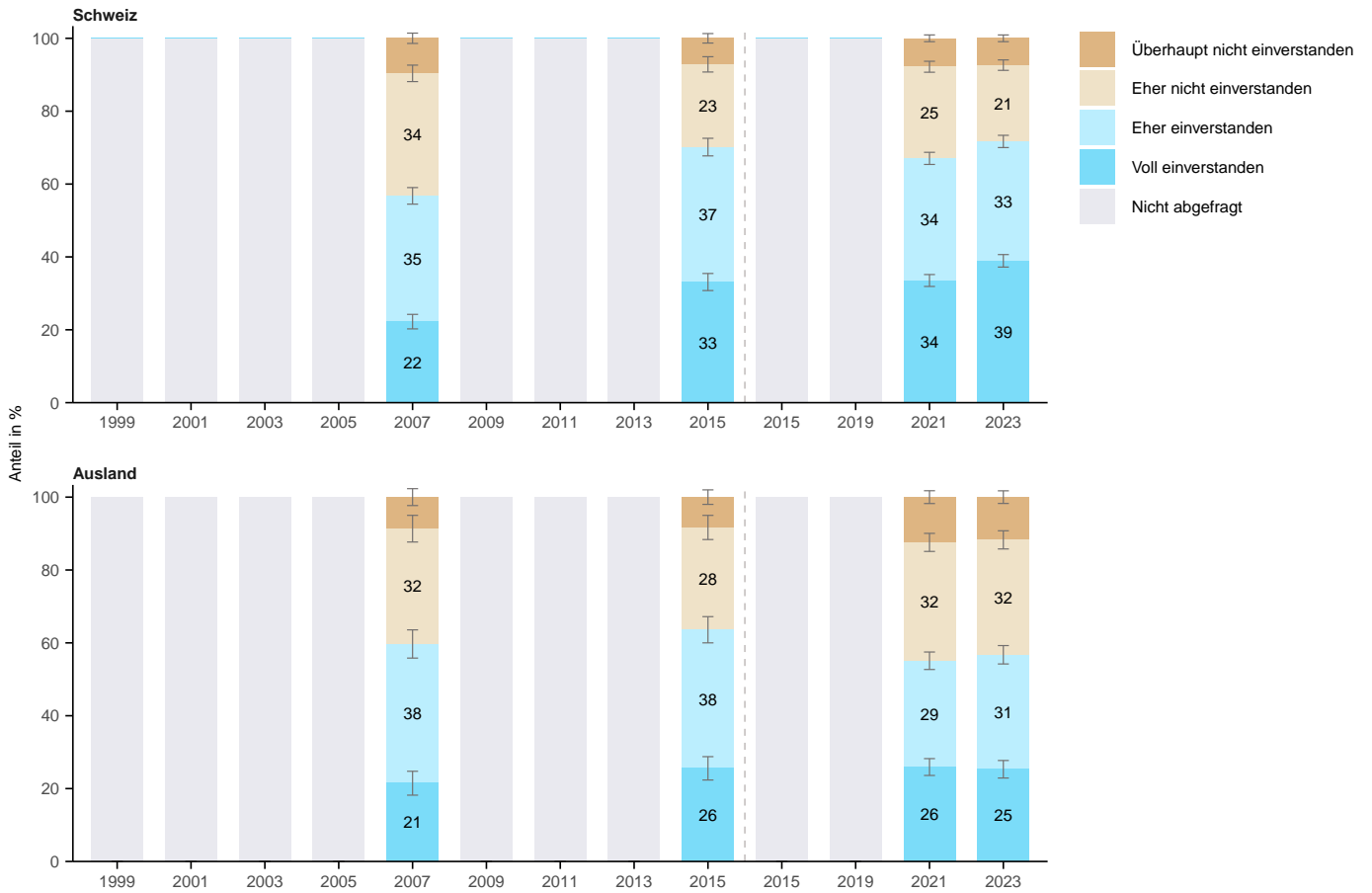
Viele Neubauten und Renovationen sind für meinen Geschmack zu luxuriös

Nach Geschlecht



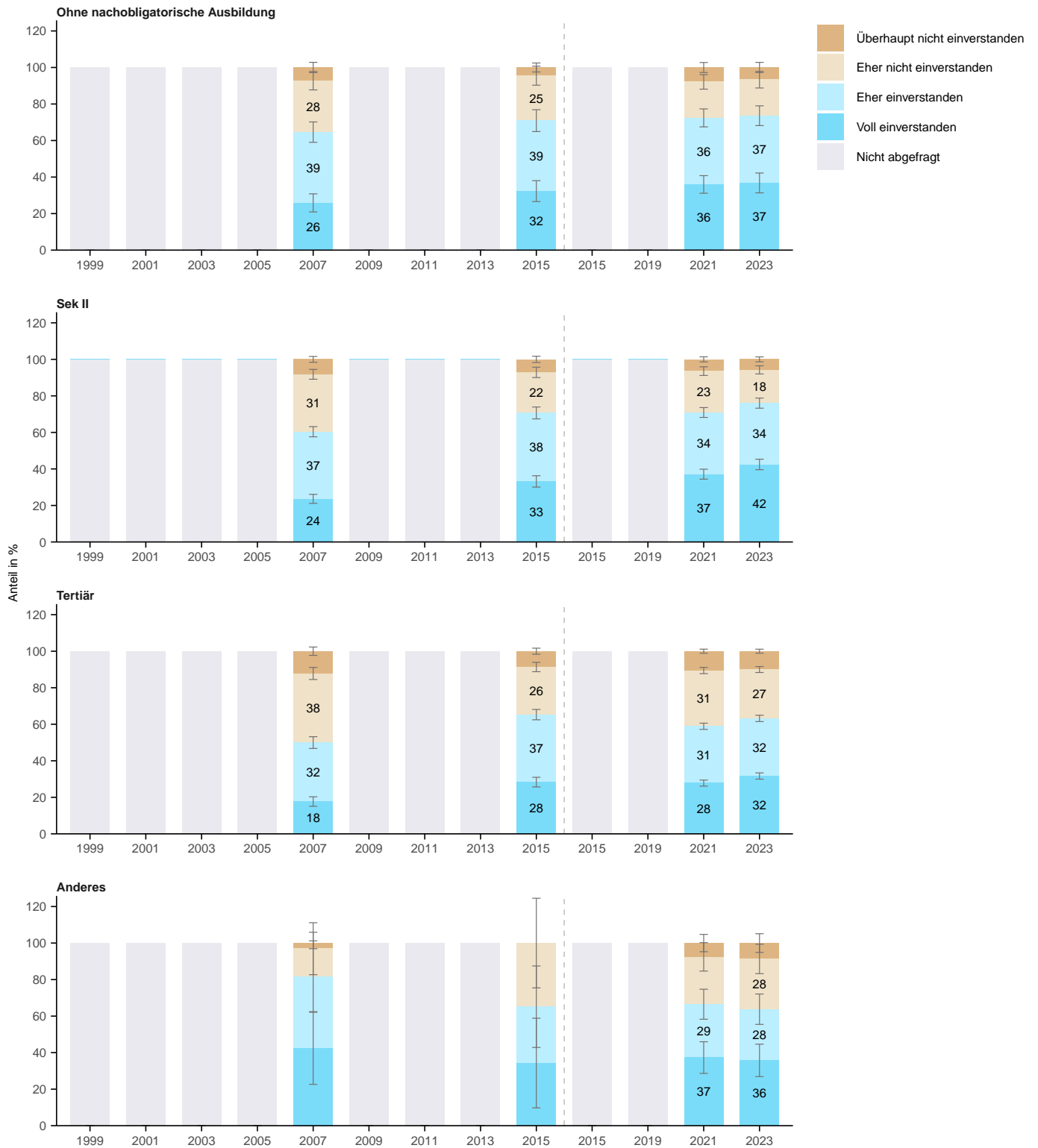
Viele Neubauten und Renovationen sind für meinen Geschmack zu luxuriös

Nach Herkunft



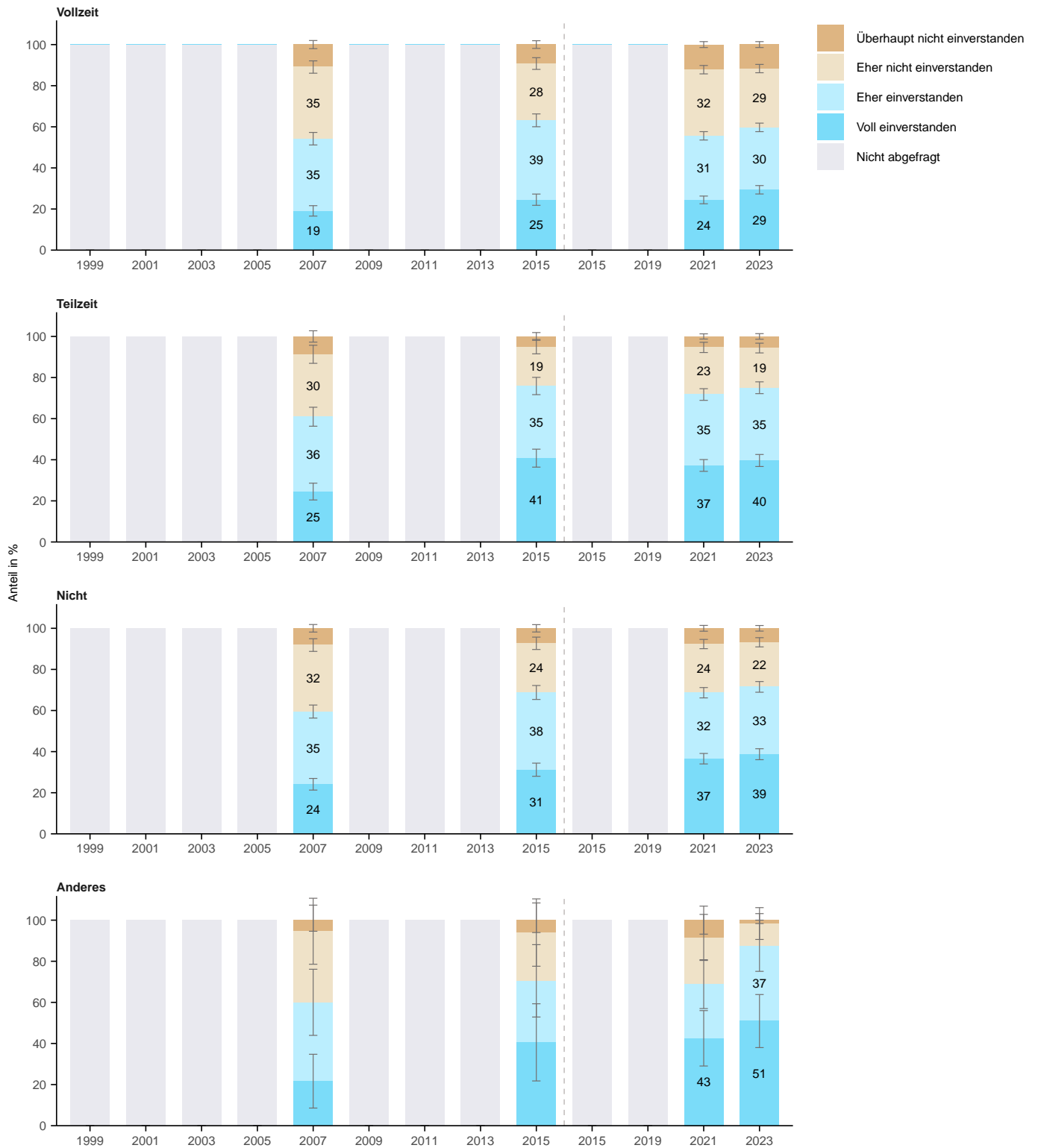
Viele Neubauten und Renovationen sind für meinen Geschmack zu luxuriös

Nach Bildung



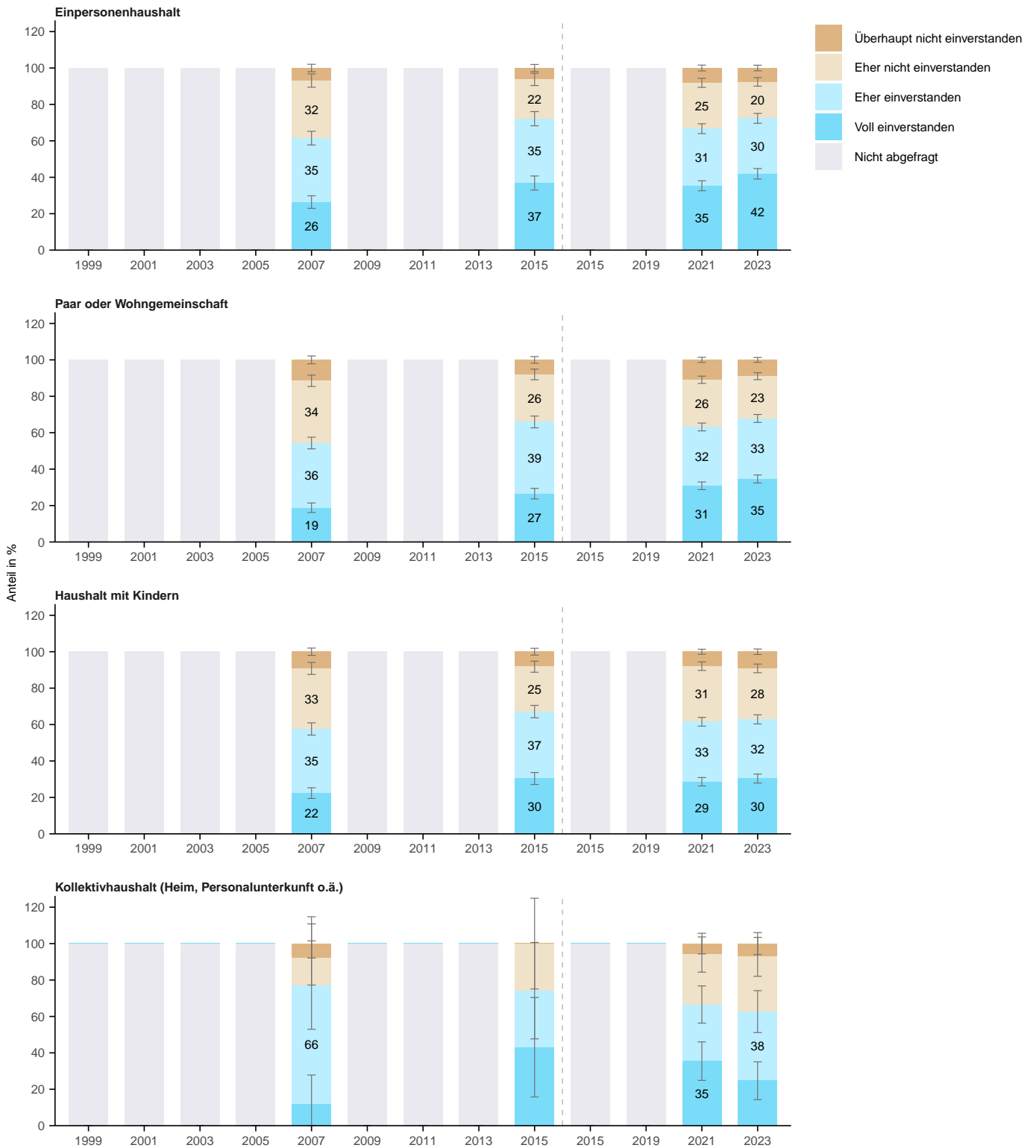
Viele Neubauten und Renovationen sind für meinen Geschmack zu luxuriös

Nach Erwerbssituation



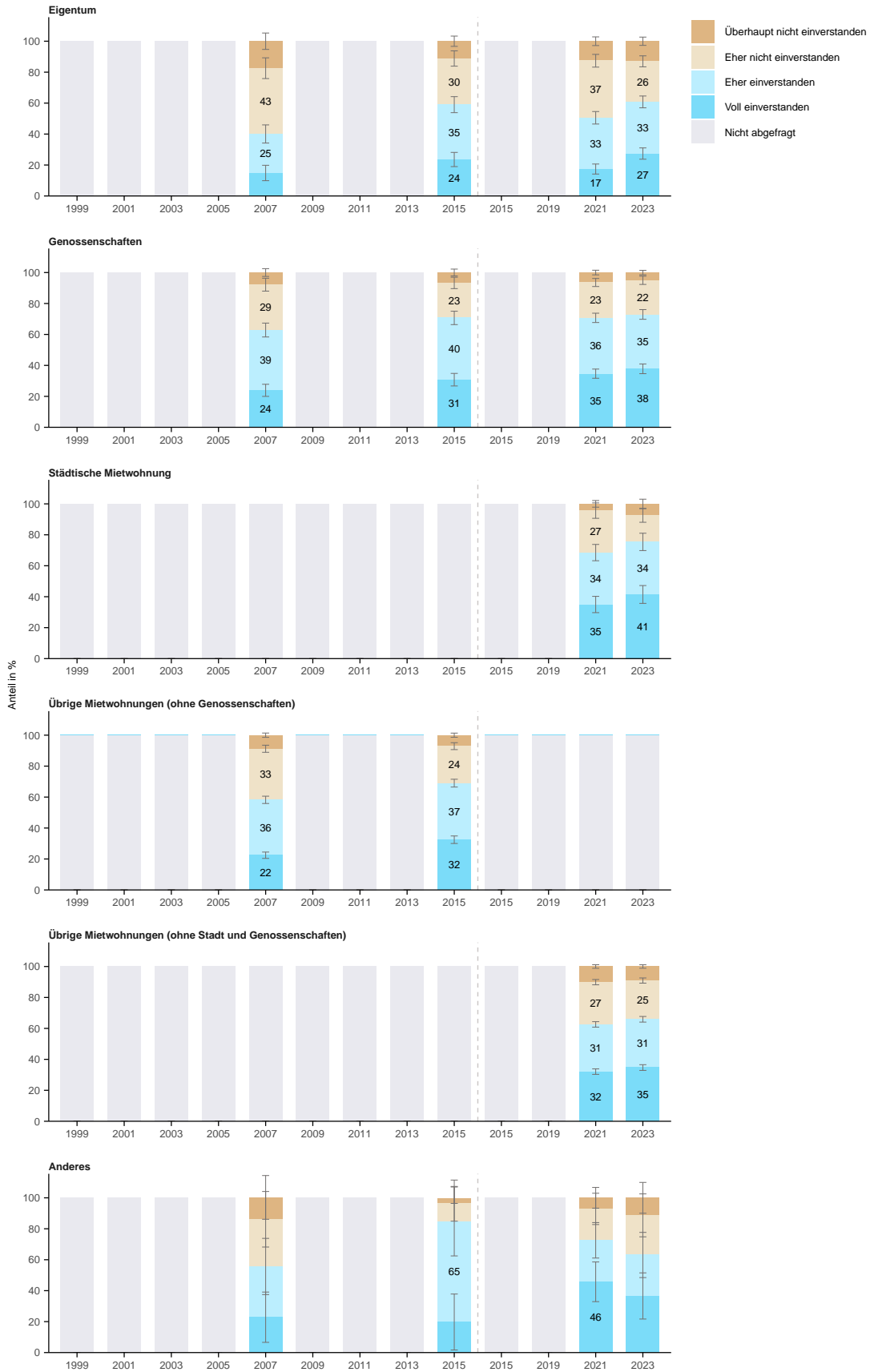
Viele Neubauten und Renovationen sind für meinen Geschmack zu luxuriös

Nach Haushaltsform



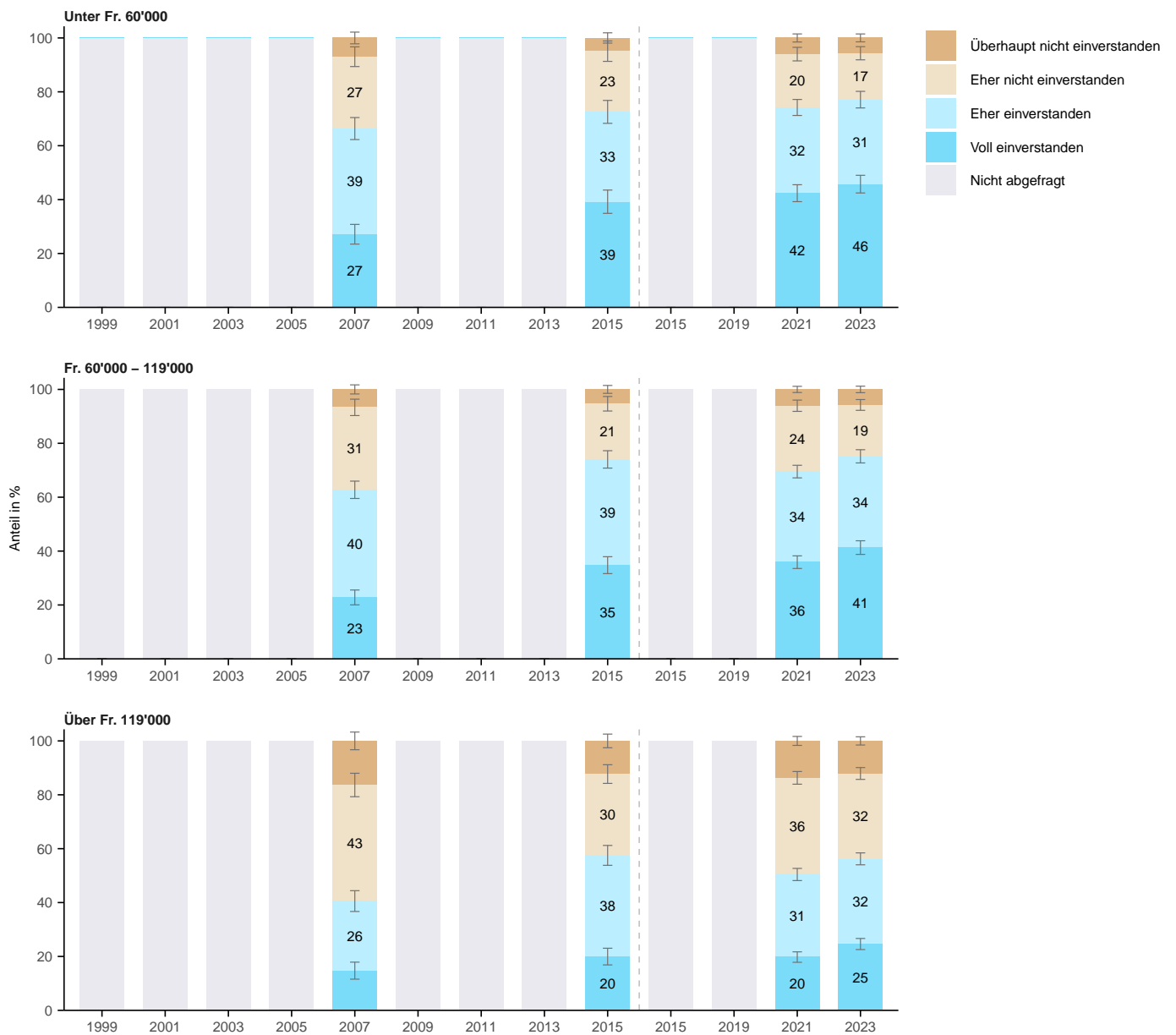
Viele Neubauten und Renovationen sind für meinen Geschmack zu luxuriös

Nach Wohnform



Viele Neubauten und Renovationen sind für meinen Geschmack zu luxuriös

Nach Haushaltseinkommen



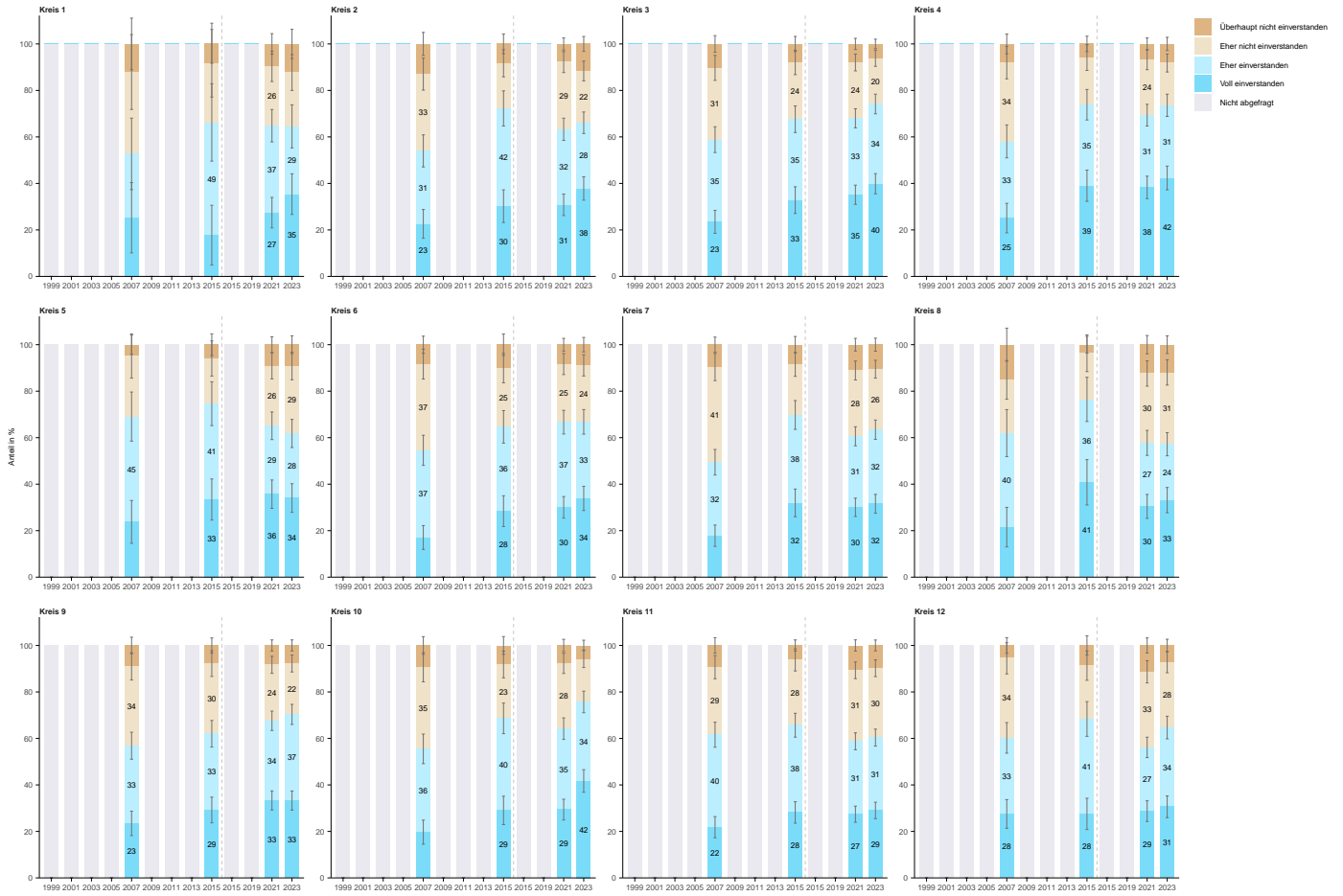
Viele Neubauten und Renovationen sind für meinen Geschmack zu luxuriös

Nach Lebensdauer in Zürich



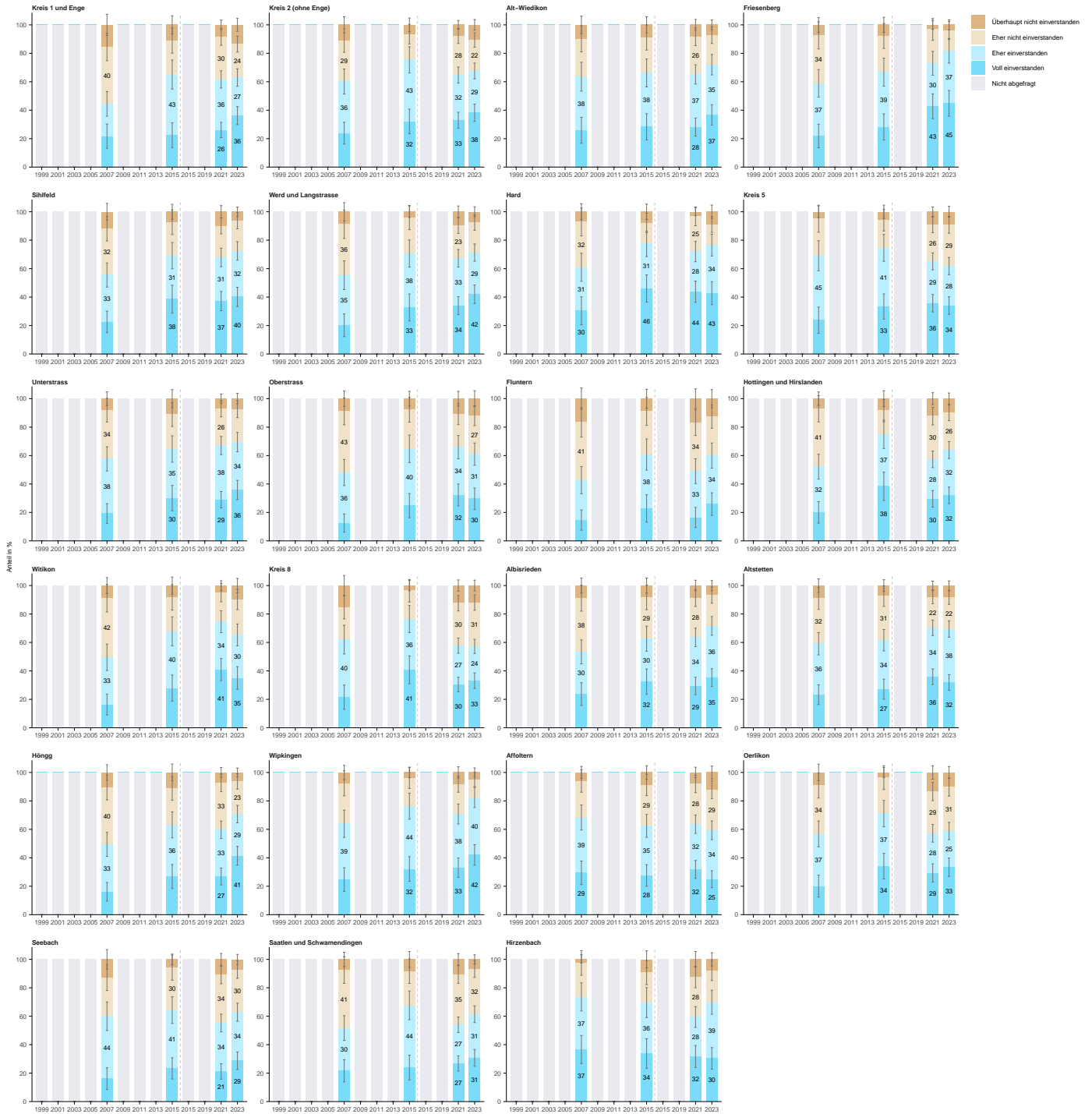
Viele Neubauten und Renovationen sind für meinen Geschmack zu luxuriös

Nach Stadtkreis



Viele Neubauten und Renovationen sind für meinen Geschmack zu luxuriös

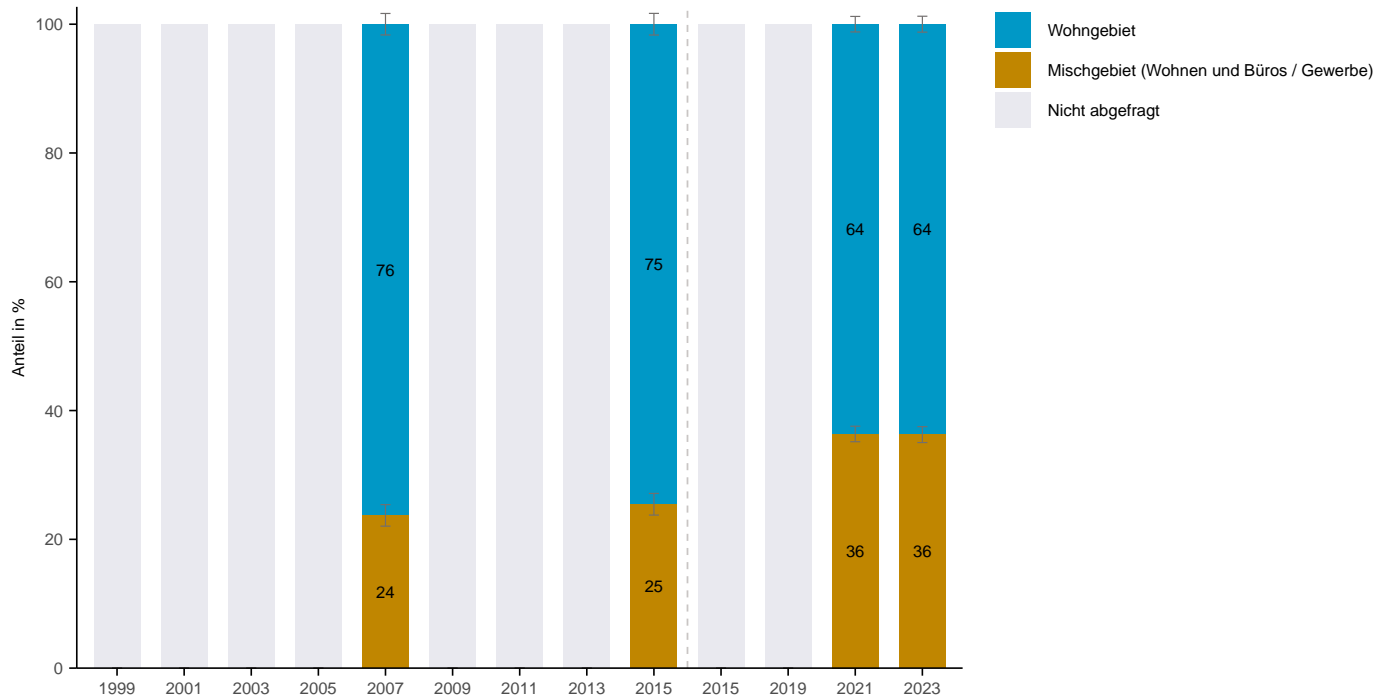
Nach Quartier



2 F40: Wohngebiet oder Mischgebiet?

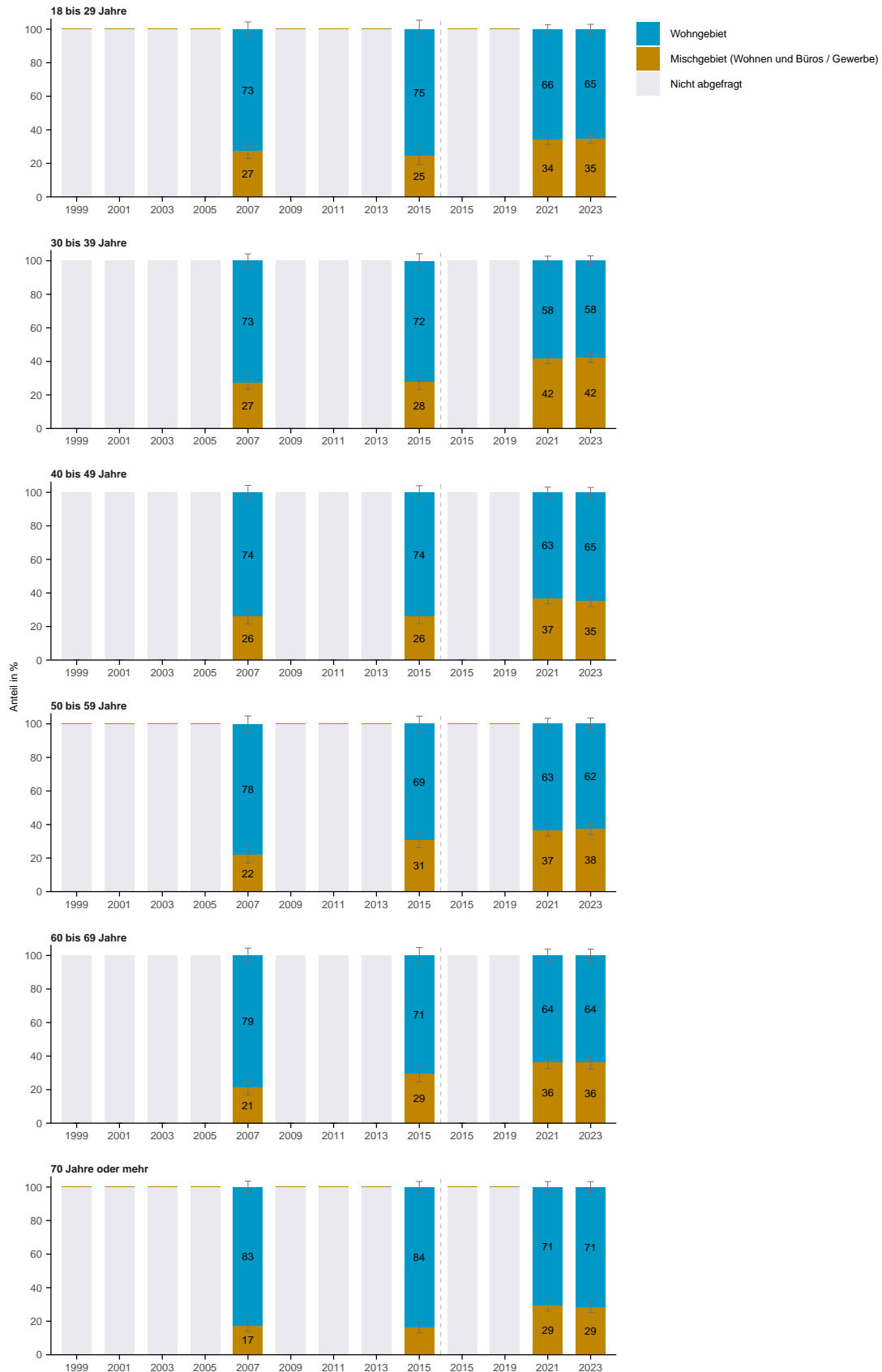
Ist die Gegend, in der Sie wohnen, vorwiegend ein Wohngebiet oder ein Mischgebiet mit Wohnen und Büros / Gewerbe?

Nach Total



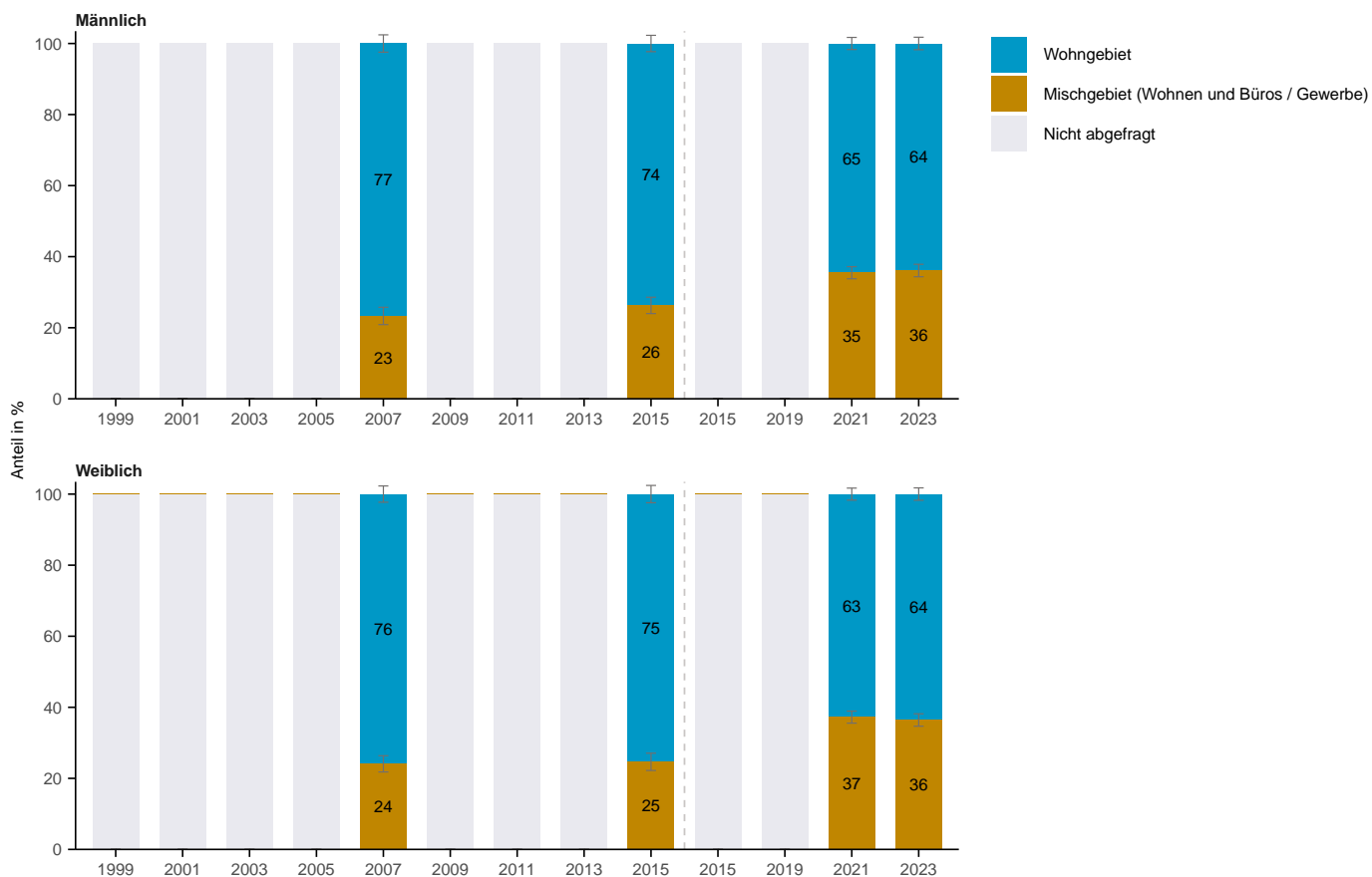
Ist die Gegend, in der Sie wohnen, vorwiegend ein Wohngebiet oder ein Mischgebiet mit Wohnen und Büros / Gewerbe?

Nach Alter



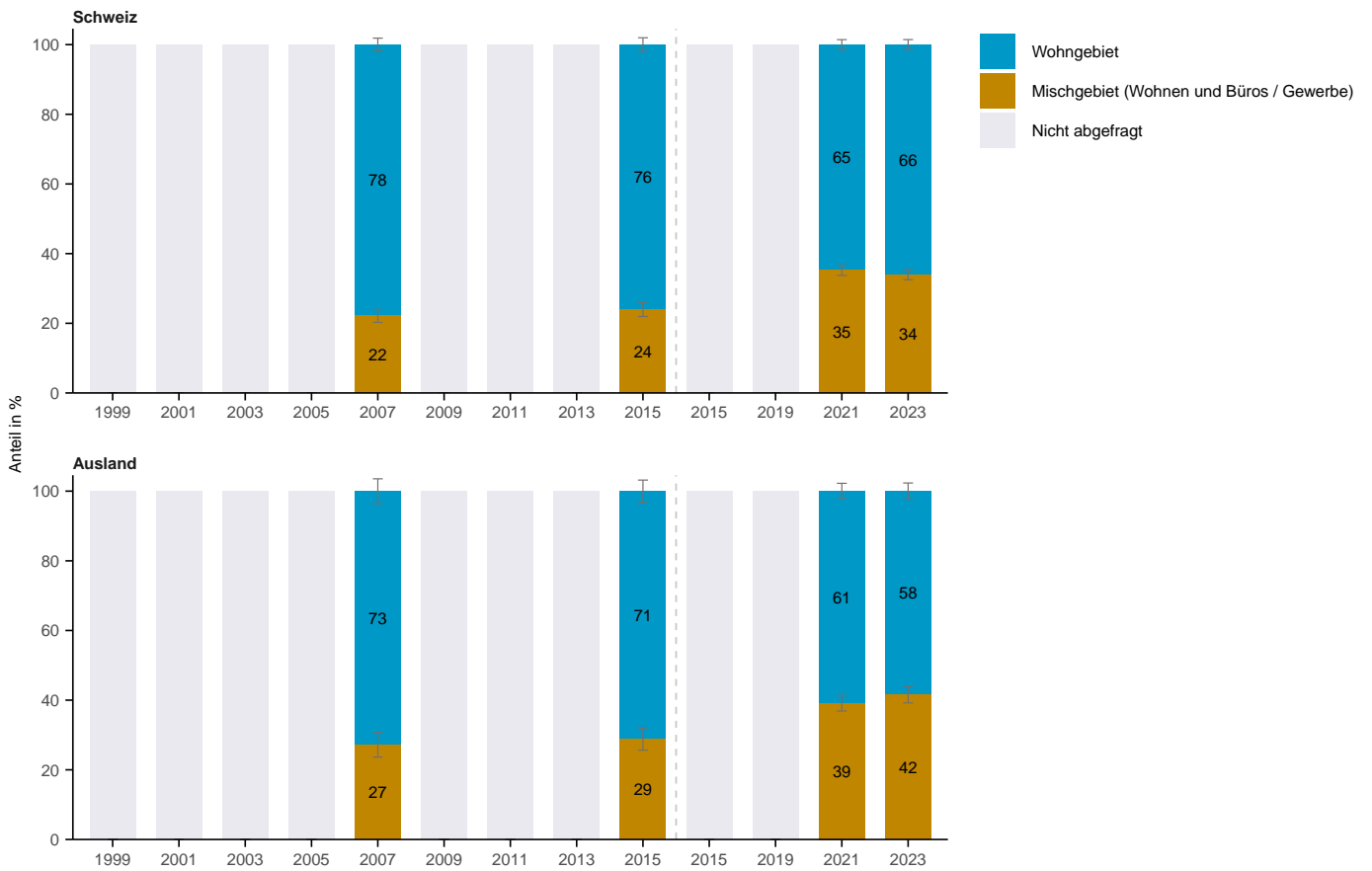
Ist die Gegend, in der Sie wohnen, vorwiegend ein Wohngebiet oder ein Mischgebiet mit Wohnen und Büros / Gewerbe?

Nach Geschlecht



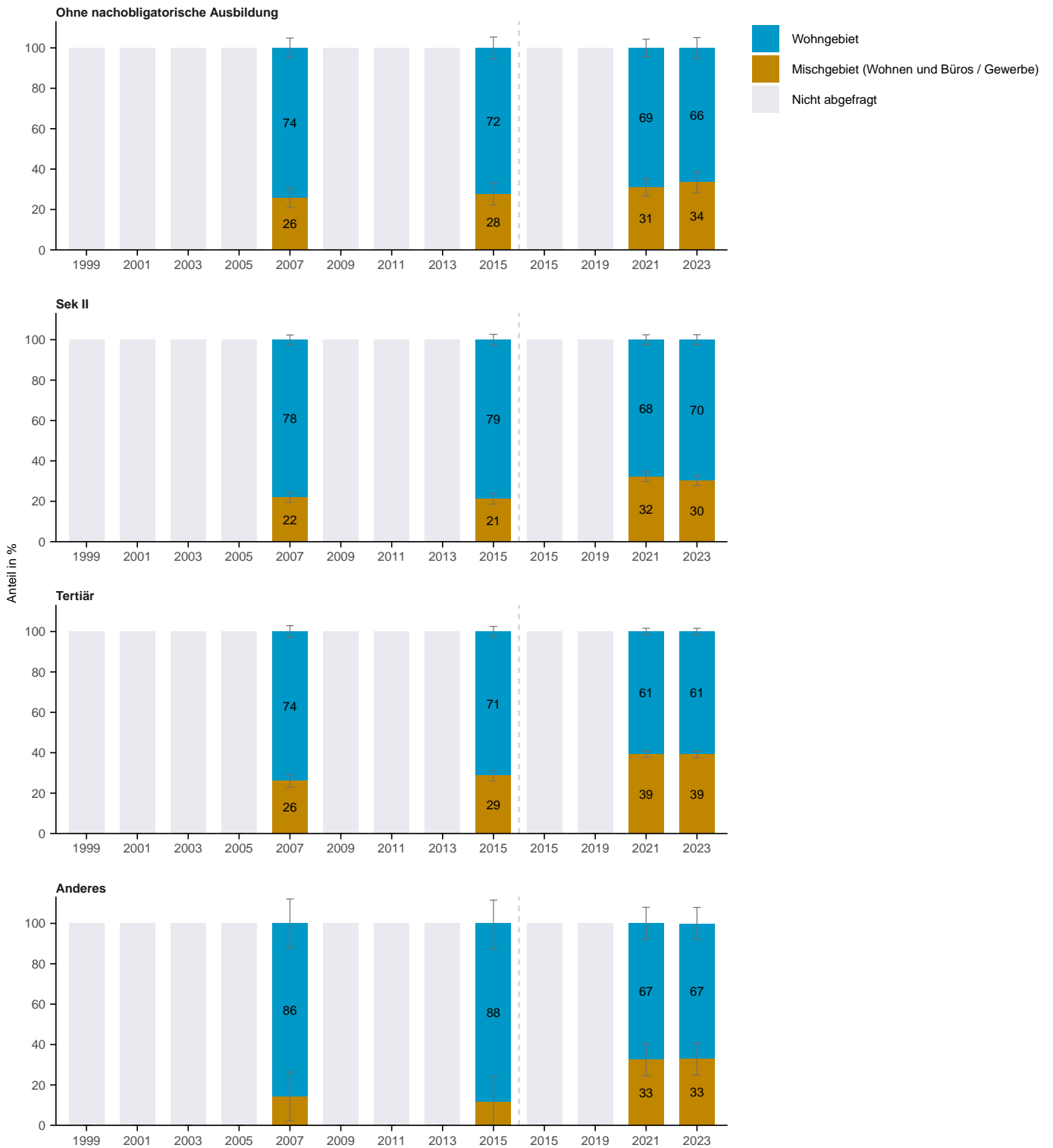
Ist die Gegend, in der Sie wohnen, vorwiegend ein Wohngebiet oder ein Mischgebiet mit Wohnen und Büros / Gewerbe?

Nach Herkunft



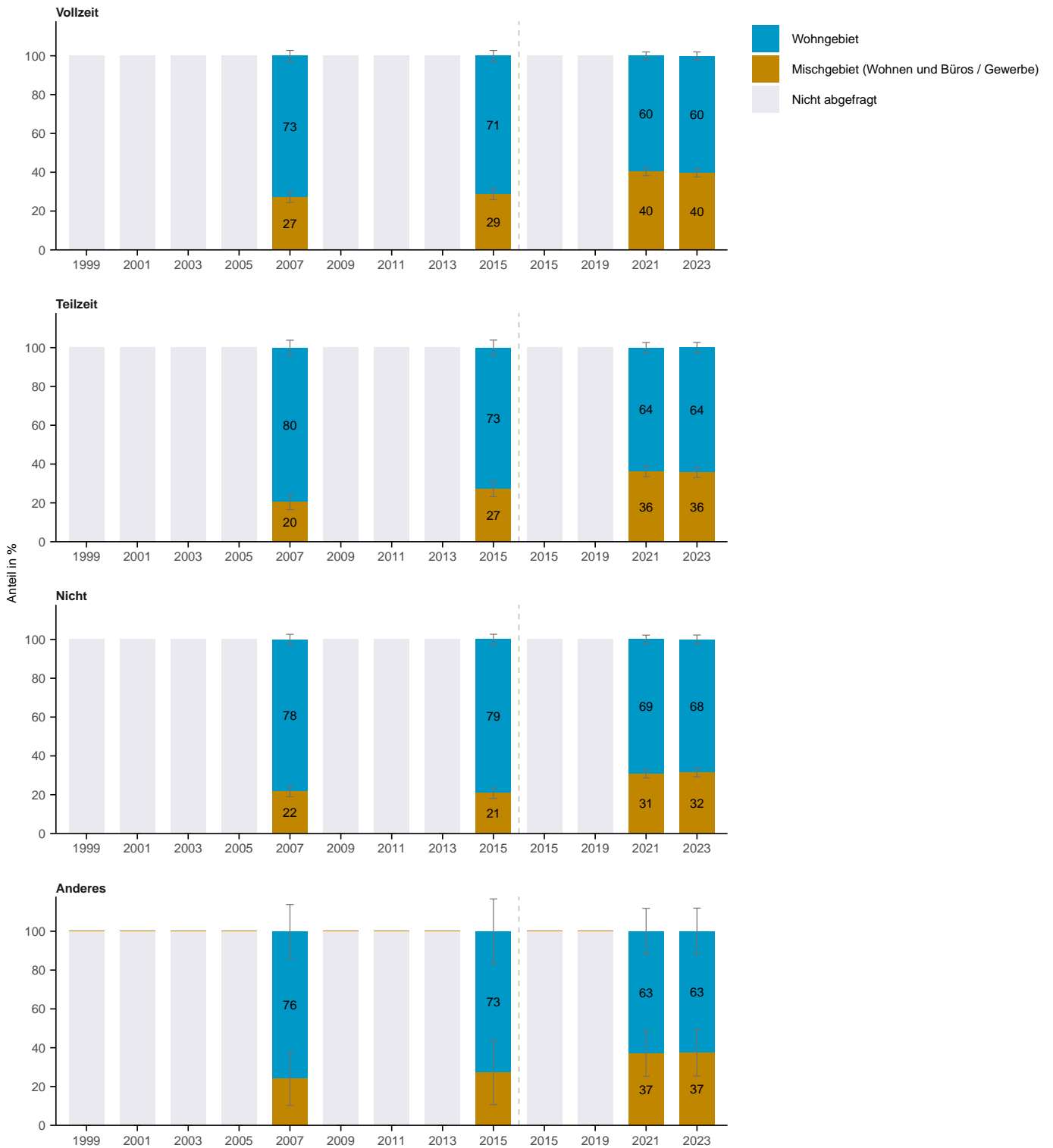
Ist die Gegend, in der Sie wohnen, vorwiegend ein Wohngebiet oder ein Mischgebiet mit Wohnen und Büros / Gewerbe?

Nach Bildung



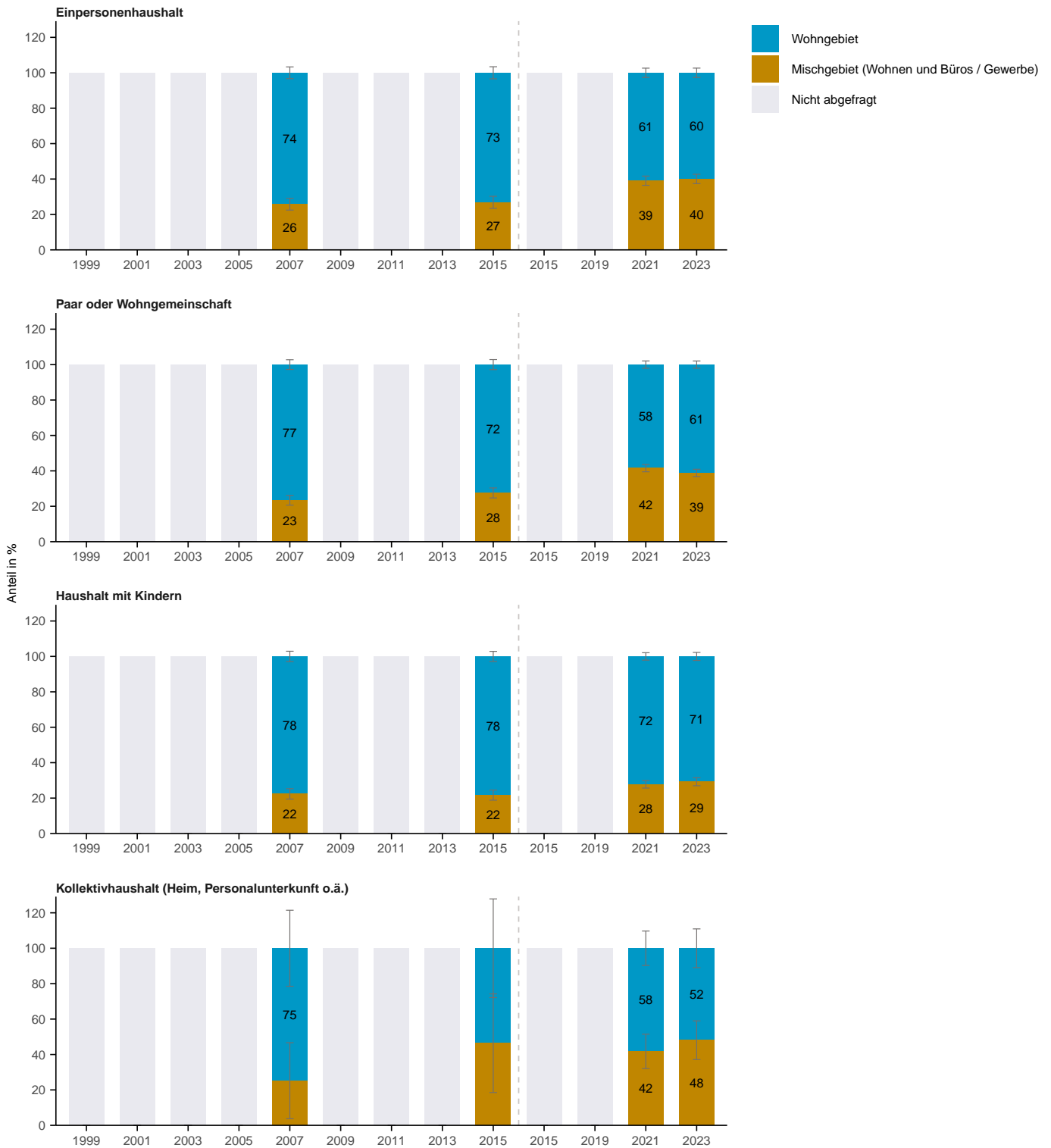
Ist die Gegend, in der Sie wohnen, vorwiegend ein Wohngebiet oder ein Mischgebiet mit Wohnen und Büros / Gewerbe?

Nach Erwerbssituation



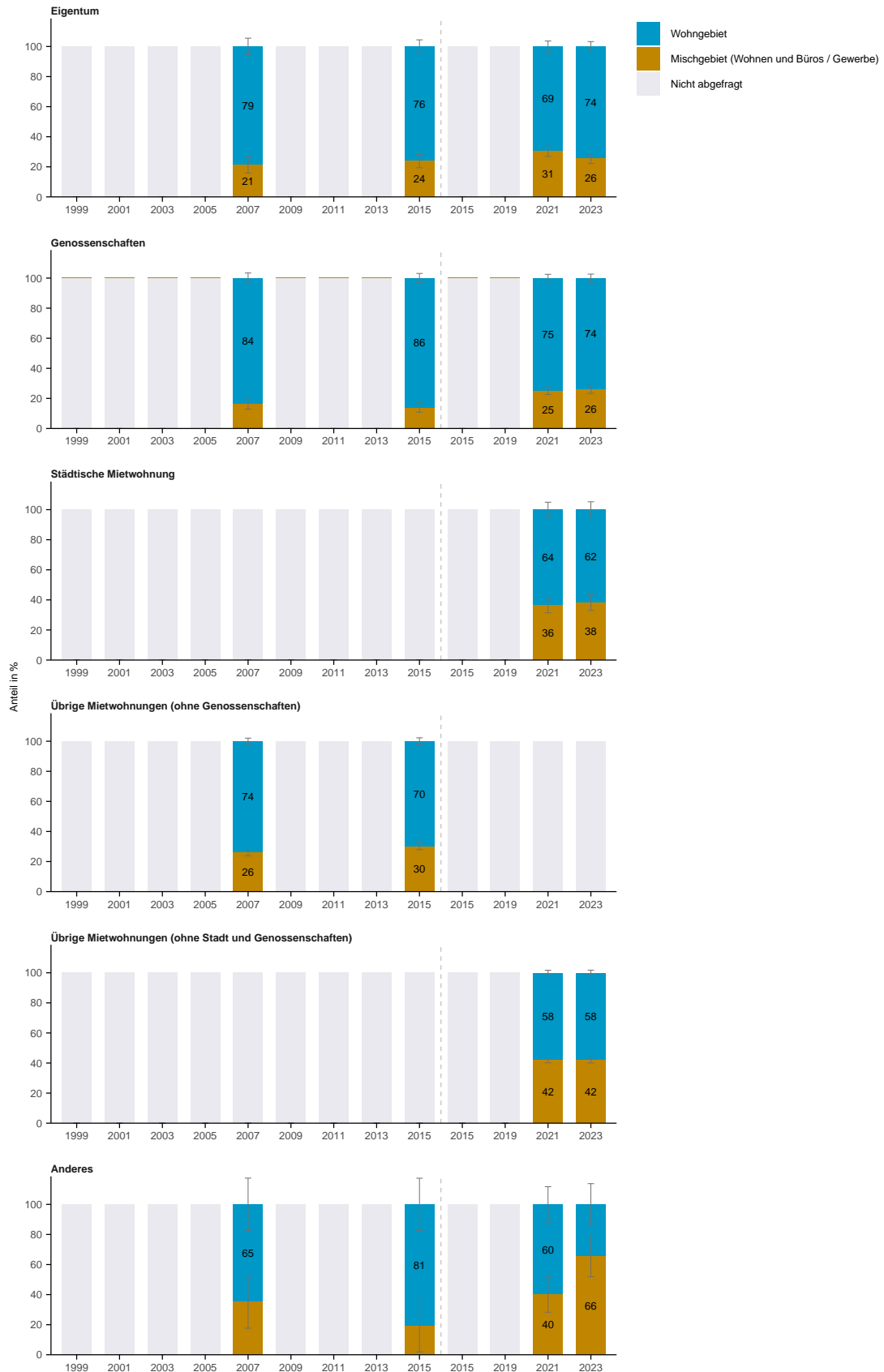
Ist die Gegend, in der Sie wohnen, vorwiegend ein Wohngebiet oder ein Mischgebiet mit Wohnen und Büros / Gewerbe?

Nach Haushaltsform



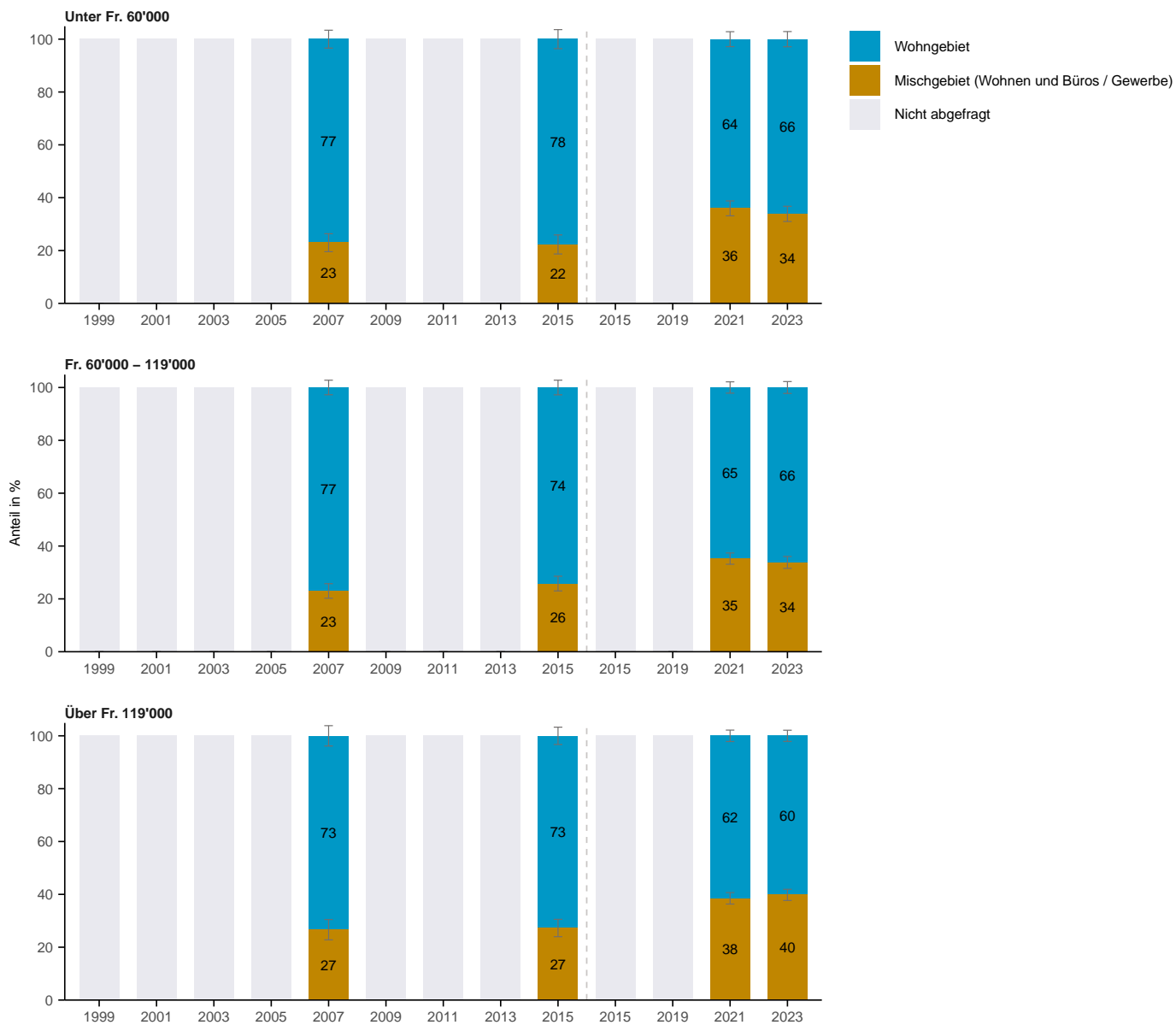
Ist die Gegend, in der Sie wohnen, vorwiegend ein Wohngebiet oder ein Mischgebiet mit Wohnen und Büros / Gewerbe?

Nach Wohnform



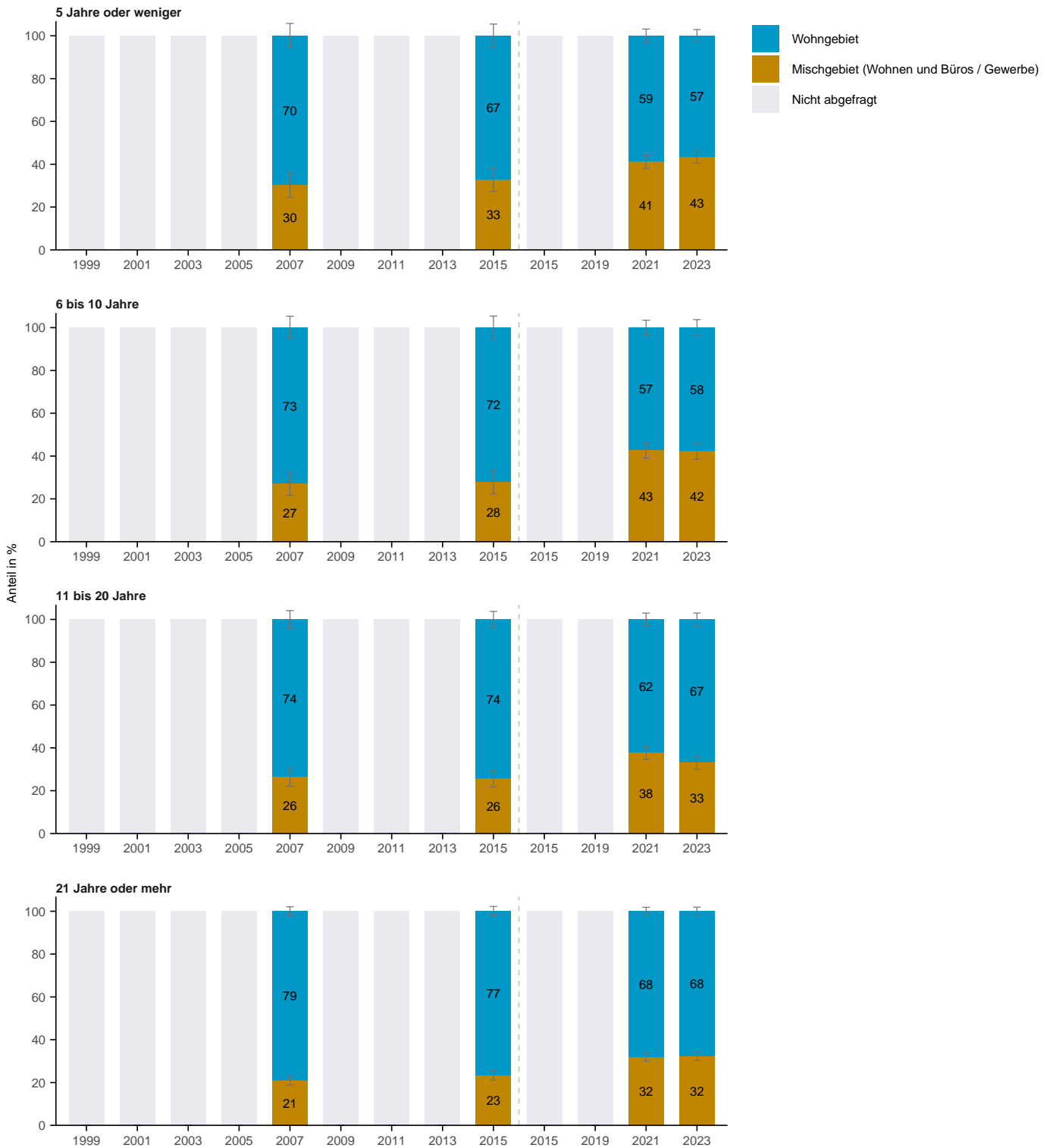
Ist die Gegend, in der Sie wohnen, vorwiegend ein Wohngebiet oder ein Mischgebiet mit Wohnen und Büros / Gewerbe?

Nach Haushaltseinkommen



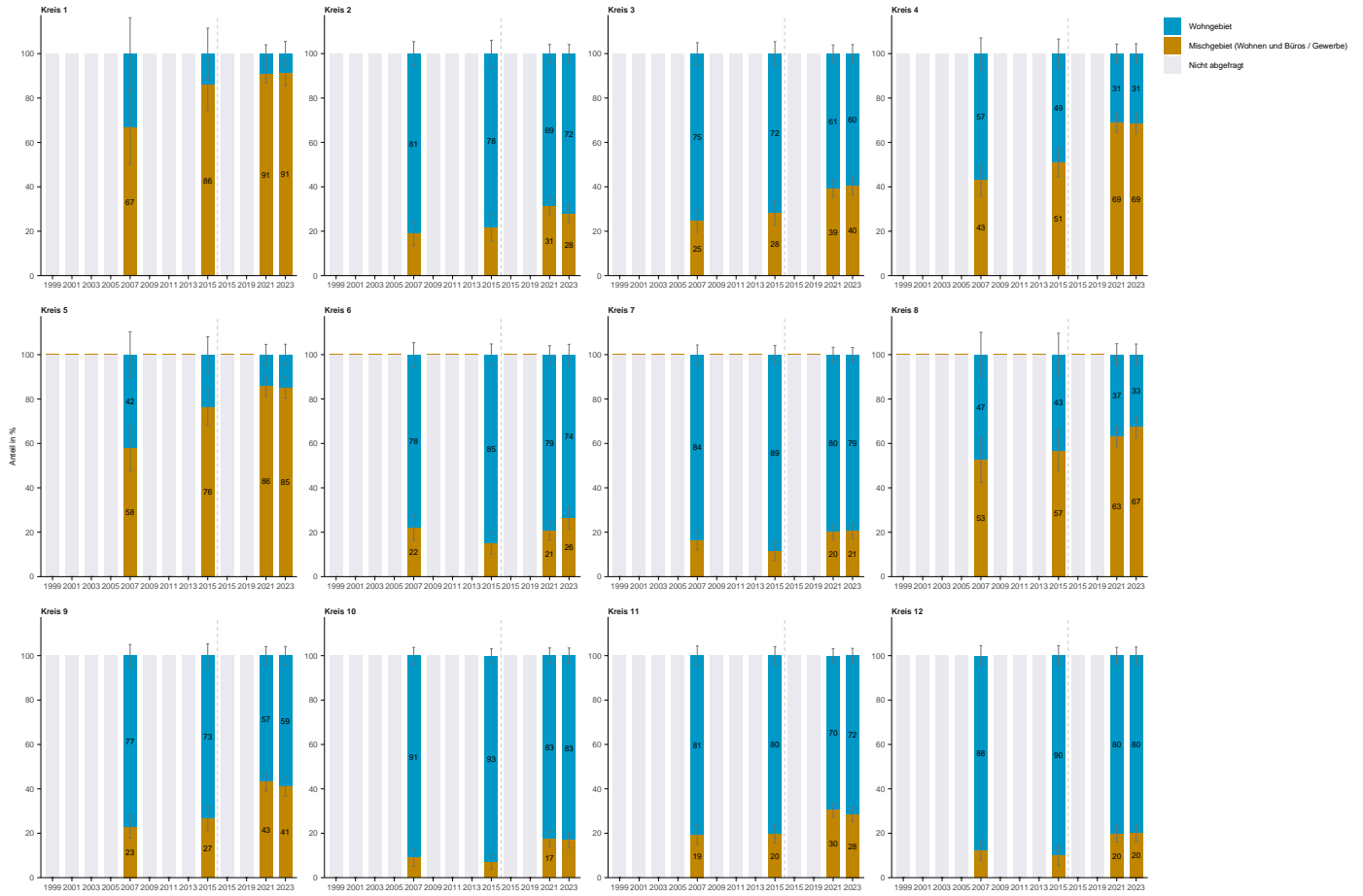
Ist die Gegend, in der Sie wohnen, vorwiegend ein Wohngebiet oder ein Mischgebiet mit Wohnen und Büros / Gewerbe?

Nach Lebensdauer in Zürich



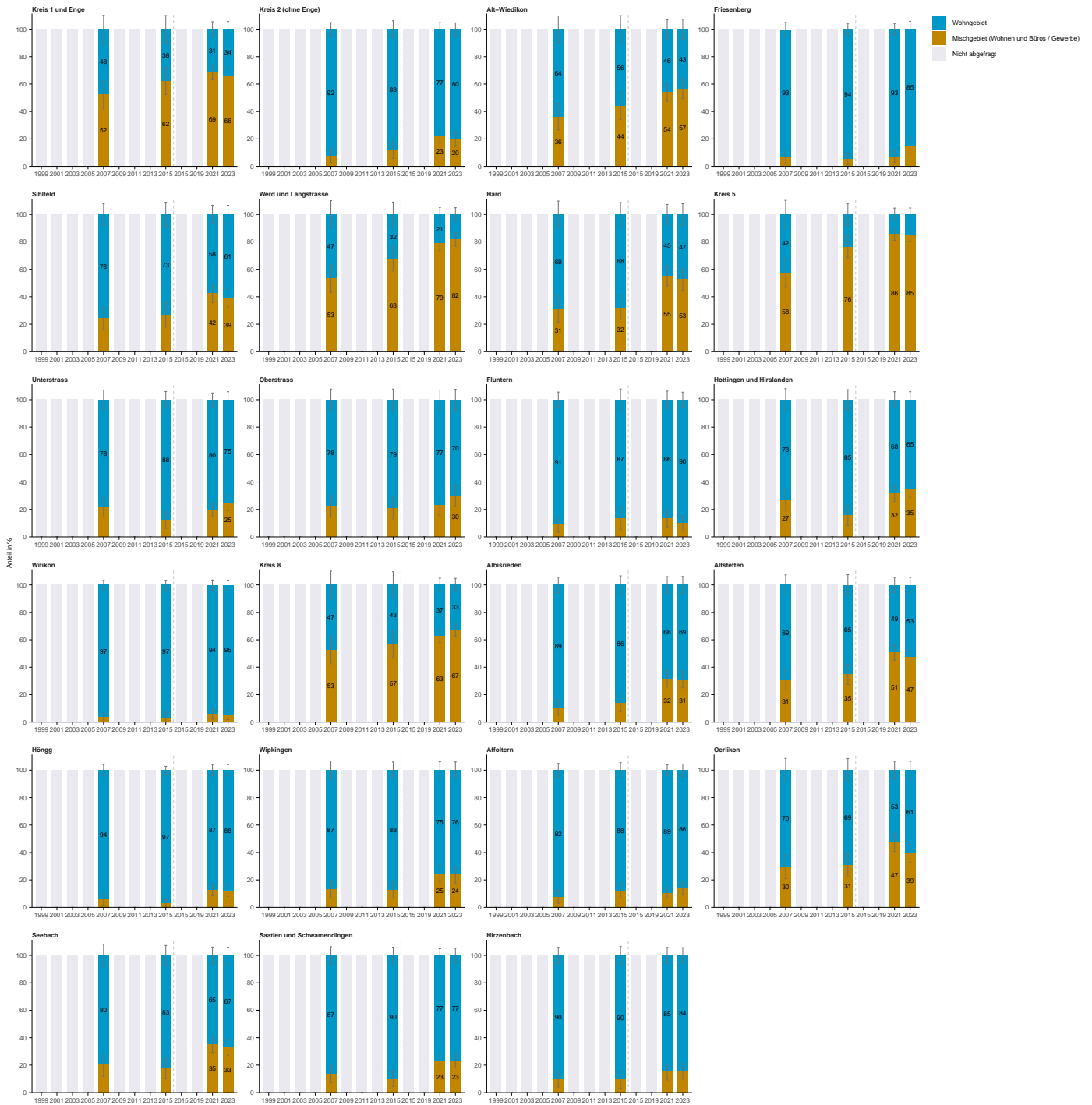
Ist die Gegend, in der Sie wohnen, vorwiegend ein Wohngebiet oder ein Mischgebiet mit Wohnen und Büros / Gewerbe?

Nach Stadtkreis



Ist die Gegend, in der Sie wohnen, vorwiegend ein Wohngebiet oder ein Mischgebiet mit Wohnen und Büros / Gewerbe?

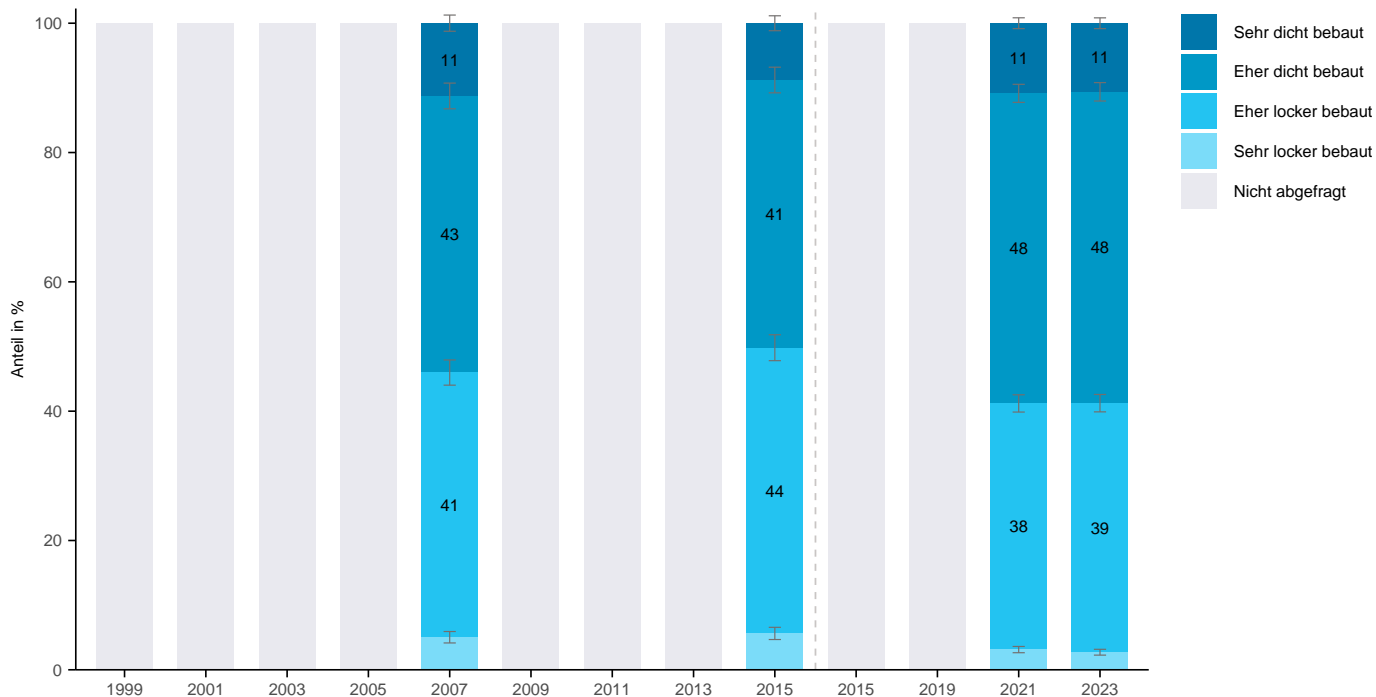
Nach Quartier



3 F41: Bebauungsdichte: im Vergleich mit Stadt

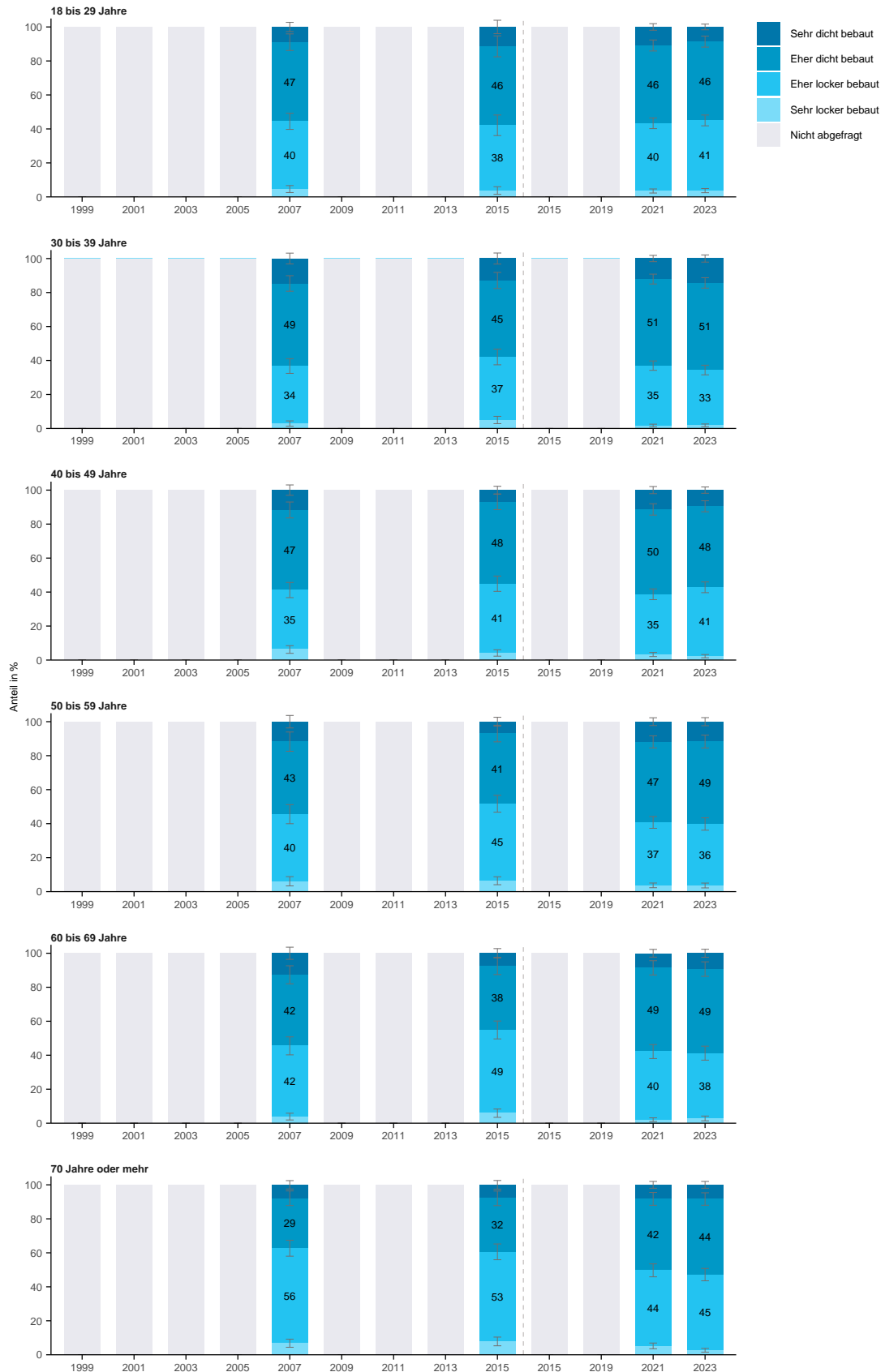
Als wie dicht bebaut erachten Sie die Gegend, in der Sie wohnen, im Vergleich zum übrigen Stadtgebiet

Nach Total



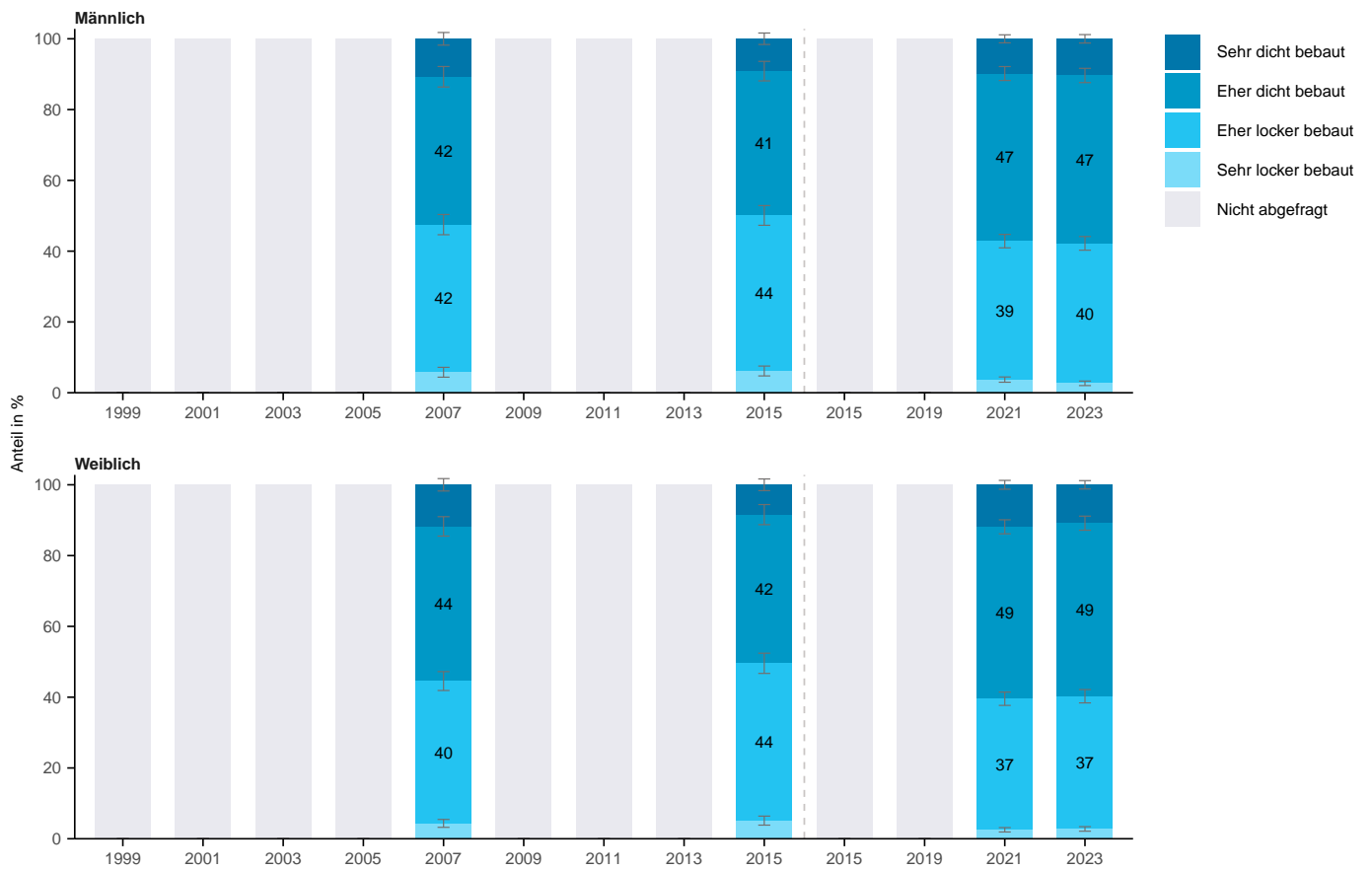
Als wie dicht bebaut erachten Sie die Gegend, in der Sie wohnen, im Vergleich zum übrigen Stadtgebiet

Nach Alter



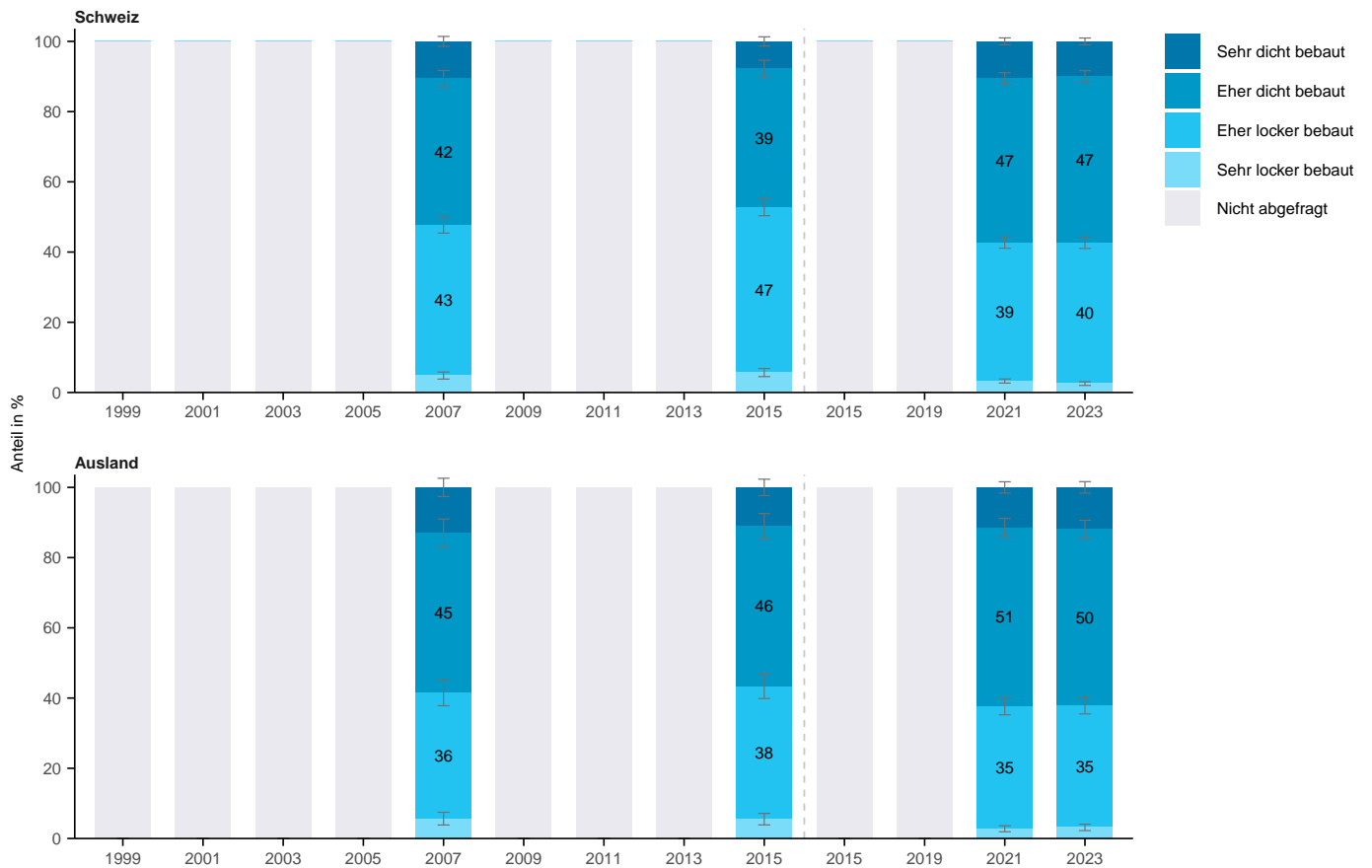
Als wie dicht bebaut erachten Sie die Gegend, in der Sie wohnen, im Vergleich zum übrigen Stadtgebiet

Nach Geschlecht



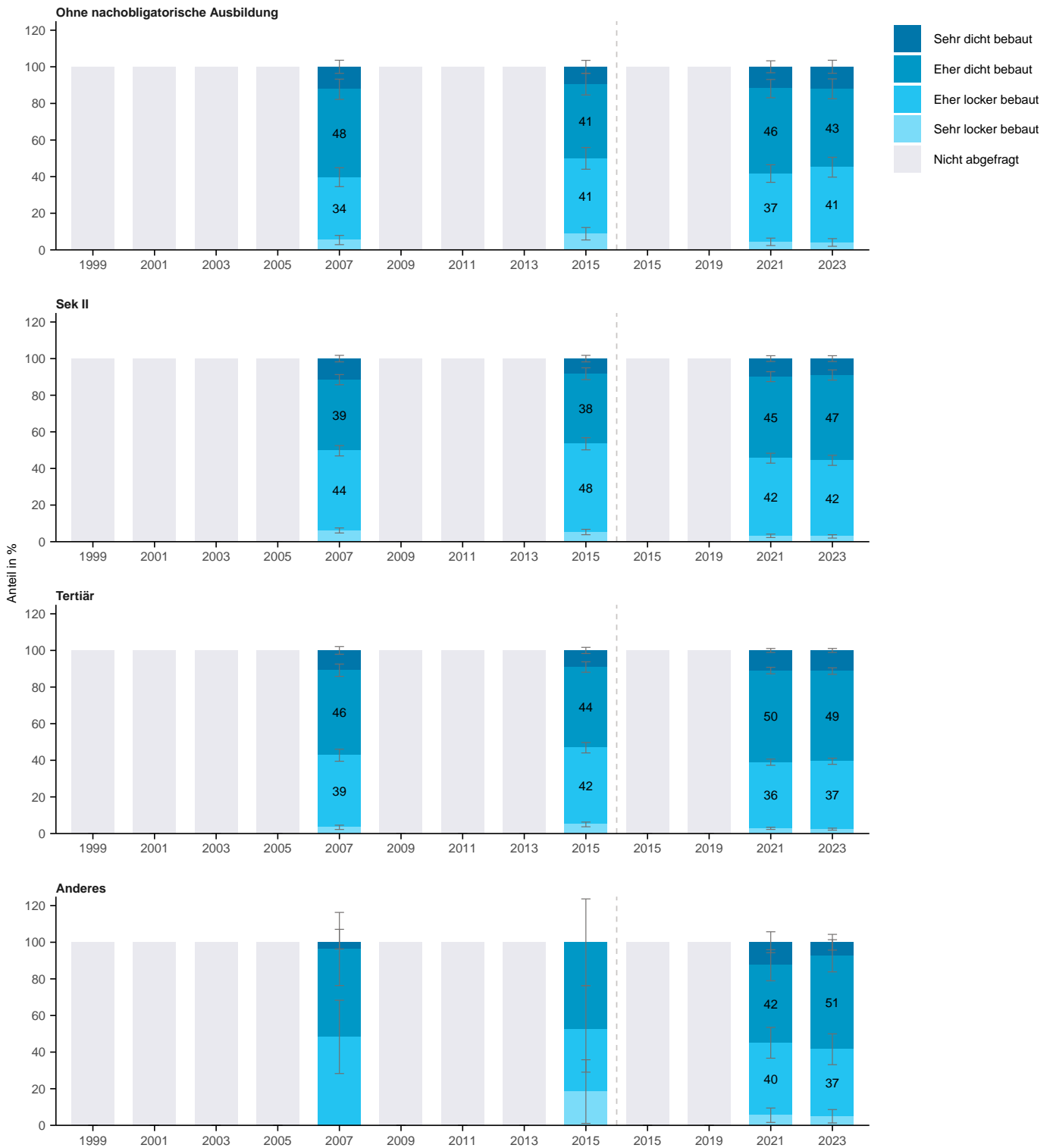
Als wie dicht bebaut erachten Sie die Gegend, in der Sie wohnen, im Vergleich zum übrigen Stadtgebiet

Nach Herkunft



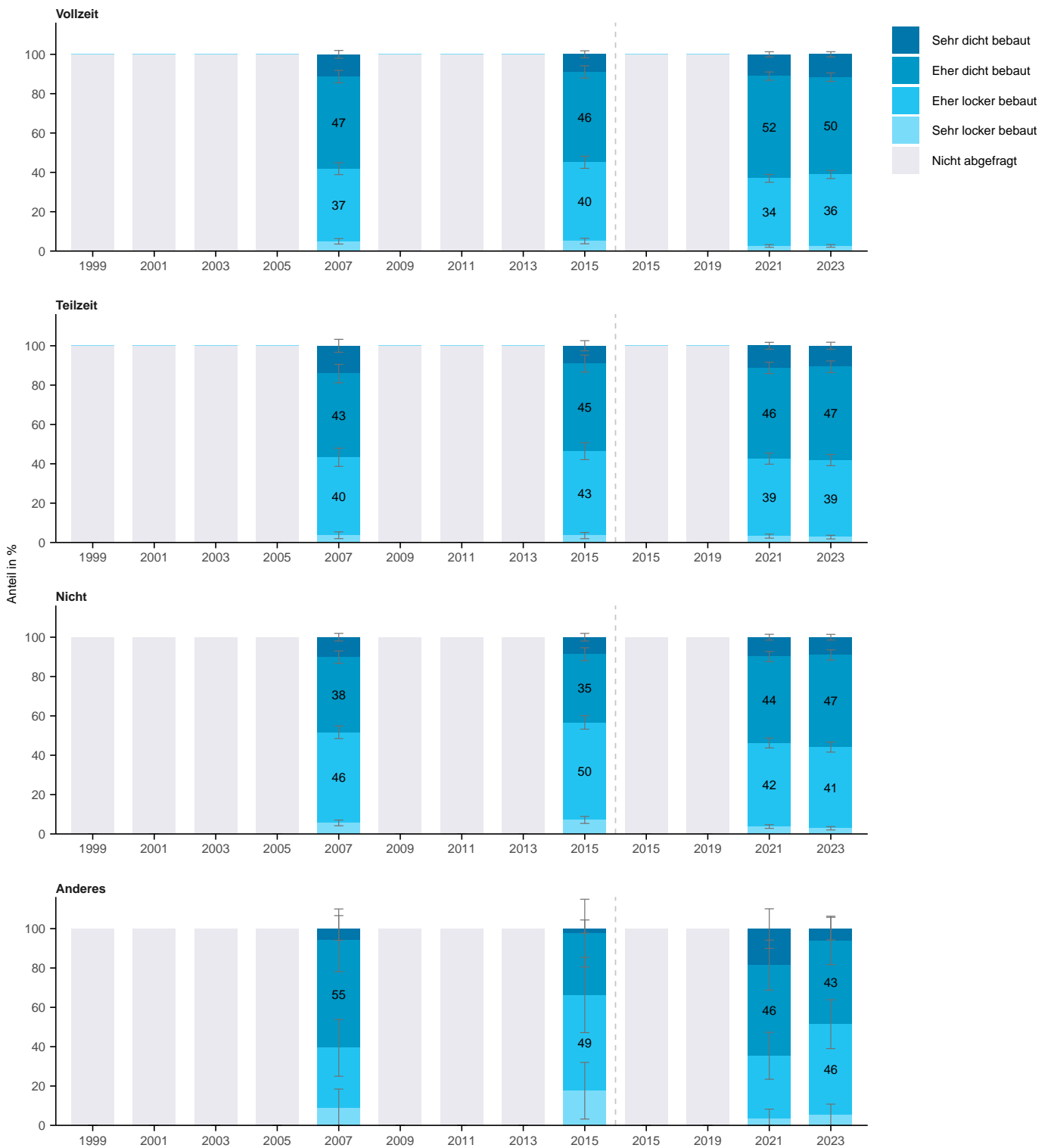
Als wie dicht bebaut erachten Sie die Gegend, in der Sie wohnen, im Vergleich zum übrigen Stadtgebiet

Nach Bildung



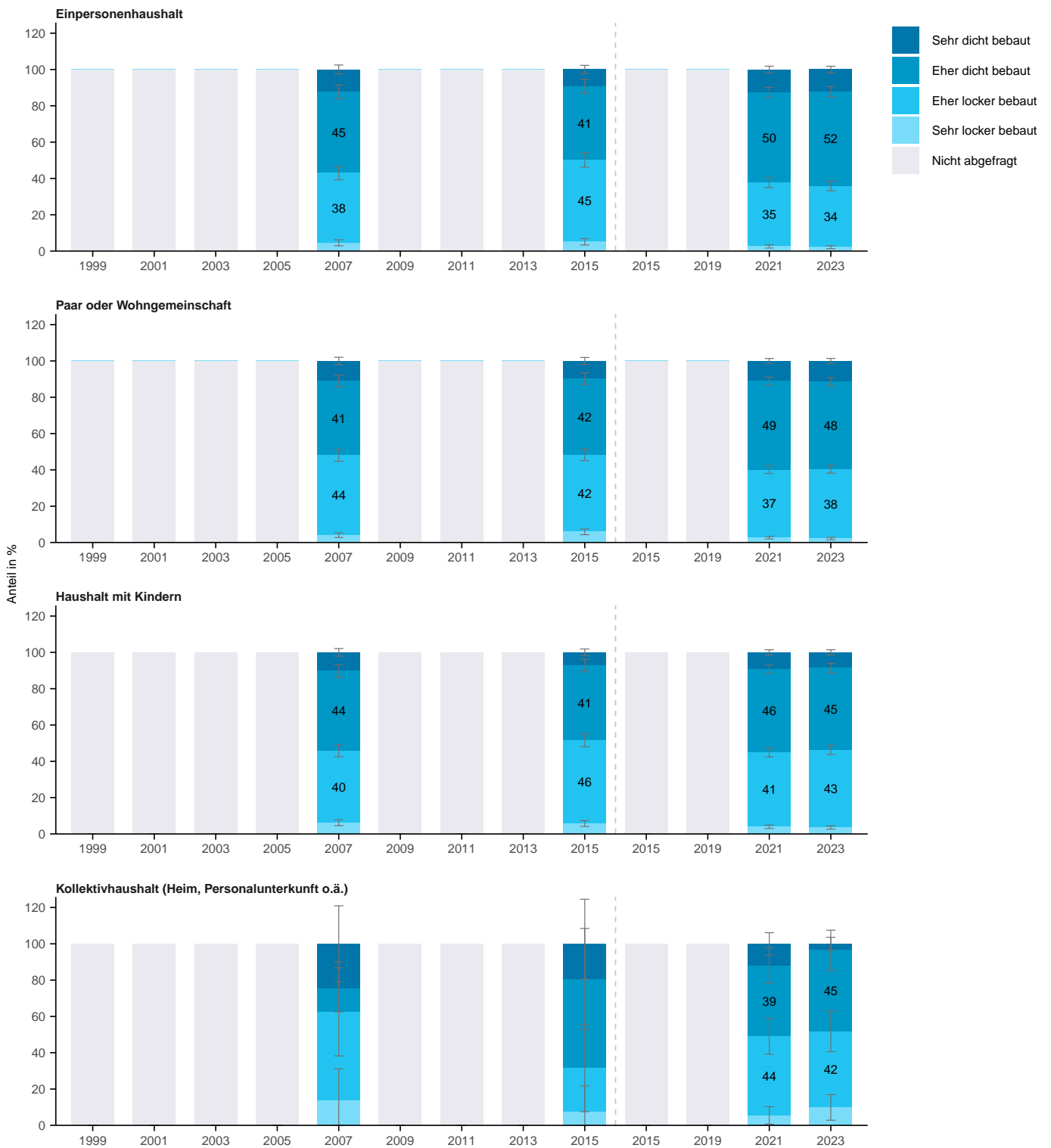
Als wie dicht bebaut erachten Sie die Gegend, in der Sie wohnen, im Vergleich zum übrigen Stadtgebiet

Nach Erwerbssituation



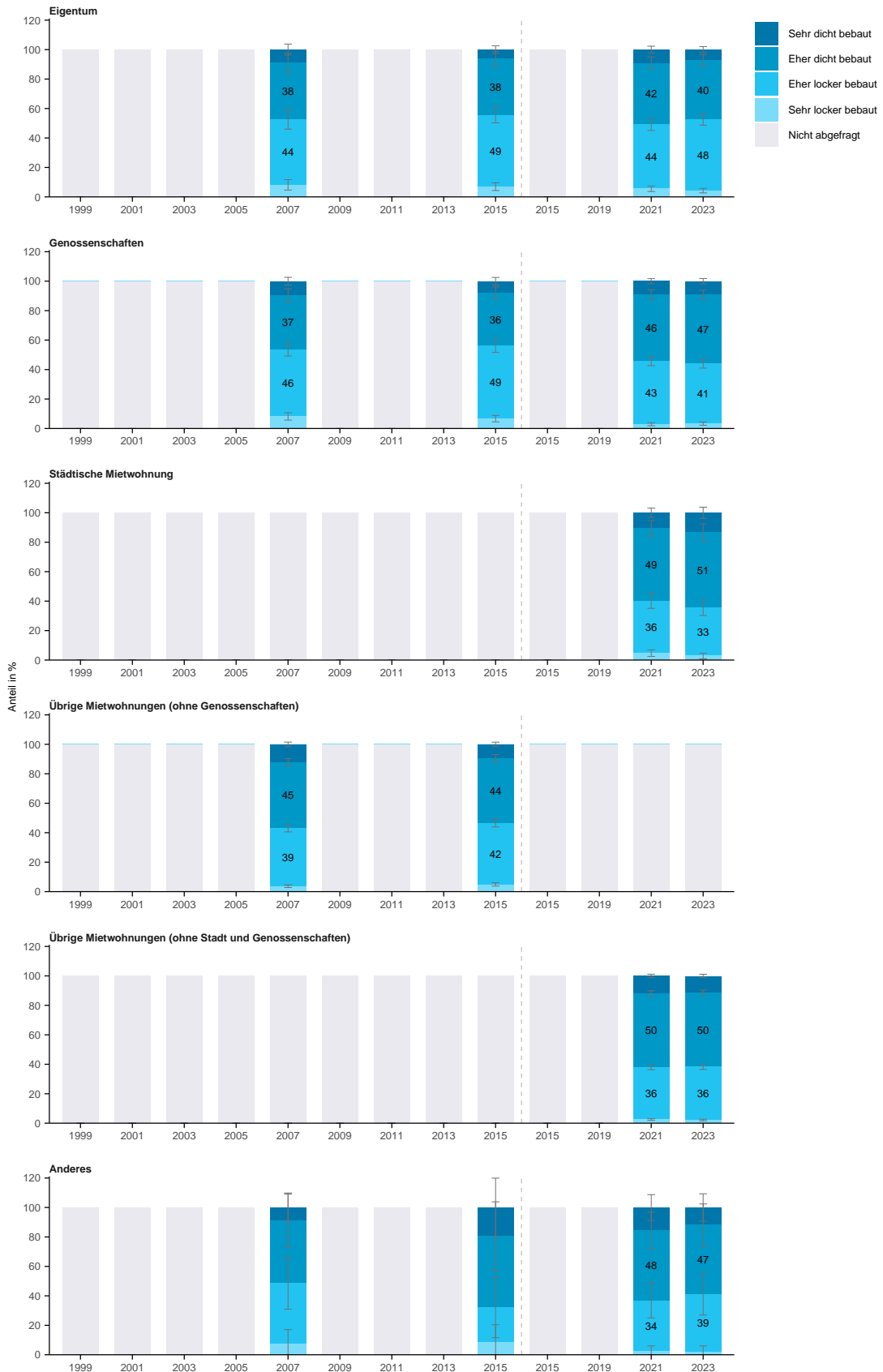
Als wie dicht bebaut erachten Sie die Gegend, in der Sie wohnen, im Vergleich zum übrigen Stadtgebiet

Nach Haushaltsform



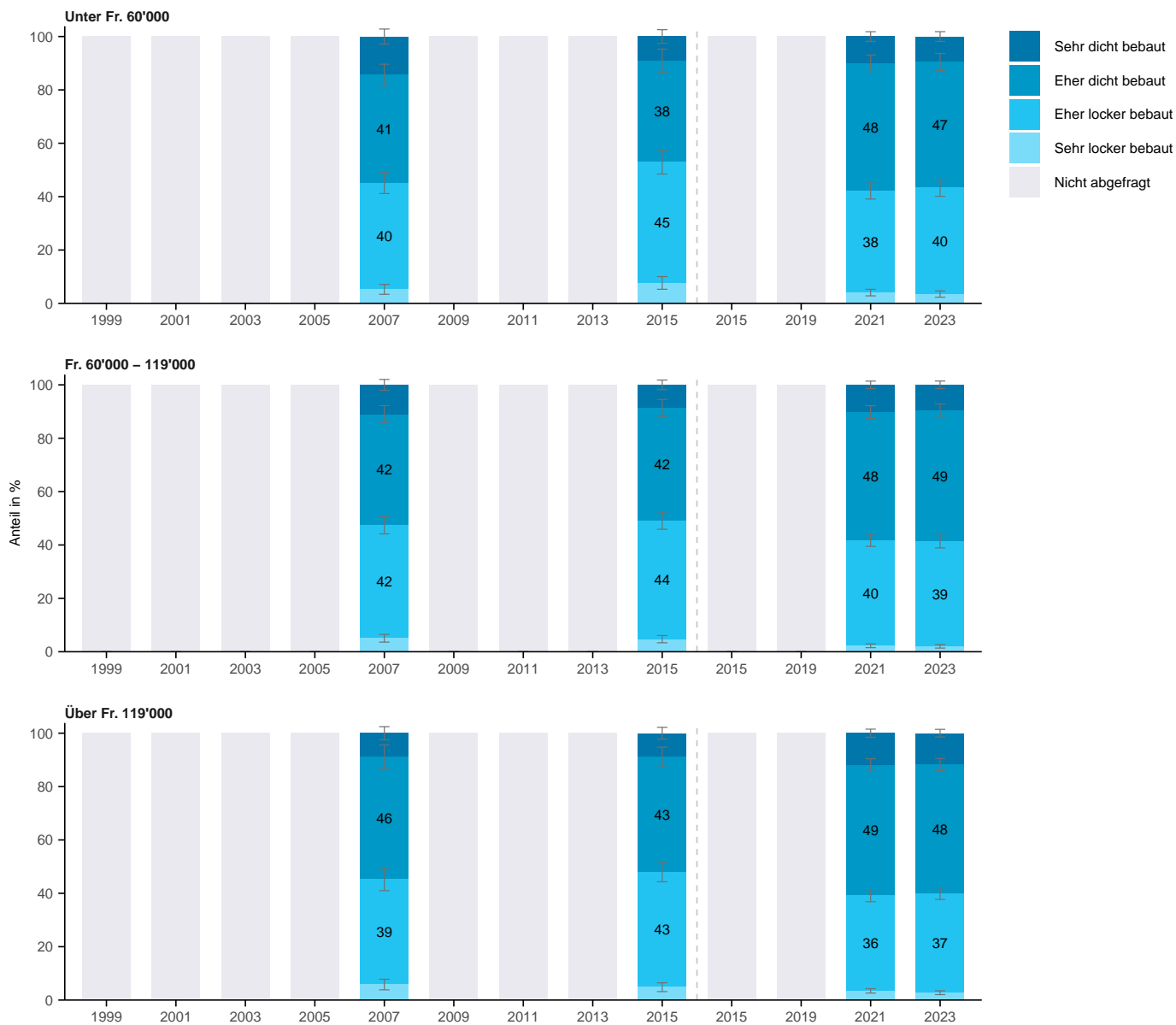
Als wie dicht bebaut erachten Sie die Gegend, in der Sie wohnen, im Vergleich zum übrigen Stadtgebiet

Nach Wohnform



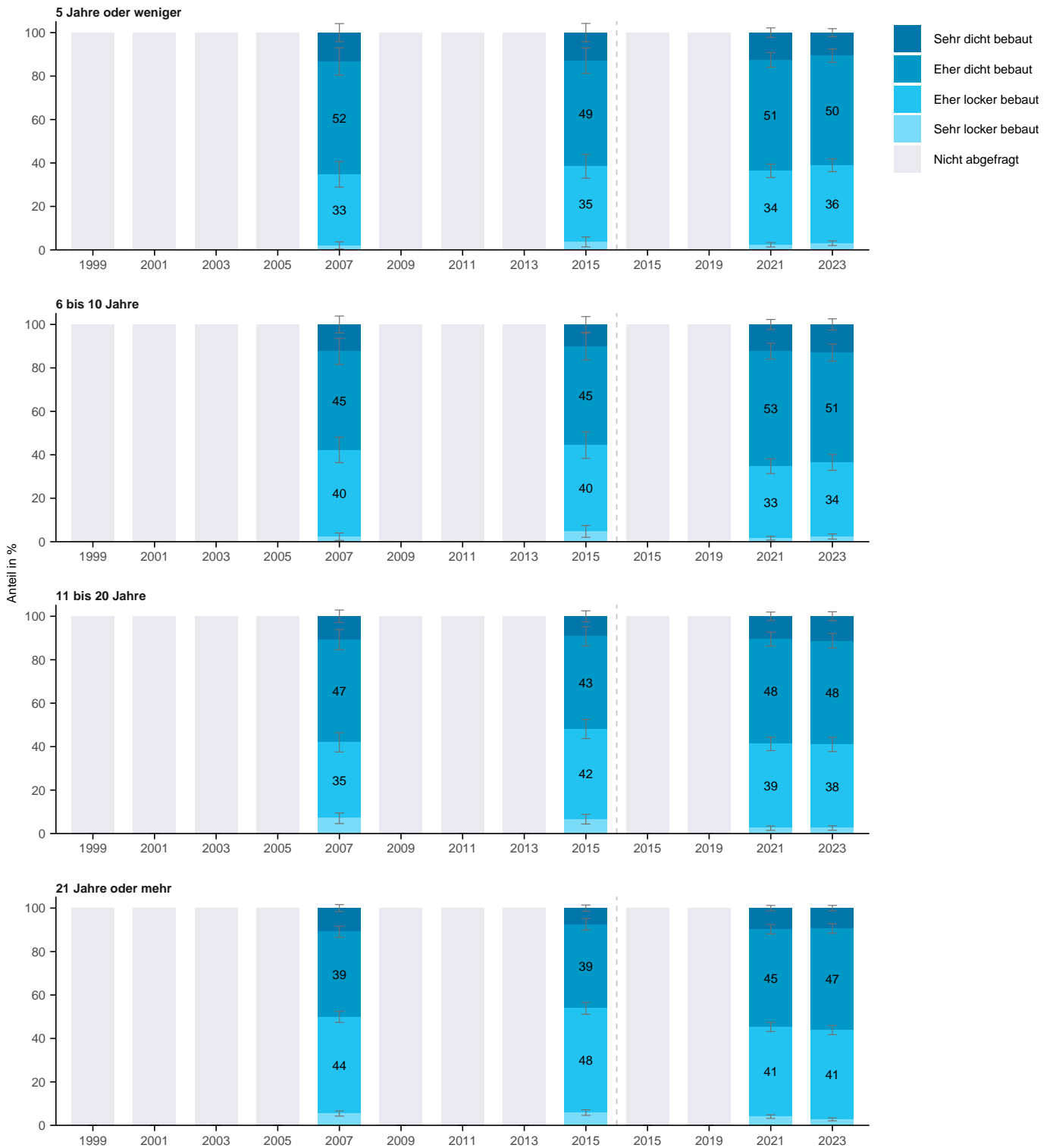
Als wie dicht bebaut erachten Sie die Gegend, in der Sie wohnen, im Vergleich zum übrigen Stadtgebiet

Nach Haushaltseinkommen



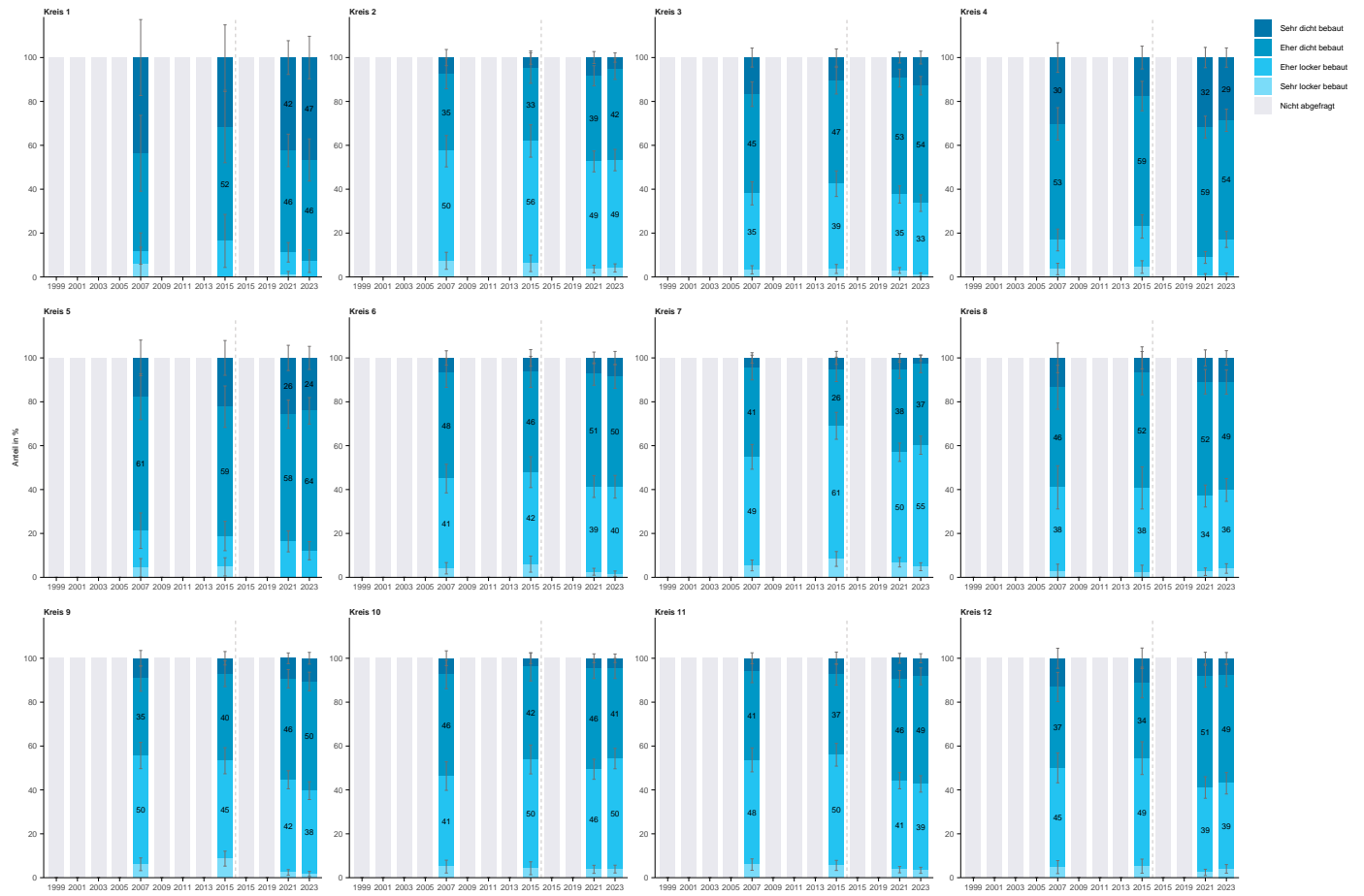
Als wie dicht bebaut erachten Sie die Gegend, in der Sie wohnen, im Vergleich zum übrigen Stadtgebiet

Nach Lebensdauer in Zürich



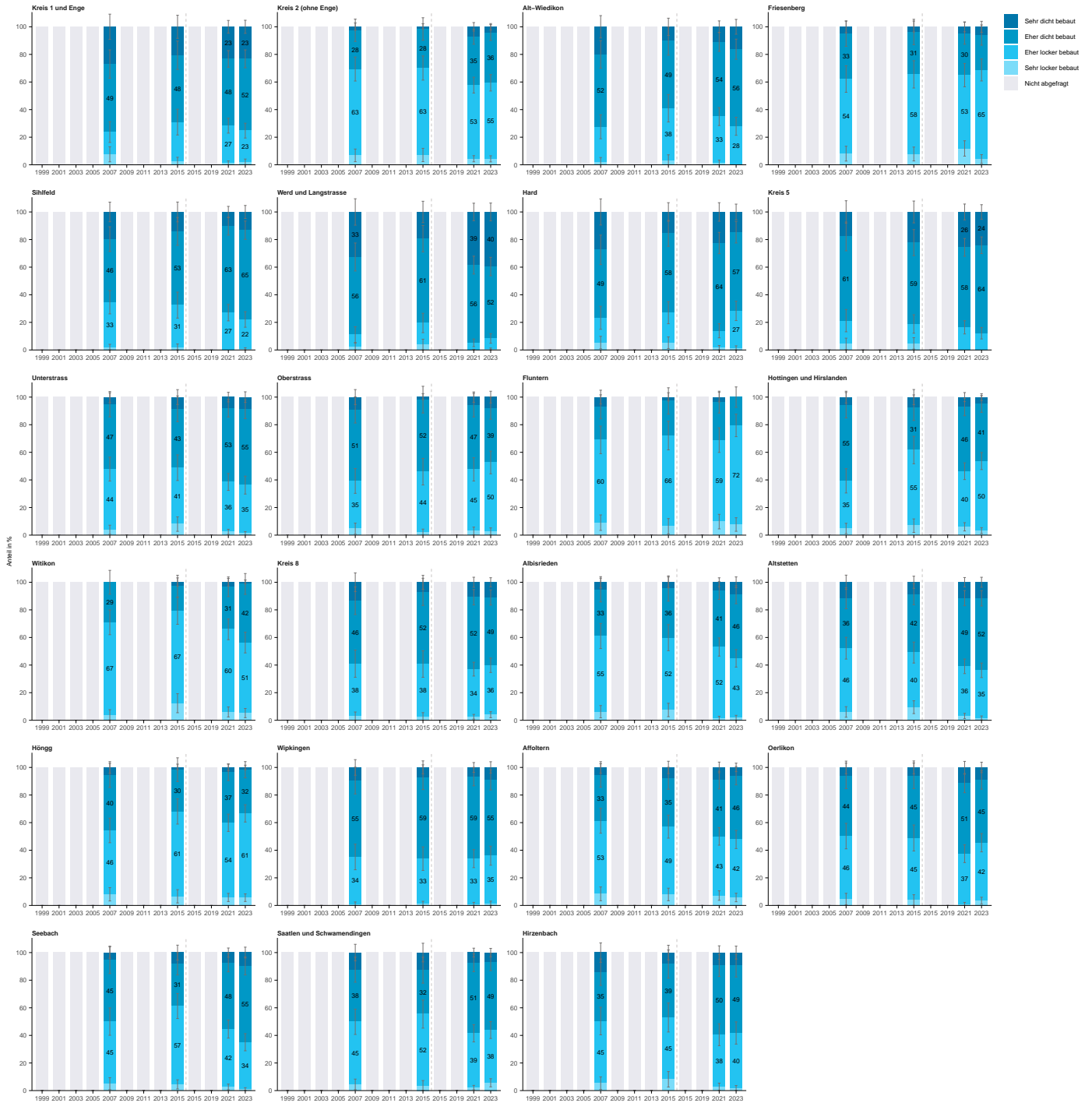
Als wie dicht bebaut erachten Sie die Gegend, in der Sie wohnen, im Vergleich zum übrigen Stadtgebiet

Nach Stadtkreis



Als wie dicht bebaut erachten Sie die Gegend, in der Sie wohnen, im Vergleich zum übrigen Stadtgebiet

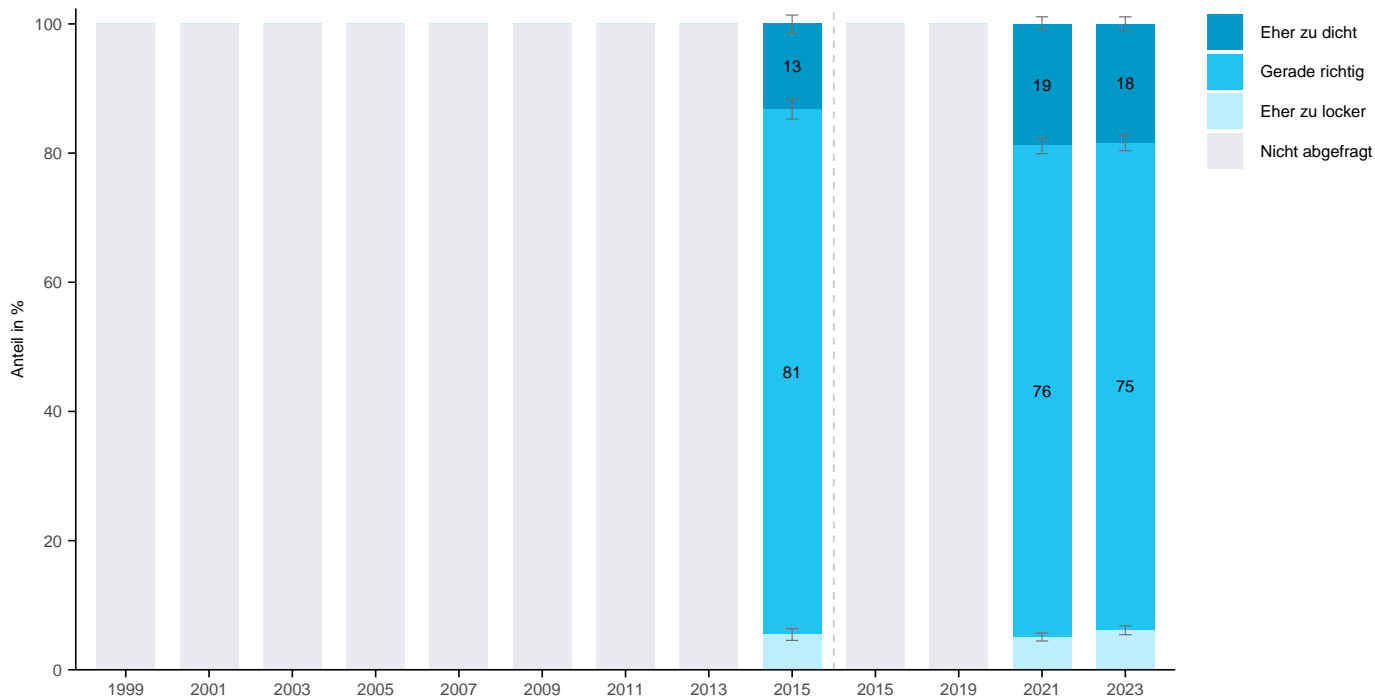
Nach Quartier



4 F42: Bebauungsdichte: eigene Wohngegend

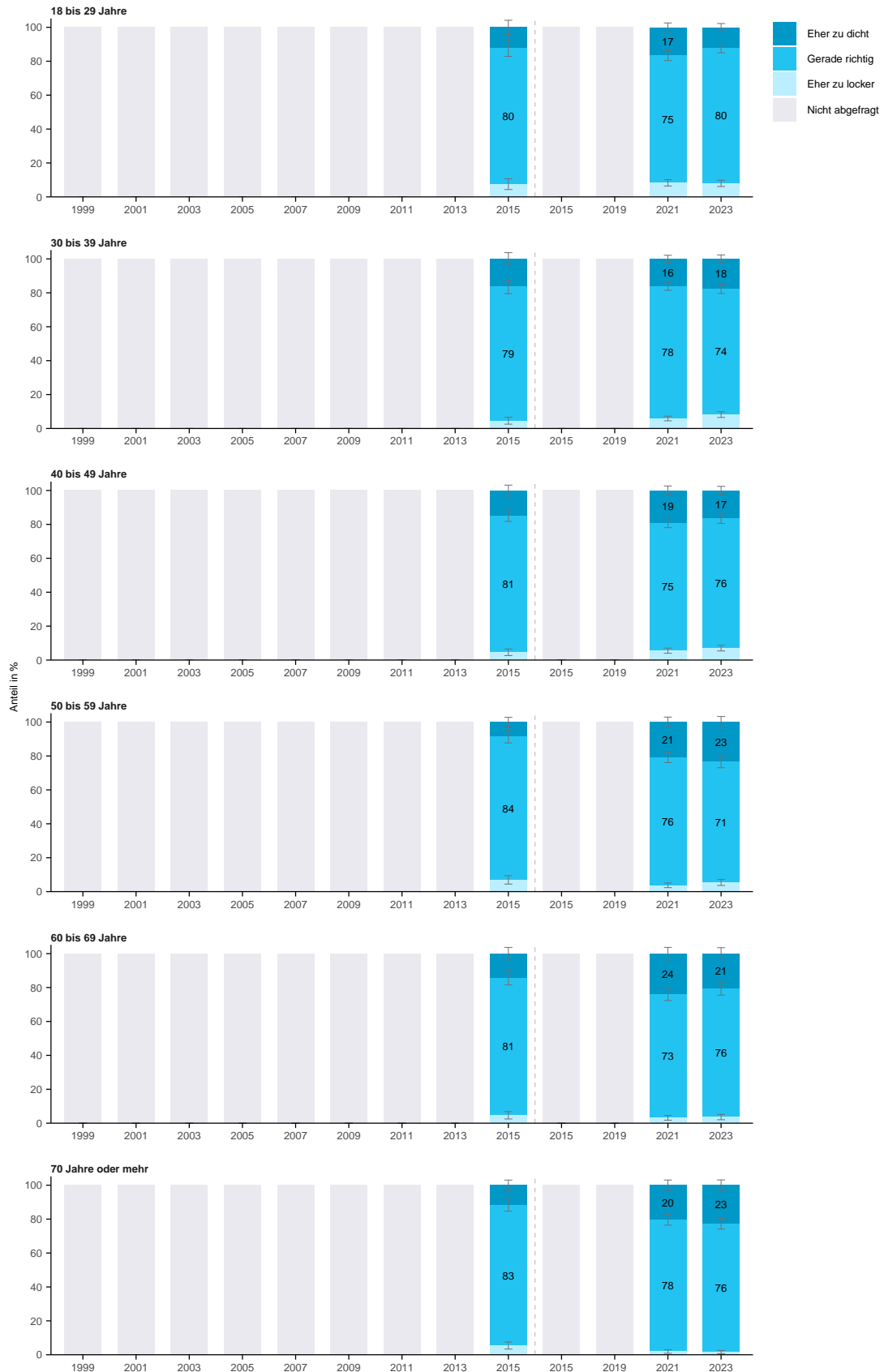
Erachten Sie die Bebauung der Gegend, in der Sie wohnen, als eher zu dicht, als gerade richtig oder als eher zu locker?

Nach Total



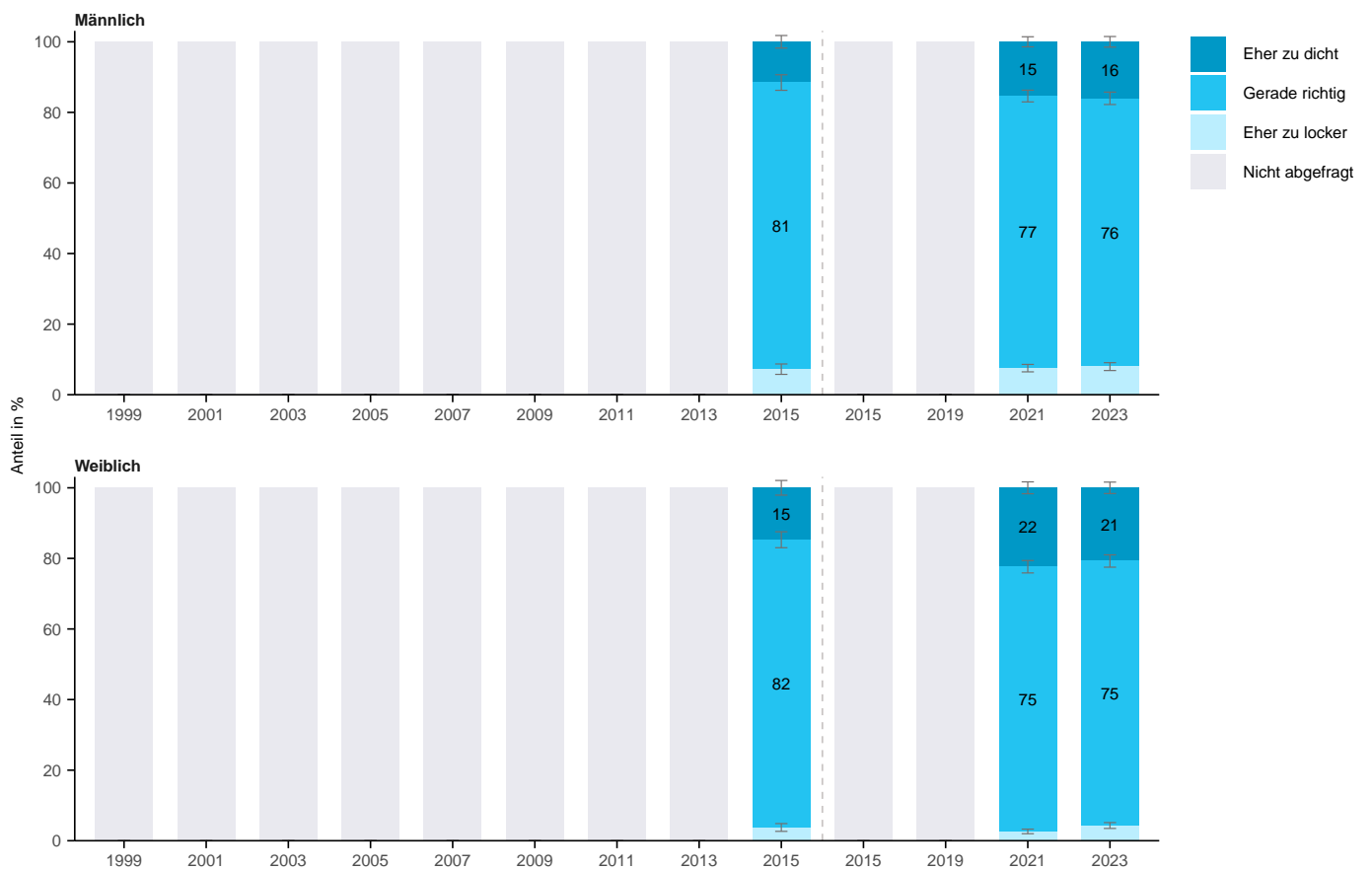
Erachten Sie die Bebauung der Gegend, in der Sie wohnen, als eher zu dicht, als gerade richtig oder als eher zu locker?

Nach Alter



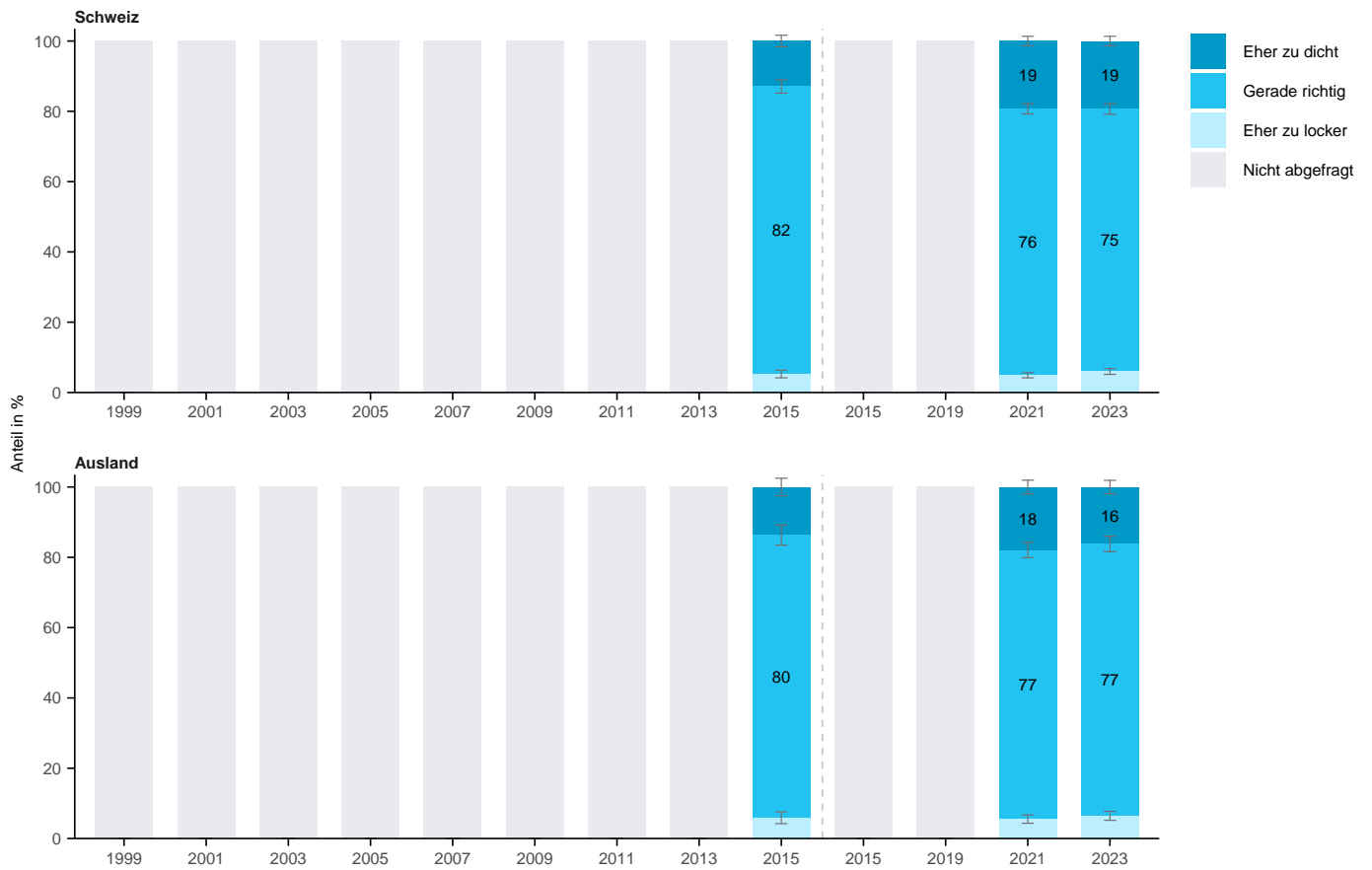
Erachten Sie die Bebauung der Gegend, in der Sie wohnen, als eher zu dicht, als gerade richtig oder als eher zu locker?

Nach Geschlecht



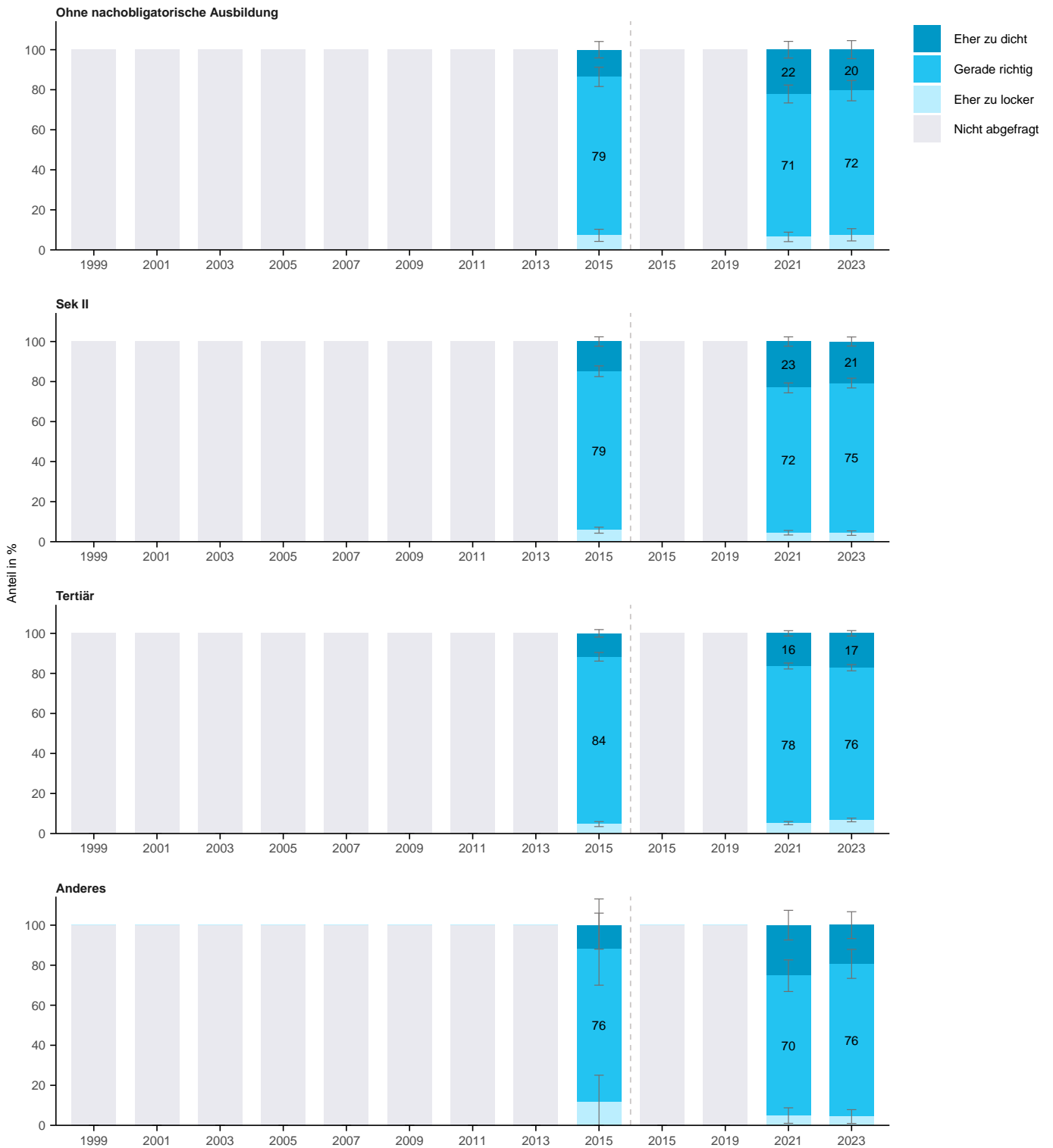
Erachten Sie die Bebauung der Gegend, in der Sie wohnen, als eher zu dicht, als gerade richtig oder als eher zu locker?

Nach Herkunft



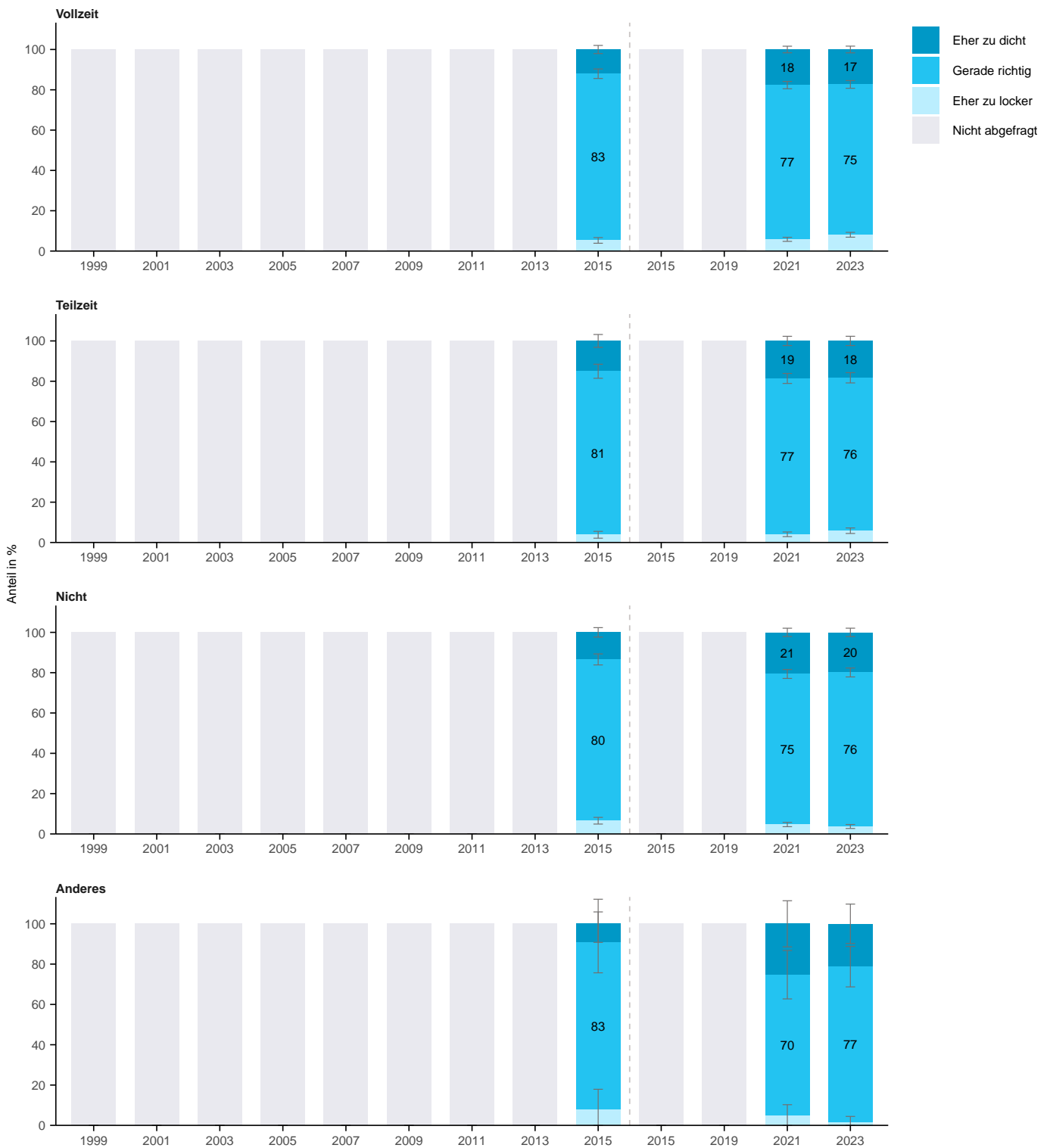
Erachten Sie die Bebauung der Gegend, in der Sie wohnen, als eher zu dicht, als gerade richtig oder als eher zu locker?

Nach Bildung



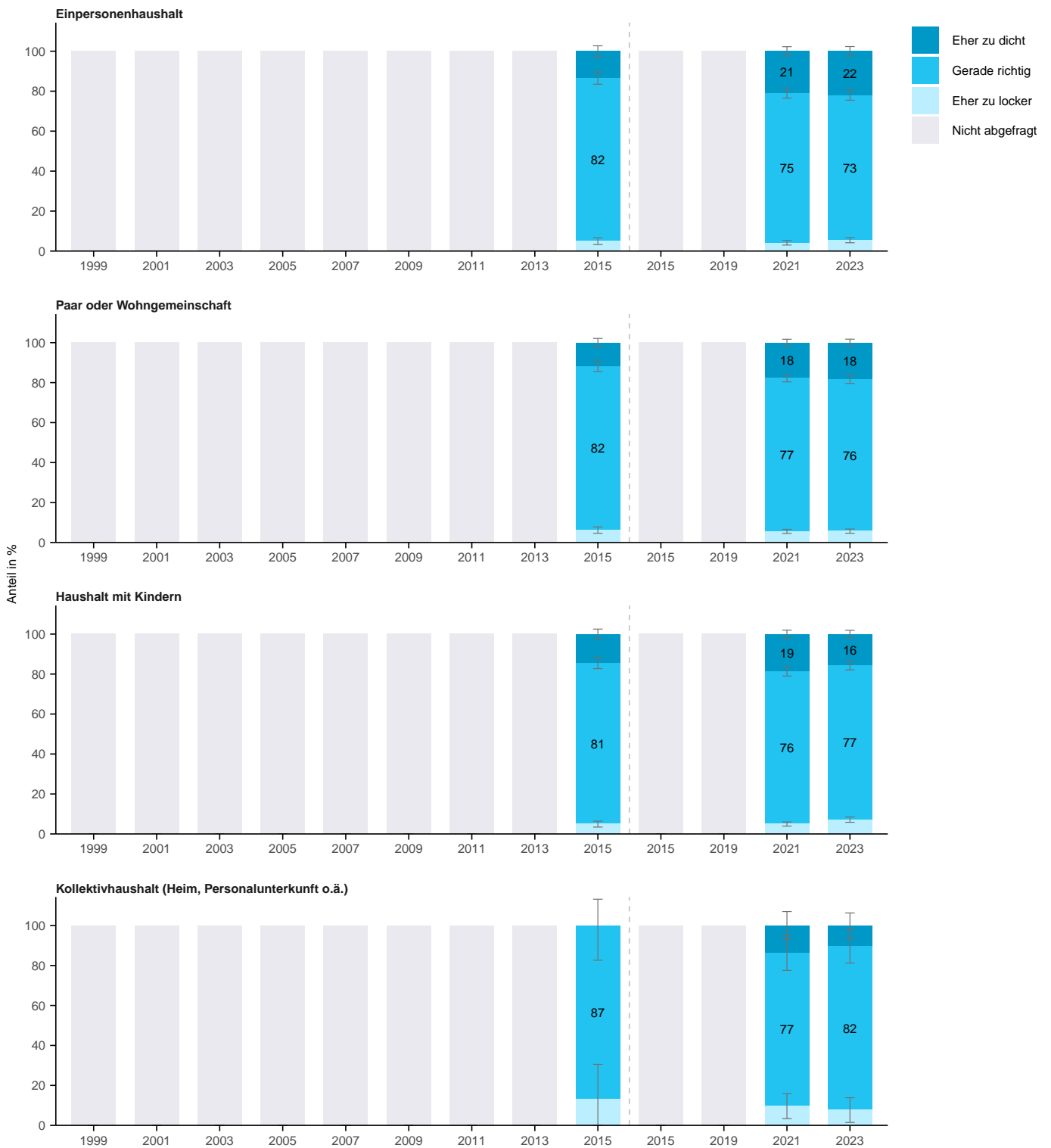
Erachten Sie die Bebauung der Gegend, in der Sie wohnen, als eher zu dicht, als gerade richtig oder als eher zu locker?

Nach Erwerbssituation



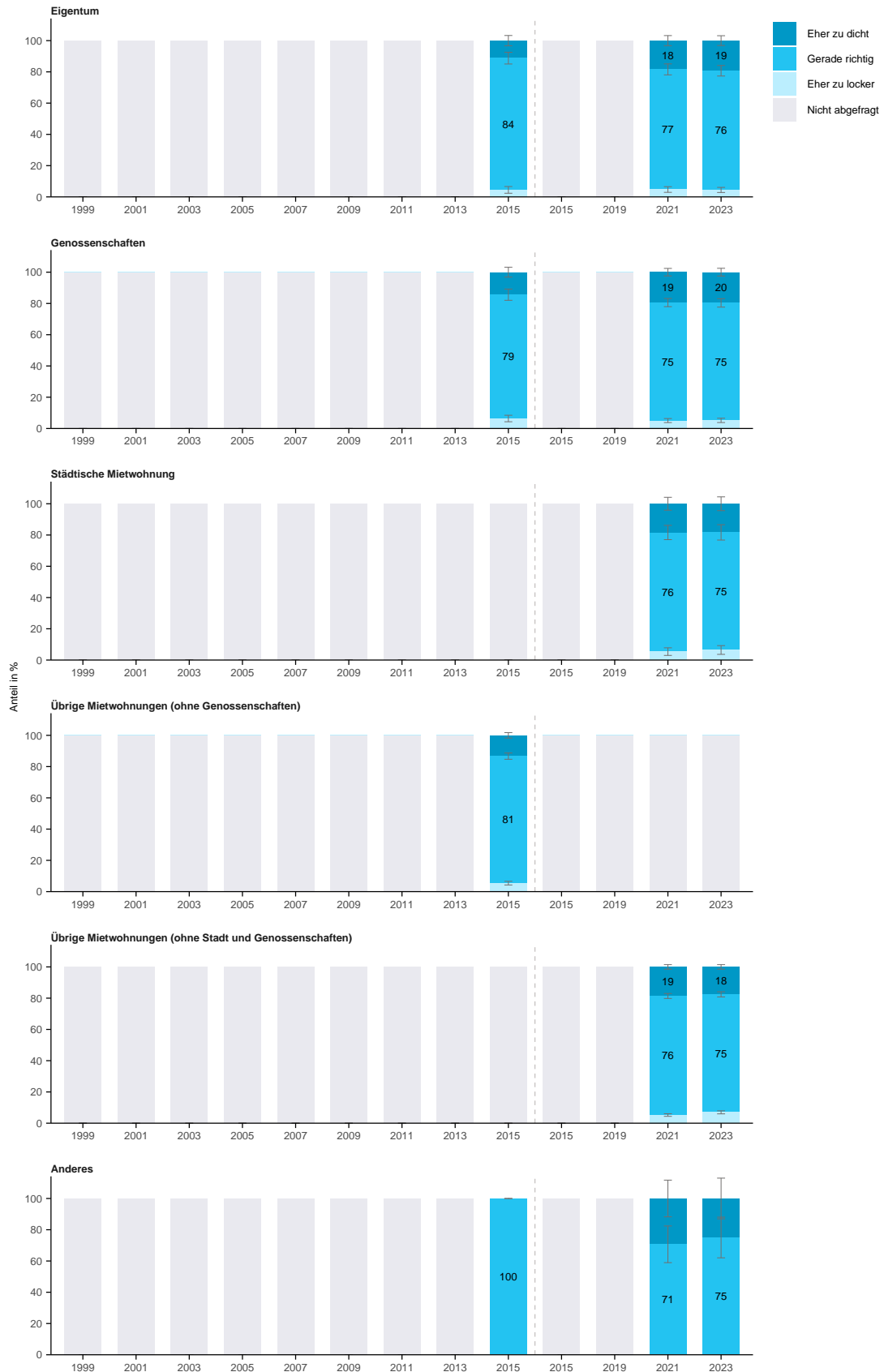
Erachten Sie die Bebauung der Gegend, in der Sie wohnen, als eher zu dicht, als gerade richtig oder als eher zu locker?

Nach Haushaltsform



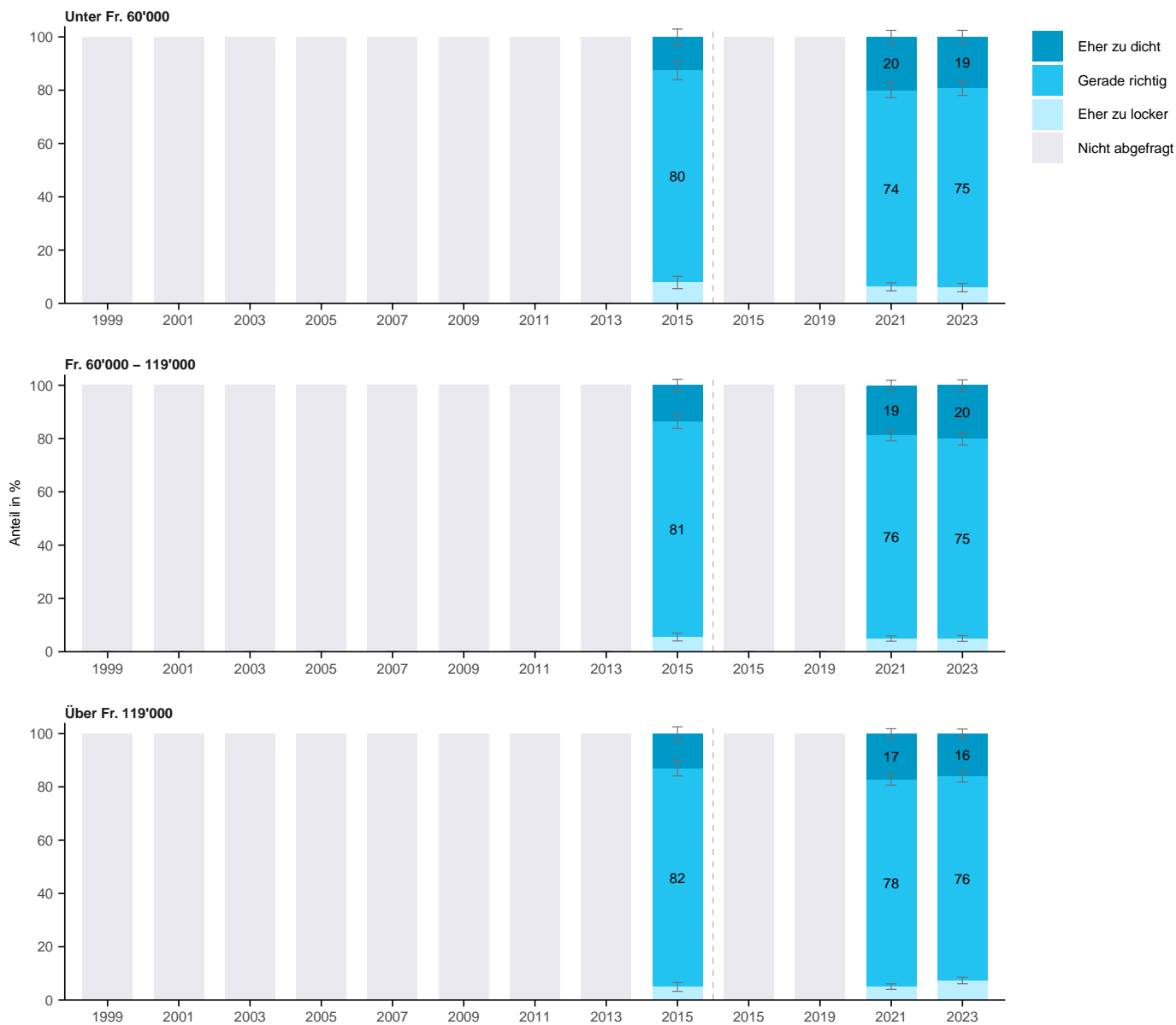
Erachten Sie die Bebauung der Gegend, in der Sie wohnen, als eher zu dicht, als gerade richtig oder als eher zu locker?

Nach Wohnform



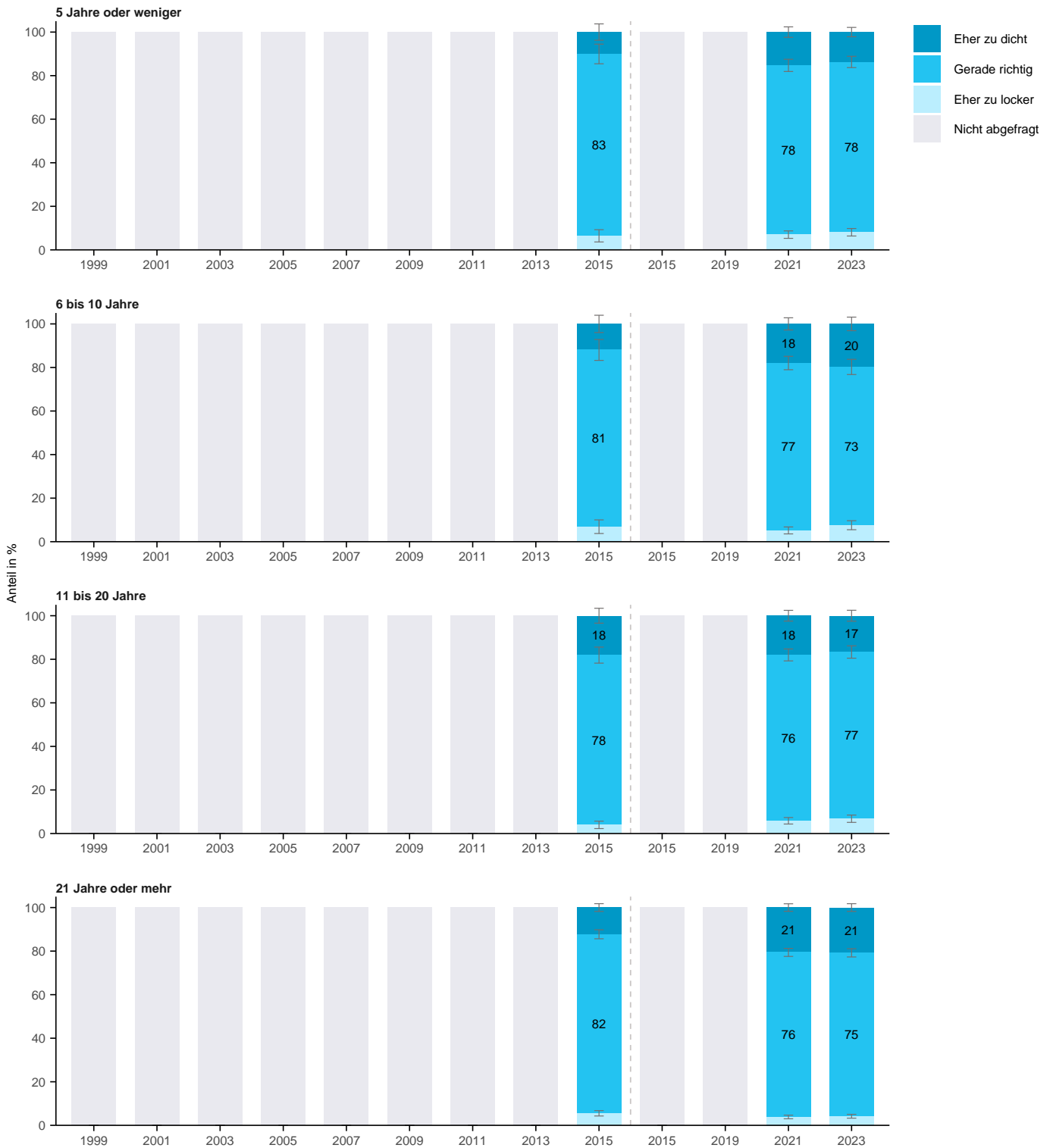
Erachten Sie die Bebauung der Gegend, in der Sie wohnen, als eher zu dicht, als gerade richtig oder als eher zu locker?

Nach Haushaltseinkommen



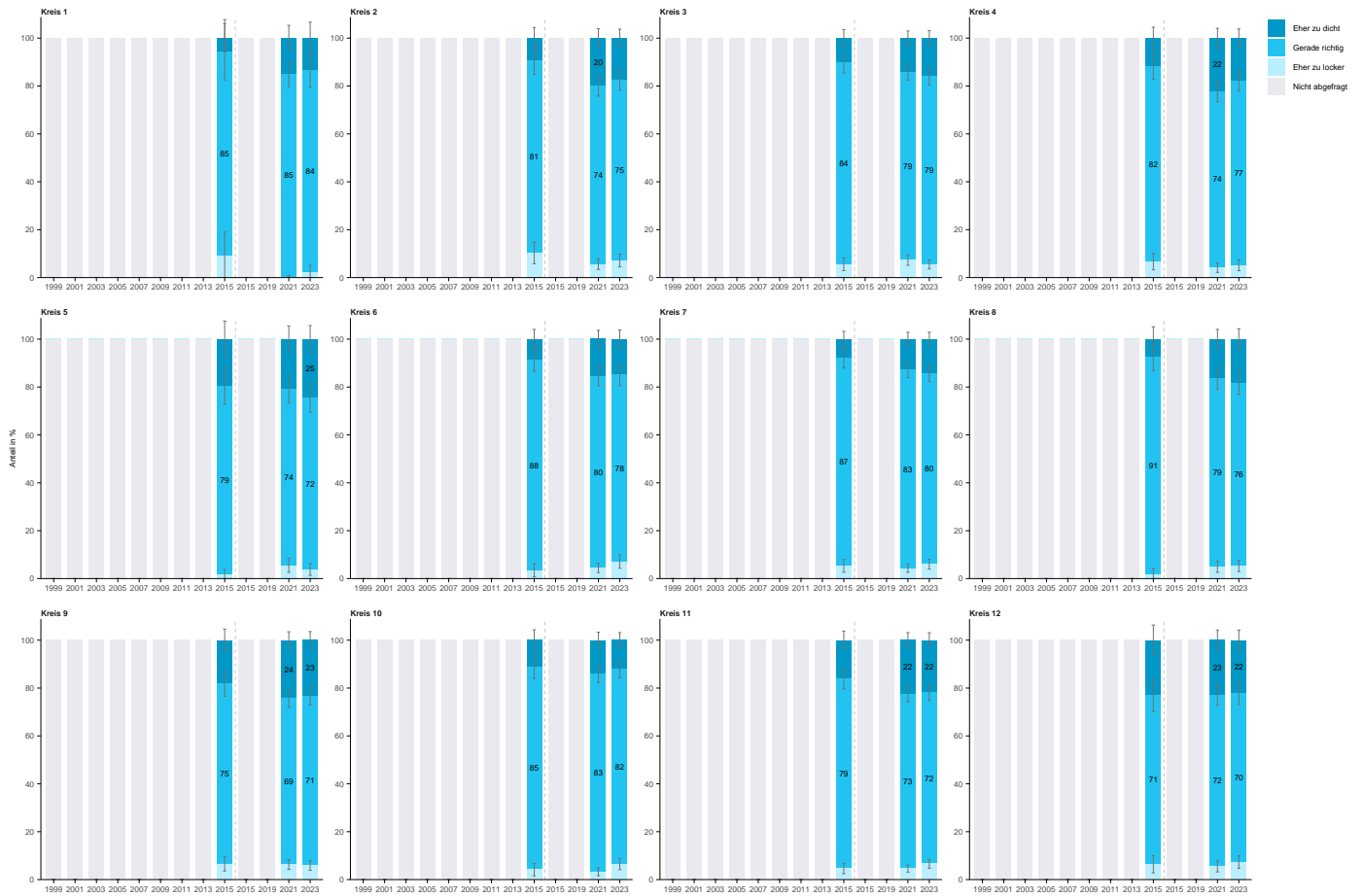
Erachten Sie die Bebauung der Gegend, in der Sie wohnen, als eher zu dicht, als gerade richtig oder als eher zu locker?

Nach Lebensdauer in Zürich



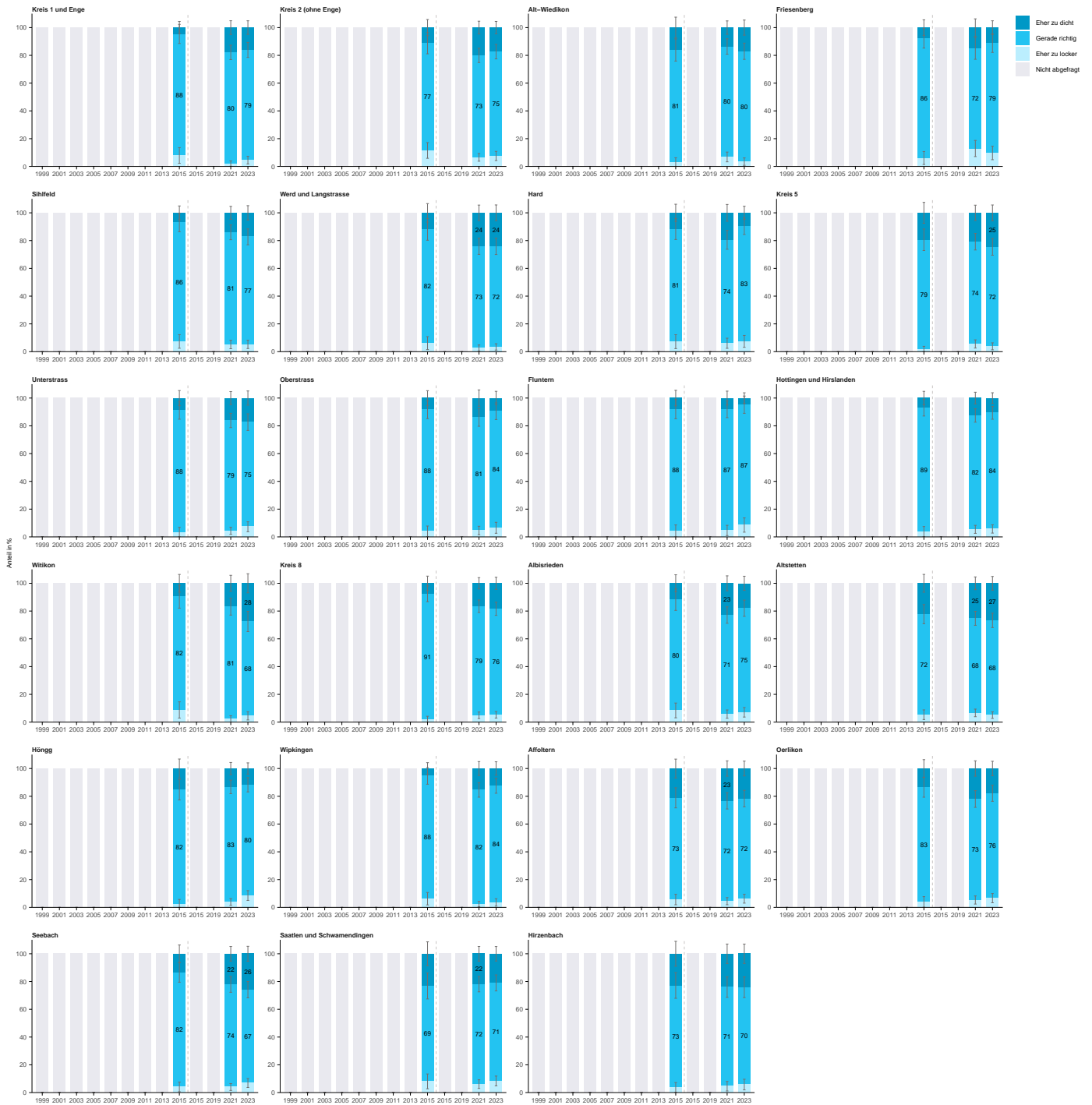
Erachten Sie die Bebauung der Gegend, in der Sie wohnen, als eher zu dicht, als gerade richtig oder als eher zu locker?

Nach Stadtkreis



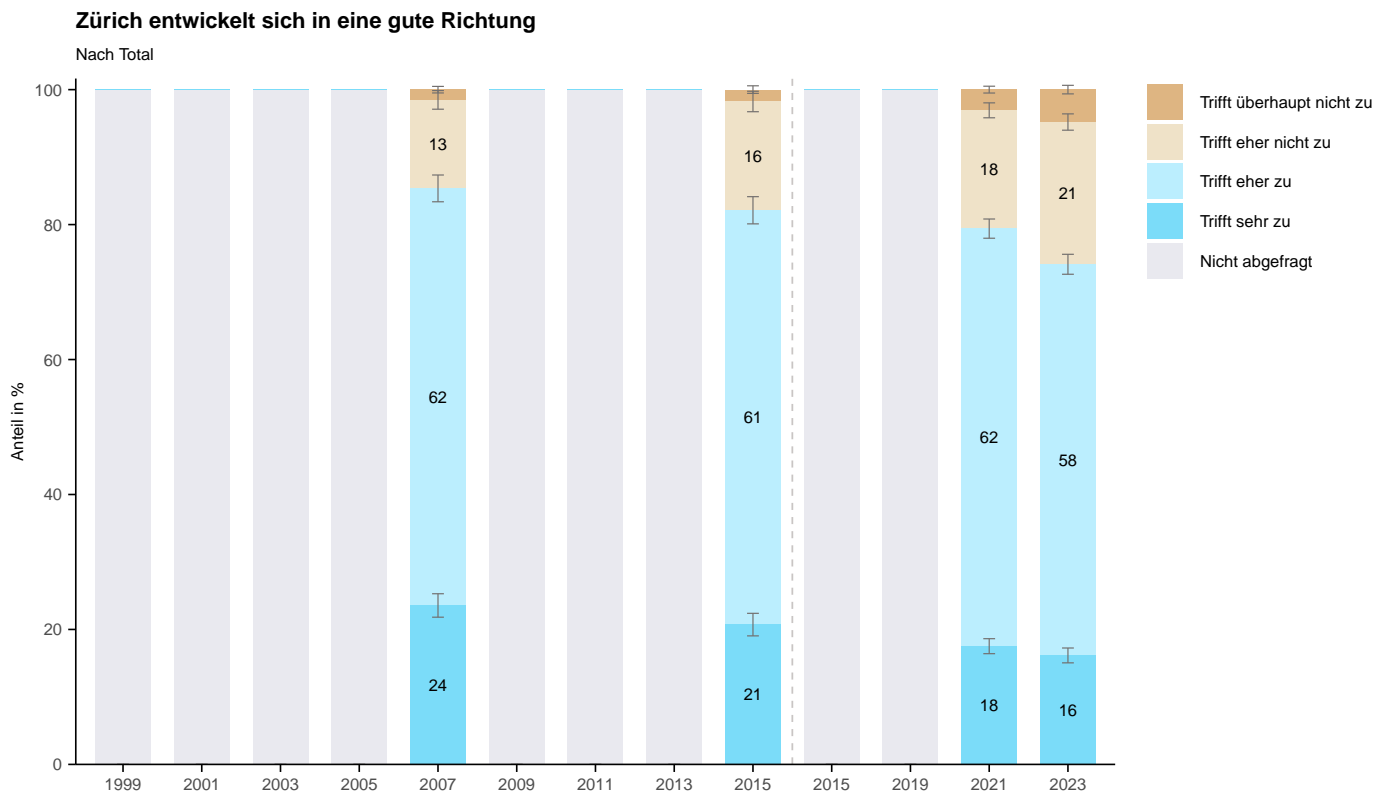
Erachten Sie die Bebauung der Gegend, in der Sie wohnen, als eher zu dicht, als gerade richtig oder als eher zu locker?

Nach Quartier



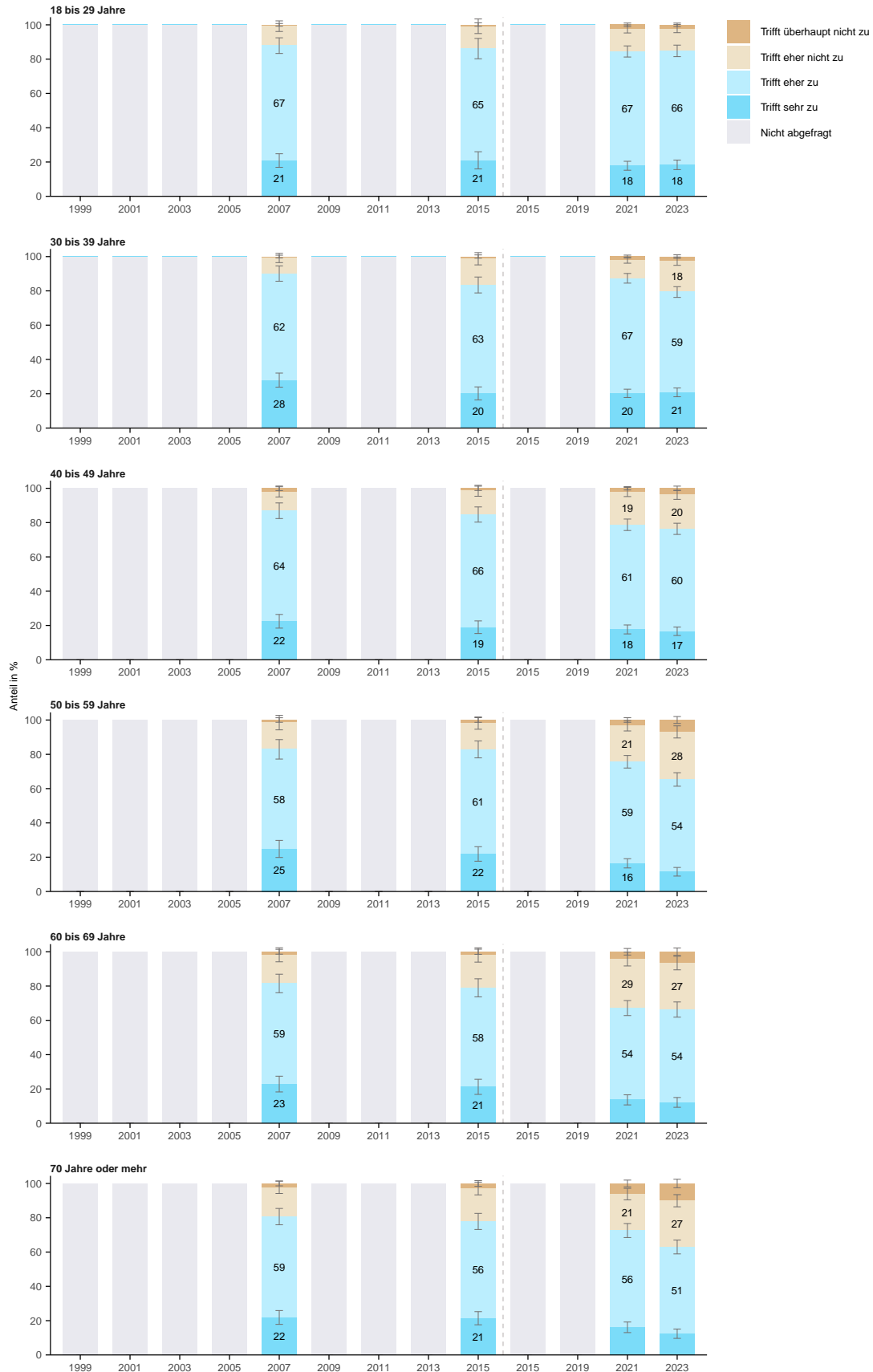
5 F43: Entwicklung der Stadt Zürich...

5.1 F43: Entwickelt sich in eine gute Richtung



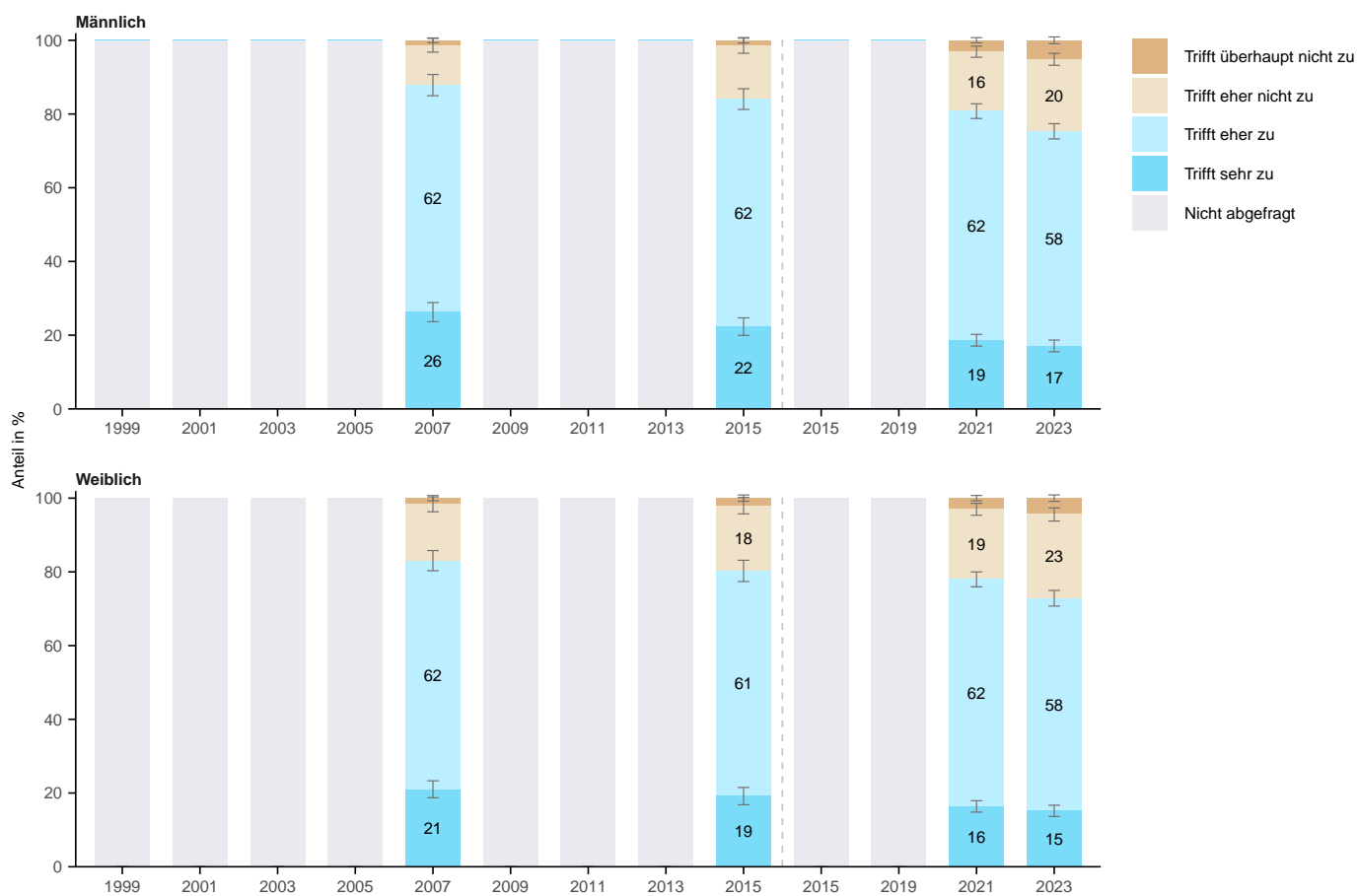
Zürich entwickelt sich in eine gute Richtung

Nach Alter



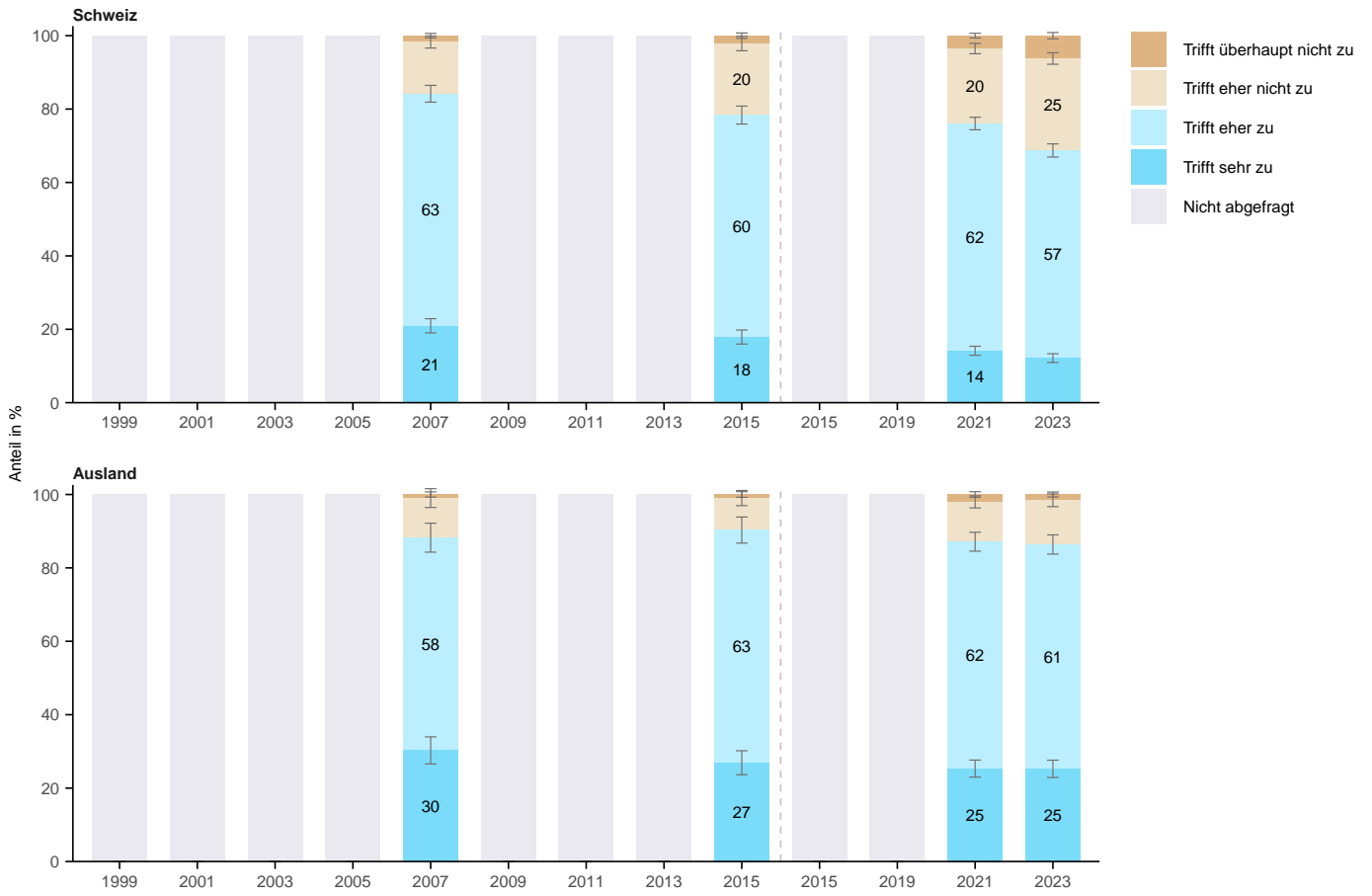
Zürich entwickelt sich in eine gute Richtung

Nach Geschlecht



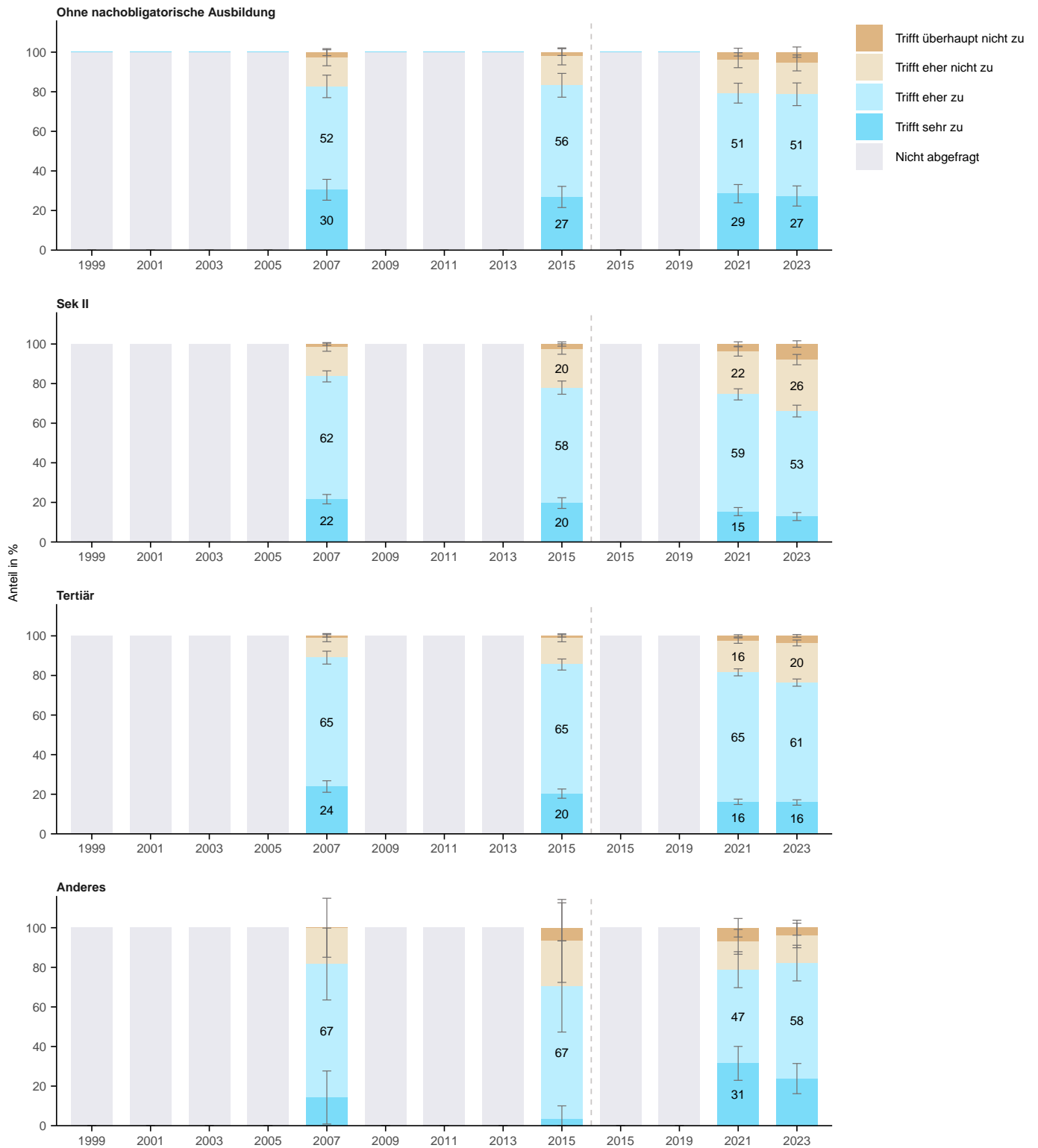
Zürich entwickelt sich in eine gute Richtung

Nach Herkunft



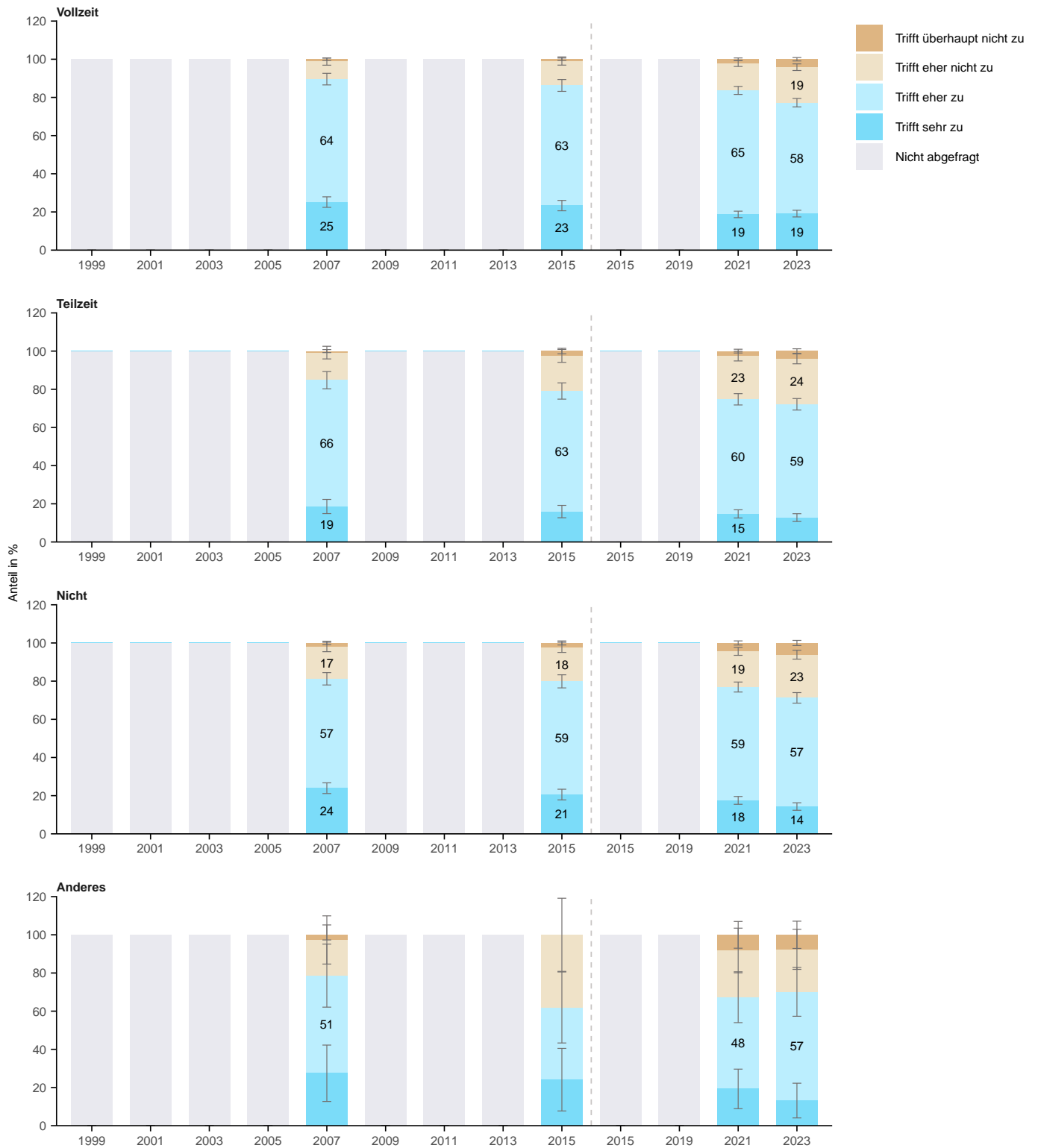
Zürich entwickelt sich in eine gute Richtung

Nach Bildung



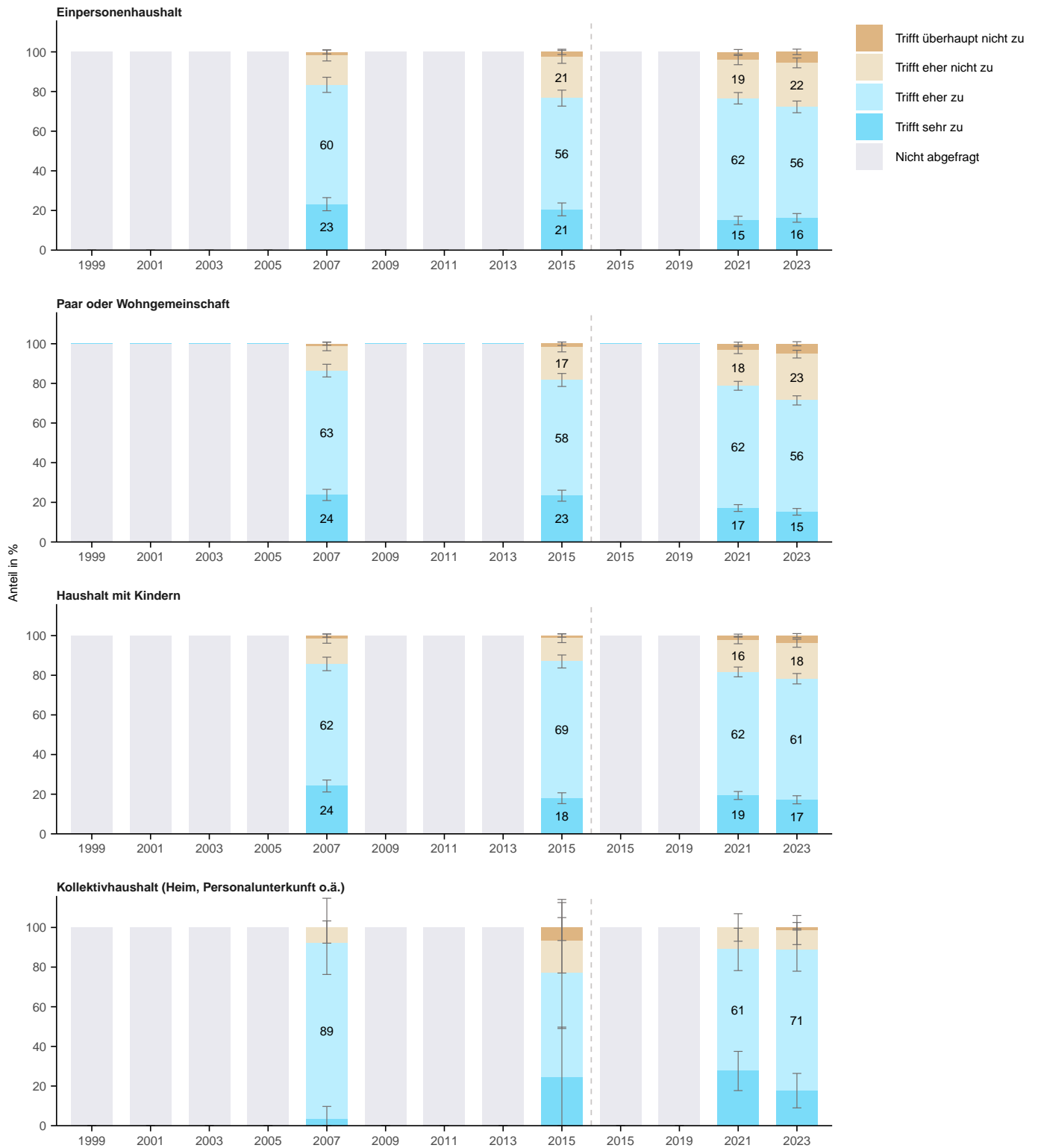
Zürich entwickelt sich in eine gute Richtung

Nach Erwerbssituation



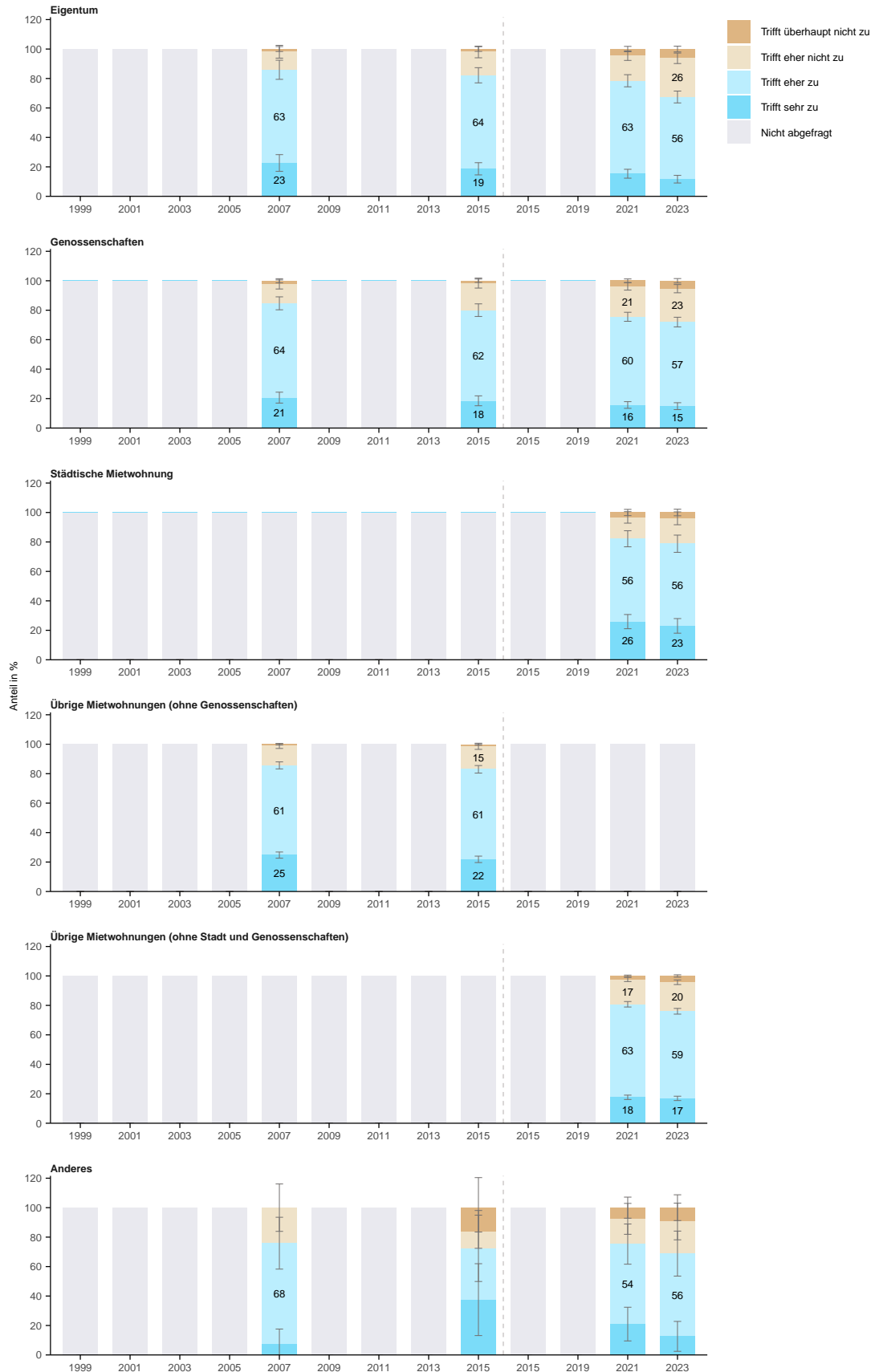
Zürich entwickelt sich in eine gute Richtung

Nach Haushaltsform



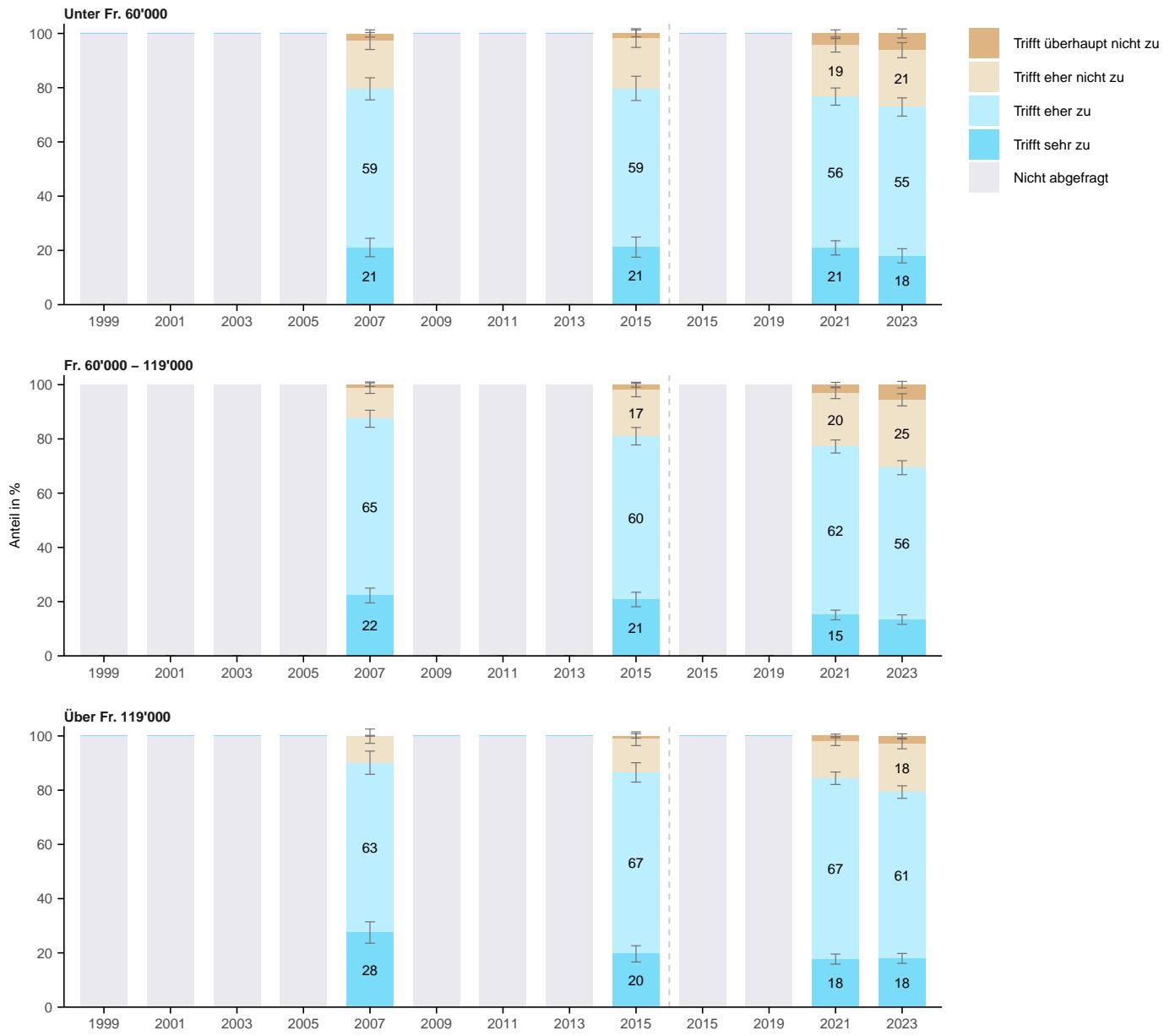
Zürich entwickelt sich in eine gute Richtung

Nach Wohnform



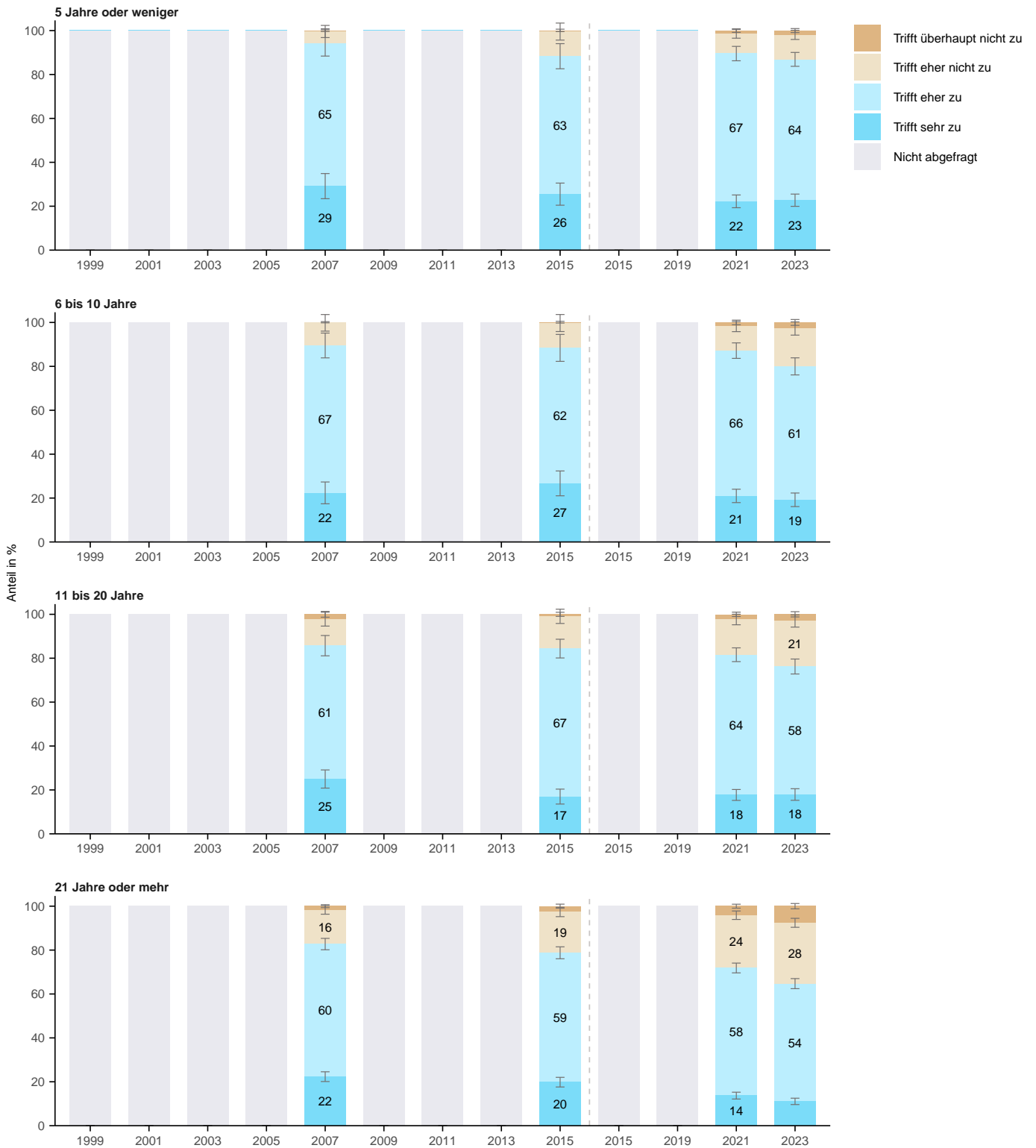
Zürich entwickelt sich in eine gute Richtung

Nach Haushaltseinkommen



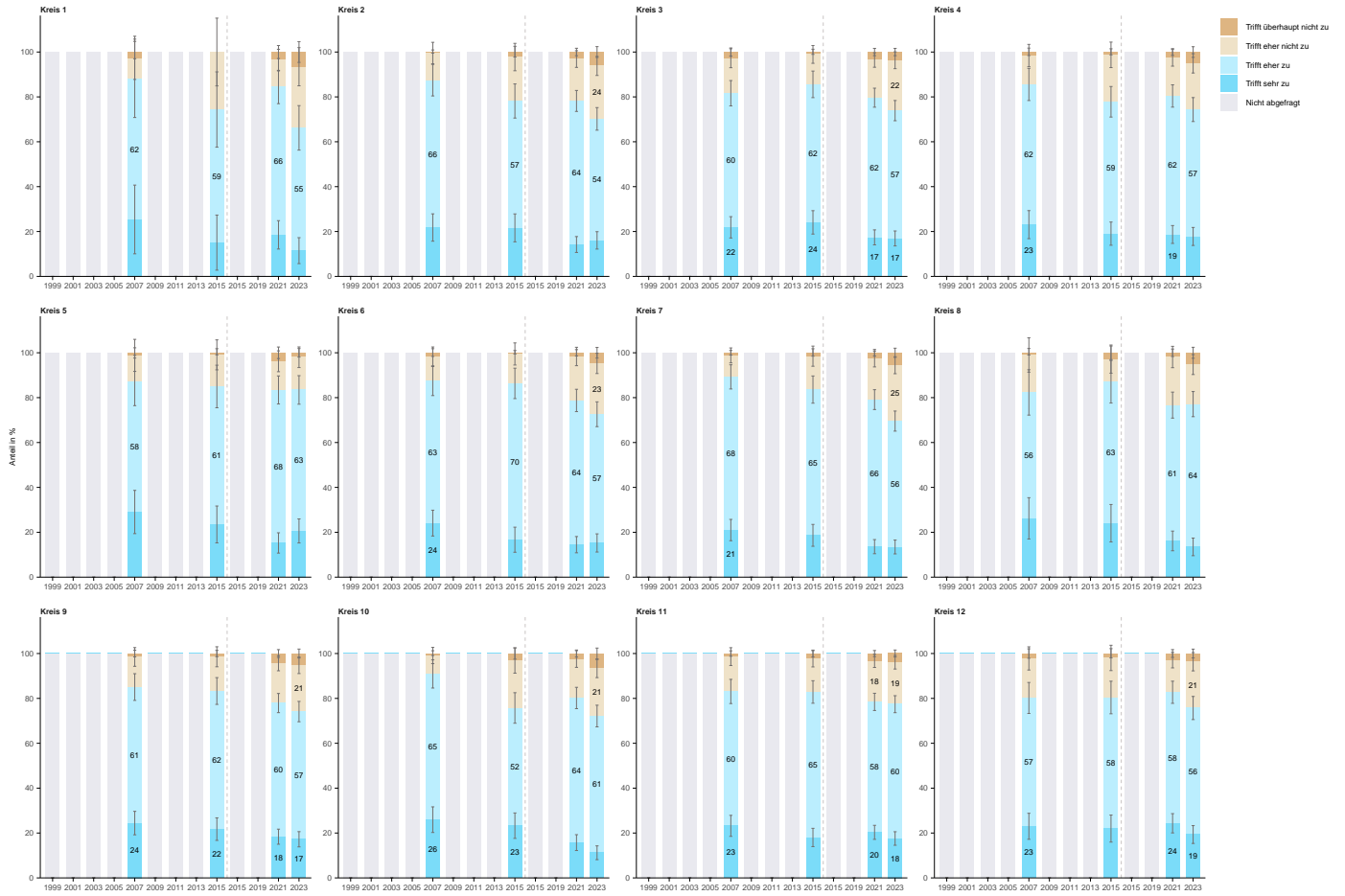
Zürich entwickelt sich in eine gute Richtung

Nach Lebensdauer in Zürich



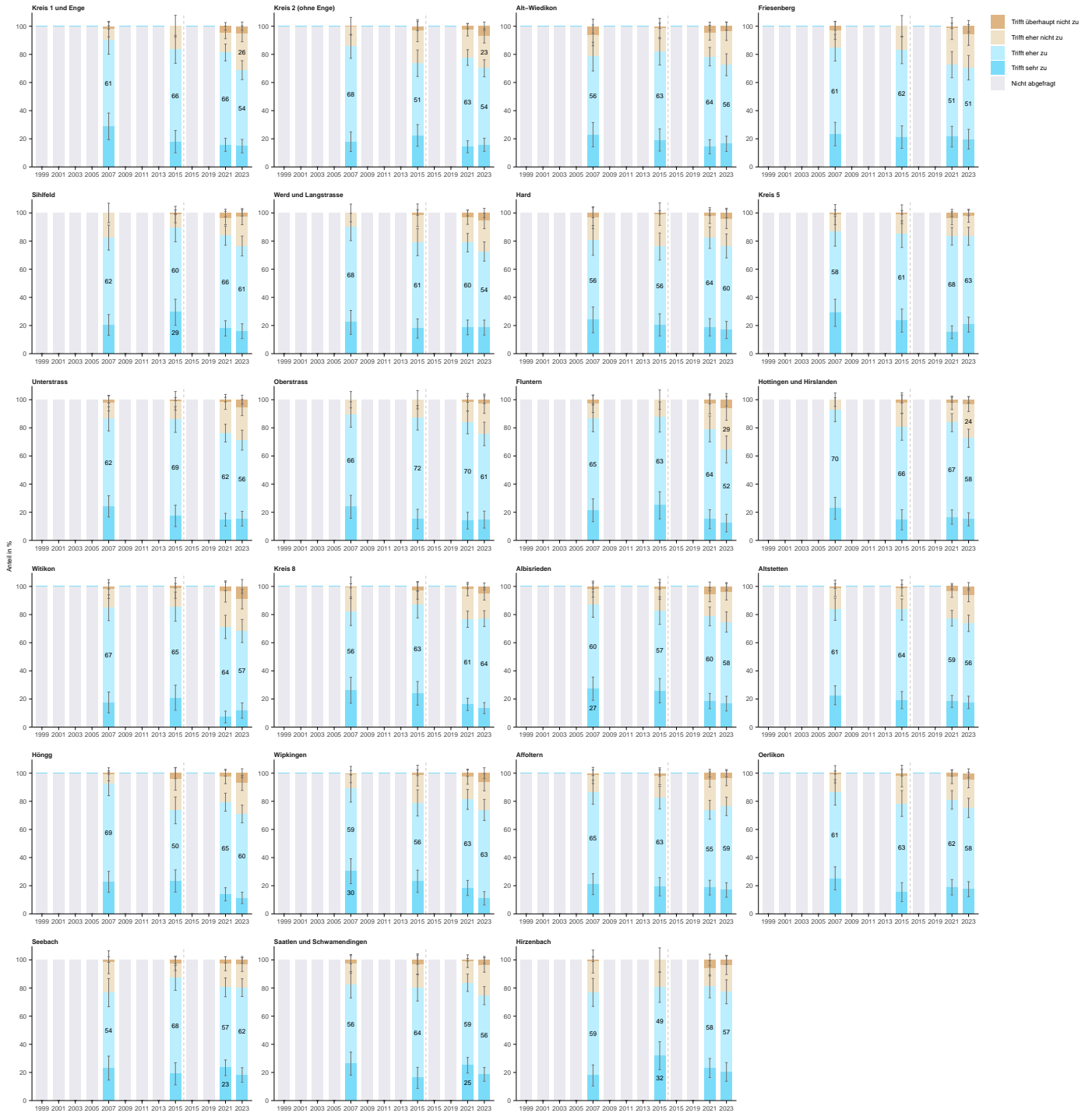
Zürich entwickelt sich in eine gute Richtung

Nach Stadtkreis

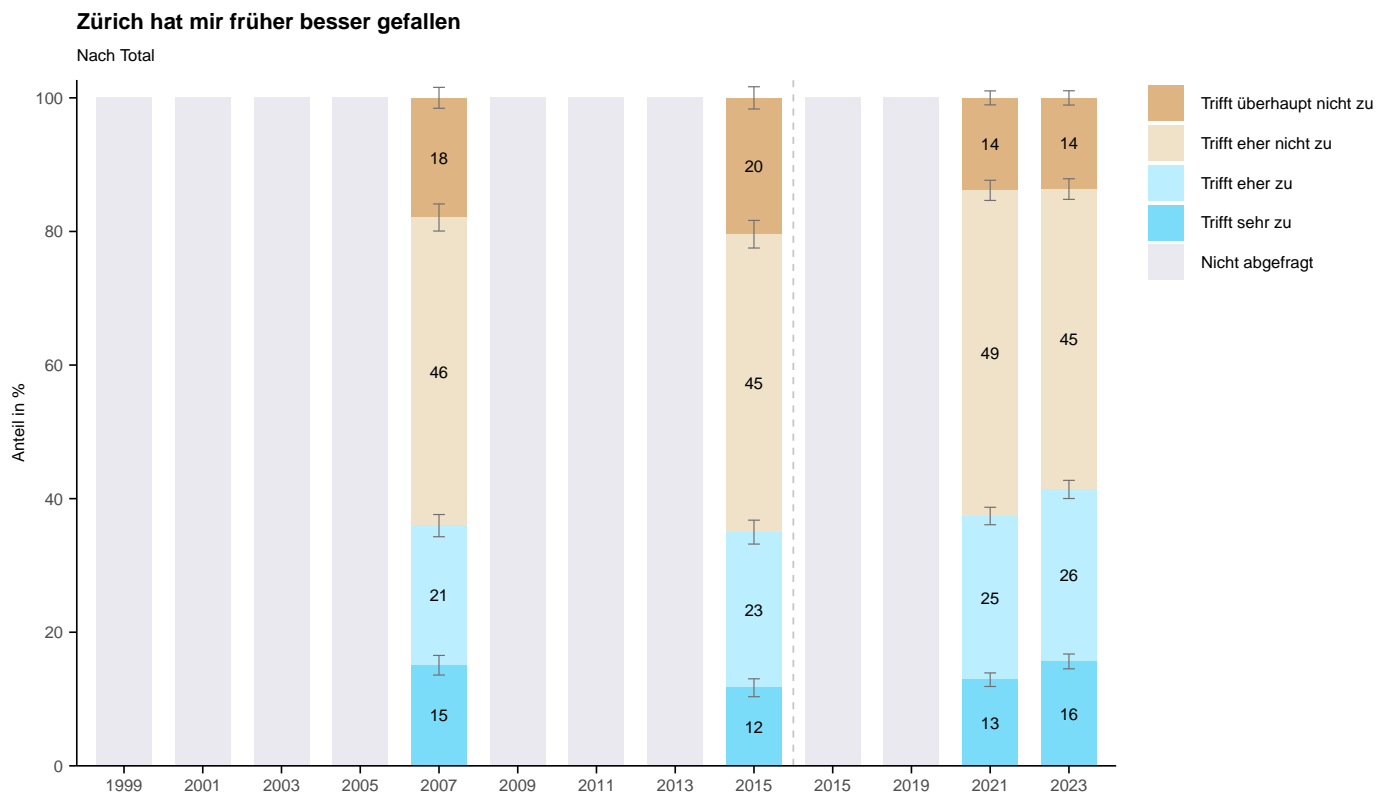


Zürich entwickelt sich in eine gute Richtung

Nach Quartier

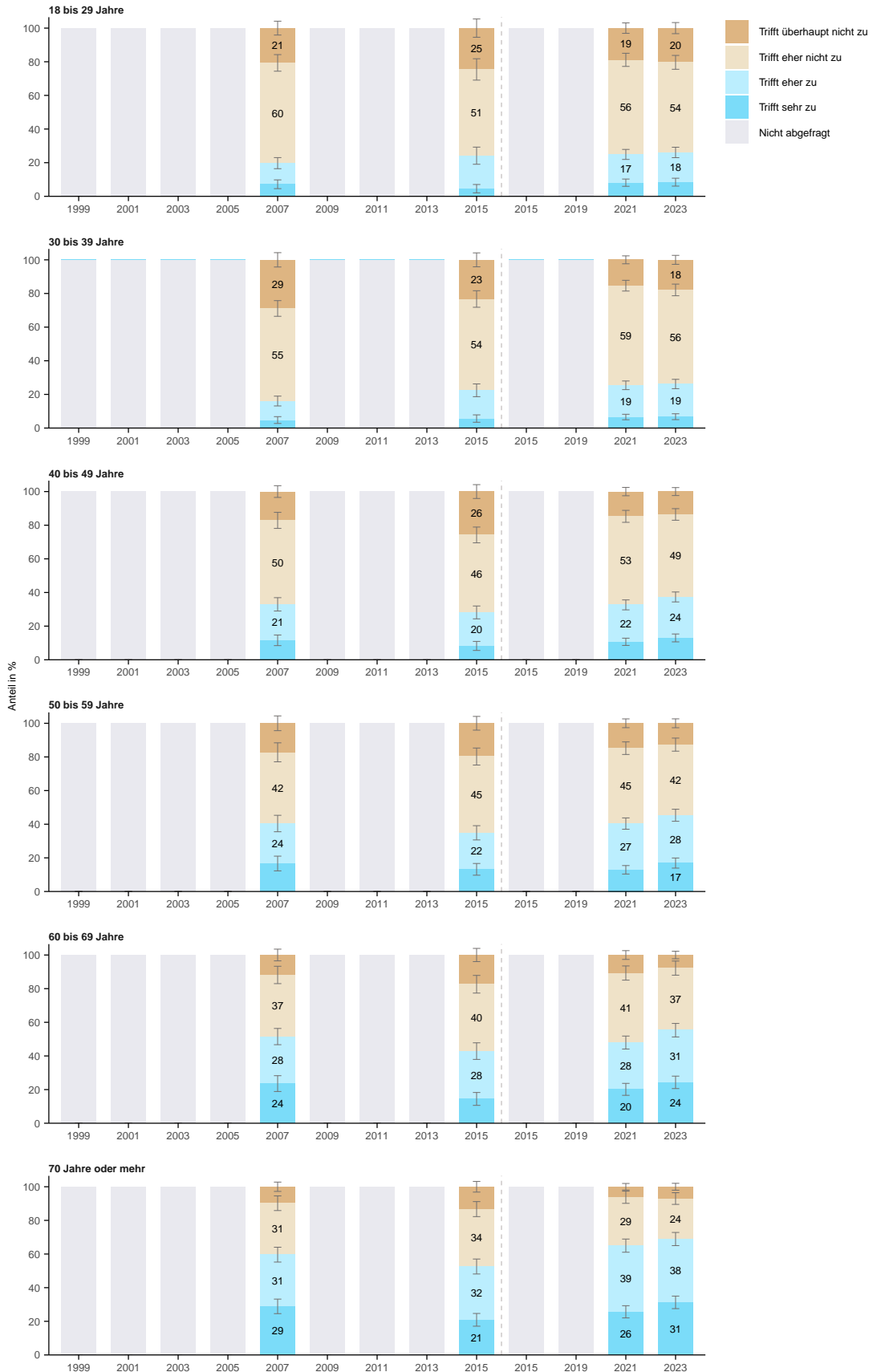


5.2 F43: Hat mir früher besser gefallen



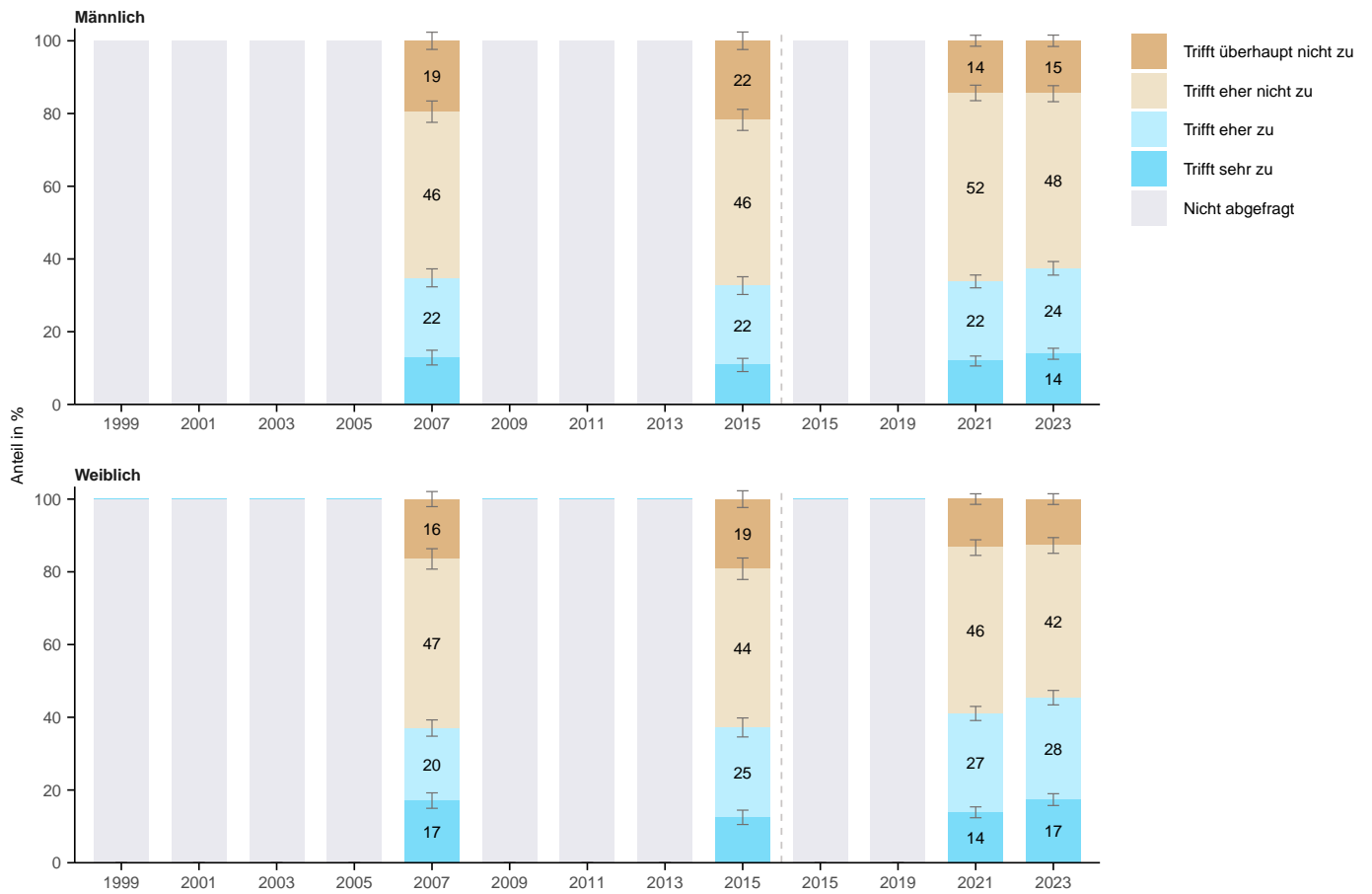
Zürich hat mir früher besser gefallen

Nach Alter



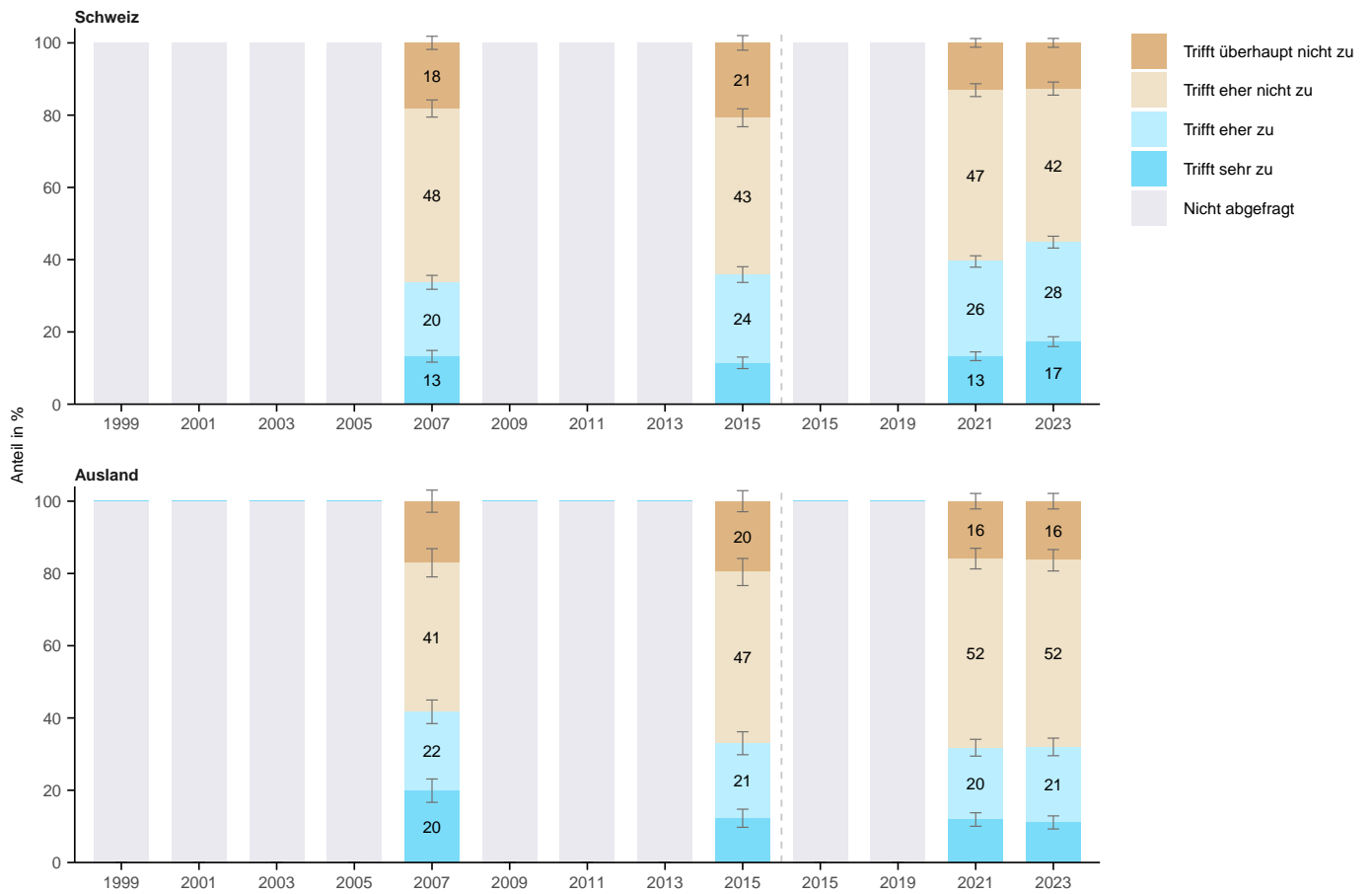
Zürich hat mir früher besser gefallen

Nach Geschlecht



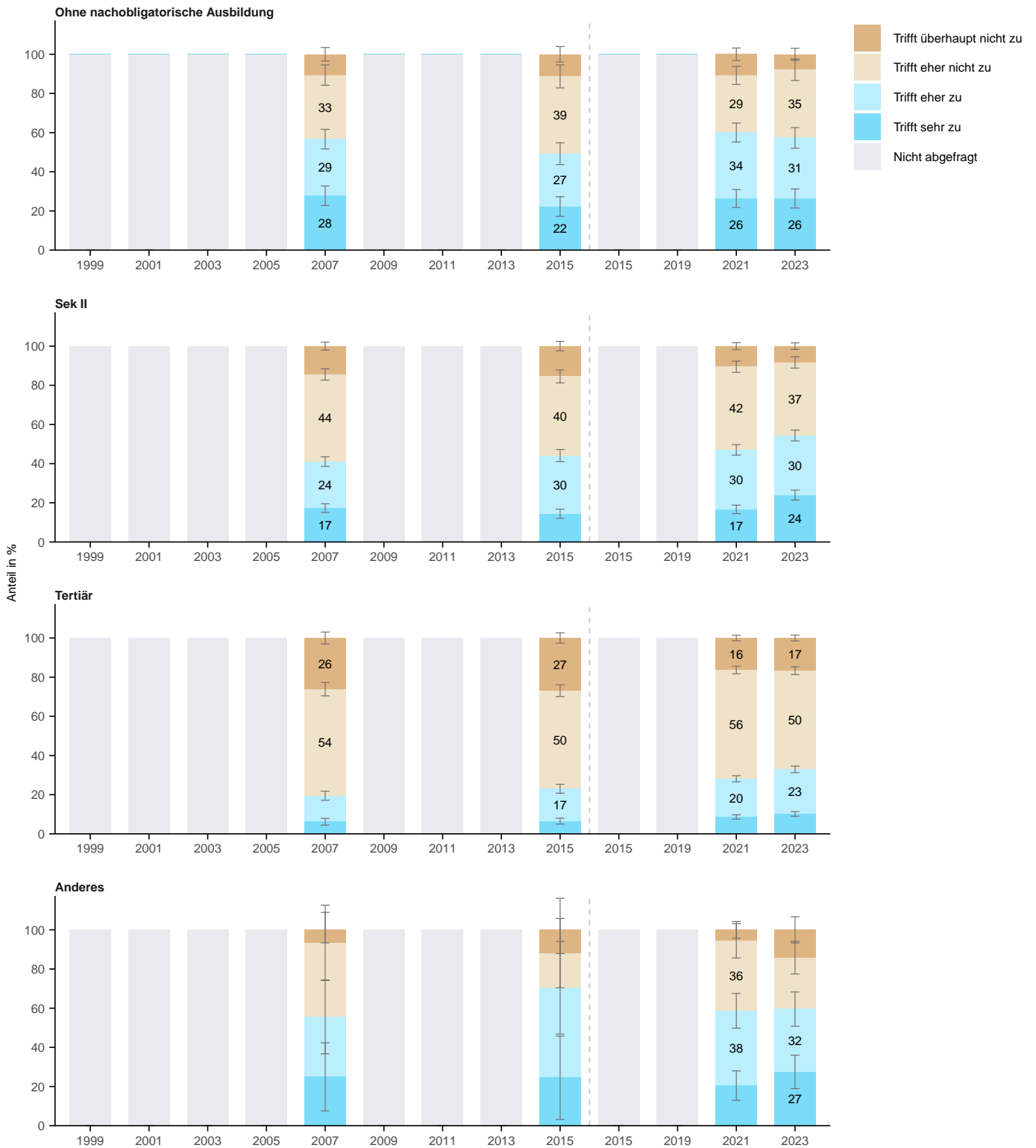
Zürich hat mir früher besser gefallen

Nach Herkunft



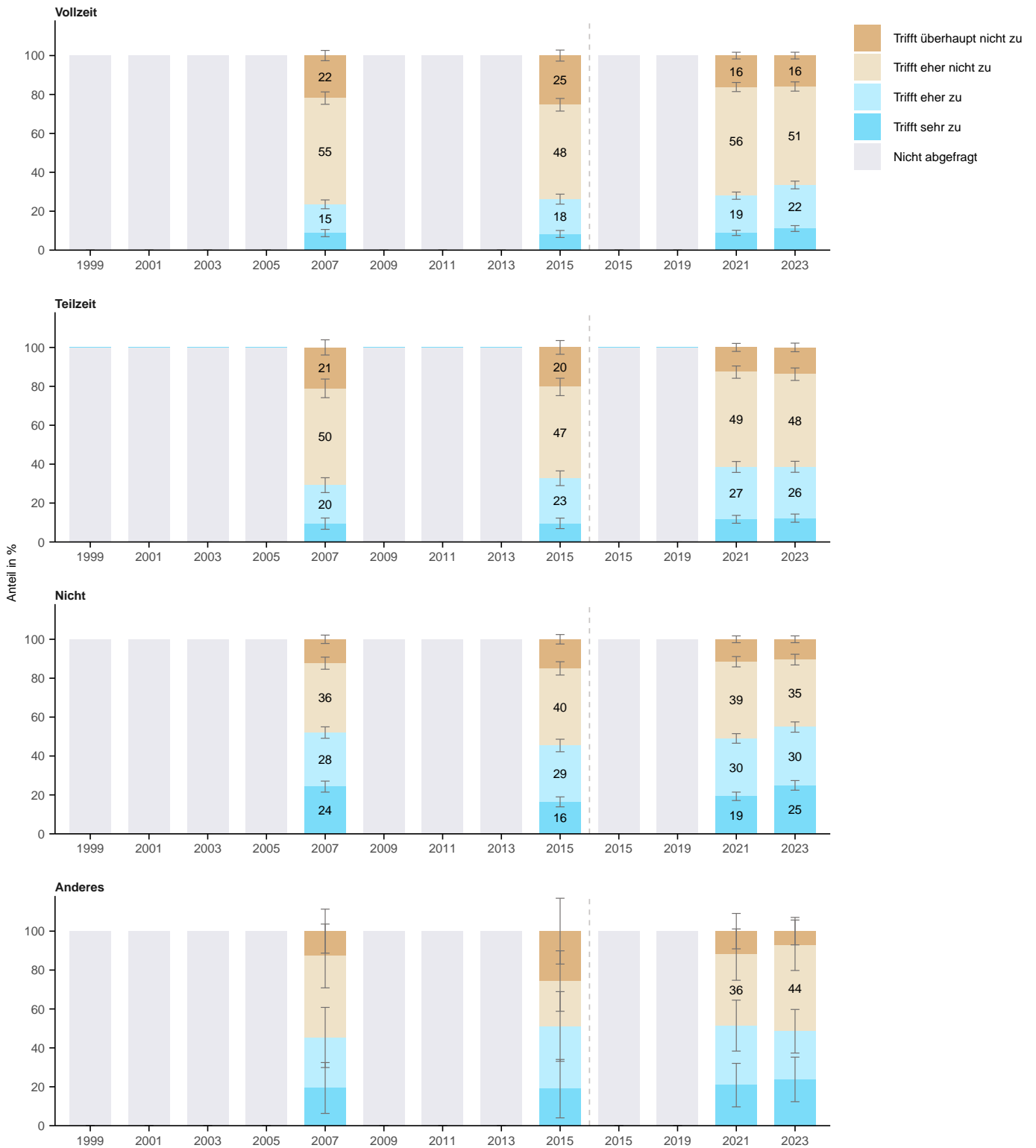
Zürich hat mir früher besser gefallen

Nach Bildung



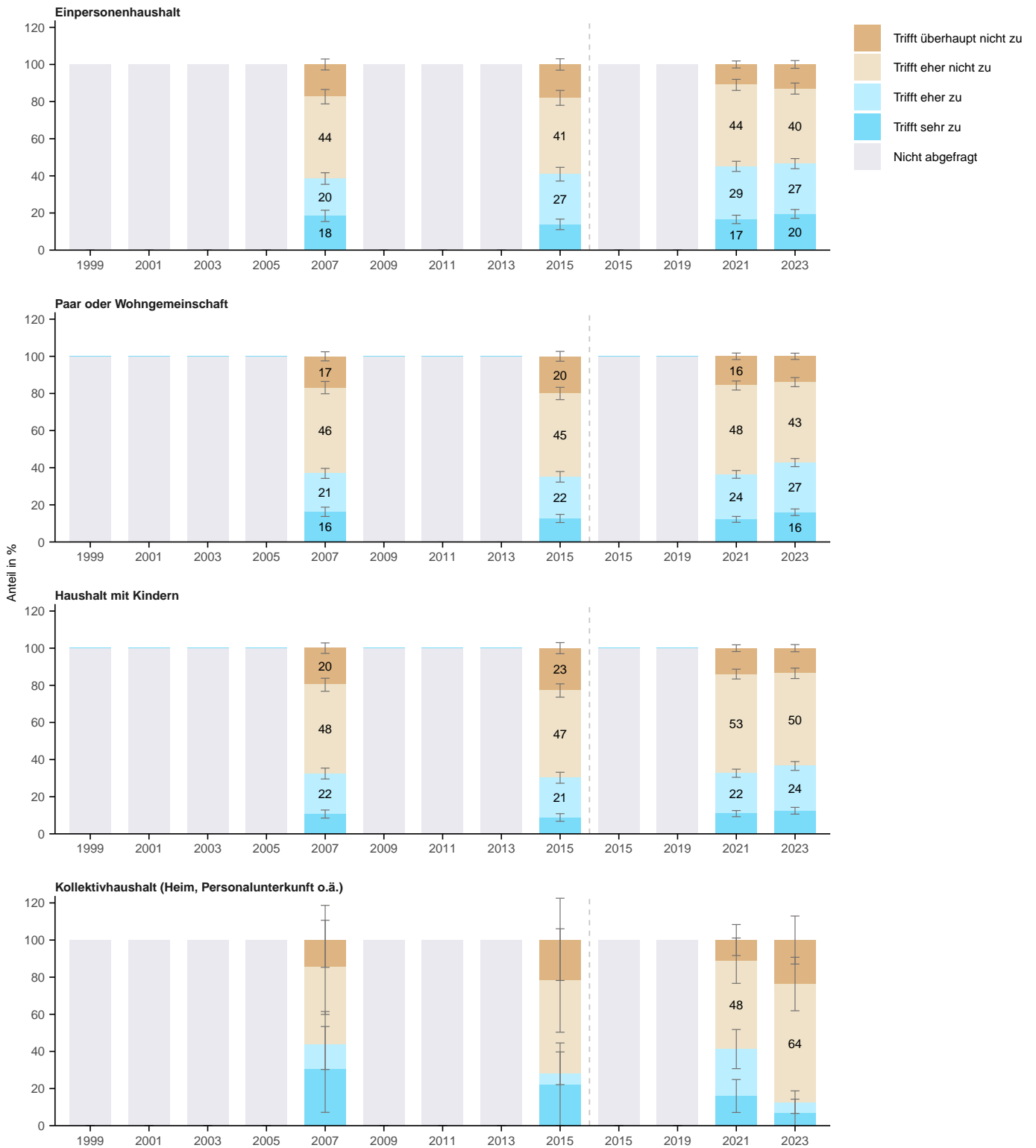
Zürich hat mir früher besser gefallen

Nach Erwerbssituation



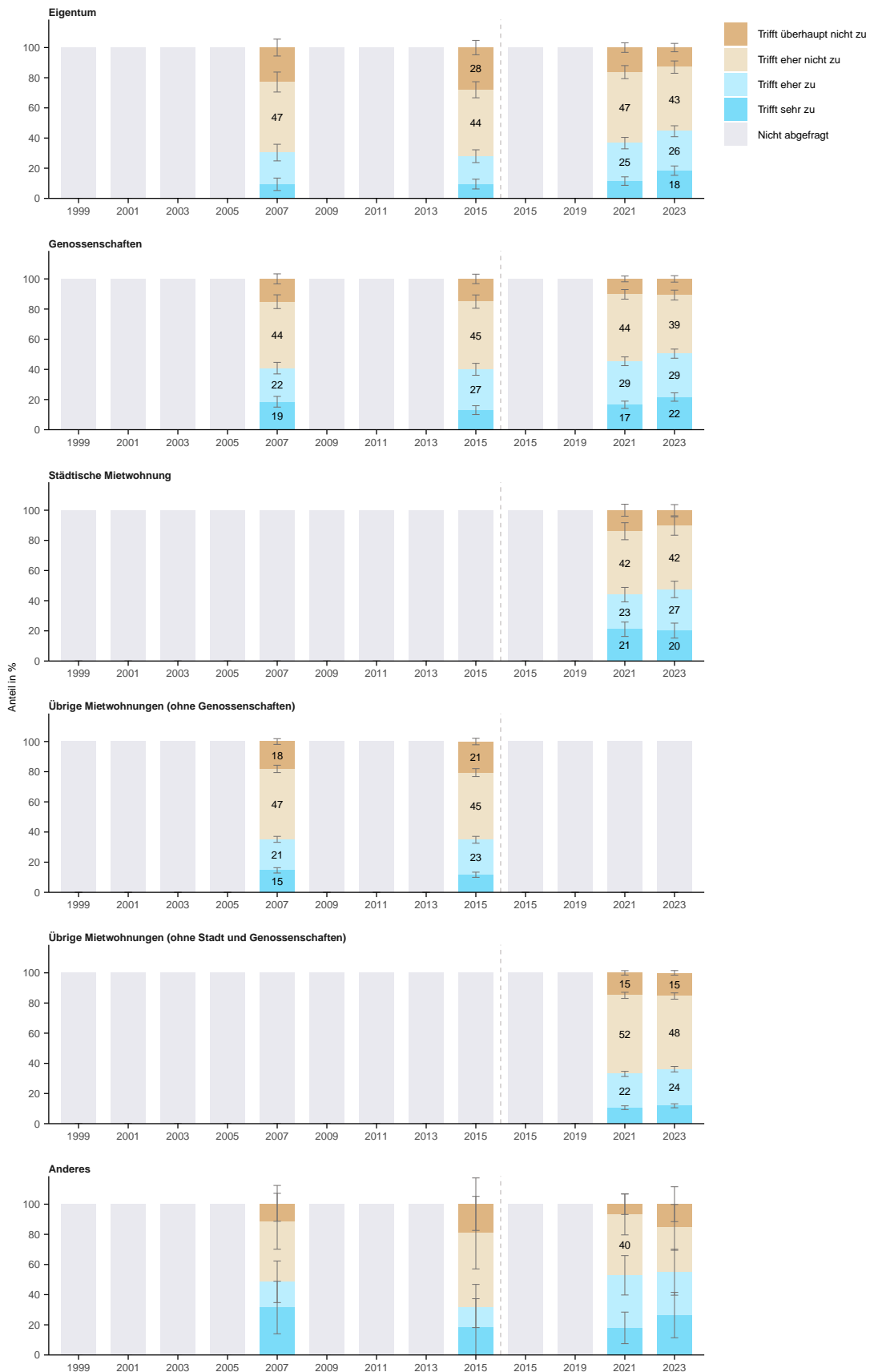
Zürich hat mir früher besser gefallen

Nach Haushaltsform



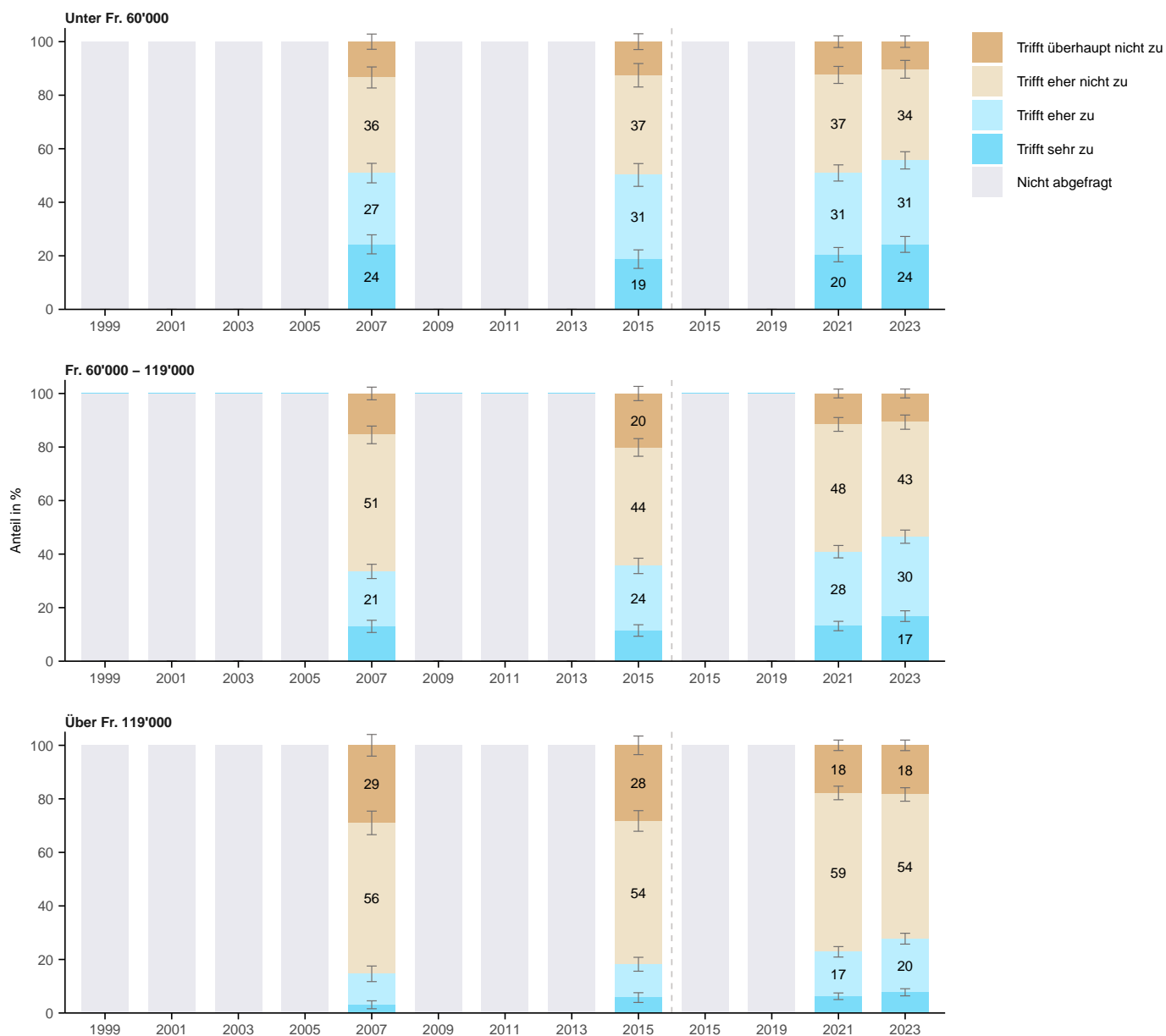
Zürich hat mir früher besser gefallen

Nach Wohnform



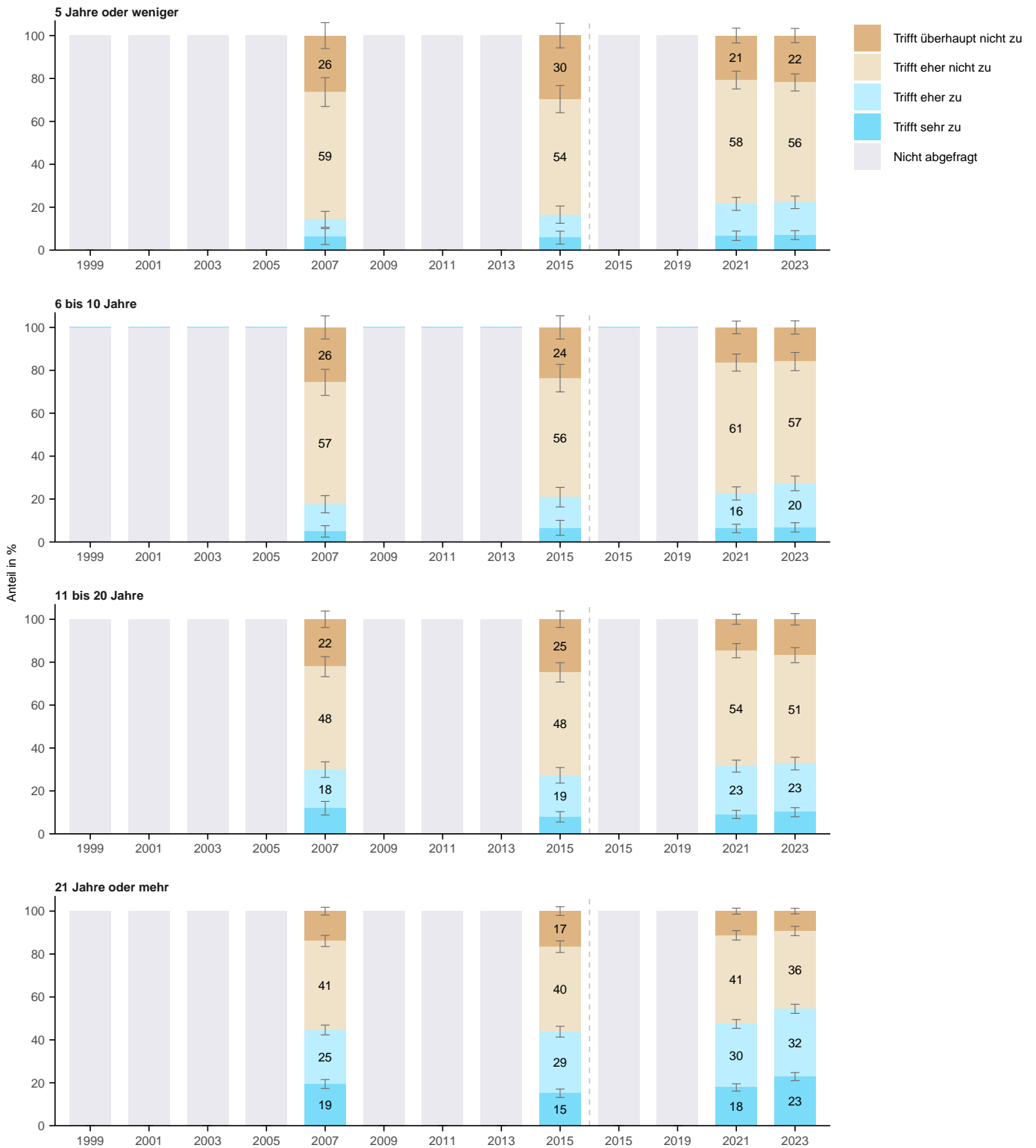
Zürich hat mir früher besser gefallen

Nach Haushaltseinkommen



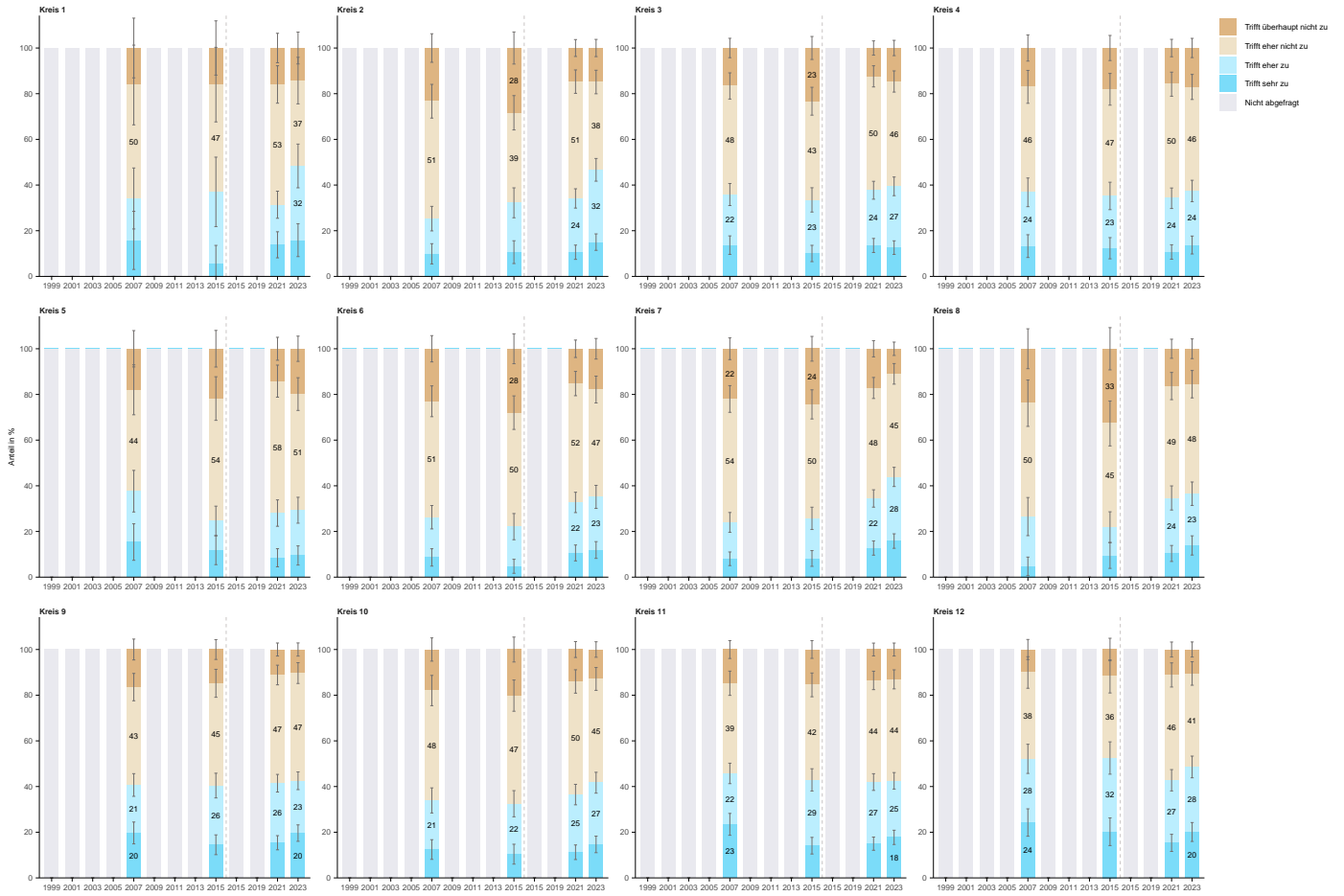
Zürich hat mir früher besser gefallen

Nach Lebensdauer in Zürich



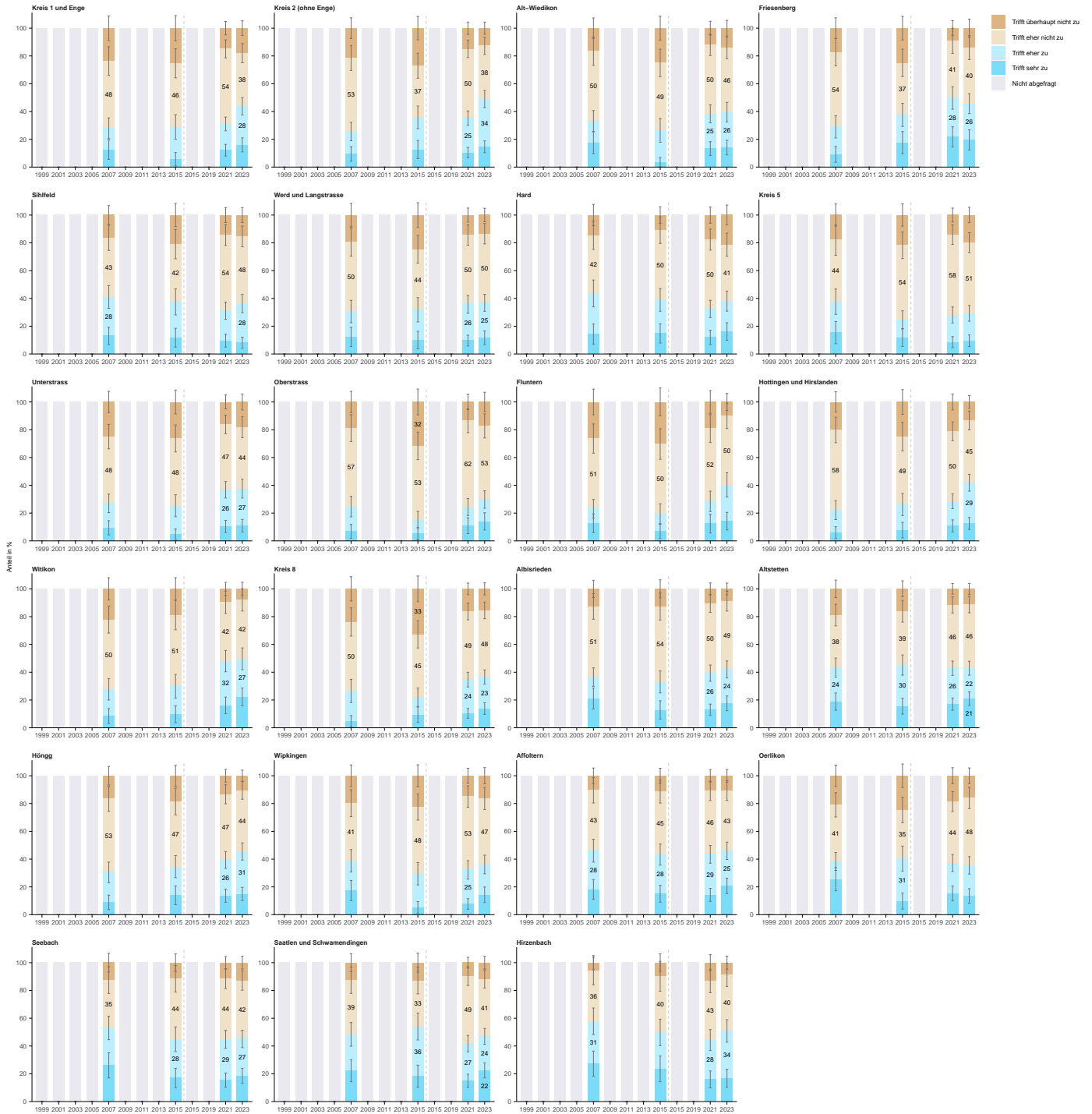
Zürich hat mir früher besser gefallen

Nach Stadtkreis



Zürich hat mir früher besser gefallen

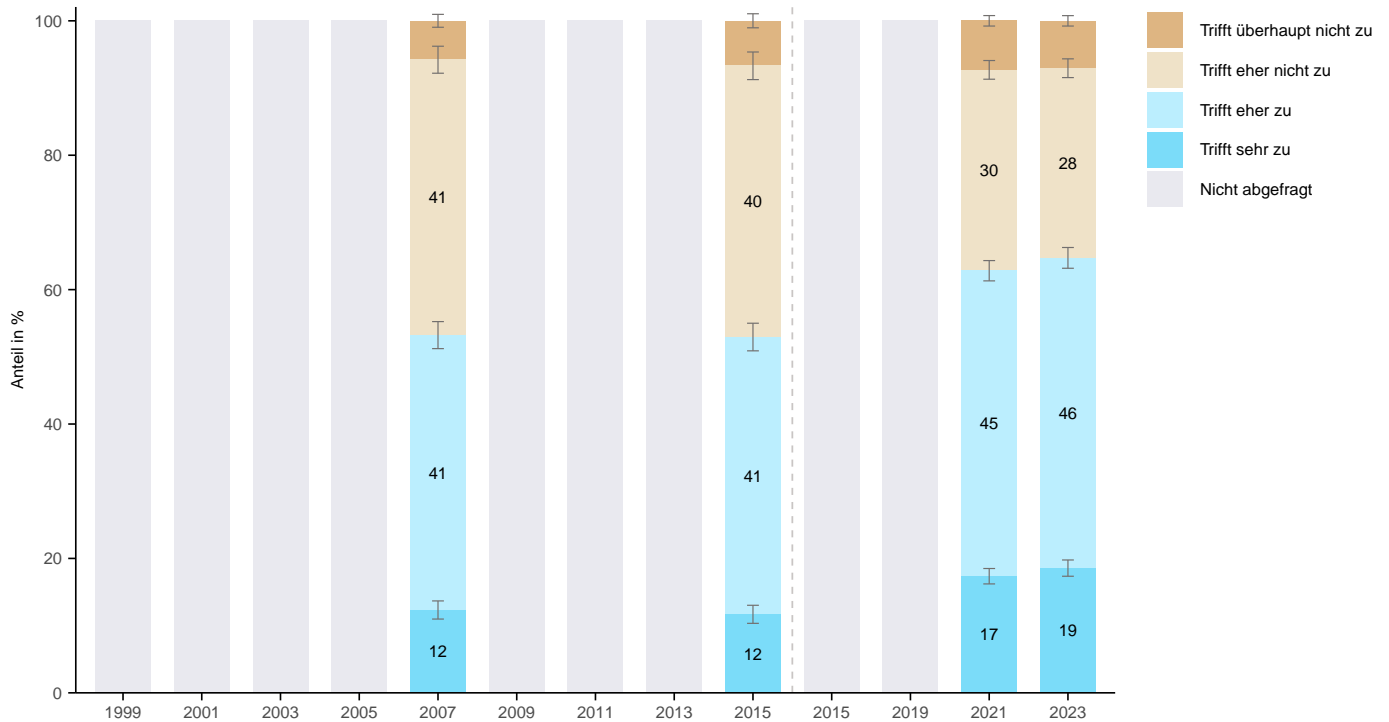
Nach Quartier



5.3 F43: Könnte sich dynamischer entwickeln

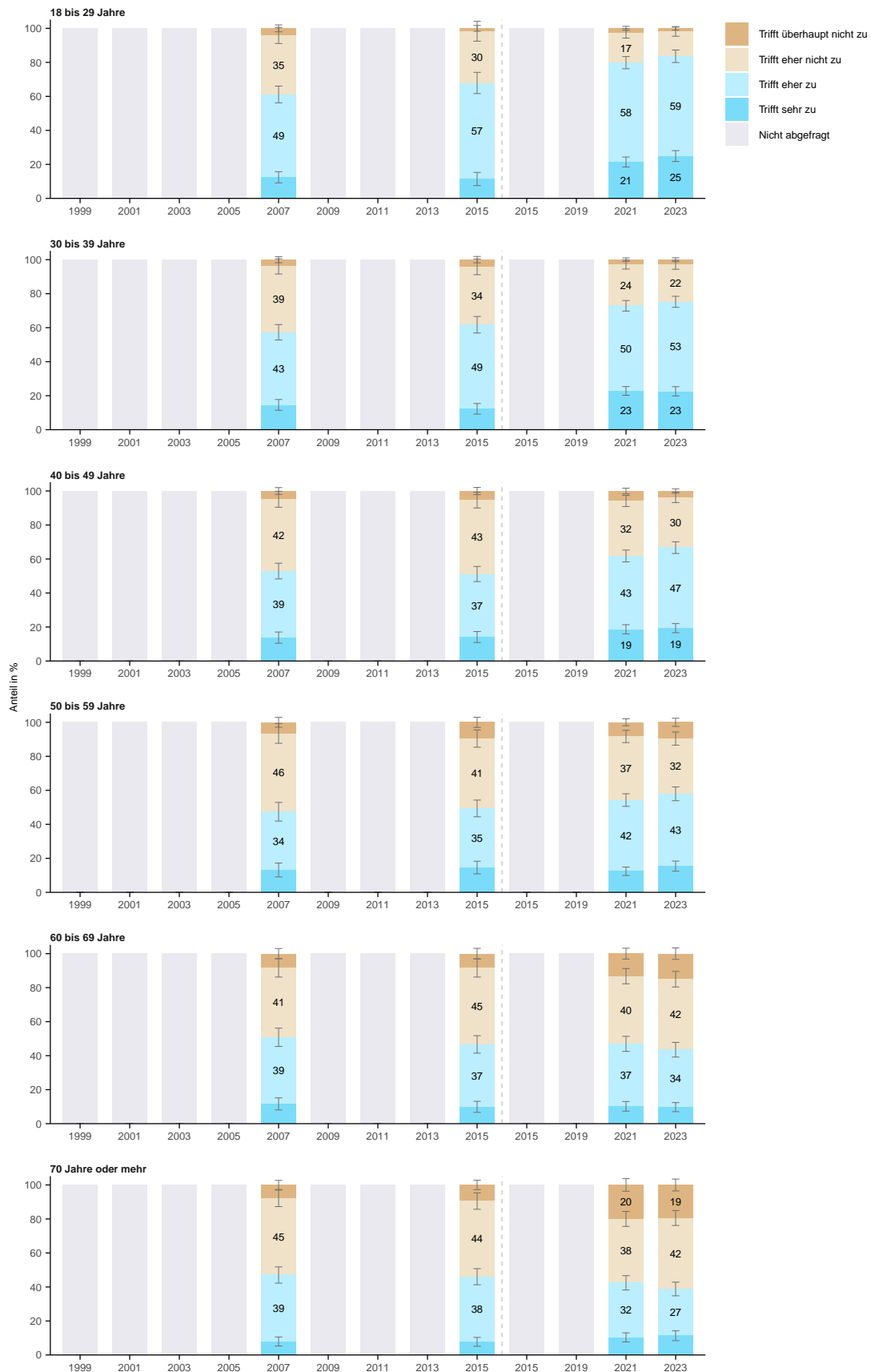
Zürich könnte sich noch dynamischer entwickeln

Nach Total



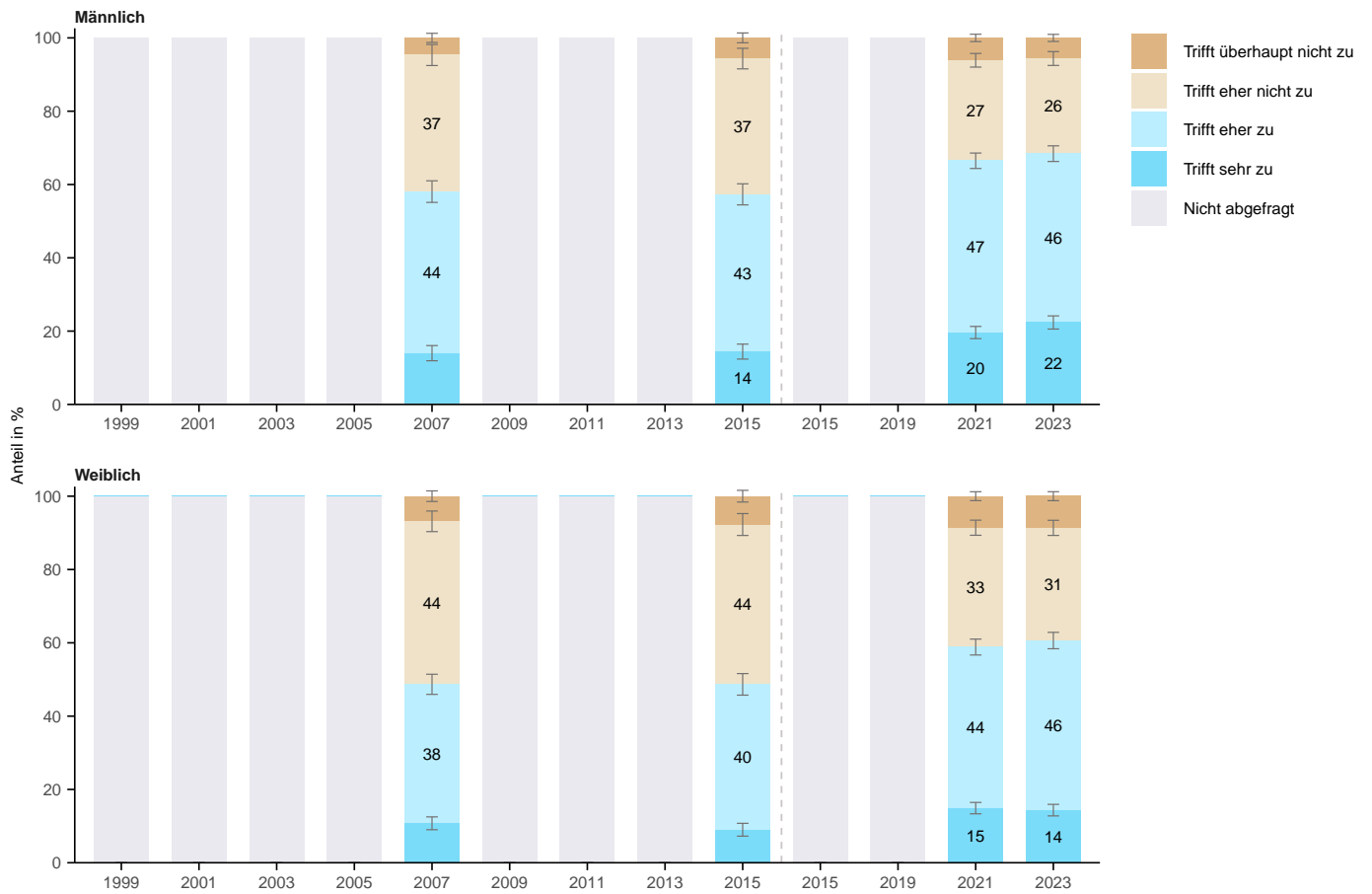
Zürich könnte sich noch dynamischer entwickeln

Nach Alter



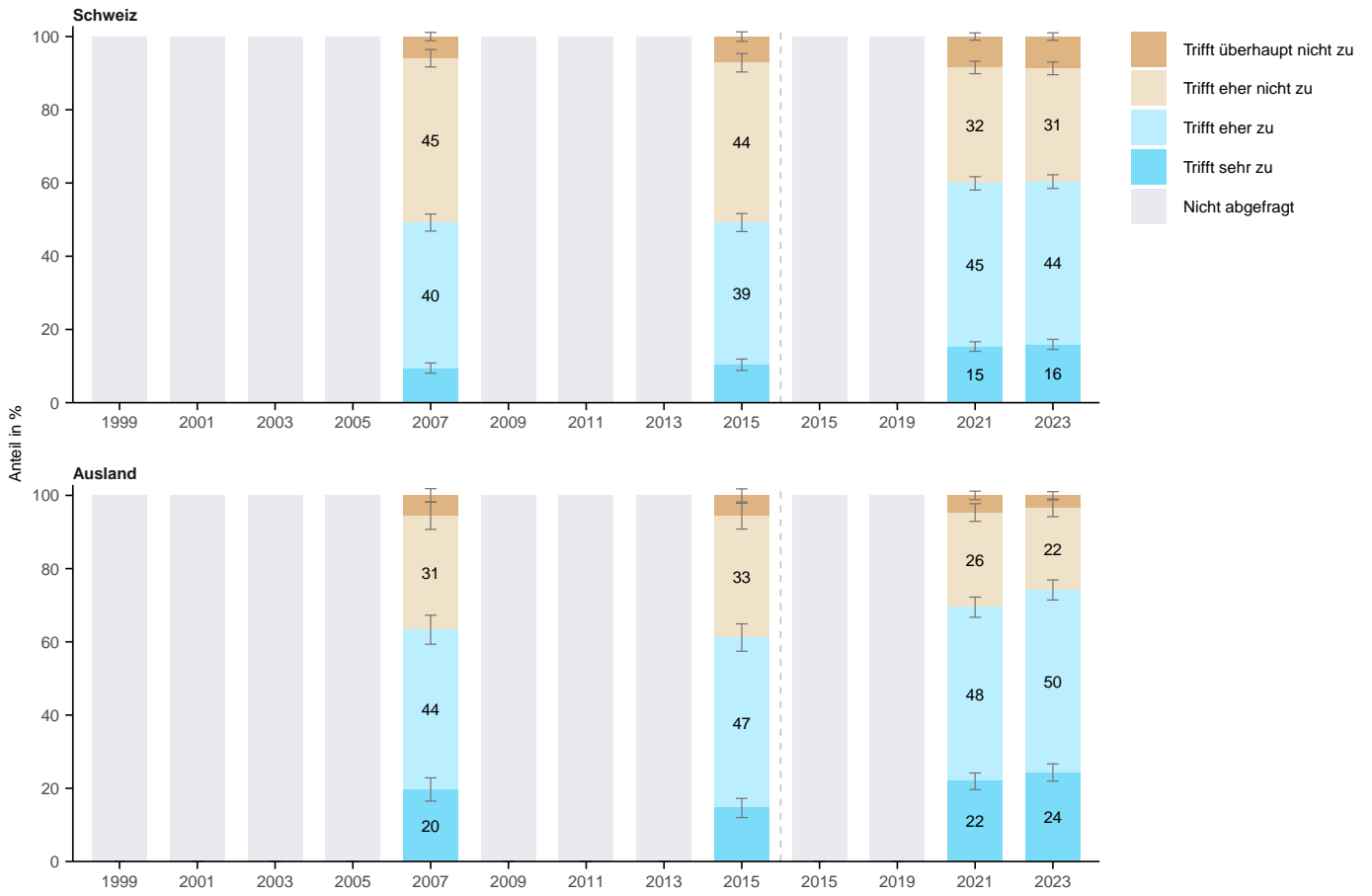
Zürich könnte sich noch dynamischer entwickeln

Nach Geschlecht



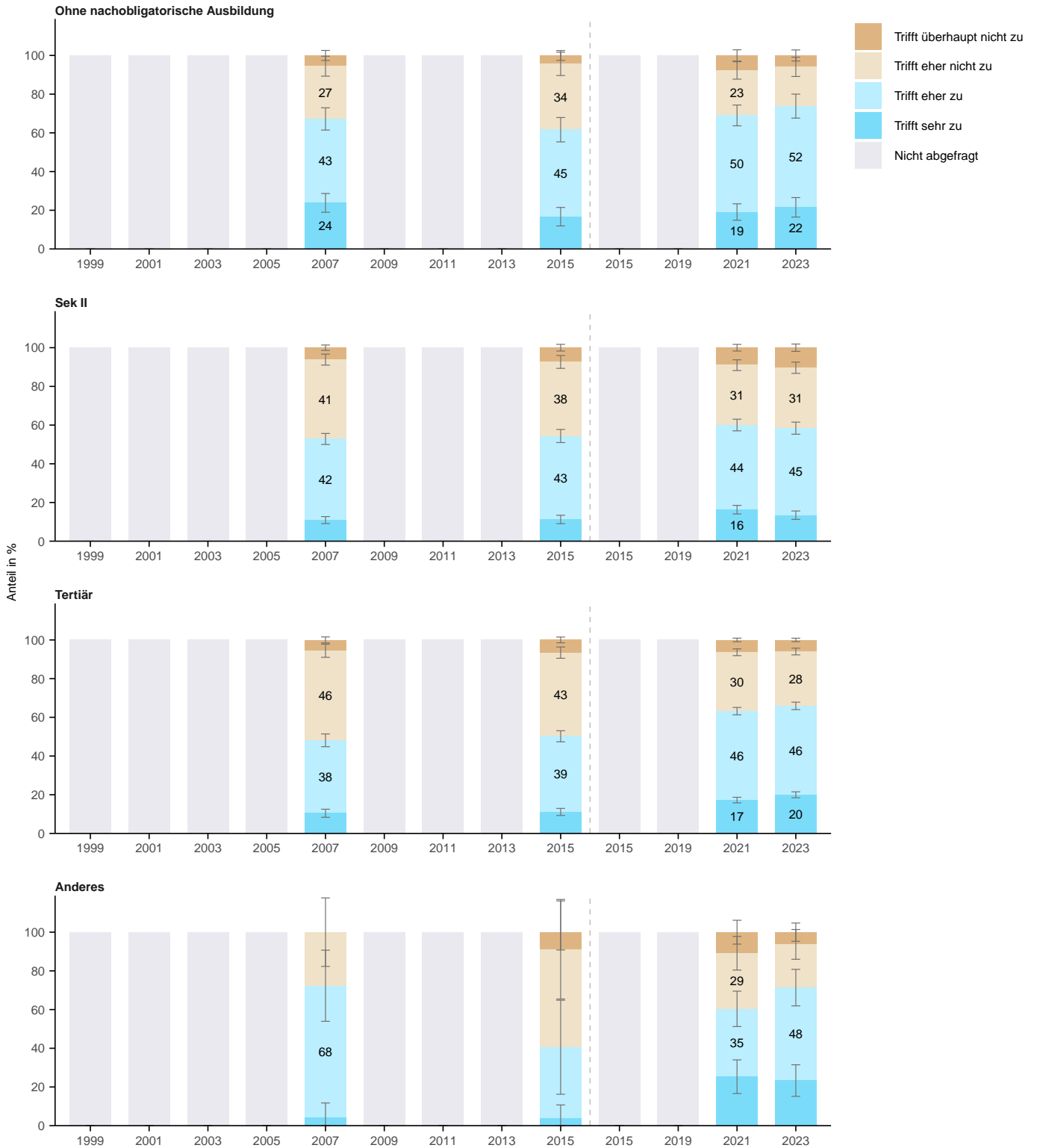
Zürich könnte sich noch dynamischer entwickeln

Nach Herkunft



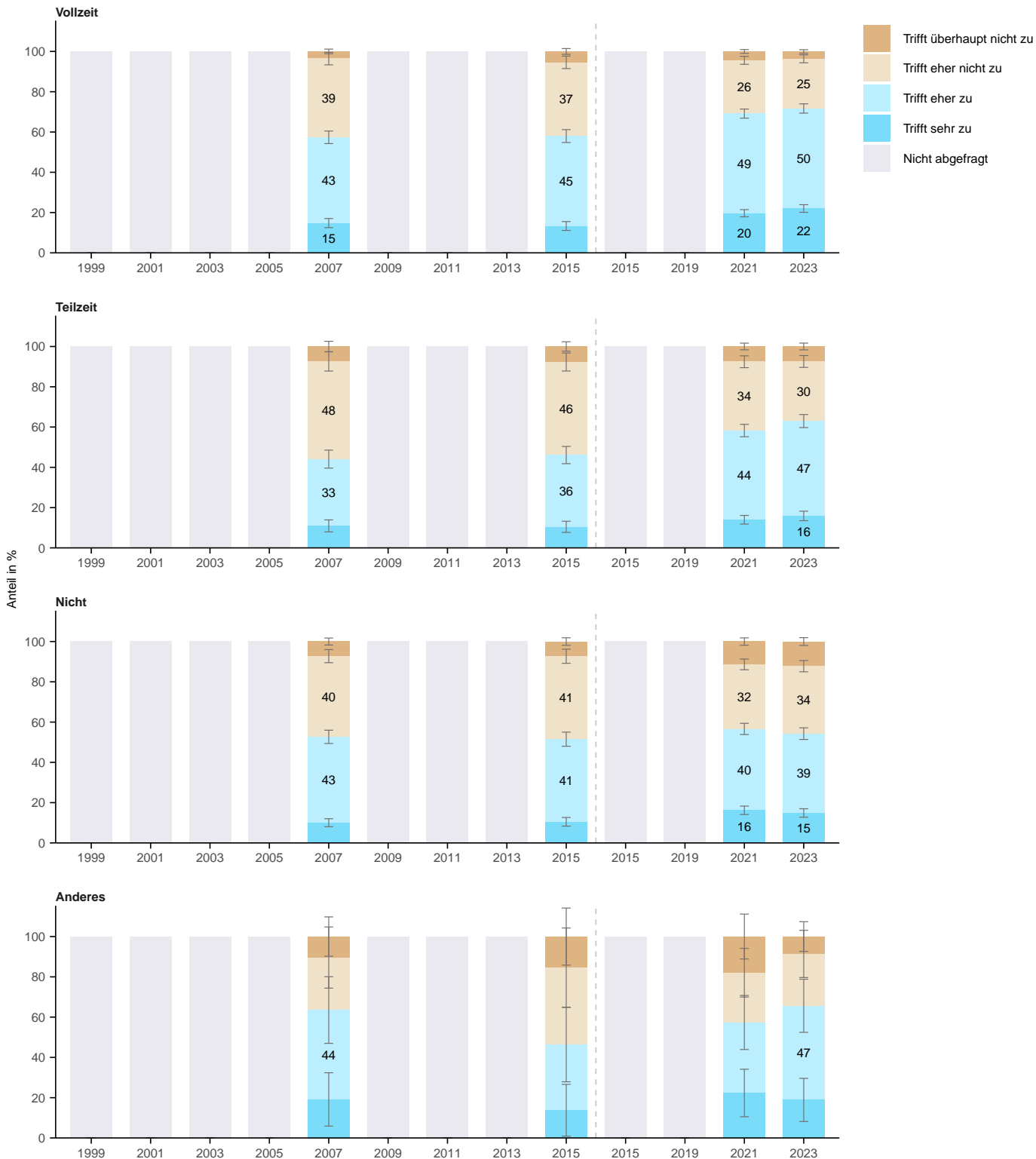
Zürich könnte sich noch dynamischer entwickeln

Nach Bildung



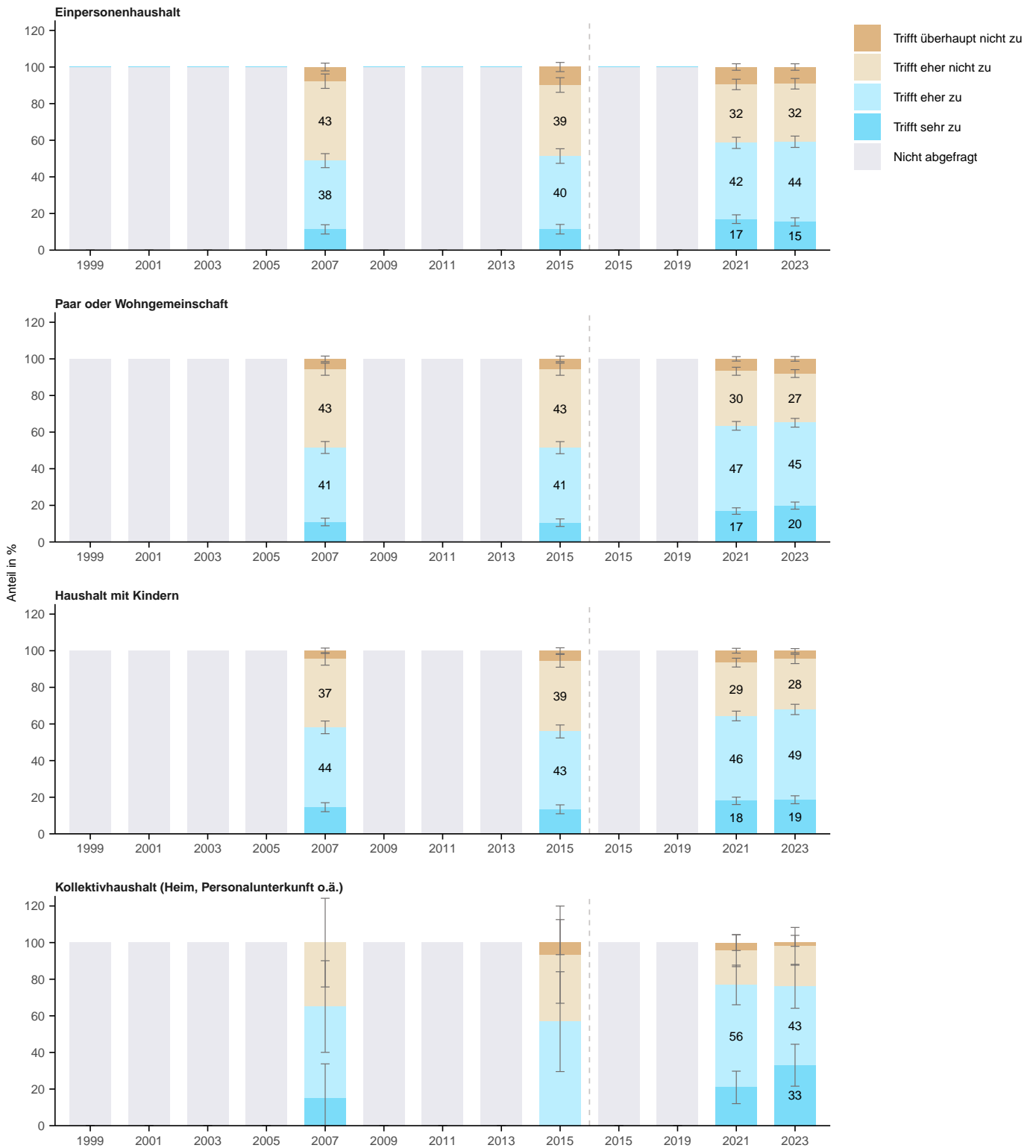
Zürich könnte sich noch dynamischer entwickeln

Nach Erwerbssituation



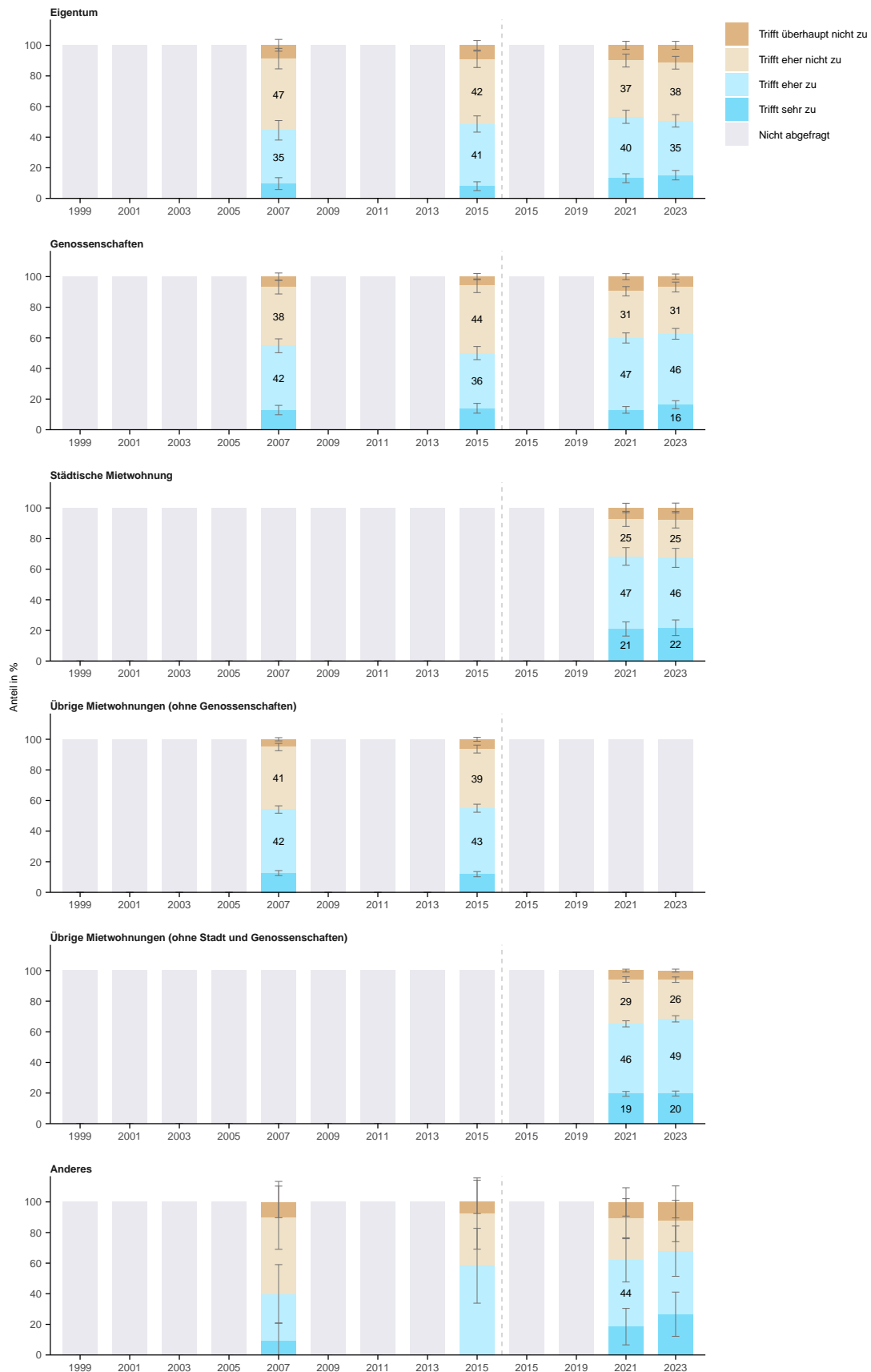
Zürich könnte sich noch dynamischer entwickeln

Nach Haushaltsform



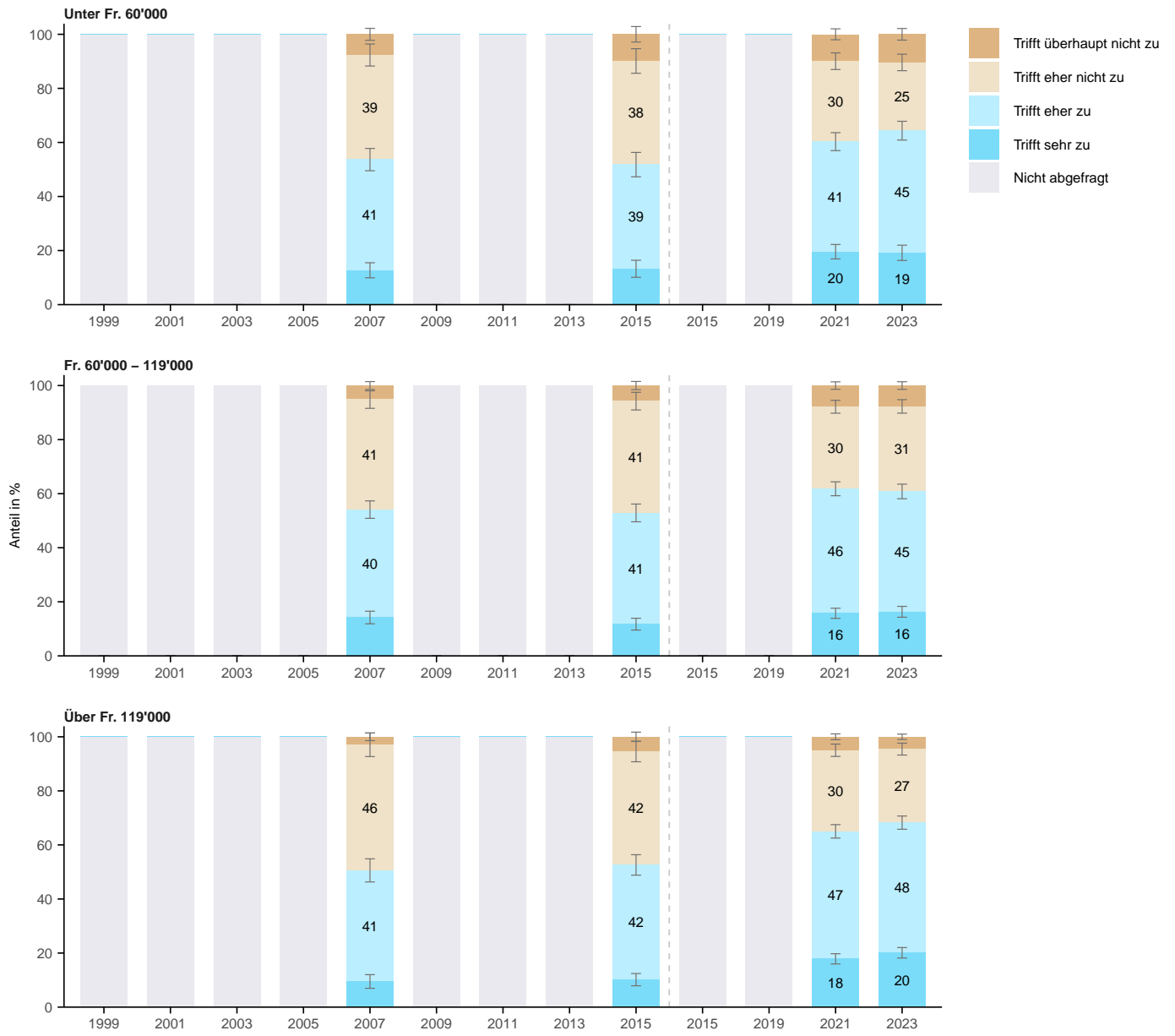
Zürich könnte sich noch dynamischer entwickeln

Nach Wohnform



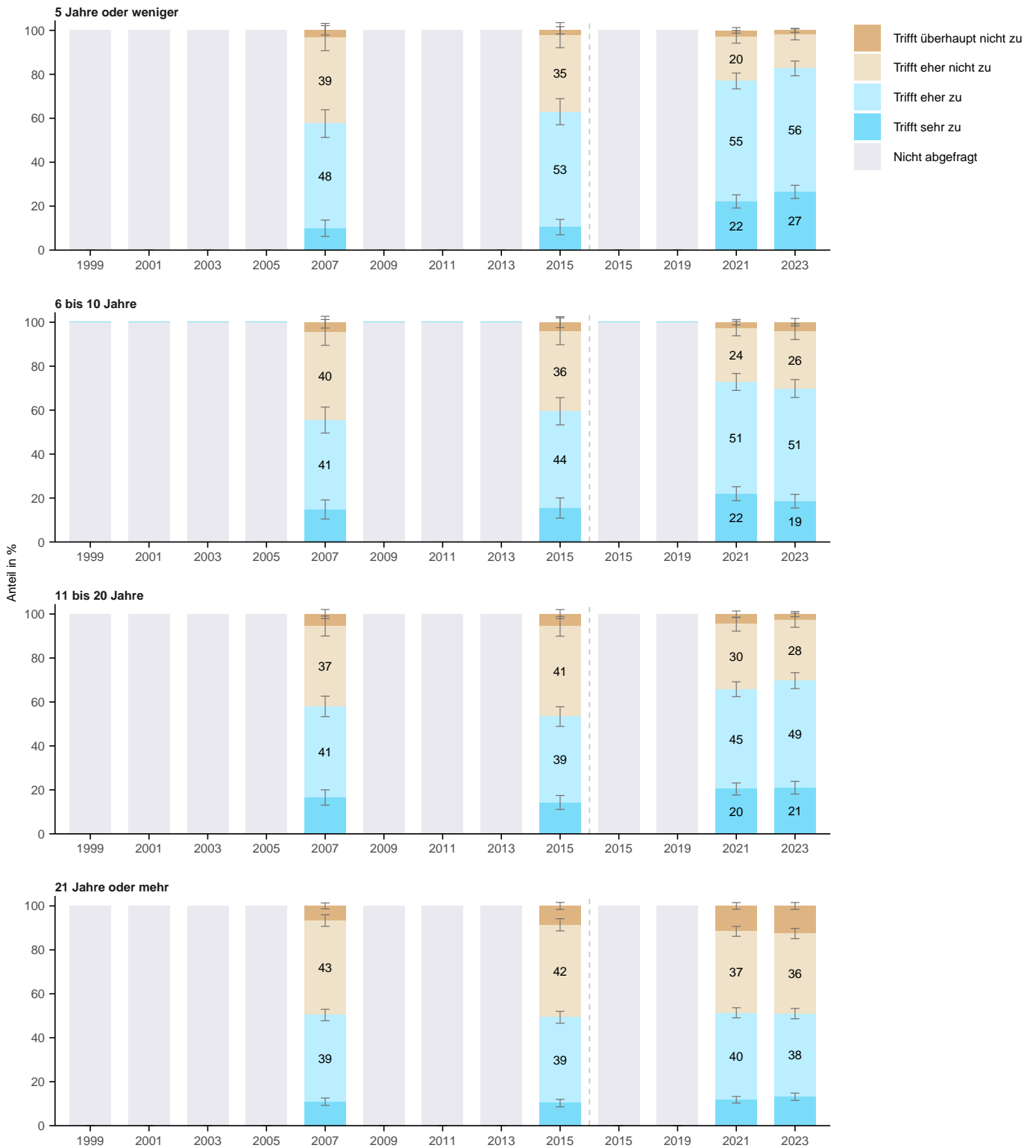
Zürich könnte sich noch dynamischer entwickeln

Nach Haushaltseinkommen



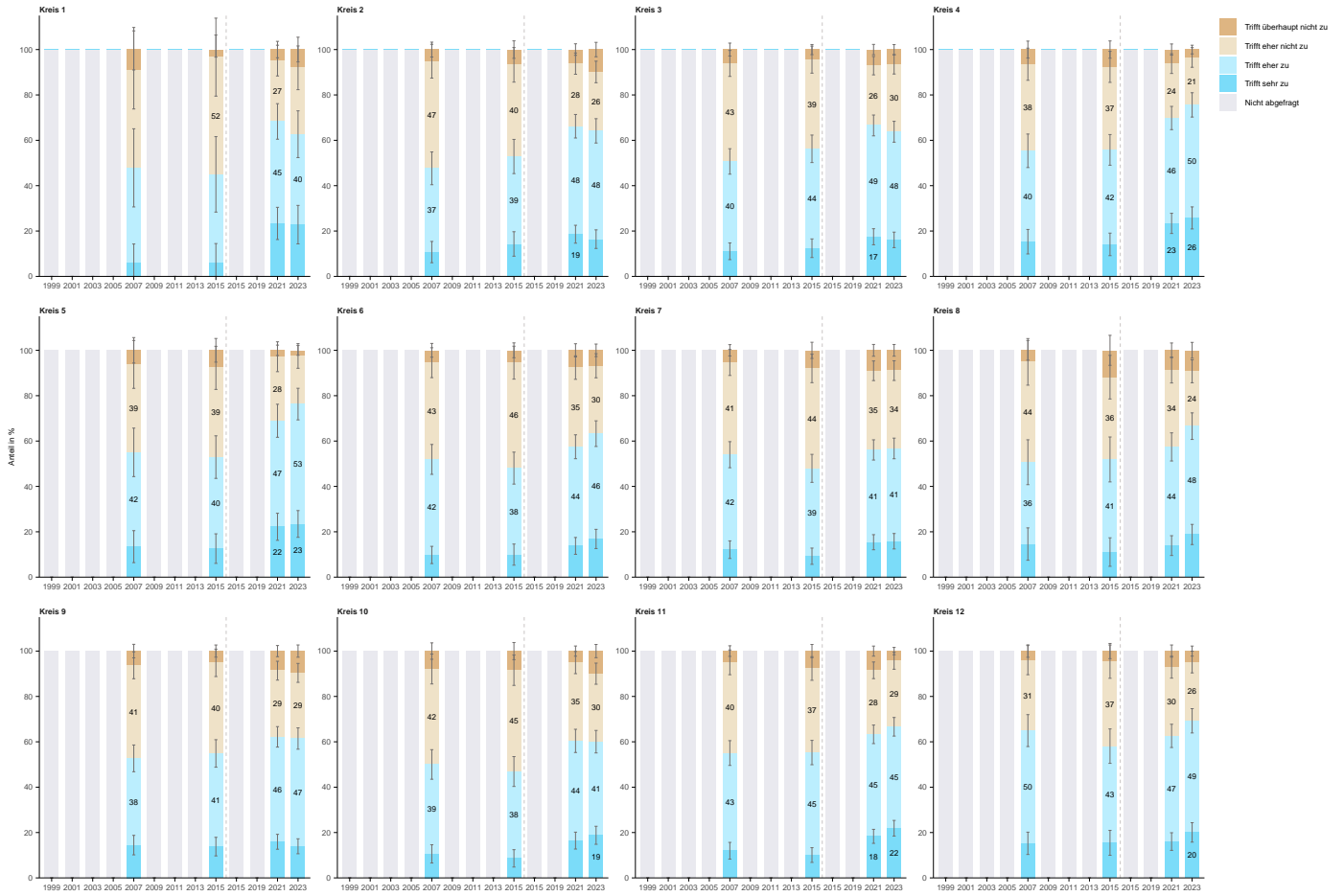
Zürich könnte sich noch dynamischer entwickeln

Nach Lebensdauer in Zürich



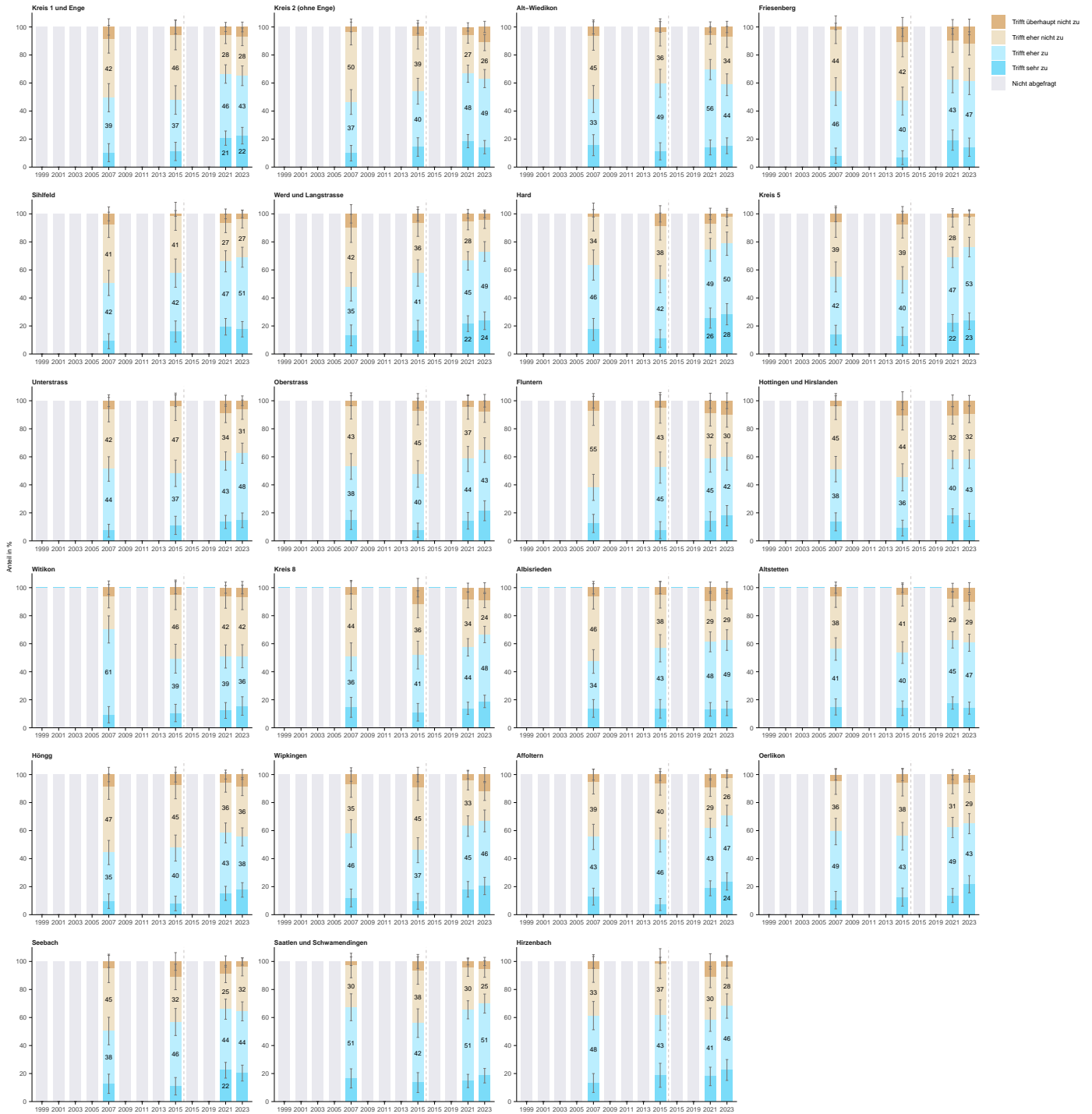
Zürich könnte sich noch dynamischer entwickeln

Nach Stadtkreis



Zürich könnte sich noch dynamischer entwickeln

Nach Quartier



Glossar

Computer Assisted Telephone Interviews (CATI)

Beim Computer Assisted Telephone Interview (CATI) sprechen die Interviewerinnen und Interviewer direkt mit den Umfrageteilnehmenden am Telefon. Gleichzeitig sehen sie die Fragen und die möglichen Antwortkategorien vor sich in einem Computerprogramm am Bildschirm. Sie notieren die Antworten der Befragten systematisch in der Erfassungsmaske am Computer. Der Ablauf der Befragung wird durch das Computerprogramm geführt.

Konfidenzintervall

Das 95-Prozent-Konfidenzintervall bezeichnet den Bereich, der bei unendlicher Wiederholung eines Zufallsexperiments mit einer Wahrscheinlichkeit von 95 Prozent den wahren Wert der Grundgesamtheit einschliesst. Das Konfidenzintervall wird auch Vertrauensintervall oder Erwartungsbereich genannt.

Median

Der Median oder Zentralwert teilt die nach Grösse geordneten Beobachtungswerte in zwei gleich grosse Hälften. Die eine Hälfte der Werte liegt über, die andere unter dem Median. Bei einer streng symmetrischen Häufigkeitsverteilung fällt der Median mit dem arithmetischen Mittel zusammen. Im Falle einer asymmetrischen Verteilung, z.B. des Einkommens, mit hohen Extremwerten liegt er unter dem arithmetischen Mittel und bei tiefen Extremwerten darüber. Je deutlicher die Asymmetrie ist, desto grösser ist der Unterschied zwischen arithmetischem Mittel und Median.

SAKE

Die Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE) ist eine Personenbefragung, die seit 1991 jedes Jahr durchgeführt wird. Das Hauptziel ist die Erfassung der Erwerbsstruktur und des Erwerbsverhaltens der ständigen Wohnbevölkerung. Auf Grund der strikten Anwendung internationaler Definitionen in der SAKE lassen sich die schweizerischen Daten mit jenen der übrigen Länder der OECD sowie den Staaten der Europäischen Union vergleichen. Seit 2010 erfolgt die SAKE vierteljährlich.

Schichtung

Bei einer geschichteten Zufallsstichprobe (z.B. Bevölkerungsbefragung der Stadt Zürich) wird die entsprechende Grundgesamtheit in mehrere kleinere Gruppierungen, welche als Schichten bezeichnet werden, unterteilt.

Strukturerhebung

Seit 2010 führt das Bundesamt für Statistik (BFS) die Volkszählung jährlich durch (Strukturerhebung). Um die Bevölkerung zu entlasten, werden viele Informationen aus den Einwohnerregistern der Gemeinden und Kantone, den Bundespersonenregistern sowie dem eidgenössische Gebäude- und Wohnungsregister entnommen. Diese Daten werden mit Stichprobenerhebungen ergänzt. Nur ein kleiner Teil der Bevölkerung wird schriftlich oder telefonisch befragt. Die Daten stehen jeweils ein Jahr nach der Erhebung zur Verfügung.

Mehr Daten zur Bevölkerungsbefragung finden Sie unter:
stadt-zuerich.ch/statistik



Stadt Zürich
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
T: +41 44 412 08 00
stadt-zuerich.ch/statistik